

“Sarastro-Stauden“

Christian H. Kreß
Ort 131
A - 4974 Ort/Innkreis
Austria/Österreich
Auriche

Mobiltelefon: 0043/(0)664/261 0362

Fax: 0043 / 7751/ 8424 3
www.sarastro-stauden.com
office@sarastro-stauden.com

UID-Nr.: ATU 380 629 02

Pflanzenpass-Registriernummer: A0 2005

BANKVERBINDUNGEN

Österreich: Raiffeisenbank Innkreis Mitte
Kto-Nr. 1015726, BLZ 34200

International: RZ OO AT 2L 200 or //AT 34200
IBAN AT 38 3420 0000 0101 5726

Deutschland: Sparkasse Passau, Filiale Egglfing
Kto-Nr. 570 662 775, BLZ 740 500 00

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, von 8.00 bis 12.00 und von 13.30 bis 18.00

Samstag, von 8.00 bis 12.00 (Sa nachmittag in der Saison bitte nur nach Vereinbarung)

Im Winter (je nach Witterung Ende November bis etwa Anfang März) ist die Gärtnerei geschlossen.

VERSANDBEDINGUNGEN

Im Frühjahr ab Mitte bis Ende März (je nach hiesiger Wetterlage) bis Anfang Juni und im Herbst von September bis etwa Ende Oktober. Während des Hochsommers werden keine Pflanzen verschickt!

Es werden alle Pakete mit dem Paketdienst versandt. Wir arbeiten mit einem zuverlässigen Partner, der die Pakete direkt in der Gärtnerei abholt. Die Laufzeiten, sowie die Verpackungs- und Versandkosten entnehmen Sie bitte dem beigelegten Blatt.

Der Sendung liegt in der am Paket befindlichen, roten Versandtasche stets eine Rechnung bei. Alle Preise verstehen sich in EURO (€), inklusive der gesetzlichen MwSt von 10%. Zahlung innerhalb 14 Tagen nach Empfang auf eines der obenstehenden Konten, ohne jeden Abzug. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum. Preise vorangegangener Kataloge sind nicht mehr gültig! Sie haben das Recht, alle Artikel nach 14 Tagen zurückzusenden, jedoch ausgenommen Pflanzen!

Bei einem Rechnungswert über € 500,00 innerhalb Österreichs und Deutschlands erfolgt die Sendung frei von Versandkosten. Bei einer Bestellung unter € 30,00 berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von € 3,00. Ab einer Menge von 10 Stück pro Sorte gewähren wir 10% Rabatt auf diese Position.

Die Verpackung wird zum Selbstkostenpreis verrechnet, ist in den Versandkosten enthalten und wird nicht zurückgenommen. (Auf der Kopie mit V+V vermerkt). In der Regel erreichen in D und A Verpackung und Versand etwa 10-15% der Summe.

Bitte verwenden Sie ausschließlich das beigelegte Bestellformular! Viel Arbeit ersparen Sie uns, wenn Sie gleich den Einzelpreis dazuschreiben. - Bitte den Auftrag entweder per E-Mail, Brief oder Fax absenden, jedoch nicht doppelt.

Wir versuchen stets, Ihren Auftrag so komplett wie nur möglich zusammenzustellen. Es kann aber gerade bei manchen Seltenheiten vorkommen, dass diese bereits ausverkauft oder noch nicht vermehrt worden sind. Bei diesem riesigen Sortiment lassen sich manche Pflanzen nicht wie Schuhe oder Schrauben auf Lagerhaltung produzieren! Denken Sie evt. an Ersatzsorten und bestellen Sie rechtzeitig. Ersatz wird nur dann gegeben, wenn dies ausdrücklich gewünscht wird! Im Frühjahr liefern wir so bald wie möglich aus, doch zeigt uns die Erfahrung, dass die beste Versandzeit nicht vor Ende März ist. Seien Sie also nicht ungehalten, wenn Ihre Pflanzen Ihrer Meinung nach längst auf der Reise sein sollten. Die Stauden wachsen besonders dann problemlos weiter, wenn man schon ein wenig von ihnen sieht!

Sortiment

2010/11

Zeichenerklärungsbeispiel

AGASTACHE

'Lolita'

NEU XY B CK V-VII 50/100 **3,50**
(Herbst 2010) (11cmCont)

NEU	Neuaufnahme
XY	Derzeit nur sehr beschränkt verfügbar
B	Sehr gut geeignet als Beistellpflanze zu Bonsai (für unsere Bonsaikunden)
CK	Eigene Selektion oder Züchtung unserer Firma
V-VII	Blütezeit, also Mai bis Juli
50/100	Pflanzenbreite/ Pflanzenhöhe in cm (Durchschnittswerte) einer ausgewachsenen Pflanze
3,50	Stückpreis in €
(Herbst 10)	Wird voraussichtlich ab Herbst 2010 zum Verkauf gelangen
(11cmCont)	Durchmesser bzw. Breite des Pflanzgefäßes, in dem sich die Staude befindet (die meisten unserer Stauden befinden sich im 9x9 cm bzw. 11 oder 13 cm-Container)
LN	Der Samen dieser Sorte wurde ursprünglich am Naturstandort gesammelt

Inhaltsverzeichnis

Beetstauden, Schattenstauden etc.	Seite 3 - 82
Gräser	Seite 83 - 88
Gehölze	Seite 88 - 89
Farne	Seite 89 - 91
Winterharte Kakteen, Agaven und Yucca	Seite 92 - 93
Pflanzen für Steingärten und Alpinum	Seite 93-111
Hinweise auf weiterführende Literatur	Seite 111
Allg. Lieferbedingungen, V+V-Kosten	Seite 112

Stauden für sonnige, trockene Freiflächen

Schattenstauden und Beetstauden

ACANTHUS

- Bärenklau -

€

Zierliche bis stattliche, winterharte Stauden mediterranen Charakters, die volle Sonne, sowie einen durchlässigen Gartenboden schätzen. Die Blätter wurden in der Antike vielfach an Säulen als Motive verwendet. (11bzw13cmContainer)	
caroli-alexandrii	VII-VIII 30/40 4,50
Zwergige Auslese mit bräunlich-schokoladenfarbigen Blüten. Steingärten, Kiesgärten.	
dioscoridis var. dioscoridis	VII-VIII 30/40 4,50
Zwergige Art vom südlichen Balkan. Für Steingärten.	
'Hollande du Nort'	VII-VIII 40/60 4,50
Auslese aus Frankreich mit gelblichweißen Blüten.	
balcanicus 'Alex'	VII-VIII 40/50 4,50

Halbhohe Sorte, die weinrote Blüten besitzt. Sehr schön in Kiesgärten und Steinanlagen.			
mollis 'Rue Ledan' (auch unter 'Jeff Albus' verbreitet)	VII-IX	50/100	4,50
Eine der schönsten Neuheiten der Gattung! Aus den lichtgrünen Kelchblätter entspringen die weißen Blüten. Auffällige Erscheinung aus Frankreich, benötigt einen sehr warmen Platz, um zu blühen!			
spinosus	VII-VIII	50/140	4,50
Dies ist die echte Art mit weißen Stacheln an den Blättern. Bl. braun/weiß, an hohen Rispen. Für den Anfänger ein sehr lohnender Bärenklau, da er zuverlässig blüht.			

ACHILLEA - Schafgarbe -

Die höheren Sorten dieser Gattung eignen sich für alle Staudenbeete, aber auch für sonnige Freiflächen in durchlässigen, nährstoffreichen Böden. Herrliche Pastelltöne. Nach der Bl. immer zurückschneiden! Wegen der großen Nachfrage kann es leider bei manchen Sorten immer einmal zu Lieferengpässen kommen!

'Alabaster'	VI-VIII	40/80	2,50
Ein zartes Gelb, das im Verblühen weiß wird.			
'Belle Epoque'	VI-VIII	40/60	2,50
Antikes Rosa, im Verblühen mehrfarbig, sehr aparte Sorte			
'Credo'	VI-IX	40/80	2,50
Diese Pagels-Sorte ist standfest und wuchert nicht. Hellgelbe, große Blütenteller.			
'Excel'	VI-VIII	40/80	2,50
Beeindruckende Neuheit von Brian Kabbes, der sich mit den Schafgarben intensiv auseinandergesetzt hat. 'Excel' besitzt enorm große Körbchen und hat ein angenehmes Altrosa.			
'Farbspiel'	VI-VIII	40/40	2,50
Eine Neuheit, die ihren Reiz beim näheren Hinsehen offenbart. Ocker mit rotem Rand.			
'Hartington White'	VI-IX	40/50	2,50
Auch weiße Schafgarben haben ihre Berechtigung, besonders dann, wenn sie wie diese standfest und robust sind. Das graugrüne Blatt ist bei dieser Sorte auffällig gesund! Aus England.			
'Hymne'	VI-VIII	40/60	2,50
Diese Kabbes-Sorte sät sich nicht aus und besitzt eine seltene grünlichgelbe Blütenfarbe. (Ab Mai 2010)			
'Moonshine'	VI-IX	40/50	2,50
Ältere Sorte, die sich durch ihre Standfestigkeit und ihre aparte schwefelgelbe Farbe bewährt hat.			
'Petra'	NEU	VI-IX	40/50
In der Farbe ähnlich 'Red Velvet', jedoch niedriger und früher in der Blüte. Scharlachrot.			
'Premiere'	VI-VIII	40/80	2,50
Neue Sorte mit rosala Blühen, ebenfalls von Brian Kabbes aus den Niederlanden.			
'Red Velvet'	VI-VIII	40/80	2,50
Mit Abstand das spektakulärste Feuerrot unter allen Schafgarben! Verblüht lehmfarben.			
'Simone'	VI-VIII	40/80	2,50
Eine standfeste Sorte mit altrosa Blüten, die in rosa Tönen verblühen.			
'Terracotta'	VI-VIII	40/80	2,50
Wie der Name schon sagt: ziegelfarbene Blütenteller über graugrünem Blattwerk.			
'Walter Funcke'	VI-IX	40/70	2,50
Auch diese Sorte von Ernst Pagels ist standfest und besitzt einen warmen, ziegelroten Farbton.			

ACONITUM - Eisenhut -

Die Eisenhüte sind willkommene Stauden in unseren Gärten, auch wenn diese hochgiftig sind! Die meisten benötigen kräftige, gleichmäßig feuchte Böden, die von lehmig-humoser Statur sein sollten. (Alle in 11cmCont)

charmichaelii 'Arendsii'	IX-X	40/120	4,00
Bekannter, spätblühender Herbst-Eisenhut, besonders schön in Bauergärten. Dunkelblaue Blüten.			
henryi 'Spark'	VII-VIII	40/150	4,00
Blüten tiefdunkelviolett, behaart, verzweigte Blütenstände. Eindrucksvolle Beetstaude.			
napellus 'Bicolor'	VII-VIII	30/80	4,00
Einheimischer Eisenhut aus Gartenherkunft mit weißblauen Blüten. Spätsommer.			
napiforme	XY	IX-X	30/40
Ostasiatischer Eisenhut, der durch seine geringe Höhe und seine großen Einzelblüten auffällt. Dieser Eisenhut ist ein absolutes Muss! Gesammelt in Korea durch Bleddyn und Sue Wynn-Jones, Crug Farm Nursery			
seoulense	VIII-IX	30/30	6,00
Ähnlich der vorigen Art, jedoch um vieles höher und früher erblühend. Nachzucht einer Wildaufsammlung			
'Schneewittchen'	VII-VIII	30/80	4,00
Die großen Blüten dieser Sorte sind cremeweiß und sitzen an lockeren Rispen.			

ACONOOGONUM

- Hoher Knöterich -

'Johanniswolke'

VI-IX 100/200 **5,00**

Eine der wenigen Großstauden, die durch den Sommer durchblühen! Dieser Knöterich, den man früher unter (13cmCont) dem Namen Polygonum polymorphum fand, besitzt weißlichgelbe Blütenrispen. Für Hintergrundpflanzungen.

sericeum

VI-VII 50/80 **4,00**

Sehr zierlicher, jedoch langlebiger Knöterich. Weißlich gelbe Rispen.

ACTAEA (Cimicifuga) - Christophskraut, Silberkerze -

Am richtigen Standort zählen diese Pflanzen zu den ausdauerndsten Stauden, die wir besitzen. Sie entwickeln ihre volle Pracht erst nach einigen Jahren, also ist etwas Geduld angesagt. Frische, lehmig-humose Böden in halbschattiger Lage. Partner sind Storchschnäbel, Lungenkräuter, Funkien und Astilben.

(Die meisten der Arten werden mindestens in 11cm-Container kultiviert)

japonica (Cimicifuga japonica)

VIII-IX 40/100 **4,50**

Straffe, weiße Blütenkerzen. In Gruppen gepflanzt eine der wirkungsvollsten Silberkerzen.

japonica var. acerina

VIII-IX 40/80 **4,50**

Zierlicher als die Stammart, tiefer eingeschnittene Blättchen.

matsumurae 'Armleuchter'

NEU IX-X 40/100 **4,50**

Ältere Sorte aus Deutschland mit weißen, leicht hängenden Blütenkerzen.

matsumurae 'White Pearl' (Cimicifuga simplex)

IX-X 40/120 **4,50**

Die altbekannte Oktobersilberkerze, hier in einer reichblühenden Selektion. Halbschatten.

racemosa (Cimicifuga racemosa)

VII-VIII 40/200 **4,50**

Diese Art blüht bereits im Juli und kann in frischen Böden auch zu Rittersporn gepflanzt werden.

podocarpa (Cimicifuga americana)

VII-VIII 40/150 **4,50**

Stattliche, frühblühende, weiße Wildart, die in unseren Gärten problemlos wächst. Selten.

rubifolia (Cimicifuga cordifolia)

VIII-IX 80/170 **4,50**

Diese uns wohl bekannte Art besitzt bis zu 20cm breite, an japanische Anemonen erinnernde Blätter. Weiße, straffe, senkrechte Blütenkerzen mit braunen Knospen. Sehr monumental!

simplex 'Brunette' (Cimicifuga ramosa 'Brunette')

IX-X 50/120 **8,00**

Diese aus Dänemark stammende Sorte besitzt im Austrieb purpurschwarze Blätter und cremeweiße Blüten mit rosa Staubgefäßen. Wundervoll kombinieren lässt sich 'Brunette' zusammen mit Schattengräsern wie gelbbunten Hainsimsen (Luzula) oder Hakonechloa. Wächst leider nur sehr langsam!

simplex 'James Compton'

IX-X 50/160 **8,00**

Ebenfalls ein im Austrieb fast schwarzes Blatt, jedoch wird diese deutlich höher und hat besser verzweigte Blütenstängel. Die weißen Blüten besitzen rosa Staubgefäße.

simplex 'Prichard's Giant'

IX-X 50/200 **4,50**

Die ist die altbekannte, grünblättrige Septembersilberkerze!

ADONIS

- Adonisröschen-

Bekannte Stauden mit sehr großen Einzelblüten, die bis zur vollen Größe mehrere Jahre benötigen. Ältere Horste sind zur Blütezeit ein echtes Erlebnis! Nicht umsonst wird den Adonisröschen in Japan der Status einer Kultpflanze eingeräumt.

'Fukujukai' (A. amurensis hort.) - Vorfrühlingsadonis -

NEU II-IV 40/30 **10,00**

Bei dieser in Europa schon lange bekannte, großblumige „Art“ handelt es sich um eine japanische Sorte und hat nichts mit dem echten A. amurensis zu tun, welche kaum in Kultur ist. Großblumig, steril. Halbschatten, lehmig-humoser Boden.

vernalis - Steppenadonisröschen -

NEU IV-V 40/40 **10,00**

Braune Knospen, hellgelbe Blüten. Verlangt lehmig-sandigen Boden, gut auch für Kiesgärten.

Entwickelt sich nur langsam. Idealer Partner zu Pulsatilla grandis und Federgräsern.

AEGOPIDIUM

- Giersch, "Erdholler" -

podagraria 'Gold Marbled'

VI-VII 50/30 **3,50**

Eine noch wenig verbreitete Form des Gierschs mit gelb gerandeten Blättern

podagraria 'Variegata'

VI-VII 50/30 **2,50**

Der bekannte buntblättrige "Erdholler", der bei weitem nicht so stark wuchert! Bei uns geradezu verpönt, wird er in den USA als beliebter Bodendecker unter Gehölzen gepflanzt.

AGAPANTHUS

- Schmuckblume, Schönlie

Es gibt sie tatsächlich, die winterharten Agapanthus! Selbst auf unseren Verkehrsinseln kommen sie ganz gut weiter und blühen üppig. Der sonnigste Stand ist gerade gut genug! Wir haben einiges an Sorten zusammengetragen, doch wachsen diese nur äußerst langsam, so dass es noch Jahre dauern wird, bis diese angeboten werden können. (11cm, 13cmCont)

'Loch Hope' Eine der winterhärtesten dunkelblauen Sorten!

VII-VIII 40/60 **7,00**

'Peter Pan'	Zwergsorte mit hellblauen Blüten	VII-VIII 40/40	5,00
'Pinocchio'	Gleichfalls eine recht niedere Sorte mit mittelblauen Blüten.	VII-VIII 40/40	5,00
'Wolga'	Größere, hellblaue Blütendolden, gut winterhart.	VII-VIII 40/60	5,00

AGASTACHE - Duftnessel, Riesen-Ysop -

Diese wertvolle Gattung hat es uns angetan! Die Duftnesseln überrascht uns durch ihre lange Blütezeit und den aromatischen Blättern. Wertvolle Insektenweide, besonders Schwebfliegen, Hummeln und Bienen. Interessant ist, dass kalte Winter kein Problem sind, hingegen Nässe und schwere Böden den Pflanzen den Garaus machen können! Ein zeitiger Rückschnitt führt zu erneuter Blüte, fördert die Bildung von Grundtrieben und erleichtert das Überwintern. Duftnesseln passen in beinahe jede Pflanzsituation, wenn diese eine vollsonnige Lage aufweist!

'Ayala'	Eine wirkliche Überraschung ist diese Sorte von meinem ehemaligen Mitarbeiter Michael Münch, die über Wochen und Monate ihre lilarosa Blütenrispen hervorschiebt! Zu Beginn der Blütezeit eher fade Farbe, aber bald dominiert sie jede Gartenszene und färbt sich gegen den Herbst hin mit lilaroten bis hellvioletten Blütenrispen, die schlank und elegant überhängen. Eine von der ISU prämierte Staude!	VII-IX 40/120	3,50
'Blue Fortune'	Die steifen, aufrechten Blütenkerzen besitzen eine ansprechende, hellblaue Farbe und erscheinen über Monate, was in einem Beet sehr wirkungsvoll sein kann. Standfest und robust. Volle Sonne!	VII-IX 50/100	2,50
cana	Nachzucht aus Samen vom Naturstandort. Lilarote Blüten, sehr bestechende Farbe! Leichter Winterschutz, sowie einen mineralischen Boden. Schön zu Freilandsukkulenten!	VII-IX 30/70	3,50
foeniculum 'Alabaster'	Reinweiße Blüten, lässt sich in jede Pflanzung gut integrieren.	VII-IX 40/120	2,50
'Linda'	Dunkelgrüne Blätter mit rötlichem Anflug, die Blüten sind lilarot. Robust und äußerst hart.	VII-IX 40/70	2,50
'Lolita'	Eigene Selektion, ein Abkömmling von Agastache cana. Sehr auffällige, lilarote Farbe. Blüht uermüde bis in den Oktober hinein! Verlangt einigermaßen trockene, durchlässige Böden. Hat sich als trotz seiner Abstammung als äußerst winterhart erwiesen!	VII-X 40/80	3,50
'Pink Sunrise'	Dieser noch neue Anisysop ist wegen ihrer außergewöhnlichen Blütenfarbe, aber auch durch ihre gute Winterhärte hervorzuheben. Ausgelesen wurde sie im Staudensichtungsgarten der HBLVA Schönbrunn in Wilfleinsdorf, wo sie außerdem von der ISU prämiert wurde. Außergewöhnlich auch der Kontrast zwischen den grauen Blättern und der lilarosa bis orange changierenden Blüte.	VII-IX 40/120	3,50
rugosa 'Black Adder'	Sticht aus dem Sortiment hervor! Die Ähren besitzen dunkle Kelchblätter, die Stängel heben sich kontrastreich vom Grün der Blätter ab. Dunkellila Blüten, lang blühend. Nicht zu leichte Böden!	VII-IX 40/80	3,50
rugosa 'Golden Jubilee'	Auffallend an dieser Neuheit ist das lebhaft goldgelbe Blatt, besonders im Austrieb! Hellblaue Blüten.	VII-IX 40/80	3,50
rugosa 'Korean Zest' (BSWJ735)	Dies ist die einzige Art aus Fernost! Eine völlig winterharte und unempfindliche Wildstaude mit tiefvioletten, schmalen Blütenrispen und dunklen Stängeln.	VIII-IX, 40/50	2,50
rugosa 'Typ Peine' (Arbeitsname)	Höher als vorige Sorte, besticht durch ihr kontrastreiches Farbenspiel der dunklen Blattstiele, der violettroten Blüten und deren dunklen Hüllblätter.	VIII-IX 40/80	2,50
rupestre	Eine zierliche, vollkommen winterharte Art für trockenheiße Stellen im Kiesgarten. Orangerosa, graue, schmallanzettliche Blättchen. Sehr lohnenswert, da kaum im Handel.	VIII-IX 30/70	3,50
'Serpentine'	Eine stattliche Sorte von Coen Jansen, die er mir im Austausch gegen Neuheiten von mir gab. Dies ist das Schöne an unserem Beruf: der internationalen Kontakte, welche wir als große Bereicherung empfinden! Im Staudengärtnerberuf spielen Grenzen und Sprachen keine Rolle mehr und die Stauden verbinden untereinander. 'Serpentine' besitzt dunkellila Blütenähren. Imposante, hohe Beetstaude.	VII-X 50/150	2,50

AGERATINA (Eupatorium)

rugosum 'Chocolate'	Schon die fast schwarzen Blätter sind im Austrieb eine Augenweide! Wirkungsvoll als Solitärstaude.	IX-X 130	3,50
----------------------------	--	----------	-------------

AJUGA - Günsel -

Die Günselsorten sind Bodendecker, die frischen, nährstoffreichen, humosen Boden in halbschattiger Lage lieben. Es gibt etliche Sorten, wobei die buntblättrigen für lebendige Akzente sorgen.

pyramidalis 'Metallica Crispa' V-VI 30/10 2,50

Der krause Günsel ist eine Kuriosität für halbschattige Stellen. Langsamwachsend.

reptans 'Arthur's Gold' NEU V-VI (IX) " 2,50

Mit dieser leuchtendgelbblättrigen Sorte lassen sich im Garten viele schöne Kombinationen erreichen!

Ajuga, Fortsetzung

reptans 'Jungle Beauty' 50/30 2,50

Wie eine Riesenausgabe von 'Atropurpurea'! Rosetten werden bis zu 30 cm breit im Durchmesser. Auch hier glänzen die Blätter metallisch rötlich. 'Caitlin's Giant' vergrünt dagegen im Sommer.

'Valfreda' (A.tenori x A. reptans) V-VII 30/10 2,50

Neueinführung mit schmalem, broncefarbigem Blatt und dunkelvioletten Blütenrispen. Langsamer w.

ALCEA - Stockrose –

Um den Rosenrost etwas einzudämmen, sollten die Stockrosen ganz allgemein gut mit Nährstoffen versorgt werden, am besten durch reifen Kompost. Nach der Blüte hilft ein Rückschnitt, dieser bewirkt ein gutes Bestocken der Pflanzen.

Wir haben beide Sorten schon länger in Kultur, doch leider verabsäumt, diese hier im Katalog anzubieten! (in 11cmCont)

'Parkallee' VII-IX 50/170 5,00

Sehr üppig blühende Hybride aus der früheren DDR, entstanden aus Alcea und Althaea. Ockergelb mit ein wenig lila, halbgefüllt. Wunderschön in Verbindung zu Rittersporn und Strauchrosen. Leichter Rückschnitt nach der Blüte fördert einen neuen Flor. Einzelblüten werden bis zu 7 cm breit.

'Parkrondell' VII-IX 50/170 5,00

Weist die selben Eigenschaften auf als 'Parkrondell', doch blüht lilarosa mit halbgefüllten Blüten.

ALCHEMILLA - Frauenmantel -

epipsila VI-VII 30/30 2,50

Eine zu wenig bekannte Art, welche zierliche Büsche mit hellockergelben Blütenrispen bildet. Sehr guter Ersatz für Stellen, an denen die folgende, stärker wachsende Art zu üppig wird.

mollis 'Thriller' V-VII 40/40 2,50

Der bekannte Frauenmantel, nach wie vor als Füllstaude und Einfassungspflanze bekannt und beliebt.

ALLIUM

christophii VI-VII 20/60 2,50

Der bekannte Sternkugellauch. Trockener, durchlässiger Boden, volle Sonne.

(alle getopft)

'Globemaster' NEU VI-VII 20/60 6,00

Beeindruckender, monumentaler Lauch mit riesigen, helllila Kugelblüten. Für jedes Staudenbeet. Sonnig.

'Purple Sensation' VI-VII 20/70 2,50

Bekannt violettblühende Kugellauchsorte, für jede sonnige Rabatte geeignet. Schön zu Rosen!

ALTHAEA - Strauchmalve –

cannabinata VIII-X 80/130 4,00

In unserem Kiesgarten blüht diese zierliche, locker verzweigte Art im Herbst mit ungezählten rosaroten Blüten. Ideale Begleitstauden sind z.B. Euphorbien, Bergenien oder Sedum. Volle Sonne (11cmCont)

AMSONIA - "Blue Star", Amsonie

Diese Stauden werden ihren Wert im Garten nach einigen Jahren Entwicklungszeit unter Beweis stellen!

Sie sind nämlich sehr dauerhaft und besitzen überdies eine prächtige gelbe Herbstfärbung.

ciliata (selektierte Form von Hans Kramer) V-VI 40/80 3,50

Hier stehen die Blütenstände deutlich über den Blättern hinaus. Hellblaue Sternchen

hubrichtii XY V-VI 40/70 3,50

Fast nadelartiges Blattwerk zeichnet diese Art aus. Die Blüten sind hellblau. Sonne

illustris V-VI 50/120 3,50

Diese graublau blühende Art schätze ich besonders, da sie über lange Jahre nie enttäuscht.

orientalis (Rhazya orientalis) V-VI 40/80 3,50

Sehr viel länger in gärtnerischer Kultur ist diese blaublühende Art aus der Türkei. Bestandsbildend.

ANAPHALIS - Perlkörbchen, Staudenimmortelle –

contorta NEU VI-VII 40/30 3,50

- Diese noch sehr neue Art besitzt breitlantzettliche, graue Blättchen. Weiße Blüten. Kiesgärten.
- latilata** NEU VI-VIII 60/40 **3,50**
Breitere Laubblätter, bildet mit der Zeit größere Bestände. Weiße Blütenstände.
- nepalensis var. monocephala (alter Name A. nubigena)** VI-VIII 40/30 **2,50**
Hier besitzen wir einen fantastischen Vertreter für Kiesgärten! Die weißen Blüten halten äußerst lange.
Trockenen, vollsonnigen Standort. Auch vor Rosen in Gruppen gepflanzt sehr wirkungsvoll.
- transnokoensis** VI-VIII 20/30 **2,50**
Selten kultivierte Art aus dem Himalaya. Lanzettliche, graue Blättchen, weiße Blütenköpfe.

ANCHUSA

- Ochsenzunge -

- azurea 'Loddon Royalist'** VII-VIII 40/120 **3,50**
Die bekannteste Sorte mit ihren großen, tief enzianblauen Einzelblüten. Für trockene Stellen, z.B. für Kiesgärten, in Beeten oder auch an Hausmauern. Auch für die Vase hervorragend geeignet!

ANEMONE

- Windröschen, Anemone -

Japan-Anemonen (entstanden aus A.hupehensis und A.japonica)

- Sie gedeihen in jedem normalen Gartenboden vor oder zwischen Gehölzen und geben wertvolle und unverzichtbare Spätsommerblüher ab. Sehr wirkungsvoll in jeder Staudenrabatte. (alle Japananem. in 11cmCont)
- 'Crispa'** IX-X 50/70 **4,00**
Die "Petersilienanemone" fällt durch ihre extrem gekräuselten Blattränder auf! Rosalila, einfach
- 'Honorine Jobert'** IX-X 50/120 **4,00**
Die bekannte, hohe Sorte mit ihren einfachen, sympathisch asymmetrischen Schalenblüten, die im Herbst jenes strahlende Weiß in jedem Garten aufleuchten lässt!
- 'Pamina'** IX-X 50/70 **4,00**
Herausragende, lilarosa Sorte von Dr. Hans Simon, die neben einem gedrungenen Wuchs und kleinen „Propeller“-Blüten unwahrscheinlich reichblütig ist. Sehr gut winterhart!
- 'Rosenschale'** IX-X 50/90 **4,00**
Große, einfache, rosalila Blüten, sehr wüchsig und winterhart.
- 'Splendens'** IX-X 50/60 **4,00**
Bemerkenswerte, auffällige tiefrote Blüten, niedriger Wuchs. Ebenfalls sehr winterhart.
- blanda ssp. szythnica** IV-V 40/10 **4,00**
Eisblaue Strahlenblüten, im Abblühen fast weiß. Seltene Unterart aus Zentralasien. Halbschatten.
- x lesserii** (A. multifida x A. sylvestris) V-VI 30/40 **4,00**
Die begehrteste, leuchtend kardinalrote Waldanemone, welche ursprünglich vor 80 Jahren in Russland entstand. Bestechende Farbe, steril. Von uns durch strenge, vegetative Vermehrung immer echt gehalten. Vieles, was unter diesem Namen im Umlauf ist, gehört zu A. multifida! Halbschatten.
- sylvestris 'Flore Pleno Elise Fellmann'** V-VI 30/40 **4,00**
Tiefgefüllte, alte Sorte der Waldanemone. Im Aufblühen grünliche Mitte, dann reinweiß. Halbschatten.

Buschwindröschen

(Anemone nemorosa, Anemone ranunculoides, Anemone x lipsiensis)

Eines der Sortimentsschwerpunkte bei Sarastro-Stauden!

Unser Bestreben ist es, irgendwann einmal die meisten Namenssorten der Buschwindröschen zu besitzen! Ist dies ein zu ehrgeiziges Ziel? Waldanemonen sind leider immer noch zu selten in unseren Gärten vertreten. Pflanzen Sie Kombinationen aus Scharbockskräutern, Lenzrosen und Funkien. Sie schätzen Halbschatten und lehmigen Humus. Die Buschwindröschen haben sich bei uns in den letzten Jahren zu einem wahren Verkaufsschlager entwickelt!

Der Vollständigkeit halber sind immer alle Sorten angeführt, doch einige werden erst in ein bis zwei Jahren zum Verkauf angeboten, da hier die Vermehrung erst „anläuft“. Bei diesen ist daher noch kein Preis angegeben!

ANEMONE

- x lipsiensis 'Pallida'** (A. x lipsiensis = A. nemorosa x A. ranunculoides) IV-V 20/10 **3,50**
Spätblühend, schwefelgelb. Apart, hübsch und auffällig durch die dunklen Blattstiele!
- x lipsiensis 'Schwefelfeuer'** CK IV-V 20/10 **3,50**
Eigener Findling hier aus dem "G'erlat" des Antiesentales Reichblühend, schwefelgelb.
- x lipsiensis 'Seemannii'** (A. nemorosa x A. ranunculoides) IV-V 20/10 **3,50**
Der bekannte, schon ältere, hellgelbe Klon dieser Kreuzung. Kleine, hellgelbe Blüten.
- x lipsiensis 'Sioux'** IV-V 20/10 **4,50**
Beeindruckende Sorte mit halbgefüllten, gelblichockerfarbenen Blüten, etwas sehr Ungewöhnliches!
Kann jedoch im Jahr nach dem Pflanzen breitere Blütenblätter bekommen.
- x lipsiensis 'Vimariensis'** IV-V 20/10 **3,50**
Frühblühender Typ mit hellgelben Blüten, die goldgelbe Staubgefäße besitzen.

x lipsiensis 'Vindoboniensis'	IV-V 20/10	3,50
Ältere Sorte, die fast schon in Vergessenheit geraten ist. Rötlicher Blattaustrieb, hellgelbe Blüten.		
nemorosa 'Abendhimmel'	IV-V 20/10	4,50
Dunkelnachtblaue Farbe, große, flache Einzelblüten.		
nemorosa 'Alba Plena'	IV-V 20/10	3,50
Alte, gefülltbühende Sorte in Weiß. Nicht zu verwechseln mit 'Vestal', die tiefer gefüllt ist. Mittelfrüh.		
nemorosa 'Alborosea'	IV-V 20/10	3,50
Ältere Sorte mit weißlichrosa Blüten		
nemorosa 'Allenii'	IV-V 20/20	3,50
Sehr auffällige Sorte mit großen, hellgraublauen Blüten. Nicht zu verwechseln mit 'Robinsoniana', die eine intensivere Blütenfarbe und dunklere Stängeln besitzt. Stattliche, gute Sorte!		
nemorosa 'Amelia'	IV-V 20/10	4,00
Frühblühende Sorte mit gefüllten Blüten, sehr zierlicher Habitus. Auslese von A. Winkelmann.		
nemorosa 'Atley'	IV-V 20/10	--
Eine Sorte, die wir ganz neu bekamen und die bei uns leider noch nicht blühte.		
nemorosa 'Atrocaerulea'	IV-V 20/15	4,00
Diese Sorte besitzt ein leuchtendes Dunkelblau mit purpurfarbiger Rückseite der Blüten.		
nemorosa 'Birka'	IV-V 20/15	4,00
Scheinbar zerfranste, weiße Blütenblätter, die nach außen hellviolette Spitzen besitzen. Außergewöhnlich!		
nemorosa 'Blue Beauty'	IV-V 20/15	4,50
Silbrigblaue Blüten, die Blätter besitzen einen bronzefarbenen Schimmer. Langsam wachsend.		
nemorosa 'Blue Bonnet'	IV-V 20/10	3,50
Die graublauen Blüten besitzen Charme. Niedriger Habitus, sehr reichblühend.		
nemorosa 'Blue Eyes'	NEU IV-V 20/10	4,50
Außergewöhnliche Sorte, die sehr 'Tinney's Blush' ähnelt. Das blaue Auge ist jedoch intensiver blau.		
nemorosa 'Blue Queen'	NEU IV-V 20/10	4,50
Mittelblaue Sorte, besitzt eine klare Farbe.		
nemorosa 'Bohemia'	NEU IV-V 15/10	--
Noch sehr seltene, halbgefüllte, weißblühende Sorte, wir haben derzeit erst wenige Exemplare.		
nemorosa 'Bracteata' ('Bracteata Pleniflora')	IV-V 15/10	3,50
Zerschlitzte, grünliche Hochblätter, die nach innen in eine weiße Blüte übergehen. Endlich die echte Sorte! Achtung: unter diesem Namen verbargen sich eine Menge ähnlicher Sorten.		
nemorosa 'Bowler's Purple'	NEU IV-V 20/15	4,00
Violettblau, die Knospen sind purpurrot. Dunkelgrüne Blätter.		
nemorosa 'Cedric's Pink'	NEU IV-V 20/15	4,00
Hellrosa aufblühend, die vergehende Blüte wird tief dunkelrosa.		
nemorosa 'Coerulea'	IV-V 15/10	3,50
Einfache Schalenblüten mit himmelblauen Blüten und dunkelgrünem Blatt, sehr wüchsig.		
nemorosa 'Dark Leaf'	IV-V 20/10	4,00
Die Besonderheit liegt in dem fast schwarzen Austrieb des Blattes. Weiße Blüten. Vom leider viel zu früh verstorbenen Enre Földesi.		
nemorosa 'Dee Day'	IV-V 20/15	4,00
Auffallend großblumige, cremeweiße Blüten, sich langsam etablierend. In England aufgetrieben. Achtung: Vieles, was unter diesem Namen läuft, blüht blau, was jedoch nicht richtig ist!		
nemorosa 'Elisabeth'	IV-V 20/10	3,50
Zierlicher Findling aus der Steiermark, von Sigurd Lock. Wie eine verkleinerte Ausgabe von 'Bracteata Pleniflora'. Wächst langsam.		
nemorosa 'Fading Pink Form'	NEU IV-V 20/10	4,00
So „fade“ wie man zunächst glaubt, ist dieses Pink gar nicht!		
nemorosa 'Frühlingsfee'	IV-V 20/15	3,50
Die hellrosa Blüten besitzen eine dunkelrosa Rückseite.		
nemorosa 'Frühlingsfest'	IV-V 20/10	3,50
Große weißlichrosa Blüten, deren Rückseite besonders im Abblühen weinrot wird.		
nemorosa 'Gerry'	NEU IV-V 20/15	4,00
Lichte, graublau, relativ große Blüten an kurzen Stielen.		
nemorosa 'Green Dream'	IV-V 25/10	4,00
Weiße Blütenblätter, doppelter Sepalenkranz, grünliche Mitte.		
nemorosa 'Green Fingers'	IV-V 20/10	4,00
Doppelte weiße Blüten mit fingerförmig zerteilten, bräunlichen Blütenblättern. Sehr apart!		
nemorosa 'Hannah Gubbay'	IV-V 20/15	4,00
Sehr großblumig, dunkelgrüne Blätter. Eine der dunkelsten Blauen, lavendelfarbig abblühend.		
nemorosa 'Hilda'	IV-V 20/10	3,50

Zwei Reihen dichter Blütenblätter, halbgefüllt, strahlendweiß. Wertvoll, dicht wachsend.				
nemorosa 'Ice and Fire'		NEU	IV-V 20/10	4,50
Sehr kontrastreich roten Rückseiten der Blütenblättern zum Eisblau der Blüten. Diese Sorte nahm mir Allan Robinson, der ehem. Leiter des Alpinus von Wisley Garten bei einem Deutschlandbesuch mit.				
nemorosa 'Isabell'		NEU	IV-V 20/10	4,00
Es hat sich herumgesprochen, dass wir Buschwindröschen sammeln und so bekommt man auch ab und zu von privaten Sammlern Sorten geschenkt, mit der Bitte, diese zu sichten und zu vermehren.' Isabell' blüht weiß auf, der Kontrast zwischen der lilaroten Rückseite und den großen, weißen Blüten ist sehr deutlich!				
nemorosa 'Jan'			IV-V 20/10	4,00
Diese Besonderheit hat mir Jan Pleuger vermacht. Normale, weiße Anemonenblüten, das Blatt ist leicht panaschiert. Neigt zum Zurückschlagen, diese Triebe sollten ausgestochen werden.				
nemorosa 'Kentish Pink'		NEU	IV-V 20/10	4,00
Eine Sorte aus England, die noch selten in Kultur ist. Aparte, hellrosa Farbe!				
nemorosa 'Lady Doneraile'			IV-V 20/20	4,00
Langsam wachsende Sorte mit großen, weißen Blüten. Schon lange in Kultur, fast verschollen geglaubt!				
nemorosa 'Latvian Pink'		NEU	IV-V 15/10	--
Hellrosa strichlierte Blüten, im Abblühend rosalila. Erst wenige Exemplare vorhanden.				
nemorosa 'Leed's Variety'			IV-V 15/20	3,50
Eine weißblühende Auslese aus England, mit fast 5 cm die größten Blüten aller Sorten!				
nemorosa 'Lismore Blue'			IV-V 20/20	3,50
Der bräunliche Stängel trägt lavendelfarbene Blüten, sehr großblumig.				
nemorosa 'Lychette'			IV-V 15/20	3,50
Die reinweißen Blüten dieser starkwüchsigen, vitalen Sorte sind sehr groß.				
nemorosa 'Marceline'			IV-V 20/15	3,50
Im Garten meines Freundes Georg in Salzhausen entstanden und von mir nach seiner reizenden Tochter benannt. Die relativ großen Blüten sind von einer zartrosa Farbe, wobei sie dunkelrot abblühen.				
nemorosa 'Mart's Blue'		NEU	IV-V 15/15	--
Wieder eine neue Auslese mit dunkelblauen Blüten. Inwiefern sie sich gegenüber anderen, ähnlichen Sorten unterscheidet, werden die kommenden Jahre zeigen. Wir haben erst wenige Exemplare!				
nemorosa 'Monja'			IV-V 20/10	4,00
Ein Findelkind von Herrn Arthur Winkelmann. Von Weiß auf Dunkelrosa wechselnd.				
nemorosa 'Monstrosa'			IV-V 15/15	3,50
Die Blüten sind wie verkrüppelt und ähneln denen von 'Virescens', jedoch mit dicker, weißer Mitte.				
nemorosa 'Multiplicity'			IV-V 15/10	4,50
Immer noch eine große Rarität mit flachen, halb gefüllten, geschlitzten, weißen Blüten. Aus USA.				
nemorosa 'Parlez Vous'		NEU	IV-V 20/15	4,50
Kobaltblaue, ältere Sorte, die kaum mehr zu bekommen war.				
nemorosa 'Pentre Pink'		NEU	IV-V 15/10	4,00
Reines Rosa, im Abblühen dunkelrosa.				
nemorosa 'Picos'		NEU	IV-V 15/20	4,50
Tief rosalila				
nemorosa 'Pink Delight'		NEU	IV-V 15/10	--
Sehr wenig verbreitete Sorte mit leuchtend hellrosa Blüten. Lieferbar 2011.				
nemorosa 'Pink Form'		NEU	IV-V 20/15	4,00
Diese englische Sorte blüht auffällig lilarosa.				
nemorosa 'Pleugers Plena'			IV-V 20/15	4,00
Halbgefüllt blühende, weiße Sorte mit grünen Spitzen. Eine Besonderheit von Jan Pleuger.				
nemorosa 'Robinsoniana'			IV-V 20/15	3,50
Höherwachsende, kräftige Sorte mit grau-lavendelfarbenen, leicht gewellten Blüten.				
nemorosa 'Royal Blue'			IV-V 10/15	3,50
Dunkelpurpurviolett.				
nemorosa 'Rotkäppchen'			IV-V 20/15	4,00
Eine Auslese, die von Dr. Konrad Näser aus Potsdam stammt. Rosarote Blüten, die Rückseite der nickenden, verblühenden Blüten ist tief dunkelrot. Bis dato tatsächlich unübertroffen!				
nemorosa 'Taavi'		NEU	IV-V 15/15	--
Diese Sorte bekamen wir letztes Jahr von einem engagierten Sammler aus Estland.				
nemorosa 'Tabea'			IV-V 20/20	4,00
Ebenfalls von Arthur Winkelmann. Zierliche, blasse Blüten, die die Blüte die Farbe wechseln.				
nemorosa 'Tilo'			IV-V 15/15	3,50
Ebenfalls im Garten von Georg entstanden. Reines Rosa, seltene Farbe! Benannt habe ich dieses Buschwindröschen nach seinem Sohn. Man behauptet zwar, dass Rosa eher zu Mädchen passt!				
nemorosa 'Tinney's Blush'			IV-V 15/10	3,50

In England auch unter 'Tinney's Plena' verbreitet, mit reizenden, halbgefüllten, weißlich-bläulichen Blüten, die schmale Blütenblätter aufweisen.

- nemorosa 'Vestal'** IV-V 20/15 **3,50**
Wird immer noch vielfach als 'Pleniflora' angeboten! Tiefgefüllte, strahlend weiße Blüten, die einem Biedermeierroschen ähneln. Späteste Blütezeit aller Sorten.
- nemorosa 'Virescens'** IV-V 20/15 **3,50**
Diese Form besitzt eigentlich keine Blüten, sondern hat verbänderte Hochblätter, die Blüten ähneln.
- nemorosa 'Westwell Pink'** IV-V 20/20 **3,50**
Eine Sorte mit sehr großen, weißlichen Blüten, welche rosa abblühen.
- nemorosa 'Wilkin's Giant'** IV-V 20/15 **3,50**
Einfachblühend, großblumig, auffallend hellgrünes Blatt. Im Verblühen hellrosa.
- nemorosa 'Wyatt's Pink'** IV-V 20/15 **3,50**
Die Rückseite der Blüten dieser Sorte zeigen ein intensives Rosarot auf.
- ranunculoides 'Antiesen'** IV-V 25/15 **3,50**
Eine relativ großblumige Form des Gelben Buschwindröschens, die ich ganz in der Nähe in einem Auwald des Antiesenflusses fand. Sie wird naturgemäß wie alle Sorten nur durch Teilung vermehrt!
- ranunculoides 'Avon'** IV-V 20/10 **3,50**
Eine kleinblumige Auslese aus England, die nach einigen Jahren ihre Anmut so richtig zeigt!
- ranunculoides 'Fuchsi's Traum'** IV-V 20/15 **3,50**
Findling mit halbgefüllten Blüten, deren Blütenblätter unterschiedlich lang sind.
- ranunculoides 'Pleniflora'** IV-V 20/10 **3,50**
Kleine, tief gefüllte, goldgelbe Blütchen. Ein reizender Pflanzengruß von Sigurd Lock!
- ranunculoides 'Semiplena'** IV-V 25/15 **3,50**
Halbgefüllte Form des Gelben Buschwindröschens, die sich in jedem Laubhumusboden gut vermehrt.
- trifolia** IV-V 20/10 **4,00**
Beheimatet in Slowenien und den Südalpen. Dreigeteiltes Blatt, weiße Buschwindröschchenblüten.
- trifolia Hermagor** IV-V 20/20 **4,00**
Eine Auslese, die aus der Natur stammt, benannt nach ihrem Fundort in Südkärnten. Höher als vorige.

ANEMONELLA

- Rautenanemone -

- thalictroides** B IV-VI 10/20 **4,00**
Liebliche, langsamwachsende Schattenstaude aus Nordamerika mit rosa Blüten, das amerikanische Isopyron! In frischem Humusboden problemlos gedeihend, dort sehr langlebig.

ANGELICA

- Engelwurz -

- gigas** VII-IX 50/150 **3,50**
Wer etwas Apartes sucht, für den ist diese Besonderheit aus China genau das Richtige! Die kugelförmigen, tiefroten Dolden stehen über dunkelgrünen Blättern. Gute Bienenfutterpflanze an Teichrändern oder als Doldenblütler in raffinierten Kombinationen mit anderen Prachtstauden.

ANTHEMIS

- Färberkamille -

- Eine Staudengattung, die sonnige und relativ trockene Plätze bevorzugt. Dort können sie dann außerordentlich dauerhaft sein und uns viele Jahre erfreuen, wenn man sie nach der Blüte zumindest zur Hälfte abschneidet. Dies bedeutet Langlebigkeit!
- tinctoria 'Ala Dagh'** VI-IX 40/30 **3,00**
Aus der Türkei stammende, dunkelgelbe Form, besonders für trockene Standorte gut geeignet.
- tinctoria 'E.C. Buxton'** VI-IX 40/50 **3,00**
Diese schon ältere Sorte besitzt dunkelgrüne Blätter und hat zitronengelbe Blüten.
- tinctoria 'Lemon Ice'** VI-IX 50/20 **3,00**
Und wieder eine neue Färberkamille, welche lemonenfarbige, 3 cm breite Blüten besitzt und einen schönen, flachen Wuchs aufweist! Aus dem Sortiment hervorstechende Sorte.
- tinctoria 'Sauce Hollandaise'** VI-IX 20/50 **3,00**
Relativ niedrige cremegelbe Neueinführung aus Holland, reichblühend. Alle Anthemis tinctoria gleich nach der Blüte zurückschneiden, damit sie sich kräftig bestocken und nachblühen!
- 'Tetworth'** VII-VIII 50/40 **3,00**
Eine neuere Sorte (Anthemis tinctoria x A. punctata var. cupaniana), trockene Freiflächen. Weiße Blüten stehen über attraktiven, silbrigen Blättern. Winterschutz in rauen Lagen.

ANTHERICUM

- Graslilie -

- liliago** VI-VII 20/50 **4,00**
Diese weißblütige Art hat die größeren Einzelblüten.

ramosum	Verästelte Graslilie	VI-VII 20/60	4,00
Typische Pflanze für trocken-steinige Kiesgärten. Viele weiße Blüten an verästelten Rispen.			
<u>ANTHRISCUS</u>	- Kerbel -		
sylvestris 'Raven's Wing'		VI-VII 30/50	2,50
Selektion mit schwarzbraunen Blättern und weißen Dolden. Sehr auffällig in Staudenrabatten.			
<u>AQUILEGIA</u>	- Akelei –		
vulgaris 'Nora Barlow'		V-VI 30/50	2,50
Eine der altmodischen Formen mit tiefgefüllten, rötlich/mauvefarbenen Blüten.			
vulgaris 'Woodside White'		V-VI 30/50	2,50
Diese Sorte hat leuchtendgelbe Blätter und reinweiße Blüten. Eine Kuriosität!			
<u>ARCTANTHEMUM</u>	- Wucherblume -		
arcticum		IX-X 50/20	2,50
Hier die echte, weißblühende Art, aus Kamtschatka stammend. Mit der Zeit dichte Teppiche bildend.			
arcticum 'Polarstern'		IX-X 50/60	2,50
Eine strahlend weiße, ältere Sorte, die durch ihre extrem späte Blütezeit auffällt.			
<u>ARISAEMA</u>	- Feuerkolben –		
Interessante aronstabähnliche Gattung aus Nordamerika und Ostasien mit vielen Arten, die mehr oder weniger gut winterhart sind. Sie bevorzugen kühle, halbschattige Standorte und wollen tief gepflanzt werden. Hier in der Gärtnerei sind noch etliche andere spannende Arten in geringen Stückzahlen in Kultur!			
ciliatum var. liubanense		VI-VII 10/50	5,00
Zierliche Art mit schmaler, grünlich-weißlicher Spatha.			
flava		VI-VII 10/20	5,00
Gelbblühende Art, die später durch ihre auffälligen orange Fruchtstände ziert.			
jacquemontii		V-VI 10/60	5,00
Grüne Spatha mit weißen Streifen. Eine Art aus dem Himalaya, die gut winterhart ist.			
<u>ARMORACIA</u>	- Meerrettich, "Kren"		
rusticana 'Variegata'		V-VII 80/100	4,00
Die weißbunte Form unseres Meerrettichs. Nicht nur am Misthaufen sondern gerade in Staudenrabatten sehr auffällig! Es kann passieren, dass im Pflanzjahr die Panaschierung nur gering ausfällt oder gänzlich ausbleibt.			
<u>ARTEMISIA</u>	- Eberraute -		
Die Eberrauten sind wichtige "Charakterpflanzen" für alle möglichen Gartensituationen. Sie schaffen uns durch ihr graues Blattwerk die so wichtigen Kontraste! Leichte, ärmere Böden werden bevorzugt.			
abrotanum ssp. abrotanum		VI-VII 80/50	2,50
Kompakte Form der echten Eberraute, daher wesentlich ansehnlicher in Pflanzungen.			
lactiflora 'Elfenbein'		VIII-X 50/120	4,00
Herausragende und prämierte Beetstaude mit cremeweißen Blütenrispen. Langblühend!!			
lactiflora 'Jane Russell'		VIII-IX 50/130	4,00
Wie auch die vorige Sorte ideal als Beetstaude! Lockere, weiße Blütenrispen.			
lactiflora 'Rosa Schleier'		VIII-IX 40/120	4,00
Einige Kunden beschwerten sich bei uns, weil sie eine rein rosa blühende Sorte erwarteten! Diese Auslese von Ernst Pagels blüht in einem schmutzigen Altrosa.			
lactiflora 'Weiße Dame'		VIII-IX 40/140	4,00
Imposante Erscheinung, wenn sie in Einzelstellung zur Geltung kommt. Weiß, leicht überhängend.			
ludoviciana 'Valerie Finnis'		VII-VIII 80/70	2,50
Die breiten, grausilbrigen Blätter kommen in Prachtstaudenrabatten gut zur Geltung			
pancici		NEU XY VII-VIII 40/70	4,00
Diese in der Natur sehr selten vorkommende Art kann in trockenem Halbschatten verwendet werden. Silbriggraue Blätter. Nachzucht aus Samen, die wir von einem botanischen Garten erhielten.			
pontica 'Apetlon'		CK VII-VIII	2,50
Eine Auslese aus dem Seewinkel, benannt nach dem Fundort. Wesentlich graueres Blatt, bildet lockere Bestände, wuchert nicht so stark. Für sonnige Stellen auf mageren Böden.			
'Powis Castle'		VI-VII 80/40	3,50
Ältere Sorte mit silbrigem Blatt, die nicht nur in England beliebt ist, sondern auch bei uns! Trockenen, vollsonnigen Standort, ab und zu einmal zurückschneiden!			

schmidtiana		VI-VII	30/20	2,50
Diese Art bildet silbrige Kugeln. Verwendung in trockenen Kiesbeeten.				
santonicum		VI-VII	50/40	3,50
Zierliche Art, die sich zwischen Reiherschnäbel und anderen Trockenheitskünstlern integrieren lässt.				
vulgaris 'Janlim' (Handelsname 'Oriental Limelight')		VI-VII	50/80	3,50
Erste spektakuläre Sorte der panasch.Eberrauten, welche ihre goldgelbe Blattfarbe lange behält. Für Beete in voller Sonne, sowie im Halbschatten als auch in der Binderei gleichermaßen geeignet.				

'Zicksee'	CK	VI-VII	40/40	4,00
Unbestimmte Art aus dem Seewinkel mit glänzenden, dunkelgrünen, geschlitzten Blättchen und gelben Blüten. Zunächst für eine niedrige A.abrotanum gehalten, vermutlich aber zu A. laciniata gehörend. Trocken.				

ARUM - Aronstab –

Diese Halbschattenpflanzen sind anspruchslos, sowie dekorativ durch ihre marmorierten oder gepunkteten Blätter. Von Jahr zu Jahr werden sie üppiger. Besonders schön ist der langanhaltende orange Beerenschmuck im Herbst.

cyrenaicum	XY	VI-VII	20/50	7,00
Seltene Art aus Nordafrika. Breite, dunkelgrüne Blätter, cremegelbe Spatha. Geschützt pflanzen! (teilw. 11cmCont)				
dioscoridis var. dioscoridis		VII-VIII	20/60	7,00
Spatha rötlich-weißlich. Für trockene Stellen unter Sträuchern.				
italicum ssp. albispatham		IV-V	20/40	5,00
Dunkelgrünes Blatt, weiße Blüte mit gelben Kolben. Selten in Kultur.				
italicum ssp. italicum (ex Istrien)	NEU	IV-V	20/30	3,50
Schwach marmorierte Blätter. Nachzucht von Pflanzen vom Naturstandort.				
italicum ssp. italicum 'Marmoratum' ('Pictum')		IV-V	20/30	3,50
Der italienische Aronstab hat deutlich gelblichweiß geaderte Blätter, die im Herbst austreiben. Die orangeroten Fruchtstände beleben schattige Gartenpartien. Blütenspatha weißlichgelb.				
italicum ssp. italicum 'Bill Baker'		IV-V	20/40	5,00
Markantes Blatt mit deutlichen, breiten, gelblichweißen Adern. Sehr apart!				
italicum ssp. italicum 'Chamaeleon'		IV-V	20/40	5,00
Das Blatt dieser Sorte ist weißlich-grünlich geflammt, hell gerandet. Blüte gelblichweiß.				
italicum ssp. italicum 'Herkules'	XY	IV-V	20/50	5,00
Bildet große, imposante Blätter, die leicht geflammt sind. Aus Griechenland.				
italicum ssp. italicum 'Nancy Lindsay'		IV-V	30/30	3,50
Ältere Sorte aus England mit leichter Marmorierung.				
italicum ssp. italicum 'Pixie'		IV-V	20/40	5,00
Diese auffallend breitblättrige Sorte hat Georg Mayer/Nassachtal vor einigen Jahren ausgelesen. Kräftiges, verschieden grünlich geflecktes Blatt, eine vitale Erscheinung!				
italicum 'Sappho'	XY	IV-V	20/40	5,00
Ein Naturfindling aus Griechenland, der auffallend gefleckte Blätter besitzt.				
'Itma' (A.italicum x A.maculatum)	XY	IV-V	20/30	5,00
Seltene Hybride zwischen den beiden Arten. Schwarze Flecken auf den Blättern.				

ARUNCUS - Geißbart –

Diese neuartige Hybriden zeichnen sich durch ihren kompakten Habitus und ihre reiche Blüte aus. Sie wachsen in jedem guten Gartenboden sehr zufrieden stellend, von Sonne bis in halbschattiger Lage. Alle wurden durch Teilung vermehrt. Eine neue Generation an Geißbärten bahnt sich an! (alle in 11cmTöpfen)

'Bastei'		VI-VII	50/70	5,00
Mittelspäte, weibliche Sorte mit cremeweißen, straffen Blütenständen.				
'Netzwerk'		VI-VII	30/50	5,00
Sehr frühblühende Sorte mit männlichen, cremefarbenen Rispen, welche sich später bräunlich verfärben.				
'Federbusch'		VI-VII	30/40	5,00
Spätblühende Sorte, welche straffe, gut verzweigte Blütenstände besitzt.				
'Sommeranfang'		VI-VII	30/60	5,00
Deutlich später blühend als alle anderen Sorten, im Herbst manches Mal nachblühend.				

ASARUM - Haselwurz, "Wild Ginger" -

Blattschmuckstauden für den tiefen Schatten, langsamwachsende Bodendecker, auch unter Nadelgehölzen. Auffällig ist auch die intensive Duft der Rhizome und Blüten nach Patchouli, Ingwer oder Pfeffer, je nach Empfinden. Diese schmucken Pflanzen bringen zauberhafte Blüten hervor und sind begehrte Sammlerobjekte. Leider sind Asarum etwas langwierig in der Aufzucht und Vermehrung. Der Boden sollte bei allen Arten humos und „sauerlich“ sein. In schneelosen Wintern leichter Reisischutz.

canadense		IV-VI	50/10	4,50
------------------	--	-------	-------	-------------

Breite, glänzende Blätter, bodendeckende Art mit sehr großen Blättern. (alle in 11cmContainer)
caudatum IV-VI 50/10 **4,50**

Auffällige, rostrote Blüten unter den Blättern, die lange Schwänzchen besitzen.

caulescens NEU IV-VI 20/30 **4,50**

Kleine, herzförmige Blättchen zieren diese chinesische Art. Die braunen Blüten sitzen an Stängeln.

delavayi NEU IV-VI (X) 30/20 **7,00**

Diese chinesische Art besitzt grüne Blätter. Die breiten Blüten haben eine graue-weiße Farbe.

Asarum, Fortsetzung

forbesii NEU IV-VI 40/20 **7,00**

Der Austrieb der Blätter ist purpurbraun, die braunroten Blüten befinden sich unter den Blättern.

heterotropoides NEU IV-VI 40/10 **7,00**

Markant sind die purpurbraunen Blüten unter den dunkelgrünen, glänzenden Blättern.

magnificum NEU IV-VI (IX) 40/20 **12,00**

Diese Art besitzt die größten Blüten, welche bis 8 cm Durchmesser besitzen. Die graugrün gefleckten Blätter sind von länglicher Statur.

maximum NEU IV-VI 40/20 **12,00**

Die immergrünen Blätter ähneln der vorigen Art, sind aber heller und rundlicher. Die traumhaften Blüten besitzen eine schwarze Grundfarbe, in denen sich ein markanter, heller Ring befindet.

splendens NEU IV-VI (IX) 40/20 **7,00**

Verbreitete Art mit sehr dekorativen, gefleckten Blättern. Die auffälligen, großen Blüten sind braunrot und besitzen einen hellen Ring. In strengen Wintern leichten Schutz geben.

ASPHODELUS

-Affodil-

albus VI-VII 20/60 **4,00**

Imposante, weißblühende lilienschweifähnliche Staude aus den Bergen Südeuropas. Volle Sonne, Kalk.

ASTER

- Aster -

Die wohl wichtigsten Herbstblüher, die wir für unsere Gärten besitzen! Es existiert eine Fülle von Sorten. Viele der seltenen Wildarten werden zu wenig gepflanzt, da sie noch unerkant sind! Einige Kollegen jammern über den rückläufigen Absatz der Astern, übersehen dabei jedoch die Sortimentsbreite, deren Vielgestaltigkeit, sowie deren Verwendungsmöglichkeit. Bedenkt man die Gesamtblütezeit der Gattung, so kommt man immerhin auf nahezu 5 Monate, da die ersten Astern schon im Juni blühen. Die meisten der Astern stellen hervorragende Bienenfutterpflanzen und Insektenweiden dar. Schöpfen Sie aus dieser Fülle an Farben und Formen.

Und besuchen Sie uns anlässlich der Astern- und Gräsertage Ende September!

ageratoides 'Adustus Nanus' VII-IX 30/20 **2,50**

Eine reizende Zwergsorte mit blauen Blüten und niedrigem Wuchs. Sonne, in Gruppen!

ageratoides 'Asran' IX-X 50/50 **2,50**

Dies ist eine robuste Wildaster mit rosalila Blüten, sehr vital und gesund! Vor Gehölze pflanzen!

amellus Grunder VIII-IX 30/60 **3,50**

Stammt aus der Schweiz und besitzt sehr große, dunkelblaue Scheibenblüten. Sonne, trocken.

Bergastern mögen einen durchlässigen, eher alkalischen Boden. Einmal eingewachsen sehr dauerhaft!

amellus 'Moerheim Gem' VIII-IX 40/50 **3,50**

Ältere Sorte aus Holland mit großen dunkelblauen Blüten, die eine helle Mitte aufweisen.

amellus 'Rosa Erfüllung' VI-IX 40/40 **3,50**

Einzige rein rosa Bergaster, stammt noch von Karl Foerster. Früh- und reichblühend.

x amethystinus 'Freiburg' IX-X 40/120 **2,50**

In vielen Kreisen noch unbekannt hohe Wildaster mit mittelblauen, kleinen Blütchen.

azureus (LN Provinz Quebec, Canada) VIII-X 40/60 **2,50**

Auffallend sind die graugrünen, lanzettlichen Blätter und die relativ frühe Blütezeit dieser Wildasternart. Azurblaue Blüten von mittlerer Größe. Für leichte Böden.

'Chloe' (A.lateriflorus-Hybride) IX-X 40/50 **2,50**

Großblumige Sorte mit fast weißen Blüten und braunem Pappus (Staubgefäße). Beet, Sonne.

Eine meiner echten Lieblinge, in einer Pflanzung unvergleichlich beherrschend!

'Coombe Fishacre' IX-X 40/60 **2,50**

Vermutlich eine Hybride zwischen A. lateriflorus und einer A. n.b.- Sorte. Mittelgroße, rosalila Blüten. Ideal als Ergänzung zwischen Hemerocallis oder Delphinium.

cordifolius 'Blue Heaven' - Schleieraster - IX-X 40/100 **2,50**

Dunkelblaue Blütenwolken an überhängenden, langen Stängeln, ein Traum einer Aster!

cordifolius 'Blütenregen' IX-X 40/120 **2,50**

Diese Sorte besitzt im Gegensatz zur darauffolgenden Aster unvergleichlich reichblühende,

himmelblaue Blütenrispen. In schlechten Böden bekommt diese Sorte Asterwelke.				
cordifolius 'Ideal'		IX-X	50/90	2,50
Nach meiner Erfahrung eine der besten kleinblumigen Asten für Beete mit guten Böden.				
Über den breitlanzettlichen Blättern stehen im Herbst helllila Wolken, einfach herrlich!				
divaricatus	- Waldaster -	VIII-X	50/40	2,50
Bodendeckene Aster für den Halbschatten. Breitlanzettliche Blätter. Weiße Blüten.				
divaricatus 'Tradescanth'		NEU VIII-X	50/40	2,50
Diese Sorte zeichnet sich durch ihre kontrastreichen, dunklen Stängel aus. Weiße Blüten.				
dumosus 'Augenweide'	- Kissenaster -	CK IX-X	40/30	2,50
Eine der Dunkelsten aller Kissenastern, es ist hierbei noch eine richtige, niedrige Kissenaster!				
Dunkelviolette Blüten mit goldgelber Mitte. Vor vielen Jahren von mir selektiert.				
dumosus 'Isis'		CK IX-X	40/30	2,50
Diese Kissenaster besitzt eine zarte, ganz hellblaue Farbe und gelbe Staubgefäße. Hier vor rund zehn Jahren entstanden. Hat sich in unserem Präriegarten prächtig entwickelt!				
dumosus 'Kristina'		IX-X	40/30	2,50
Großblumige, reinweiße Sorte, die im Gegensatz zu manch anderer weißen Sorte reich blüht.				
dumosus 'Picasso'		IX-X	40/30	2,50
Wenig verbreitete, reichblühende Sorte mit rosaroten Blüten.				
dumosus 'Starlight'		IX-X	40/25	2,50
Bekanntes Sorte mit leuchtend roten Blüten				
ericoides 'Henriette'		IX-X	30/70	2,50
Hier entstanden, gesund und reichblühend. Hellrosa Rispen an standfesten Stängeln.				
ericoides 'Weißer Zwerg'		VIII-IX	40/50	2,50
Eine äußerst niedere Schleieraster mit starren Zweigen und weißen Blütchen, sehr standfest! Auch ohne Blüten wirkt diese Aster wie ein Miniatur-Tannenbaum! Nicht zu fette Böden. Volle Sonne.				
ericoides 'Yvette Richardson'		IX-X	30/50	2,50
Feine, lilablaue Strahlenblüten über zartem Blattwerk.				
x frikartii 'Jungfrau'		VIII-X	30/70	3,50
Dunkelviolette Blüten, sehr lange blühend. Alte schweizerische Sorte.				
x frikartii 'Mönch'		VII-IX	40/80	3,50
Im Entstehungsland, der Schweiz, ist diese Sorte nur wenig in Kultur! Hingegen hat sie sich in England einen wichtigen Platz im Sortiment und den Gärten erobert. Dunkelblau, großblumig.				
x frikartii 'Wunder von Stäfa'		VII-IX	30/70	3,50
In der Schweiz wird diese standfeste Sommeraster sehr gelobt. Lang- und reichblühend, hellviolettblau.				
'Gernot'		IX-X	40/90	3,50
Interessanter Zufallsfindling aus dem Garten von Irene Mast bei Baden Baden, benannt nach ihrem geliebten Sohn, welcher die GDS-Regionalgruppe Mittelbaden zu einer wahren Familie verbunden hatte. Lange, bogig überhängende Blüten in weißlichem Blau. Etwas Besonderes!				
'Kylie'		VIII-X	50/130	2,50
Eine neuere Hybride zwischen Aster novae-angliae und A. ericoides. Mittelgroße, hellrosa Blüten.				
laevis ssp. geyerii	- Prairieaster -	VII-VIII	40/50	2,50
Niedere Unterart der Prairieaster, besitzt graugrüne Blätter und hellblaue Blüten, die zeitig erscheinen.				
Wie auch die folgende Art gut für Kiesgärten und Prairiesituationen geeignet.				
laevis ssp. laevis		VII-VIII	40/70	2,50
Diese Wildaster, die schon im Sommer mit kleinen, hellblauen Blüten in lockeren Rispen erblüht, ist selten echt in Kultur! Das meiste sind Hybriden. Das Blatt hat eine graugrüne Farbe.				
laevis 'Arcturus'		IX-X	40/120	3,50
Das Auffälligste dieser Sorte ist das nahezu schwarze Blattwerk, über dem die mittelblauen Blüten stehen. Es handelt sich hier wahrscheinlich um eine Hybride mit Aster novi-belgii.				
laevis 'Calliope'		NEU IX-X	40/120	3,50
Marie Louise Wagner hatte diese Sorte in England entdeckt und mitgenommen. Sie ähnelt stark voriger Sorte, besitzt aber etwas dunklere Blüten. Bei dieser, sowie nächster Sorte handelt es sich strenggenommen um Hybriden zwischen A.n.b. mit A.laevis.				
laevis 'Orpheus'		NEU XY IX-X	40/120	3,50
Ebenfalls eine Asternrarität ist 'Orpheus', die ein sehr spannendes Farbspiel zwischen Blatt, Stängel und Blüte abgibt. Die Blüten sind tief violettblau, die dunklen Stängel heben sich von den grünen Blättern ab.				
lateriflorus 'Lady in Black'		IX-X	50/110	2,50
Besonders dunkelgrünrot färben sich die Blätter dieser Sorte gegen Ende des Sommers.				
Die weißen Blüten besitzen rosa Staubgefäße. Wunderbare Ergänzungsstaude.				
lateriflorus 'Prince'		IX-X	50/70	2,50
Eine schöne, niedere Sorte, die dunkle Blättchen besitzt. Sonst wie 'Horizontalis'.				
linosyris 'Golden Dust'	- Steppenaster -	VIII-IX	30/50	2,50

Eine unserer einheimischen Asternarten aus Pannonien, welche extreme Trockenheit verträgt. Man kann bildhübsche Aspekte zusammen mit Artemisien und Bergenien schaffen! Dunkelgelb.				
maakii	LN Kurilen	VIII-IX	30/40	2,50
Noch kaum in Kultur befindliche Wildaster, welche in frischen, nährstoffreichen Böden gesunde, grüne Blätter hervorbringt. Die großen Scheibenblüten sind hellblau.				
macrophyllus		VIII-IX	50/50	2,50
Leider werden Wildastern in der Gartengestaltung immer noch zu wenig verwendet. Bodendeckende Art, welche auch Wurzeldruck verträgt. Hellblaue Blütenstände.				
Aster, Fortsetzung				
macrophyllus 'Albus'	- Schattenaster -	VIII-IX	50/50	2,50
Die viel verbreitetere, weißblühende Form. Bildet große Horste.				
novae-angliae 'Constance'	- Raublattaster -	IX-X	50/130	2,50
Eine wundervolle, alte Sorte aus der Schweiz, die wohl die dunkelste Blütenfarbe aller Raublattastern besitzt. Dunkelviolett mit goldgelber Mitte.				
novae-angliae 'Herbstschnee'		IX-X	50/140	2,50
Die einzige weiße Sorte der N-A's, deren Blüten sich nicht schließen! Gute Hintergrundsorte.				
novae-angliae 'Purple Dome'		IX-X	50/50	2,50
Durch die geringe Höhe, wie ich finde, eine wertvolle Auslese aus den USA. Sehr wirkungsvoll auch das satte Purpurviolett, wenn diese Aster mit Gräsern "umworben" wird!				
novae-angliae 'Wineflower'		NEU XY	IX-X 50/70	3,50
Diese Asternneuheit mit großen, weinroten Blüten hat mir Hans Frei aus Wildensbuch/CH mitgebracht. Sie ist standfest und bildet mit der Zeit eine ausgeprägte Kugelform.				
novi-belgii 'Blaue Kugel'		IX-X	50/80	2,50
Mittelblaue, gesunde Sorte, die mit einer verträglichen Höhe ein breites Einsatzgebiet besitzt.				
novi-belgii 'Bonningdale White'		IX-X	50/120	2,50
Mittelgroße, reinweiße Blüten, sehr standfest.				
novi-belgii 'Crimson Brocade'		IX-X	40/100	2,50
Klassisch schöne, leuchtend weinrotblühende Sorte mit gelben Staubgefäßen, sehr großblumig.				
novi-belgii 'Dauerblau'		IX-X	50/120	2,50
Diese Sorte von Karl Foerster verkörpert so richtig, was eine vitale Aster ausmacht, nämlich Gesundheit, Standfestigkeit und eine reiche, langanhaltende Blüte wie keine andere Sorte! Fliederfarben.				
novi-belgii 'Karminkuppel'		IX-X	40/80	2,50
Dunkelrosa Blüten, ein schöner Rispenaufbau!				
novi-belgii 'Lysette'		IX-X	40/70	2,50
Diese Aster ist deswegen wertvoll, weil sie neben ihrer verträglichen Höhe eine sehr warme, karminrote Blütenfarbe besitzt. Die leuchtendgelben Staubgefäße steigern noch den Kontrast.				
novi-belgii 'Morgenstimmung'		IX-X	40/80	2,50
Leider unbekannt und wenig verbreitete Sorte mit wunderbaren, rein babyrosa Blüten. Ist längst nicht so flatterhaft wie die Sorte 'Fellowship'!				
novi-belgii 'Mount Everest'		IX-X	50/140	2,50
Weiße, sehr große Einzelblüten, manchmal etwas flatterig. Ursprünglich aus England.				
novi-belgii 'Patricia Ballard'		IX-X	40/130	2,50
Robuste und gesunde Sorte mit cattleyenrosa Blüten, die halbgefüllt sind.				
novi-belgii 'Rosa Perle'		IX-X	40/120	2,50
Gesunde Sorte von mittlerer Höhe, mit kleineren, rosaroten Blüten. Ich bekam sie ursprünglich von einem Pflanzenfreund im Norden von Dänemark geschenkt.				
novi-belgii 'Rosenpompon'		IX-X	40/100	2,50
Schöner Rispenaufbau mit dunkelrosa Strahlenblüten, die fast gefüllt wirken.				
novi-belgii 'Sailor Boy'		IX-X	50/120	2,50
Eine echte Spitzensorte, die auch hier sehr gesund ist. Große, dunkelviolette Blüten.				
novi-belgii 'Vasterival'		NEU XY	IX-X 30/70	2,50
Die Blütenfarbe erscheint mit ihrem Mauve langweilig, doch ist der Kontrast zu den dunkel-purpurfarbenen Stängeln sehr reizvoll. Erst wenige Pflanzen.				
'Ochtendglören'	('Pink Star')	IX-X	40/140	2,50
Die dunkelrosa Blüten wirken auch in der Vase sehr gut! Lockere, überhängende Rispen. Eine echte Spitzenaster, die überall wirksam ist.				
oblongifolius		VIII-IX	50/40	2,50
Wildaster aus den USA mit schmallanzettlichen Blättchen und hellblauen Blüten. Trocken.				
pansus 'Snowflurry'		X-XI	80/10	2,50
Etwas Außergewöhnliches stellt diese bodendeckende Aster dar, die Beth Chatto aus Amerika bekam. Bei ihr nahm ich sie vor Jahren mit. Die niederliegenden Triebe haben viele, weiße Blättchen. Auch für Hanging Baskets geeignet, oder für trockene bis frische Böden.				

pilosus ssp. pilosus	IX-X 30/120	2,50
Ähneln der Sorte 'Monte Cassino', blüht mit weißen Schleierkrautblüten schon wesentlich früher.		
'Poollicht'	IX-X 20/50	2,50
Holländische Auslese mit eisblauen Blüten, die eine gute Fernwirkung besitzen.		
pringlei 'Datschii'	IX-X 30/120	2,50
Wildaster mit kleinen, weißen schleierkrautähnlichen Blüten. Gesundes, grünes Blatt.		
ptarmicoides 'Nana' (Oligoneuron)	VII-VIII 40/40	2,50
Eine Präriestaude mit schmallanzettlichen Blättern und weißen Korbblüten. Sonne.		
Aster, Fortsetzung		
pyrenaicus 'Lutetia' - Pyrenäenaster -	VII-IX 40/50	2,50
Diese hellblaue Bergaster aus Südeuropa bildet nach 2 Jahren Einwachszeit einen wahren Blickfang! Kippt nicht um, ist gesund und standfest. Für sonnige, trockene Freiflächen, sowie Verkehrsinseln.		
radula - Zwerg-Sommeraster -	VII-IX 30/30	2,50
Kleinblumig, violettblau, behaartes Laub. Sehr anspruchslos und dankbar. Besonders für trockene Freiflächen, auf Dachgärten und Verkehrsinseln zu gebrauchen. Volle Sonne.		
savatieri	X-XI 40/30	2,50
Wächst in die Breite und kann daher vor Gehölzen wunderbar als spätblühender Bodendecker verwendet werden. Fast das ganze Jahr über dunkelgrüne Blätter.		
savatieri 'Variegatus'	X-XI 40/20	3,50
Seltenheit mit weiß-grün panaschiertem Blatt, die wir aus Estland von einem Pflanzenfreund bekamen.		
'Speyerer Herbstwoge'	VIII-X 40/140	3,50
Eingeführt von Kirschenlohr, Speyer. Hier entpuppte sich diese Sorte als ein Superstar! Lange Blütenzweige, die kaskadenartig herabhängen. Die Blütchen haben eine weißliche Farbe.		
tataricus	X-XI 50/70	3,50
Eine der spätblühenden Asternarten, ja eine der spätesten Stauden überhaupt! Schon die ledrigen Blätter sind im Sommer sehr dekorativ. Im November erscheinen dann die hellblauen Rispen.		
'Treffpunkt'	VIII-X 40/80	2,50
Ein Zufallsfindling aus dem Privatgarten von Ruth Treff, Darmstadt. Beeindruckend ist die Gesundheit und Standfestigkeit. Veilchenblaue Blüten. (Hybride A.n.b. x Aster cordifolius)		
'Twilight'	VIII-IX 40/70	2,50
Diese Sorte besitzt reinblaue Blüten. Verwendung im Halbschatten als Flächendecker.		
turbinellus	IX-X 30/140	2,50
Lockere Blütenrispen mit dunklen Stielen und dunkelblauen Blütchen.		
'White Climax'	NEU IX-IX 40/140	2,50
Diese schon sehr alte Sorte besitzt mit ihrer lang anhaltenden Blütezeit eine sehr wertvolle Eigenschaft! Dabei ist sie sehr standfest und gesund. Lange, aufrechte Triebe, reinweiße Blüten. Hybride zwischen Aster n.b. und Aster laevis.		

ASTILBE - Prachtspiere -

Wie die Astern sind auch die Prachtspieren wichtige und unverzichtbare Stauden, mit denen effektvolle Pflanzenkombinationen zwischen Gehölzen geschaffen werden können. Sie verlangen einen nahrhaften, frischen und humosen Boden. Nur in mittlerer Geselligkeit pflanzen, etwa in Gruppen zu 7 bis 15 Stück!

arendsii 'Brautschleier'	VI-VII 40/90	2,50
Weiße, buschige Rispen auf hohen Stängeln. Standardsorte.		
chinensis 'Christian'	VIII-IX 50/40	2,50
Bodendeckende Sorte mit rötlichen Blütenrispen.		
chinensis var. taquetii 'Purpurlanze'	VIII-IX 50/130	2,50
Die langen, dunkellilaroten Blütenkerzen dieser stolzen Sorte geben jedem Garten eine besondere Note! Pflanzen Sie diese Sorte von Pagels einzeln oder nur in kleinen Gruppen. Sonne-Halbschatten		
x crispa 'Liliput'	B VII-VIII 20/20	3,50
Schöne hellrosa Blüten, allein die krausen Blätter sind vor der Blüte schon attraktiv.		
x crispa 'Perkeo' - Krause Zwergastilbe -	B VII-VIII 20/20	3,50
Die dichten Blüten sind lilarosa, die Blätter ähneln der krausen Petersilie.		
glaberrima var. saxatilis	B VI-VII 20/15	3,50
Eine der kleinsten und zierlichsten Prachtspieren mit hellrosa Blüten! Auch für Steingärten geeignet, wenn dieser Zwerg eine gute Humusversorgung in halbschattiger Lage bekommt.		
japonica 'Snowdrift'	VII-VIII 30/50	2,50
Neuere, reichblühende Sorte mit schmalen, weißen Rispen und gesundem, dunkelgrünem Laub.		
thunbergii 'Betsy Cuperus'	NEU VII-VIII 30/70	3,50
Beeindruckende Sorte mit überhängenden, hellrosa Blütenrispen.		

ASTRANTIA - Sterndolde -

Sind momentan immer noch Modestauden! Warum ist dies so? Weil die Sterndolden in jeder Gartenzeitung angeführt werden? Weil es bessere Sorten als früher gab? Der Hauptgrund liegt offenbar jedoch in ihrem Charme und ihrer langen Blütezeit. Ein gut ernährter, lehmiger Humusboden sorgt für ein vitales Wachstum. Sie gedeihen in voller Sonne im normalen Beet neben Rittersporn und Asten, aber passen auch zu Funkien im lichten Halbschatten ganz hervorragend! Da wir immer wieder Rückschläge zu verzeichnen hatten, werden die meisten der Sorten frisch vermehrt im Laufe des Frühjahres angeboten.

major 'Buckland'	V-VIII 30/50	4,00
Reichblühende Selektion, deren Blüten ein ganz helles Rosa aufweisen. Frische Böden. (einige in 11cmTöpfen)		
major 'Hadspen Blood'	V-VIII 30/60	4,00
Blutrote Blüten		
major 'Lars'	V-VIII 30/50	4,00
Diese Sorte stammt aus Schweden. Leuchtendrote Blüten mit kurzen Hochblättern.		
major 'Margery Fish'	V-VIII 30/60	4,00
Große, weißlichgrüne Blüten mit länglichen Hochblättern. Lange nachblühend. Ist meiner Ansicht nach <u>nicht</u> identisch mit der Sorte 'Shaggy', welche noch großblumiger ist.		
major 'Roma'	V-IX (X) 20/60	5,00
Spitzensorte von Piet Oudolf, meiner Meinung seine beste Auslese überhaupt! Große, altrosa Blüten, blüht unentwegt bis tief in den Herbst nach. Will wie alle Sterndolden gut ernährt werden.		
major 'Ruby Wedding'	V-VIII 20/50	5,00
Meine Lieblingssorte, die aus England stammt. Tief Rubinrote Blüten. Wir haben von Beginn an nur Originalpflanzen vermehrt, die sich durch die dunklen Stängel von Sämlingen unterscheiden.		
major ssp involucrata 'Shaggy'	V-VIII 40/60	5,00
Sehr große, weiße Blüten, die grüne Zipfel aufweisen.		
major 'Sunningdale Variegated'	V-VIII 30/60	4,00
Diese Sorte fällt im Frühjahr durch ihr gelblich-grün panaschiertes Blattwerk auf. Zartrosa Blüten.		
maxima 'Rosea'	V-VII 30/70	4,00
Die Hochblätter dieser altrosa blühenden Sorte sind breiter als bei anderen Sorten. Halbschatten.		

BALLOTA - Schwarznessel -

Vielgestaltige Gattung, vom mediterranen, graublättrigen Strauch bis zur einheimischen Staude.

'All Hallows Green' siehe unter **Marrubium im Steingartenpflanzenteil**

pseudodictamnus	VI-VIII 40/50	4,00
Hier fallen die quirligen Blütenstände auf, die rundlichen Blätter sind graufilzig. Ähnlich anderer mediterraner Arten verlangt auch diese einen warmen, sonnigen und geschützten Standort.		

BAPTISIA - Indigolupine -

australis	NEU VI-VII 40/120	4,00
------------------	-------------------	-------------

Durch die langen, lupinenähnlichen, blauen Rispen sehr auffällige Staude. Graue Blätter.

Besonders in Kiesgärten, aber auch in jedem normalen Staudenbeet in voller Sonne geeignet.

BEGONIA - Winterharte Begonie –

Eigentlich unverständlich, warum gerade diese auffälligen Stauden des Halbschattens bei vielen Gartenliebhabern so wenig Akzeptanz finden. Kaum zu glauben aber es existieren tatsächlich winterharte Begonien! Und sie werden von Jahr zu Jahr schöner und üppiger. Sie bilden in den Stängelachseln Bulbillen, die zu Boden fallen und daraus entstehen neue Pflanzen. Die „Mutterpflanzen“ besitzen eine Knolle, der Austrieb erfolgt meist erst im Juni, also Geduld!.

grandis var. evansiana	IX-X 20/40	4,00
Die Blätter sind unterseits rot geadert. Hellrosa Blüten.		
sinensis	VIII-IX 20/35	4,00
Diese völlig winterharte Begonie unterscheidet sich von B. grandis durch ihre hellgrüne Blattunterseite. Die Blüten sind hellrosa und sitzen an zusammengesetzten Rispen.		
sinensis 'Marie'	NEU IX-X 40/30	4,00
Sehr beeindruckend schöne Sorte, die durch ihre rubinrote Blattunterseite besticht. Dunkelrosa.		

sutherlandiiIX-X 40/30 **4,00**

Prächtige orangeblühende, bei uns leider nicht winterharte Art. Verträgt bis – 5 Grad. Schatten.

BERGENIA**- Riesensteinbrech -**

Die Bergenien sind stolze Aristokraten innerhalb des Staudenreiches und fast überall zu verwenden, sozusagen die reinsten Allrounder! Sie eignen sich für Einfassungen, unter Gehölzen und Steingärten.

Bemerkenswert auch die Winterfärbung der ledrigen, wintergrünen Blätter.

(alle in 11cmTöpfen)

emeiensisIII-IV 30/20 **5,00**

Eine Besonderheit für Raritätensucher ist diese Wildart vom Omei Shan aus China. Sie erblüht mit sehr großen, hängenden, weißen Glocken, die an roten Stielen sitzen. Nur für geschützte Stellen im Weinbauklima!

ciliataNEU XY III-V 50/40 **5,00**

Ich bezeichne diese Art gerne als Riesen-Freilandusambara, da die behaarten Blätter daran erinnern!

Nur für geschützte Lagen, die Blätter sterben nach dem ersten strengeren Frost ab. Absonnige Stellen.

crassifoliaIII-IV 30/20 **3,50**

Aus Samen gezogen, der am Naturstandort in der Mongolei gesammelt wurde, daher garantiert nicht hybridisiert. Über länglichen Blättern stehen an kurzen Stängeln die kleinen, rosa Blüten.

Bergenia-Sorten:**'Biedermeier'**50/30 **3,50**

Neuere Sorte aus der Staudengärtnerei Eskuche. Weiß mit rosa Aderung, großblumig. Aufrechte Blütenstände. Die Blätter sind leicht gewellt.

'Blickfang'50/40 **3,50**

Ebenfalls von Eskuche. Spätblühend und daher unempfindlich gegen Spätfröste. Gleichmäßige Herbstfärbung des Laubes. Richtig schönes Bergenieenrosa!

'David'50/30 **3,50**

Gedrungene Wuchsform, kleine Blätter. Die Blüten besitzen ein kräftiges Pink.

'Doppelgänger'50/40 **3,50**

Hier haben wir eine Neuheit, die ihren Blütenhöhepunkt im Herbst hat. Dunkle Stängel, rosa Bl.

'Eroica'50/50 **3,50**

Eine der vielversprechendsten Bergenieenneuheiten der letzten Jahre kommt von Ernst Pagels! Rotes Blattwerk, kräftige dunkelrosarote Blüten. Makellose, wundervolle, dunkle Winterfärbung des Blattes.

'Mrs.Crawford'50/30 **3,50**

Weißer Blüten über bewimpertem Blattwerk. Von gleichnamiger Dame in Nepal gefunden.

'Morgenröte'50/40 **3,50**

Diese schon alte Sorte remontiert im Herbst, was sie immer noch wertvoll macht. Kräftiges Rosa.

'Oeschberg'50/50 **3,50**

Unübertroffene Sorte aus der Schweiz mit schöner Winterfärbung des Blattes und rosaroten, glöckchenförmigen Blüten. Späte Blütezeit, deswegen wertvoll für Regionen mit viel Spätfrost.

'Rote Schwester'50/30 **3,50**

Hellrote Blüte, leuchtendrote Winterfärbung des Laubes! Dies ist ebenfalls eine Eskuche-Selektion.

'Rosa Zeiten'50/40 **3,50**

Hellrosa Blüten an dunklen Stielen, also einen sehr schönen Kontrast bildend.

'Rosi Klose'50/30 **3,50**

Großblumig, rosarot.

'Silberlicht'50/40 **3,50**

Sie gilt immer noch in ihrer Art als unübertroffen, obwohl man die Blüten als nicht ganz reinweiß bezeichnen kann. Hier ist sie hier reichblühend, mit einem kontrastierendem, braunroten Stängel.

BIARUM**- Araceae –****tenuifolium**IV-VI 30/30 **4,00**

Dieses Aronstabgewächs hat bräunliche Blüten. Für trockene Kies- und Steingärten, an Hausmauern.

BIDENS**- Bidens -****heterophylla 'Hannay's Lemon Drop'**IX-X 40/200 **3,50**

Wenn der Boden nicht zu schwer ist, kommt dieser Spätblüher tadellos über den Winter! Die schwefelgelben Blüten in der Größe eines 2 €-Stückes sitzen an langen Stängeln. Sonne.

BISTORTA (Persicaria) - Knöterich -

Besonders die Schlangenknoeteriche eröffnen uns ungeahnte Möglichkeiten der Verwendung. Sie sind sehr pflegeleicht und robust, bieten einen ungeahnten Blickfang und beherrschen durch ihre lang anhaltende Blüte eine Gartenszene über viele Wochen und Monate. In der Sortimentsbreite hat sich einiges getan, es bestehen noch wesentlich mehr Sorten, welche sich jedoch nur geringfügig unterscheiden. Ein kräftiger, nährstoffreicher Gartenboden ist Voraussetzung für ein gutes Wachstum. Siehe auch GARTENPRAXIS-Artikel in 6/09.

amplexicaule 'Baorder Beauty'	alle VII-X	50/120	4,50
Die dicken Rispen weisen ein kräftiges Karmesinrot auf. Beste Fernwirkung!	(11cm bzw.13cm Container)		
amplexicaule 'Cottesbrook Gold'		50/80	4,50
Quittegelber Austrieb im Frühjahr, später gelblichgrüne Blätter, schmale Blüten in Karmesinrot.			
amplexicaule 'Dicke Floskes'		50/80	4,50
Ein helles Weinrot, die Blütenrispen sind relativ breit.			
amplexicaule 'Endless Beauty'		50/100	4,50
Zartrosa, schmale Blütenrispen, die Blütenbasis ist dunkel. Lang- und reichblühende Sorte.			
amplexicaule 'Firedance'		50/120	4,50
Frischgrüne, gesunde, breite Blätter. Die orangeroten Blüten sind sehr auffallend!			
amplexicaule 'Fine Pink'		50/100	4,50
Die schmalen, dichten Rispen sind hellrosa.			
amplexicaule 'High Society'		50/80	4,50
Kräftiges Lachsrosa, kompakter Wuchs, sehr dichte Rispen.			
amplexicaule 'Inverleight'		50/50	4,50
Unverkennbar der niedere Wuchs mit den scharlachroten Rispen.			
amplexicaule 'Jo & Guido's Form'		50/100	4,50
Dunkels karmesinrot, verfärbt sich zusehendes in Richtung Purpurrot. Sehr langstielig.			
amplexicaule 'Orangefield'		50/80	4,50
Orangerote Blüten, sehr auffallende Farbe, die gewöhnungsbedürftig ist.			
amplexicaule 'Pendula'		30/70	4,50
Violettrote, hängende Blütenähren, kompakter Habitus. Nicht zu verwechseln mit 'Arun Gem', welche bei uns kaum winterhart ist.			
amplexicaule 'Red Baron'		40/80	4,50
Sehr auffällige Sorte in einer dunklen, kirschroten Farbe.			
amplexicaule 'Roseum'		50/100	4,50
Ältere, rosa blühende Sorte, schmale Rispen.			
amplexicaule 'Summerdance'		50/120	4,50
Leuchtendes Lachsrosa. Lockerer, ausladender Wuchs.			
amplexicaule 'Superbum'	VII-IX	100/120	4,50
Diese ältere Auslese mit den prächtigen ziegelroten Blüten ist auch in rauen Lagen gut winterhart. Ein paar Exemplare im Garten wirken über 2 Monate lang phänomenal!			
amplexicaule 'Taurus'	VII-IX	100/120	4,50
Besonders gedrungene Sorte mit tiefroten Blütenwalzen. Wie auch vorige für nahrhafte Böden.			
tenuicaule	B IV-V	40/10	3,50
Hübsche, japanische Art, die kaum in Kultur ist. Die kurzen Blütenähren erscheinen gleich nach der Schneeschmelze in einem weißlichen Rosa. Humoser Boden im Schatten.			
sericeum	VI-VIII	40/50	4,00
Sieht aus wie ein kleiner, weißer Fliederbusch. Gedeiht in jedem nicht zu armen Boden.			
virginiana 'Painter's Palette'	VIII-X	50/80	4,00
Lebhaft gefärbtes, gelbbuntes Blatt, die roten Blütenähren sind fadenförmig. Besonders hübsch zu graublättrigen Funkien. Wird viel zu wenig verwendet, dabei ist dieser Knöterich sehr ausdauernd.			

BLETILLA - Bambusorchidee -

Eine der anspruchslosesten Erdorchideen für unsere Gärten. Wächst in jedem normalen Boden, der nicht zu trocken ist.

striata 'Alba'	NEU VI-VII	50/40	4,00
Schilfähnliche, längliche Blätter, die weißen Blüten erinnern an Cattleyen. Lichter Halbschatten.			

striata 'Variegata' NEU VI-VII 50/40 4,00
Wie obige, jedoch sind die Blätter auffällig weiß panaschiert. Rosa Blüten.

BOEHMERIA - "Chinesische Brennnessel" –
platanifolia VI-VII 50/60 5,00

Eigenartig schöne Pflanze mit runden, gezähnten Blättern, die sehr dekorativ sind. Trotz der unscheinbaren Blütenrispe kann diese Staude aus China im Halbschatten in Kombination mit winterharten Begonien, Funkien und Elfenblumen als sehr wirkungsvolle Blattschmuckstaude dienen. Gelbe Herbstfärbung.

Boehmeria, Fortsetzung
tricuspis VII-VIII 50/50 5,00

Eine weitere winterharte Art mit schmalen, glänzenden Blättern und rötlichen Stängeln.

BOLTONIA - Sternwolkenaster –
latisquama 'Snowbank' Weiße Sternwolkenaster VIII-IX 50/150 4,00

Sehr empfehlenswert, da wirklich standfest! Solitär-oder Hintergrundstaude!
(11cm-Cont)

Zur Blütezeit eine wirkliche Wucht! Weiße Blütenchen, die Blättchen sind wachsartig graugrün.

BRUNNERA - Kaukasusvergissmeinnicht -

Anspruchslose und dauerhafte Stauden, die unter Gehölzen wachsen. Die untenstehenden Gartensorten sind weniger verbreitet und sollten wohlbehütet in den Vordergrund gepflanzt werden. Manches Mal schlagen sie in die grüne Form zurück!

macrophylla 'Betty Bowring' alle III-IV 40/40 4,50

Hier ist die seltene weißblühende Form! Diese Sorten wachsen viel schwächer!

macrophylla 'Hadspen Cream' 4,50

Wenig verbreitete Sorte aus England mit gelbgerandetem Blatt. Hellblaue Vergissmeinnichtblüten.

macrophylla 'Langtrees' 3,50

Hübsche, silbrig gefleckte Blätter, die Blüten sind blau. Halbschattig, humoser Boden.

macrophylla 'Dawson's White' (früher 'Variegata') 4,50

Weißbunte Form, die besonders im Austrieb auffällt. Hellblaue Blütenchen.

macrophylla 'Jack Frost' 4,50

Wundervolle Neuheit mit silbernen Blättern, nur die Blattadern sind grün.

macrophylla 'Looking Glass' 5,00

Eine neuere Sorte, die im Gegensatz zu 'Jack Frost' innerhalb des silbrigen Blattes keinerlei Aderung mehr aufweist.

macrophylla 'Silver Wings' 5,00

Deutlich silbrig gemaserte Blätter, welche das ganze Jahr über einen guten Eindruck bieten.

sibirica 4,50

Diese bei uns seltene und noch weitgehend unbekannt Art stammt aus den Wäldern um Moskau.

Die lieblichen Blüten befinden sich an Rispen und besitzen eine außergewöhnliche, himmelblaue Farbe.

BUGLOSSOIDES - Steinsame –
purpureo-coeruleum V-VI 120/30 2,50

Eine einheimische Pflanze, die mit ihren langen Trieben den Boden im Gehölzrandbereich mit der Zeit bedeckt. Gern auf Kalk. Auffällig sind vor allem die dunkelzianblauen Blüten. Flächendecker.

CALAMINTHA - Bergminze –
cretica B VII-IX 20/10 3,50

Auffällige, stark behaarte Art für trockene Stellen in Kies und Steingärten. Blassrosa Blüten.

nepeta 'Blue Cloud' NEU VII-IX 20/20 2,50

Zartblaue Sorte, die sehr lange blüht.

nepeta 'Kreideweiss' VI-IX 30/30 2,50

Von Thomas Kustermann ausgelesene weißblühende Form.

nepeta ssp. nepeta VI-X 30/40 2,50

Diese Begleitstaude und Einfassungspflanze ist wegen ihrer enorm langen Blütezeit ein wahres Wunder! Beste Insektenstaude. Blassblaue, schleierkrautähnliche Blüten. Volle Sonne!

CAMPANULA - Glockenblume -

Die hohen Glockenblumen sind herrliche, klassische Gartenpflanzen, die in guten Böden hervorragend gedeihen. Ärgern Sie sich nicht über die Schnecken, sondern tun Sie was dagegen! Ein paar Mal konsequent den ganzen Garten mit einem biologischen Schneckenkorn abgestreut und Sie haben von diesen unliebsamen Gesellen Ruhe!

glomerata 'Joan Elliott' VI-VII 30/40 3,50

Diese Sorte der Knäuelglockenblume besitzt tief dunkelviolette, große Blüten.	
lactiflora 'Loddon Ann'	VI-VIII 50/140 4,00
Dicke Trauben hellrosa Blüten, an langen Stängeln. Super zu historischen Strauchrosen!	
lactiflora 'Prichard's Variety'	VI-VII 50/80 4,00
Violette Blütentrauben auf relativ kurzen Blütenstängeln. Attraktive Beetstaude.	
punctata (ex Ostsibirien)	VI-VIII 40/40 3,50
Diese Herkunft besitzt enorm große, weißliche Blüten.	

Campanula, Fortsetzung

punctata 'Beetroot'	VI-VIII 40/40 3,50
Eine Form mit dunkler Blattfarbe und dunkelweinroten Glocken. Sehr apart! Alle C.punctata haben den Drang, sich durch Rhizome auszubreiten. Sonne bis Halbschatten. Wurde auch als 'Vienna Festival' benamt, siehe unten!	
punctata 'Cherry Bells'	VI-VIII 40/40 3,50
Kirschröte, große Blüten, sehr auffällig!	
punctata 'Drachenblut'	VI-VIII 40/30 3,50
Halbgefüllte Sorte mit blutroten Blüten von Jürgen Peters.	
punctata 'Elizabeth'	VI-VIII, 40/40 3,50
In England ist diese rosablütige Auslese sehr weit verbreitet und beliebt.	
punctata 'Hot Lips' ist identisch mit der folgenden Sorte. Es herrscht in unserer schnelllebigen Zeit leider zu oft die große Unsitte, bereits benannte Sorten durch werbewirksamere Namen umzubenennen und als Neuheiten auf den Markt zu werfen. Dies hier ist ein Beispiel von vielen und beweist eine gewisse Unseriösität.	
punctata 'Milly'	VI-VIII, 30/10 3,50
Reizende Zwergform, selektiert von Joe Sharman, benannt nach seinem Hund. Niedliche, kleine, längliche Glocken in Altrosa, für jeden Boden geeignet, der nicht zu trocken ist.	
punctata 'Pantaloons'	VI-VIII 40/40 3,50
Eine der schönsten C.punctata! Große, offene, halbgefüllte Blüten in Rosalila.	
punctata 'Pink Chimes'	VI-VIII 50/40 2,50
Die Blüten dieser Sorte weißen ein angenehmes Dunkelrosa auf.	
punctata 'Troll'	VI-VIII 30/20 3,50
Kleine, rosa Blüten, insgesamt zwergiger Wuchs. Von Jürgen Peters, Uetersen.	
punctata 'Wedding Belle'	VI-VIII 50/40 3,50
Die großen, weißen Blüten sind doppelt und erinnern an einen Reifrock. Wirkungsvoll!	
'Sarastro' (C.punctata x C.trachelium)	CK VI-IX 40/60 3,50
Unsere eigene Selektion, die durch ihre enorm großen, bis zu 8 cm langen, dunkelvioletten Glocken besticht. Außerdem remontiert sie laufend. Eine wirkliche Bereicherung für jeden Garten, für den Gehölzbereich genauso gut geeignet, besonders aber als reine Beetstaude! Nach der ersten Blüte zur Hälfte abschneiden. Der beste Standort ist eine sonnige bis halbschattige Lage.	in größeren Töpfen 5,00

CARDAMINE

- Schaumkraut, Zahnwurz -

Vielgestaltige Gattung, die erst einmal in unseren Gärten die Akzeptanz bekommen muß, die ihr wertmäßig zusteht. Die Schönheit dieser Schattenpflanzen offenbart sich erst nach einigen Jahren! Typische Begleitpflanzen sind Cyclamen, Daphne, Hepatica, Helleborus und Hacquetia. Leider liegt ihre Namensgebung in Konfusion, einmal Cardamine, dann wieder Dentaria. Fest steht jedoch, dass die reinen Zahnwurzen jene eigentümlichen, gezähnten, weißlichen Rhizome aufweisen.

californica	- Kalifornische Zahnwurz -	NEU III-IV 30/20 4,00
Weißer Blüten, die Blätter sind fünfteilig.		
glandulosa (C. glanduligera)	- Karpaten-Zahnwurz -	NEU III-IV 80/10 4,00
Bildet mit der Zeit mittelgroße Horste. Dreiteilige Blätter.		
enneaphyllos	- Weiße Zahnwurz -	III-IV 30/40 4,00
Sehr früh blühende, gelblichweiße Art aus den Kalkalpen. Zieht bald ein.		
heptaphylla		NEU III-IV 40/60 4,00
Stattliche, weißblühende Art mit sieben- bis neun Abschnitten. Tiefer Schatten, Humus, Kalk.		(ab Herbst 2010)
kitaibelii (D.polyphylla)	- Illyrische Zahnwurz -	NEU III-IV 30/30 4,00
Cremergelbe Art aus den Südalpen. Ähnelt C. enneaphyllos, doch etwas zierlicher.		
laciniata		NEU III-IV 30/15 4,00
Kleine, schmallanzettliche, gezähnte Blättchen. Die Blüten sind von einer lilarosa Farbe.		
quinquefolia		NEU III-IV 30/10 4,00
Diese Art bildet kleinere Horste mit fünfgeteilten Blättchen, die Blüten sind lilarot.		
waldsteinii (D.trifolia)	- Kroatische Zahnwurz -	NEU III-IV 30/30 4,00
Weißer Blüten über dreigeteilten Blättern, bildet kleinere Horste. Hat nichts mit Cardamine trifolia. zu tun!		

CARYOPTERIS

- Bartblume -

- x clandonensis 'Ferndown'** VIII-IX 70/70 **6,00**
Man kann um diese enzianblaue Sorte sehr froh sein, denn wir haben hiermit eine sehr niedrige Form, (11cm-Container) die vielseitig gepflanzt werden kann. Silbriggraues Blatt. Alle halbstrauchigen Bartblumen benötigen sonnige und trockene Lagen. Wie alle Bartblumen im Frühjahr zurückschneiden!
- x clandonensis 'Kaskade'** VIII-IX 100/60 **6,00**
Diese eigentümliche Sorte brachte mir eines Tages ein steirischer Pflanzensammler mit. Lange, hängende Zweige bewirken, dass dieser Halbstrauch wie eine Trauerform aussieht. Hellblaue B.
- divaricata** IX-X 40/100 **4,50**
Eine staudig wachsende Wildart mit attraktiven, dunkelblauen Blüten, die an Clerodendron ugandense erinnern. Blätter und Stängel riechen sehr stark nach Hollunder.
- divaricata 'Electrum'** NEU IX-X 40/60 **4,50**
Hier haben wir eine Sorte, die auffällig weißbunt panaschierte Blätter besitzt. Sehr besonders! (Ab Herbst 10 lieferbar)
- divaricata 'Jade Shades'** IX-X 60/80 **4,50**
Seltene, staudig wachsende Art mit hellblauen Blütenrispen im Herbst, deren Blätter im Frühjahr attraktiv goldgelb geflammt, die sich später in eine jadefarbene Tönung umwandelt.
- incana** IX-X 40/50 **4,50**
Einzigartige, purpurviolette Farbe! Diesen Halbstrauch unbedingt in mineralischen Boden in volle Sonne setzen. Die Blüten erscheinen in vielen Quirlen.
- incana (Rosa Sämlinge)** IX-X 40/50 **4,50**
Wie vorige, nur hellrosa Blüten in Quirlen.
- spec. (Botanischer Garten Prag)** NEU IX-X 40/80 **4,50**
Wunderhübsche, für uns unbekannt und noch nicht zugeordnete Art. Ungezählte, leuchtend blaue Blütchen erscheinen im September, brennnesselartige Blättchen. Sonne bis lichter Halbschatten.

CAULOPHYLLUM

- Berberidaceae –

- thalictroides** V-VI 40/40 **6,00**
Interessante, langsam wachsende Waldstaude aus Nordamerika, die einen purpurvioletten Blattaustrieb besitzt. Anschließend erscheinen die relativ unscheinbaren, bräunlich-gelblichen Blüten. Später trägt sie dann auffällige, violette Beeren, ähnlich dem Liebesperlenstrauch. Humoser Boden, Schatten.

CENTAUREA

- Kornblume –

- Formenreiche Gattung, die sowohl in Wildgärten, als auch im gepflegten, „braven“ Staudenbeet gut untergebracht werden kann. Für die meisten Arten sollte der Boden durchlässig, aber nährstoffreich sein. Rückschnitt nach der Blüte!
- bella** NEU VI-VII 40/20 **3,50**
Eine mattenbildende Art aus dem Kaukasus mit rosa Blüten. Kies- und Steingärten, Verkehrsinseln.
- montana 'Joyce'** VI-VIII (IX) 30/40 **3,50**
Durch Teilung vermehrte Form der Bergflockenblume mit einer seltenen altrosa Blütenfarbe.
- montana 'Purple Prose'** VI-VIII (IX) 30/40 **3,50**
Reichblühende Sorte mit dunkellila Blüten über grauen Blättern. Sonne bis Halbschatten.
- montana 'Tina'** VI-VII (IX) 30/50 **3,50**
Diese kleinblumige, rein rosa Sorte entstand bei Georg Mayer. Nach seiner Frau benannt.
- pulchra 'Major'** NEU VII-VIII 30/80 **3,50**
Stattliche Pflanze mit ausdrucksvollen Blütenknospen, die wie eine Distel aussehen. Die Blüten sind von einer rosalila Farbe. Für jedes Staudenbeet, was dem Charakter dieser Staude entgegenkommt.
- triumfettii** NEU VII-VIII 20/30 **3,50**
Erinnert an eine zwergige Bergflockenblume. Anspruchslos, tief enzianblau, filziges Blatt.

CHAMAEMELUM

- Teppichkamille –

- nobile 'Treneague'** ---- 50/03 **2,50**
Bei uns ist diese trittfeste, nicht blühende Form der Kamille leider kaum üblich. Breitet sich sehr schnell aus und eignet sich für größere Flächen, aber auch zwischen Platten. Sonne bis HSch.

CHELONE

- Schlangenkopf -

- obliqua 'Ieniemienie'** XY VI-VIII 40/20 **3,50**
Eine ganz zwergige Sensation! Rosalila Blütenköpfchen. In England durch Zufall aufgegriffen.
- lyonii 'Pink Temptation'** VI-VIII 30/40 **3,50**
Ein Schlangenkopf für schattige Plätzchen in frischen, humosen Böden. Hellrosa Blütenköpfe.

CHELONIOPSIS

- Scrophulariaceae –

moschataVII-VIII 30/40 **3,50**

Dies ist eine recht unbekannt Stau­de für frische Böden am Teichrand oder in Wiesensituationen. Die weinroten, bartfadenähnlichen Blüten erscheinen über einen längeren Zeitraum.

CHRYSANTHEMUM

- Wucherblume, Herbstchrysanthe -

Klassische Herbstblüher, deren Farben so richtig die Fülle des Spätherb­stes offenbaren! Wir führen ausschließlich Sorten, welche sich über Jahre bei uns bestens bewährt haben. Und mir wurde im letzten Herbst wieder klar, wie unverzichtbar für uns diese letzten Blüher im Staudenbeet sind! Hervorragende Schnittstauden, die über Wochen halten. Schneiden Sie die Stängel stets erst im Früh­jahr bodeneben ab!

- 'Apollo'** X-XI 40/60 **2,50**
Eine historische Sorte aus Japan. Halbgefüllte Scheibenblüten in Orange mit gelber Mitte.
- 'Chamois Rose'** NEU X-XI 40/50 **2,50**
Wenig verbreitete Sorte, die durch ihre außergewöhnliche Farbe besticht.
- 'Eisbär'** NEU X-XI 40/50 **2,50**
Kleine, weiße, halbgefüllte Blüten. Gute Vordergrundsorte.
- 'Emperor of China'** X-XI 40/80 **2,50**
In England eine häufiger gepflanzte Sorte. Das Laub ist zur späten Blütezeit im Herbst apart rötlich gefärbt. Gefüllte, flache Blüten in hellem Rosa. Wertvoll, da sehr dekorativ und winterhart!
- 'Gräfenhausen'** X-XI 40/50 **2,50**
Tief gefüllte Blüten in einem warmen Ockergelb. Sehr standfest und winterhart mit einer guten Leuchtkraft!
- 'Herbstkuss'** IX-XI 40/60 **2,50**
Eugen Schleipfer hat hier eine weinrote, völlig winterharte und reichblühende Sorte hervorgezaubert!
- 'Himbeerrot'** X-XI 40/80 **2,50**
Spätblühende Sorte in der Farbe, wie der Name sagt.
- 'Julia'** IX-XI 40/30 **2,50**
Kleine rosa Pomponblüten. Gute Vordergrundsorte. Mittelfrüh.
- 'Lisl'** X-XI 40/60 **2,50**
Stammt aus einem Garten des Salzkammergutes. Eigenwillige Limonenfarbe, sehr spät!
- 'Paul Boissier'** X-XI 40/70 **2,50**
Vor vielen Jahren nahm ich diese dunkelcognacfarbene Chrysanthe von England mit, weil sie mich farblich sehr ansprach. Sie entpuppte sich als völlig winterhart.
- 'Poesie'** IX-XI 50/60 **2,50**
Dies ist ein weißblühender Findling aus einem Karpatendorf von Wolfgang Kautz aus Potsdam. Zu Beginn weiße Blüten, die dann rosalila abblühen. Wurde von der ISU prämiert. Sehr hart!
- 'Rotes Julchen'** IX-XI 50/30 **2,50**
Dunkelrotes Gegenstück zu 'Julia'
- 'Roter Spray'** X-XI 40/80 **2,50**
Dunkelrote, einfache Blüten mit leuchtendgelber Mitte. Hervorragende Fernwirkung!
- 'Weiterstadt'** IX-XI 40/50 **2,50**
Bräunlichgelbe, tief gefüllte Blüten. Hervorragende Füll- oder Vordergrundsorte!
- 'Salzburg' (Salzburger Chrysanthe)** VII-XI 40/40 **2,50**
Fast unglaublich, jedoch in Bergtälern Österreichs an einigen Höfen noch in Balkonkisten gezogen, erblüht diese alte Sorte schon ab Anfang Juli und dann bis zum Frost durch! Sie sind vollkommen winterhart und können daher auch in Beeten sehr gut verwendet werden.
- rubellum 'Mary Stoker'** IX-X 40/60 **2,50**
Hellockerfarbige, einfache Scheibenblüten. Sehr winterhart und ausdauernd!

CHRYSOPLENIUM

- Milzkraut –

dauidianumV-VII, 30/10 **4,00**

Milzkräuter mögen frische bis feuchte Böden in halbschattigen Lagen. Diese chinesische Art bildet bald dichte Polster und blüht mit grünlichgelber Farbe. Schön vor und zwischen Farnen.

lanuginosum var. formosanumNEU IV-VI 30/05 **4,00**

Zierliches Milzkraut aus Taiwan. Gelbliche Blüten, sehr hübsch. Frische bis feuchte Stellen.

(Ab Herbst 2010)

macrophyllumNEU IV-VI 30/20 **4,00**

Diese hübsche Art ist noch selten in Kultur. Unverwechselbar durch ihre breiten, ledrigen, glänzenden Blätter. Benötigt schattige Lagen in humosem Boden. Auffällige hellrosa Blüten.

CIMICIFUGA

- Silberkerze –

Siehe unter Actaea. Zur Information: Cimicifuga sind botanisch der Gattung Actaea zugeschlagen worden!

CIRSIUM

- Rubinrote Kratzdistel -

rivulare 'Atropurpureum'

VI-X 40/120 **5,00**

Diese rubinrote Distel ist wirklich etwas Spektakuläres und Besonderes für jeden Garten! Sie produziert keinerlei Samen und blüht dadurch unentwegt fast das ganze Jahr hindurch. Ein Blickfang in jeder Staudenrabatte. Voraussetzung ist ein guter, lehmig-humoser Boden. Sonne bis Halbschatten.

CLEMATIS

- Waldrebe -

Die staudig wachsenden Waldreben stellen eine echte Bereicherung für die unterschiedlichsten Verwendungszwecke dar. Hier hat sich die Namensgebung im Laufe der letzten Jahre geändert.

(alle im 11cm-Topf)
VIII-IX 50/50 **9,00**

'China Purple' (Cl. heracleifolia)

Diese Sorte zählt zu den schönsten Staudenclematis, die wir besitzen. Wunderbare Sorte mit dunkelvioletten Blüten und dunkelgrünem Blatt. Etabliert sich allerdings nur langsam!

'Cote d'Azur' (C.tubulosa x 'Jouiniana')

VII-VIII 120/80 **7,00**

Prächtige, horstig wachsende Sorte mit azurblauen Blütenrispen. Wird von Jahr zu Jahr schöner!

flammula

NEU VIII-IX 30/300 **5,00**

Eine kletternde Art aus dem Mittelmeerraum, die ganze Wolken an weißen Blütchen hervorbringt, einem Schleierkraut gleich! Trockene Stellen, sehr schön in einem Acer rubrum!

'Jouiniana' (C.tubulosa x C. vitalba)

VI-VIII 120/30 **7,00**

Eine der wertvollen bodendeckenden Clematissorten, die sogar größere Flächen mit ihren Ranken problemlos zudeckt! Sollte viel öfters verwendet werden, da relativ trockenheitsunempfindlich.

Die kleinen, helllilablauen Blüten sitzen an lockeren Rispen. Halbstrauch für den Halbschatten.

manchurica

VI-VIII 100/150 **7,00**

Eng verwandt mit der folgenden Art, nur wesentlich höher. Spreizklimmer in niedrigen Gehölzen.

'Mrs. Robert Brydon' (Cl.tubulosa x Cl.virginiana)

VII-IX 100/250 **7,00**

Starkwachsende Sorte mit lichtblauen Blüten, ähnlich voriger. Spreizklimmer

recta 'Purpurea'

VI-VII 50/70 **7,00**

Dies ist eine unserer populärsten Stauden der letzten Jahre! Schon im Austrieb schwarzrot wirkt sie, aber auch später durch ihre schleierkrautähnlichen, weißen Blütenrispen. Schön zu roten Rosen!!

COLLINSONIA

- Steinwurzel -

Eine seltene Wildstaude aus Kanada, die dort an Gehölzrändern wächst. Und so kann sie auch bei uns gepflanzt werden. Das Außergewöhnliche an dieser Waldstaude ist ihr äußerst aromatischer Limonenduft ihrer taubnesselähnlichen Blüten. Man findet sie in fast keiner Literatur!

canadensis gelbliche Blüten

NEU VI-VIII 50/110 **4,00**

COLUREA

- Finnische Nelkenwurz -

Auf den ersten Blick unspektakulär, jedoch kann man sich vor der Blüte durchaus verneigen! Man erkennt die Verwandtschaft zu Geum, der „echten“ Nelkenwurz. Frischer Gartenboden im Halbschatten.

geoides Sattgelbe Blüten, graugrüne, gesägte Blätter.

NEU IV-VI 30/40 **3,50**

CONVALLARIA

- Maiglöckchen

Maiglöckchen sind Stauden für den reifen Garten. Alle wünschen einen humusreichen, kalkhaltigen Boden im Halbschatten unter Gehölzen. Richtig üppig werden sie erst nach vielen Jahren!

majalis 'Albolineata' ('Albostriata')

V-VI 40/20 **4,00**

Eine echt aparte Besonderheit mit weißen Längsstreifen, langsamwachsend. Weiße Blüten.

majalis 'Grandiflora'

V-VI 40/20 **2,50**

Ältere Sorte mit großen Einzelblüten.

majalis 'Hardwick Hall'

V-VI 40/40 **4,00**

Imposante Sorte, welche sehr hoch wird und deren Blätter einen gelblichen Rand aufweisen.

majalis 'Hofheim'

V-VI 40/20 **4,00**

Vom Staudengärtnerkollegen Willumeit in den Handel gebracht. Weißlichgelber Blattrand.

majalis 'Prolificans'

V-VI 20/20 **4,00**

Seltene Sorte mit stärker zerteilten Rispen und kleinen, wie gefüllt wirkende Blumen.

majalis 'Rosea'

V-VI 40/20 **4,00**

Helles Altrosa. Bevorzugt einen absonnigen Standort im Garten.

majalis 'Silberconfolis'

V-VI 40/30 **4,00**

Ähneln der Sorte 'Hofheim', jedoch ist der weiße Blattrand nicht ganz so regelmäßig.

COREOPSIS

- Mädchenauge -

Unverzichtbare Sommerblüher aus Nordamerika. Besonders die C.-verticillata-Sorten sind vielseitig verwendbare Stauden, ob im öffentlichen Grün oder als "Füllstaude" im eigenen Garten. Volle Sonne und einen nährhaften Gartenboden mögen fast alle Arten, um gut zu wachsen und reich zu blühen.

grandiflora 'Badengold' VII-X 50/60 **3,00**

Dies ist noch die echte, großblumige, durch Teilung vermehrte Sorte! Öfters umsetzen. Sonne.

lanceolata 'Christchurch' VII-X 40/40 **3,00**

Reichblühende, langblühende Sorte mit goldgelbe Blüten. Sehr gesund und gut winterhart!

Coreopsis, Fortsetzung

palmata VIII-IX 40/40 **3,00**

Trockenheitsresistent und robust mit schmallanzettliches Blatt, ähnlich einer "groben" C. verticillata.

Besonders schön kommt C. palmata in Kiesgärten zur Geltung.

verticillata 'Grandiflora' VII-IX 50/50 **2,50**

Sehr dankbar und anspruchslos ist diese großblumige, goldgelbe Sorte. Breitet sich schnell aus.

verticillata 'Moonbeam' VII-IX 50/40 **2,50**

Mit der schwefelgelben Farbe lassen sich hübsche Kombinationen schaffen. Ein Dauerblüher!

verticillata 'Zagreb' VII-IX 50/40 **2,50**

Eine hellgelbe, niedere Sorte, ebenso reichblühend wie unverwüsthlich. Entstand in Zagreber Bot.G.

CORYDALIS

- Lerchensporn -

Diese wertvollen Frühlingsblüher verlangen fast alle ausgereifte Humusböden, beachten Sie jedoch die blauen Lerchensporne, die gut gedeihen, wenn sie leicht saure Böden mit etwas mineralischen Gemisch bekommen. Die meisten werden von Jahr zu Jahr schöner, wenn sie in ungestört wachsen können.

ambigua IV-V 10/20 **4,00**

Über dem schmalen, graugrünen Blatt erheben sich die violettblauen Blütentrauben. Humosen Boden.

Ein langsamer Wachser aus Ostsibirien und Japan, der seine Schönheit erst nach Jahren offenbart.

'Blackberry Wine' NEU V-VII (IX) 40/30 **4,00**

Graugrüne, fein geschlitzte Blätter. Die dunkellila Blüten sitzen an längeren Trieben. Halbschatten, sauer.

'Blue Panda' NEU V-VII 20/30 **4,50**

Eine brillante Art, die schon längere Zeit unter C. flexuosa läuft. Wir sind jedoch nicht dieser Meinung, denn

Wuchsverhalten und Blütezeit unterscheiden sich deutlich. Leuchtend blau, horstiger Wuchs.

buschii IV-VI 15/10 **4,00**

Problemlos ist dieser Lerchensporn aus Ostsibirien mit seinen rötlich-purpurnen Blüten. Er bevorzugt kühle und schattige Stellen, sowie einen humosen Boden. Aus der Region um Wladiwostok.

'Craighton Blue' VI-VIII 40/50 **4,50**

Die wohl eindrucksvollste Sorte der blaublühenden, sommergrünen Lerchensporne. Tief purpurviolette (11cmContainer)

Blüten, die über Wochen erscheinen. Besonders schön entwickeln sich diese Sorten in kühlen Lagen,

sowie in einem Gemisch aus etwas Torf, saurem Flinsboden und Laubhumus.

elata 'Blue Summit' VI-VII 40/50 **4,50**

Unterscheidet sich von den C. flexuosa-Formen durch die spätere Hauptblüte und vor allem

auch dadurch, dass C. elata horstig wächst und sommergrün ist. Ein wunderschöner Lerchensporn

mit dunkeltürkisblauen Blütenrispen! Von Originalpflanzen vom Emei Shan, die Elisabeth Strangman

1989 mitbrachte und von Roland Willumeit in Deutschland in Umlauf gebracht wurde. Schattig.

elata x flexuosa VI-VIII 40/40 **4,50**

Enzianblaue Blüten mit Purpurschimmer, ausgesprochen gartenwürdig, da sommergrün und lange blühend.

emeiensis VI-VII 40/40 **4,50**

Zunächst unter 'Omeiensis' von einem schwedischen Pflanzenfreund bekommen. Tiefblaue Blüten.

flexuosa 'China Blue' (CD&R 528c) IV-VI 40/30 **4,50**

Diese Form hat besonders im Winter leicht olivgrüne Basalblätter. Blüten enzianblau. Originalklone.

flexuosa 'Pere David' (CD&R 528b) IV-V 40/30 **3,50**

Großartige, bestechende Neueinführung mit türkisblauen Blütenrispen! Diese Art aus West-Setschuan

wächst im Gegensatz zur heiklen C. cashmeriana ganz problemlos. Halbschatten, lockerer Humus.

flexuosa 'Purple Leaf' (CD&R 528a) IV-VI 30/25 **4,50**

Diese Form mit ihrem dunkelrotgrünem Blatt und den himmelblauen Rispen ist etwas ganz Besonderes!

heterocarpa NEU IV-V 30/50 **4,00**

Eindrucksvolle Art aus Ostsibirien mit großen, gelben Blüten über graugrünem Blatt. Mauerfugen.

'Kingfisher' NEU XY IV-V 30/20 **6,00**

Eine niedere, sehr bestechende Sorte mit großen, tief blauen Blüten.

(11cmContainer)

nobilis - Sibirischer Lerchensporn - V-VI 30/50 **4,50**

Dieser prächtige Vertreter bildet dicke, gelbbraune Blütentrauben über graugrünem Blatt. Wird nach

einigen Jahren immer schöner. Halbschatten unter Haselsträuchern oder Magnolien, aber auch Steingärten.

nigropunctata		NEU XY IV-V	20/40	4,50
Eine chinesische Art, deren gelbe Blüten dunkel gefärbt sind. Halbschatten, humosen Boden.				
solida ssp. transsylvanica	- Transsylvanischer Lerchensporn -		IV-V 10/20	4,50
Wunderschön, auffallend leuchtende Blüten. Für kalkreichen Humusboden. Von Jahr zu Jahr prächtiger!				
'Spinners'			VI-VIII 40/40	4,50
Etwas dunkler in der Blüte als vorige Sorte.				

CRAMBE - Meerkohl -

cordifolia			alle VII-IX 100/150	4,00
Der bekannte Meerkohl, der mit seinen schleierkrautähnlichen, weißen Blütchen und dem großen (alle 11cm-Cont.) Blatt ein imposantes Bild in jeder Staudenpflanzung abgibt! Verlangt kräftigen, durchlässigen Boden.				
pontica			80/100	4,00
Nur wenig in Kultur ist diese kaukasische Art! Etwas zierlicher im Habitus, das Laub ist graugrün, gewellt und glatt. Weiße Blüten.				
maritima			60/50	4,00
Fällt durch die großen, silbergrauen "Kohlblätter" auf. In England eine beliebte Kontraststauden. Ist in Kiesgärten ein besonderer Blickfang. Blattaustrieb auffällig violett. Blüten sind schleierkrautähnlich.				

CROCOSMIA - Montbretie –

Im Sommer für jede sonnige Staudenrabatte geeignet. In rauen Lagen sicherheitshalber wie Dahlien überwintern. Bevorzugen leichte Böden mit hohem Sandanteil. Die wichtigste Maßnahme ist eine tiefe Pflanzung und die wärmste und sonnigste Stelle im Garten! Diese Pflanzen entflammen ein Feuerwerk! Am winterhärtesten sind C. paniculata und 'Luzifer'.

x crocosmiiflora 'Columbus'		NEU VIII-IX	20/70	3,00
Effektvolle Sorte, deren Knospen rötlich erscheinen, die großen Blüten sind hellockergelb. Sehr apart!				
'Carmin Brilliant'	Karminrot	NEU VIII-IX	20/50	3,00
'Constance'	orangerot mit gelbem Herz	NEU VIII-IX	20/100	3,00
'Luzifer'			VII-VIII 40/120	3,00
Hier haben wir eine exotisch anmutende Pflanze! Große, feuerrote Einzelblüten an Rispen. Gut winterhart!				
'Venus'	orange	NEU VIII-IX	20/50	3,00
paniculata	- Riesenmontbretie, "Tante Eliza" -		VII-VIII 50/120	3,00
Diese wärmeliebende Knollenpflanze stammt aus Südafrika und bildet ein dekoratives Element in jeder Staudenrabatte. Orangerote, schön verzweigte Rispen.				

CUNILA - Indianermajoran –

Aromatische, origanumähnliche Staude aus dem Bundesstaat Missouri. Die Bewohner Nordamerikas verwendeten diese Pflanze gegen Kopfschmerzen. Für Kies- und Steingärten.

origanoides	Die feinen, helllila Lippenblüten erscheinen den ganzen Sommer.	NEU VI-IX	30/20	3,50
--------------------	---	-----------	-------	-------------

CYCLAMEN - Erdscheibe, Alpenveilchen –

Alle winterharten Alpenveilchen möchten über Jahre ungestört an ihrem Platz stehenbleiben. Nur dann vermehren sie sich auch. Für die Verbreitung der Samen im Garten sind auch Ameisen zuständig! Sie mögen einen halbschattigen Standort in Laubhumusboden. Eine gewisse Menge Kalk ist zuträglich.

cilicium		NEU IX-X	10/10	6,00
Diese herbstblühende Art besitzt fantastisch marmorierte Blätter und hellrosa Blüten. Winterschutz!				
coum		II-IV	15/5	4,50
Das liebliche Vorfrühlings-Alpenveilchen mit magentaroten Blüten und dunkelgrünen, runden Blättern. Halbschattigen Standort in humosem, kalkhaltigen Boden, nicht zu feucht.				
hederifolium		VIII-IX	20/10	4,50
Ein herbstblühendes Alpenveilchen für kalkhaltigen Boden im Halbschatten unter Gehölzen.				
hederifolium 'Album'		VIII-IX	20/10	4,50
Das efeublättrige Alpenveilchen mit den strahlendweißen Blüten.				
purpurascens		VII-IX	20/10	4,50
Unser einheimisches Alpenveilchen mit schön marmorierten Blättern und karminroten Blüten. Verlangt wie die meisten Cyclamen kalkhaltigen Laubhumusboden. Duftend!				
repandum		III-IV	10/15	4,50
Ein rosablühendes Frühlingsalpenveilchen aus dem Mittelmeerraum. Geschützter Standort.				

CYPRIPEDIUM - Frauenschuhorchidee -

Der einheimische Frauenschuh sind sozusagen das Symbol des Naturschutzes und ist seit jeher eine begehrte Pflanze für viele Gartenliebhaber. Unsere Verkaufspflanzen entstammen alle gärtnerischer Vermehrung und Kultur. Es existieren einige Arten, die im Garten problemlos gedeihen und die nicht auf eine Symbiose mit Pilzen angewiesen sind. Ein halbschattiger Standort in humosem, lockeren Boden sagt ihnen am besten zu. So bekommen diese prächtigen Freilandorchideen jedes Jahr mehr und mehr Blütenrispen und erfreuen so seine Besitzer! Literaturhinweis am Ende des Kataloges! (Preise basieren auf blühfähige, eintriebige Pflanzen) Weitere, z.T. seltene Arten auf Anfrage bzw. in der Gärtnerei in Einzelstücken zu haben.

calceolus - Einheimischer Frauenschuh - V-VI 40/50 **30,00**
 Unser einheimischer Frauenschuh mit seinen schönen, gelben Pantoffeln und braunen Petalen. (starke, blühfähige Pfl.)
reginae - Mokassin-Frauenschuh - V-VI 40/60 **25,00**
 Kugelförmiger, himbeerroter Schuh, weiße Petalen. Torfiger Waldboden.

DATISCA - Scheinhanf - XY VII-VIII 100/350 **4,50**
cannabina

Stolze zweihäusige Solitärstaude, dem Hanf nicht unähnlich! Normaler Gartenboden. Gelbliche, mähenartige Blütenstände.

DECODON - Schein-Weiderich- XY VII-VIII 40/80 **4,00**
verticillatum

Rosarote Blüten erscheinen an älteren, eingewachsenen Exemplaren. Frischer bis feuchter Boden.

DESMODIUM - Bettlerkraut, Zeckenklee –
 Sehr ansehnliche, strauchähnliche Staude für jeden normalen Gartenboden in voller Sonne. Bildet Samen, die beim geringsten Berühren an den Kleidern haften bleiben. Trotzdem sehr dekorativ!
canadense rosarote Blüten VII-VIII 60/140 **4,00**

DEINANTHE - Scheinhortensie – VII-VIII, 40/30 **5,00**
coerulea

Eine interessante Pflanze mit behaarten, hortensienähnlichen Blättern und bei diesem Typ mit großen, nickenden, helllila Blüten. Wächst zufriedenstellend an einem kühlen, schattigen Standort in Waldböden.

DELPHINIUM - Rittersporn –

„Der blaue Schatz der Gärten“, die Staude des Altmeisters Karl Foerster!

Mit den Rittersporn besitzen wir wichtige Leitstauden, die zur Blütezeit eine Szenerie im Garten dominant „dirigieren“ können. Nährstoffreicher Gartenboden bei nicht zu engem Stand in voller Sonne hält diese stolzen Stauden gesund und vital. Nach der Blüte ca. 20 cm über der Erde abschneiden, dann remontiert der Rittersporn, d.h. er blüht ein zweites Mal. Schön wirken immer kleinere Gruppen, die mit Mädchenaugen, Rosen, aber auch graublättrigen Stauden vereint, ein wirkungsvolles Bild ergeben. Im Gegensatz zu den eher kurzlebigen Pacific- und University-Hybriden kultivieren wir ausschließlich Sorten, die auch in leichten Böden wie der „Märkischen Streusandbüchse“ rund um Berlin zuverlässig dauerhaft sind. **Alle in 13cm-Cont.**

Belladonna-Hybriden (Blütezeit von Juni bis Juli und von September bis Oktober)

‘Atlantis‘ 80 **6,00**

Dunkelnachtblaue Sorte mit schwarzem Auge, die außerordentlich reich blüht.

‘Piccolo‘ 80 **6,00**

Eine gesunde und inzwischen weit verbreitete Sorte von Alfred Weinreich mit azurblauen Blütenständen.

‘Schneewittchen‘ NEU 100 **6,00**

Gute, weißblühende Sorte, welche eine wesentliche Verbesserung von ‘Moerheimii’ darstellt.

‘Völkerfrieden‘ 100 **6,00**

Diese enzianblaue Sorte gehört mittlererweile ebenfalls zum Standardsortiment. 1942 entstanden (!).

Cultorum-Elatum-Hybriden

‘Augenweide‘ 150 **7,00**

Hellblauer Farbe mit einem rosa Hauch überzogen! Sehr standfest.

‘Faust‘ 120 **7,00**

Die dunkelvioletten Blütenrispen stehen auf dunklen Stielen. Das besondere sind aber die gefüllten Einzelblüten, die überdies gerüscht sind.

‘Fernzündler‘ 160 **7,00**

Diese großblumige Sorte besitzt eine gute Fernwirkung. Hellblau mit weißer Biene.

‘Finsteraarhorn‘ 170 **7,00**

Wohl eine der bekanntesten Ritterspornsorten dürfte ‘Finsteraarhorn’ sein, unvergleichlich! Dunkel-enzianblau mit dunklem Auge. Übrigens: diese Foerster’sche Sorte ist nach dem zweithöchsten Berg der Schweiz benannt und nicht etwa von einem „Finsteren Ahorn“, wie man gelegentlich lesen kann!

'Firnglanz'	180	7,00
Die hellblauen Blüten weisen eine schwarze Biene auf. Standfeste Sorte.		
'Gletscherwasser'	160	7,00
Wie der Name schon sagt, eine Sorte mit wasserblauen Blüten. Dunkle Biene.		
'Grünberg'	150	7,00
Dunkles Veilchenblau, ähnlich 'Finsteraarhorn'		
'Jubelruf'	XY 200	7,00
Ebenfalls eine Erfolgstory unseres legendären Staudenvaters K.F. Die mittelblauen Blüten besitzen weiße Bienen (dies ist das Auge), sie sind halbgefüllt. Gesunde und prächtige Sorte mit langen Rispen.		

Delphinium, Fortsetzung

'Merlin'	170	7,00
Hellblau, weiße Biene, großblumig. Auch diese hellblaue Sorte entstammt der Hand Karl Foersterns.		
'Morgentau'	200	7,00
Diese ist persönlich meine Lieblingssorte, da sie eine unbeschreibliche Blütenfarbe aufweist. Großblumig, hellblau, mit leichtem rosa Schimmer und schwarzer Biene.		
'Mrs.Newton Lees'	110	7,00
Die Einzelblüten sind mittelblau und tief gefüllt, mit einem rosa Schimmer.		
'Ouverture'	160	7,00
Sehr früh erblühende Sorte, welche mittelblaue Rispen besitzt, die einen leichten Perlmuttertschimmer aufweisen.		
'Rosenquarz'	140	7,00
Hellblau mit rosa Schimmer.		
'Sommerwind'	170	7,00
Hellblau mit weißem Auge, großblumig und standfest! Wie geschaffen als Gegenpol zu dunklen Sorten!		
ruysii 'Ruys's Sensation' ('Pink Sensation')	XY 120	6,00
Dieser altrosa Rittersporn ist der einzige bei uns wirklich winterharte unter den rosa Sorten.		

DICENTRA

- Tränendes Herz -

canadensis	IV-V 20/20	4,00
Kleines tränendes Herz aus Nordamerika mit cremefabigen Blüten und farnartigem Blatt.		
cucullaria	IV-V 20/20	4,00
Entzückende Waldpflanze aus Nordamerika, die in reinen Humusböden stehen möchte. Weiße Blüten, die Pflanzen ziehen bald ein. Ungestört über Jahre stehen lassen! ("Dutchman breeches") Sorten: (meist tendieren sie zu <i>D.eximia</i>):		
'Bacchanal'	V-VIII 50/40	4,00
Sehr schöne, reichblühende Sorte mit blutroten Blüten über farnartigem, graugrünem Blattwerk. In humosen Böden, die nicht zu trocken sind, blühen diese Sorten äußerst zuverlässig und lange.		
'King of Hearts'	NEU V-VIII 20/15	4,00
Beeindruckende, zwergige Neuheit aus Japan. Sie besitzt graue, zerschlitzte Blätter und dunkelrote Blüten.		
'Luxuriant'	V-VIII 40/40	4,00
Diese bewährte Sorte ist schon weit verbreitet, deren dunkelrosa Blüten erscheinen über Monate. 'Luxuriant' entstand in den USA und benötigt einen guten Gartenboden, um üppig zu gedeihen.		

DICTAMNUS

- "Brennender Busch" -

Am richtigen Standort sehr langlebiger Halbstrauch mit auffälligen, großen, rosaroten Blüten. Schätzt einen trockenen, lehmig-sandigen Boden. Typische Begleitstauden sind Asphodelus, Stipa und andere "halbmediterrane" Stauden.		
albus	V-VII 40/130	4,50

DIGITALIS

- Fingerhut -

purpurea 'Pam's Choice'	VI-VIII 40/120	2,50
Außergewöhnliche Sorte mit nahezu weißen Blüten, die einen weinroten Schlund aufweisen.		
purpurea 'Snow Thimble'	VI-VIII 40/100	2,50
Eine reinweiße Selektion des Purpurroten Fingerhutes.		

DISPOROPSIS

- "Immergrüner Salomonssiegel" -

fuscipicta	NEU V-VI 40/15	5,00
Seltene, niedrige Art, welche wie alle anderen Arten wintergrün ist. Dichter Wuchs		
pernyi	V-VI 40/40	5,00
In der äußeren Gestalt sehr an Salomonssiegel erinnernd, besitzt diese chinesische Waldstaude cremeweiße, nach unten hängende Glöckchen. Die Triebe sind wintergrün und sterben im Frühjahr ab. Eine seltene und interessante Neueinführung, verlangt in der Kultur einen humosen Boden im Halbschatten.		

DISPORUM

- Waldglocke –

Reizende Liebhaberstauden, die in lehmig-humosem Boden im Halbschatten zufriedenstellend wachsen. Sie benötigen einige Zeit, bis sie zur vollen Schönheit gelangen. Gut zu kombinieren mit Farnen, Trillium und ihren Verwandten, den Salomonssiegeln. (kräftige Pfl. in 11cmCont)

cantoniense 'Green Giant' NEU IV-VI 50/90 **6,00**

Spektakuläre Sorte, welche sehr hoch wird. Grünlichgelbe Blüten. Anfänglicher leichter Winterschutz ist ratsam.

cantoniense 'Night Heron' NEU IV-V 50/80 **6,00**

Im Frühling treibt diese Pflanze in einer metallisch bräunlichen Farbe aus. Weiße Blüten.

Disporum, Fortsetzung

flavum (D.flavens) IV-VI 40/50 **6,00**

Erinnert entfernt an eine Trauerglocke (Uvularia). Besitzt die größten Blüten, sehr reizvoll!

languinosum IV-VI 40/40 **4,50**

Lockere, verzweigte Blütenrispen mit gelblich-weißen Einzelblüten. Liebhaberart.

sessile 'Variegatum' V-VI 40/30 **4,50**

Auffällige, weiß panaschierte Blätter aufweist. Weiße, hängende Lilienblüten.

smilacinum V-VI 40/40 **4,50**

Bei dieser höher werdenden Art sind die Blüten grünlichgelb. Leicht gedeihend.

DIOSCOREA

- Yamswurzel –

Von dieser Gattung bestehen sehr viele Arten, die meisten sind allerdings nicht winterhart. Hier haben wir eine winterharte Japanerin, die wie die meisten in Sträucher klettert und das ganze Jahr über sehr ansprechende, gerippte Blätter aufweist.

nipponica Die Blüten sind grünlichgelb und unscheinbar NEU VI-VII 40/300 **4,00**

ECHINACEA

- Roter Sonnenhut –

Nicht nur dem momentanen Modetrend entsprechend immer noch sehr beliebte Beetstaude für volle Sonne.

paradoxa VIII-IX 30/70 **3,50**

Unterscheidet sich durch ihre hellgelbe Blüte. Präriepflanze für trockene Standorte.

purpurea 'Rubinstern' VII-IX 40/120 **3,50**

Bekannteste und prächtigste Art mit roten Strahlenblüten. Verbesserte Auslese.

Seit einigen Jahren sind völlig neuartige Sorten aus verschiedenen Wildarten in teils ungewöhnlichen Farben entstanden. Sie sind bei vielen Gartenliebhabern sehr begehrt, wie fast alles Neuartige. Das Angebot ändert sich sehr schnell, nicht nur bei uns, sondern es kommen immer mehr Sorten auf den Markt, die patentrechtlich geschützt sind. Über diese Methode kann man geteilter Meinung sein, ich finde ja, wenn es sich um eine herausragende Neuheit handelt, die sich von allem Bisherigen unterscheidet. Bei einigen dieser neuen Echinacea lässt sich aufgrund ihrer mangelnden Dauerhaftigkeit und Standfestigkeit allerdings über ihren Gartenwert streiten. Alle in 11cm-Container

'Elton Knight' violettrot VI-IX **5,00**

'Green Envy' Grünliche Blüten mit roten Rändern.

'Fatal Attraction' dunkelrubinrot

'Harvest Moon' ockergelb

'Mango Meadowbright' Verbesserung von 'Art's Pride' mit orangegelben Blüten

'Summer Sky' Ockerorange

'Sunset' Ziegelorangerot

ECHINOPS

- Kugeldistel –

banaticus 'Taplow Blue' VI-VIII 50/100 **3,50**

Diese Art besitzt spinnwebartig überzogene Blätter auf der Blattoberseite, unterseits sind sie auffallend graufilzig. Die Blütenkugeln sind tiefblau. Trockene, sonnige Stellen.

ritro 'Veitch's Blue' VI-VIII 40/70 **3,50**

Gedrungener Wuchs mit dunklem Blattwerk, das nur wenig bedornt ist. Die Kugeln haben ein unvergleichliches, tiefes Enzianblau. Schön in Staudenrabatten und auf sonnigen, trockenen Freiflächen.

ELLISIOPHYLLUM

- Scrophulariaceae –

Hübscher Dauerblüher, der dichte Teppiche bildet und dabei fast das ganze Jahr mit weißen Rachenblüten auf sich aufmerksam macht. Die frischgrünen, gefiederten Blättchen sitzen an langen Trieben. Leider nur in wintermilden Gebieten gut winterhart, regeneriert sich sonst auch aus den Triebausläufern. Desweiteren eine prima Terrarien- oder Wintergartenpflanze für Schatten.

pinnatum NEU V-IX 50/05 **3,50**

EOMECON

- Schneemohn -

chionanthum V-VII 60/30 **4,00**

Die glänzenden Blätter dieser seltenen Schattenstaude aus Ostchina sind gekerbt und sehr ansehnlich. Wenn man sie abbricht, tritt ähnlich wie bei der Blutwurz oranger Saft aus, was auf die Verwandtschaft schließen lässt. Schlohweiße Blüten.

EPIMEDIUM - Elfenblume -

Diese im eingewachsenen Zustand sehr robusten Stauden können sehr langlebig sein und erfreuen uns jedes Jahr auf das Neue mit ihren zarten, elfengleichen Blüten. Wir unterscheiden zwischen horstig wachsenden und ausläuferbildenden Elfenblumen. Mit den Ausläufer-(Rhizom)bildnern unter den Elfenblumen haben wir exzellente Bodendecker zur Verfügung, die großflächig im Halbschatten gepflanzt werden können (5-7/qm). Bei allen wintergrünen Sorten schneidet man das alte Blattwerk im zeitigen Frühjahr vor Erscheinen der Blüten ab, damit die Blüten besser zur Geltung kommen. Alle horstigen Arten wachsen langsam, wobei die ostasiatischen Arten in den meisten Fällen einen leicht sauren Humusboden schätzen. Ganz so "über den Daumen" erklärt: Die europäischen Arten wünschen einen durchlässigen, lehmig-humosen Boden, wobei der Kalkanteil keine Rolle spielt. Viele seltene Arten wurden in den letzten Jahren in Kultur genommen, wobei die Beschaffung dieser, sowie deren anschließende Vermehrung sich nicht immer ganz einfach gestaltet. In der Gärtnerei bieten wir Ihnen ein noch wesentlich größeres Sortiment in geringen Stückzahlen an. Lassen Sie sich von den wunderhübschen Blüten verzaubern!

acuminatum	NEU	IV-VI (IX)	40/40	5,00
Dies Art besitzt nahezu die größten Blüten, die bei dieser Form dunkellila bis pflaumenfarben sind.				
Bemerkenswert ist auch das sehr große, längliche, broncefarbene Blatt, welches wintergrün ist.				
'Akebono'	NEU	XY	IV-V 20/20	7,00
Japanische Selektion mit blasslila Blüten. Langsam wachsend, horstig.				
alpinum			IV-V 40/30	4,00
Einzige Art, die im südöstlichen Alpenraum wächst. Kleine, rötlich-graue Blüten. Robust.				
'Amber Wave'	NEU	IV-VI	40/40	5,00
Spektakuläre Sorte mit großen, bernsteinfarbigen Blüten und frischgrünem Blatt.				
'Asiatic Hybrid'			IV-V 30/30	5,00
Seltene Sorte mit gespornten, lila Blüten, wächst langsam und horstig. Das Blatt erinnert an Mahonien.				
brevicornu	NEU	IV-V	40/15	5,00
Rhizombildende Art aus China, die hübsche, weiße Blütchen besitzt.				
dauidii			IV-V (IX) 20/30	5,00
Prächtige chinesische Art mit goldgelben Blüten und frischgrünem Blatt. Blüht öfters nach.				
'Enchantress'			IV-V 40/40	5,00
Elizabeth Strangman erzählte mir vor vielen Jahren bei einem Besuch von einer Hybride, die bei ihr entstand. Hier ist sie mit ihren lavendelrosa Blüten, die sehr zahlreich erscheinen. Langsam wachsend.				
franchetii	NEU	IV-V	40/30	7,00
Eine gelb blühende Art mit langen Spornen, stammt ebenfalls aus China. Bronzeartiger Austrieb.				
epsteinii	NEU	XY	IV-V 50/20	7,00
Diese seltene Art besitzt weißlich-rötliche Blüten. Dünnes, kriechendes Rhizom. (ab Herbst 2011)				
grandiflorum			B IV-V 20/15	4,00
Eine Elfenblume aus Westchina mit ca. 2,5 cm großen, weißlichlila Blüten. Diese Art ist horstbildend und wächst wesentlich langsamer als andere Sorten. Leicht sauren Humusboden im Halbschatten.				
grandiflorum 'Album'	NEU	IV-V	20/30	5,00
Reinweiße Blüten an längeren Blütenstängeln. Zieht früher ein.				
grandiflorum 'Creeping Yellow'			IV-V 30/40	4,00
Bildet kurze Ausläufer und besitzt große, hellgelbe Blüten.				
grandiflorum 'Chris Norton'	NEU	IV-V	20/20	5,00
Dies ist meiner Meinung nach eine der schönsten Sorten. Große, weißlich- purpurlila Blüten				
grandiflorum 'Coelestre'	NEU	IV-V	20/20	5,00
Kleinere, violettblaue Blüten. Früher einziehend, wie die meisten E. grandiflorum.				
grandiflorum var. higoense		XY	IV-V 30/20	4,00
Weiße Blüten. Eine Wildform von der Insel Kyushu und der Provinz Higo aus Japan.				
grandiflorum 'Koji'	NEU	IV-V	20/15	5,00
Helllila Blüten, bildet niedere Horste.				
grandiflorum var. koreanum			IV-V 30/20	4,00
Gelblichweiße Form mit langen Spornen, die sehr wüchsig ist.				
grandiflorum 'Lilafee'			B IV-V 20/20	4,00
Auffällige Sorte mit purpurlila Blüten, welche sich schön über den broncefarbigen Blättern abhebt.				

grandiflorum 'Rubinkrone'	NEU B IV-V 20/20	4,00
Rubinrote Blüten, eine außergewöhnliche Sorte!		
grandiflorum 'Nanum'	B IV-V 20/10	4,00
Zwergige Form mit entzückenden, kleinen Blütenchen. Ein Schatz für wohlbehütete Plätzchen!		
'Jörg'	NEU IV-V (IX) 40/30	4,00
Eine Hybride, an der E. davidii beteiligt war. Diese sehr wüchsige Sorte besitzt sattgelbe Blüten, deren Sporne eine dunkle Rückseite aufweisen. Entstand im Garten von Jörg Lebsa, von uns benannt.		
'Kaguyahime'	NEU XY IV-V 30/40	7,00
Weißlichviolette Blüten zeichnen diese seltene Sorte aus.		
Epimedium, Fortsetzung		
latisepalum	NEU IV-V (IX) 30/20	5,00
Diese Art hat sich sehr gut bewährt! Die breiten, weißlichgelben Blüten stehen über frisch-grünen, stark bedornten Blättern, welche erstaunlich gut wintergrün sind. Rhizombildend.		
leptorhizum	IV-V 30/10	5,00
Beeindruckende, sehr prachtvolle, langgespornte, lilarosa Blüten, die aus dünnen Rhizomen entspringen. Die niedrigen, broncefarbigen Blätter sind schon ohne die aparten Blüten eine große Zierde.		
membranaceum	NEU XY IV-V 30/50	7,00
Breite, dunkelgrüne Blätter, die unterseits grau bereift sind. Sehr große, gelbe Blüten mit langem Sporn. (ab Herbst 2010)		
x omeiense 'Myriad Tears'	NEU XY IV-V 30/70	10,00
Mit dieser besitzen wir eine der prächtigsten Sorten der Elfenblumen! Bildet lange Rispen, an denen große, rosaviolette Blüten in großer Anzahl sitzen. Die Blätter sind wintergrün und von schöner Färbung. Bestockt sich leider nur langsam, daher vorerst noch beschränkt lieferbar. (ab Herbst 2010)		
pauciflorum	NEU IV-V 40/20	5,00
Kriechender Wuchs, auffallend rundliches, bedorntes Blattwerk, gelbliche Blüten. Wintergrün!		
x perralchicum 'Frohnleiten'	IV-V 40/30	2,50
Das harte Laub hält bis in den folgenden Frühling hinein, sehr guter Klon mit sattgelben Blüten, der als Sämling einst im Alpengarten Frohnleiten/Steiermark von Frau von Stein/Zeppelin gefunden wurde. Ernst Pagels vermehrte und verbreitete diese bodendeckende Sorte, die zu jedem Standardsortiment gehört.		
x perralchicum 'Nachfolger'	NEU IV-V 40/30	2,50
Diese Sorte von Ernst Pagels soll eine Verbesserung von 'Frohnleiten' sein. Gleichmäßigere Blattebene.		
perralderianum	IV-V 50/15	4,00
Dichte Teppiche bildend, ein guter Bodendecker mit dunkelgelben Blüten. Aus Algerien stammend, daher sehr trockenheitsresistent, wenn einmal eingewachsen.		
pinnatum ssp. colchicum	NEU IV-V 50/50	2,50
Unser Typ wurde direkt im Kaukasus gesammelt und besitzt goldgelbe Blüten. Stark wachsend!		
pinnatum ssp. colchicum 'Black Sea'	IV-V 40/30	4,00
Eine Auslese, die Coen Jansen in seinem Garten fand. Zeichnet sich durch nahezu schwarzes, glänzendes Winterlaub aus. Sehr starker Wachser.		
pubigerum	IV-V 30/20	4,00
Eine europäisch-pontische Art, mit rundlichen, derben Blättchen und vielen hellgelblichen Blüten, die recht zahlreich erscheinen. Dieser horstig wachsende Typ stammt aus dem Belgrader Wald vor Istanbul. Kalkliebend.		
x rubrum (E. alpinum x E. grandiflorum)	V-VI 30/30	2,50
Halbimmergrüne, bodendeckende Art mit dekorativen, roten Blüten.		
sagittatum	NEU IV-V 40/50	5,00
Kennzeichnend sind die pfeilförmigen, großen Einzelblätter. An hohen Rispen kleine, weißliche Blüten. Diese Art ist in China eine sehr wichtige Heilpflanze, deren Blätter und Rhizome verarbeitet werden!		
'Sasaki'	NEU IV-V 20/15	5,00
Ein E.-grandiflorum-Typ mit pinkfarbigen, gespornten Blüten. Kleine Blättchen.		
x setosum	NEU IV-V 20/20	4,00
Seltene japanische Naturhybride mit weißlichen, sternförmigen Blütenchen.		
'Shikinomai'	IV-V 20/30	5,00
Ebenfalls in die Gruppe um E.-grandiflorum gehörend. Fast weiße, sehr große Blüten.		
spec. (fangii ?)	NEU IV-V 40/30	5,00
Sehr wüchsige Art aus China mit dekorativem, wintergrünem Blatt und dekorativer, gelber Blüte mit langen Spornen, die Sepalenerseite ist rötlich bis bräunlich gefärbt. Reichblühend!		
x versicolor 'Sulphureum' (E. grandiflorum x E. pinnatum)	V-VI 50/30	2,50
Halbimmergrüner Bodendecker mit schwefelgelben Blüten. Verbreiteter Klon.		
x versicolor 'Versicolor'	IV-V 50/30	2,50
Dunkler im Austrieb, die Blütensepale sind dunkler als bei voriger Sorte. Wenig verbreitet.		
x warleyensis 'Ellen Willmott'	IV-VI 30/20	2,50
Spektakuläre, hellorange Blüten. Diese schöne Sorte wächst in jedem Boden!		
x warleyensis 'Orangekönigin' (E. alpinum x E. pinnatum ssp. colch.)	IV-VI 40/30	2,50

Schönes, großes Blattwerk mit orangen Blüten. Gutes Ausbreitungsvermögen.				
wushanense 'Caramel'		NEU	IV-V (IX) 30/80	7,00
Beeindruckende Sorte mit hohen Blütenständen, an denen die zahlreichen, lang gespornten, gelb bis caramelfarbigen Blüten sitzen. Auch die gezähnten, bis zu 15 cm langen Blätter sind äußerst ansprechend! Dieser stattlichen Elfenblume wird mit Sicherheit eine große Zukunft beschert!				
x youngianum 'Niveum'	(E.diphyllum x E.grandiflorum)		IV-V 20/15	4,00
Kleine, weiße Blüten in großer Anzahl. Horstartiger Wuchs. Leicht saurer Humusboden.				
x youngianum 'Roseum'			IV-V 20/15	4,00
Reizende Waldstaude mit rosalila Elfenblumen.				
<u>EPIPACTIS</u>		- Sumpfstängel -		
palustris			V-VI 20/50	10,00
Einheimische Orchideenart, die in feuchtem, sandigem Boden in der Sonne oder im Halbschatten problemlos gedeiht. Benötigt einige Jahre, um sich zu etablieren. Hellockerfarbig, Blüten in Trauben.				
<u>EQUISETUM</u>		- Schachtelhalm -		
hyemale var. camtschaticum			50/180	5,00
Imposanter Schachtelhalm, welcher besonders im Winter sehr auffallend ist. Halbschatten, feucht. (11cm-Cont.)				
<u>ERIGERON</u>		- Berufskraut, Feinstrahlaster -		
pulchellus 'Meadow Muffin'			VI-X 60/40	3,50
Diese nordam. Art ist eine Besonderheit. Helllila Blüten an verzweigten Stängeln über runzeligen Blattrosetten. ('Meadow Muffin' = Kuhfladen!) Sonnige Freiflächen.				
<u>ERYNGIUM</u>		- Mannstreu, Edeldistel -		
Eine vielgestaltige, vielseitig verwendbare Gattung. Volle Sonne, guter Boden.				
alpinum		NEU	VI-VII 40/90	4,00
Nachkommen von Wildpflanzen aus Osttirol.				
giganteum			VII-VIII 40/80	2,50
In England "Miss Willmott's Ghost" genannt, da die gleichnamige Lady bei ihren Gartenbesuchen unbemerkt Samen verstreute, die dann in den nächsten Jahren die Besitzer erfreuten! Silbrige Blüten.				
<u>ERYTHRONIUM</u>		- Forellennilie, Hundszahn -		
Liebliche Frühlingsblüher, die unter Gehölzen im Humus willig gedeihen und sich dort von selbst vermehren.				
tuolumnense			III-V 30/20	4,00
Hier handelt es sich um eine Art aus Nordamerika, welche goldgelbe Blüten besitzt.				
<u>EUPATORIUM</u>		- Wasserdost -		
Unempfindliche Stauden für frischen bis feuchten, nährstoffreichen Boden. Die lange und späte Blütezeit macht diese Stauden zu auffälligen Elementen in jeder üppigen Staudenpflanzung. Sie verlangen alle einen vollsonnigen Standort in gutem Boden.				
cannabinum 'Pleniflorum'			VII-IX 50/150	4,00
Kleine, gefüllte, rosa Blütendolden. Die Blätter sind zerteilt und hellgrün. (11 cm-Container)				
capillifolium		NEU	IX-X 50/170	4,00
Eindrucksvolle Staude, welche uns sehr überraschte, als sie sich in den Schaubeeten präsentierte. Grazile, feine, aber doch wuchtig Erscheinung, Späte, unscheinbare Blüte. erinnert an die Sommerzypresse (Kochia). Gute Böden in voller Sonne, ist ein hervorragender Lückenfüller.				
fortunei			VIII-IX 50/140	4,00
Dunkle Stängel, welche mit zerteilten Blättern quirlartig besetzt sind, feine, hellrosa Blüten				
fortunei 'Fine Line'		NEU	VII-IX 50/120	4,00
Die Blätter dieser Sorte sind vom Austrieb bis zum Frost auffällig mit weißer Strichlierung panaschiert.				
purpureum 'Purple Bush'			VIII-IX 80/120	4,00
Niedere und standfeste Auslese von Piet Oudolf mit lockeren Bl.-Schirmen in hellem Rosa.				
purpureum 'Riesenschirm'			VIII-IX 80/180	4,00
Von Ernst Pagels ausgelesene Sorte von wahrlich riesigen Ausmaßen. Einzelstellung. Rosa.				
rugosum 'Chocolate'	siehe unter Ageratina			

EUPHORBIA

- Wolfsmilch -

Eine Gattung, die in unseren Gärten bei weitem unterrepräsentiert ist! Besonders die hohen Arten sind gute Stimmungsmacher, die verschiedentlich kombiniert werden können, sei es nun zusammen mit Rittersporn, Nepeta oder Artemisia, aber auch mit Iris und Papaver, je nach Art und Verwendung. Viele Arten besitzen eine herrliche Herbstfärbung! E.characias sollten geschützt an eine südwärts gerichtete Hausmauer gepflanzt werden, da sie sich nur dort am schönsten entwickeln.

- amygdaloides var. purpurea** IV-VI 40/40 **2,50**
Eine der wichtigsten Kontraststauden! Dunkelrotes Laub, welches besonders im Winter vor Gehölzen gut zur Geltung kommt. Pflanzen Sie diese Wolfsmilch einmal neben graue Artemisien.
- Euphorbia, Fortsetzung**
- capitulata** IV-VI 40/05 **2,50**
Wie eine Miniatur-Walzenwolfsmilch, ideal für Stein- und Kiesgärten. Volle Sonne, trocken.
- ceratocarpa** NEU VI-VIII 40/60 **4,00**
Diese Art hat einen bizarren Aufbau, die hellgelben Brakteen tragen dazu bei, weil sie lange wirken. Leichte Böden in trockener, sonniger Lage. Sehr schöne und außergewöhnliche Art!
- characias ssp. characias** IV-V 100/100 **4,00**
Die südwesteuropäische Unterart bleibt kompakter. Blüten hellgelb.
- characias ssp. wulfenii** IV-V 100/180 **4,00**
Die beliebte Mittelmeerwolfsmilch. Für geschützte Innenhöfe oder an Hauswände, wo sie im Winter mit Vlies eingebunden werden soll. Sie kann zur Blütezeit eine echte Augenweide sein! Hellgelb.
- cornigera** VI-VII 50/100 **3,50**
Eine aufrechte, standfeste Art, die durch ihre großen, gelben Brakteen und dem grünen Blatt mit dem weißen "Mittelstrich" auffällt! Prächtige Gartenpflanze, erinnert an E. wallichii, wird aber höher.
- cyparissias 'Fens Ruby'** (teilweise immer noch unter dem falschen Namen 'Clarice Howard') V-VI 50/20 **2,50**
Eine sehr gute Neueinführung, die besonders im Vorfrühling durch ihren dunkelweinroten Austrieb wirkungsvoll ist. Die Blüten verfärben sich von gelb nach orange.. Sonnige Lage, trockener Stand.
- dulcis 'Chamaeleon'** V-VI 40/40 **2,50**
Ein Findling von Hannays, Bath (Bristol) aus der Dordogne (F). Sie hat einen Siegeszug hinter sich! Unscheinbare Blüten, doch die dunkelweinroten, fast schwarzen Blätter bestechen in jeder Pflanzung.
- griffithii 'Dixter'** V-VII 100/110 **3,50**
Die wohl derzeit farblich intensivste Sorte dieser Art aus dem Himalaya! Dunkelorangerote Brakteen über dunklem Blatt. Geben Sie dieser prächtigen Staude mind. 1 qm Raum zu ihrer vollen Entfaltung!
- griffithii 'Fire Glow'** VI-VII 100/120 **3,50**
Besser bekannt unter dem Namen "Gartenweihnachtsstern"! Orangerote Brakteen, die Stängelblätter sind im Gegensatz zur vorigen Sorte hellgrün. Tolle gelbe Herbstfärbung. Problemlos winterhart.
- x martinii 'Baby Charm'** IV-V 40/40 **4,00**
Eine auffällige, zwergige Sorte ist 'Baby Charm'. Die Winterhärte ist besser als beim herkömmlichen Klon. Besonders wirkungsvoll ist diese braunblättrige Sorte an Hausmauern.
- robbiae** (E. amygdaloides ssp. robbiae) IV-VI 60/40 **2,50**
(wieder ab Herbst 10)
Lederige, glänzende, wintergrüne Blattrosetten. Mit der Zeit größere Bestände bildend. Diese Art stammt ursprünglich aus einem sehr begrenzten Areal westlich von Istanbul und wurde von einer begeisterten Engländerin um die Jahrhundertwende in ihrer Hutschachtel nach Europa geschmuggelt! Besonders wertvoll zur Begrünung unter Gehölzen im Halbschatten! Grünlichgelbe Blüten.
- palustris 'Walenburg's Glory'** VI-VII 50/100 **3,50**
Eine Auslese der Sumpfwolfsmilch aus Schottland. Kompakter Wuchs, gelbe Scheinblüten, herrliche goldgelbe Herbstfärbung. Für frische bis nasse Böden, an Teichen. Schön mit Iris sibirica-Sorten.
- polychroma 'Candy'** (früher E. pol. 'Purpurea') IV-VI 40/40 **2,50**
Im Gegensatz zur Art besitzt diese Sorte im Austrieb rötliche Blätter und Blattstiele.
- polychroma 'Lacy' (E.polychroma 'Variegata')** IV-VI 40/40 **2,50**
Die einzelnen Blättchen sind gelblichweiß panaschiert. Sehr auffällig und zierend! Blüte gelb.
- polychroma 'Major'** IV-VI 50/60 **2,50**
(wieder ab Herbst 10)
Diese ältere Sorte wird ausschließlich über Stecklinge vermehrt. Sie zeichnet sich durch einen höheren Wuchs und breitere Brakteen aus. Kann außer in Kiesgärten auch im normalen Staudenbeeten gepflanzt werden.
- schillingii** VI-VII 50/100 **3,50**
Limonengelbe Blütenstände, eine Wildart aus Ostnepal. Horstiger, aufrechter Wuchs. Sonne.
- seguieriana ssp. niciana** VI-VII 50/40 **2,50**
Eine zierliche Wolfsmilch mit kugligem Wuchs für trockene Plätze. Graue Blättchen, gelbe Bl.

FILIPENDULA

- Spierstaude -

Diese Stauden feuchter und trockener Wiesen sind anspruchslos und blühen obendrein lange. Teichränder oder Halbschatten.

- digitata 'Kahome'** VII-VIII 40/40 **3,50**

Dunkelrosa Blüten, reichblühende Sorte aus Japan.			
kamtschatica		VII-VIII 50/200	3,50
Mächtige, weißblühende Art. Nur in großen Anlagen richtig überzeugend!			
palmeta 'Rosenelfe'		VII-VIII 30/20	3,50
Eine der niedrigsten Spierstauden mit rosaroten Rispen. In Gruppen wirkungsvoll.			
rubra 'Venusta Magnifica'		VII-VIII 50/160	3,50
Diese imposante Art besitzt lebhaft rosa Blütenbüschel. Verlangt guten, nicht zu trockenen Gartenboden.			
ulmaria 'Aurea'		VII-VIII 30/50	3,50
Die Blätter dieser auffälligen Staude sind das ganze Jahr über leuchtend gelb.			
Filipendula, Fortsetzung			
ulmaria 'Pleniflora'		VII-VIII 40/70	3,50
Schon ältere Form mit gefüllten, weißen Blüten und flache Rispen.			
ulmaria 'Variegata'		VII-VII 50/50	3,50
Die Blattspreiten besitzen leuchtende, hellgelbe Flecken, die über das ganze Jahr auffallen.			

FOENICULUM

- Fenchel -

vulgare 'Atropurpureum'		VII-VIII 40/150	2,50
Wichtige und beliebte Strukturstaude für vielerlei Stellen im Garten. Am schönsten ist der braune Austrieb.			
Die feinen Blättchen sind sehr dekorativ. An günstigen Stellen sorgt der Fenchel für Selbstaussaat.			

FRITILLARIA

- Fritillarie, Schachbrettblume -

camschatcensis		IV-V 10/40	5,00
Kalkfliehende Art mit nahezu schwarzen Blüten, eine echte Besonderheit! Frischen Boden. Blühfähig.			
michailovskyi		III-V 10/20	3,50
Diese Art ist anspruchslos, wenn sie nicht zu trocken steht.			
pallidiflora		IV-V 20/40	5,00
- Sibirische Schachbrettblume -			
Hellgelbe glockenförmige Blüten, die leicht gemasert sind. Humosen, nicht zu trockenen Boden.			

FUCHSIA

- Freilandfuchsie -

Auch für unseren Klimabereich gibt es ausreichend winterharte Fuchsien! Lediglich ein Anhäufeln oder einen leichten Reisig-
schutz sollte man ihnen angedeihen lassen, besonders im ersten Pflanzjahr. Schön zu Funkien und anderen Halbschattenstauden

magellanica 'Gracilis'		VI-IX 50/100	4,00
Die bekannteste Sorte besitzt schmale, rote Blüten, die sehr zahlreich erscheinen. Halbschatten.			
magellanica 'Riccantonii'		VI-IX 50/130	4,00
Kleine, rotbläuliche Blüten. Dunkelgrüne Blättchen.			
procumbens	B	VI-IX 40/05	4,00
Neuseeländische, kriechende Art, die unter guter Abdeckung winterhart ist. Kleine, orange Blüten.			

GALANTHUS

- Schneeglöckchen -

Kaum vorstellbar, aber auch von diesen reizenden Vorfrühlingsblühern sind inzwischen Hunderte Sorten entstanden. Vielerorts
finden jährlich "Snowdrops"-Treffen statt. Hier in der Gärtnerei stehen inzwischen weit über 200 an Arten und Sorten, von
manchen nur wenige Exemplare, von anderen dicke Horste. Diese jahrelange Sammlertätigkeit war ein kostspieliges Unter-
fangen. Etliche der schönsten Sorten bilden einen extrem langsamen Zuwachs und so dauert es Jahre, bis man überhaupt an
einen Verkauf denken kann, wenn überhaupt. Und falls Sie sich fragen, was denn das alles soll, es seien doch immer nur weiße
Schneeglöckchen zu sehen, so darf ich Ihnen versichern, es sind sehr wohl einige Unterschiede zu erkennen, allerdings erst beim
näheren Hinsehen. Und es ist ein überaus spannendes Kapitel, sich mit diesen kleinen, scheinbar nur weißen Schätzchen zu
beschäftigen und um die Mythen, die sich um manche Sorten ranken!

Schneeglöckchen-Horste sollte man etwa alle vier Jahre teilen und umsetzen, dass diese vital bleiben und nicht abbauen. Lich-
ter Halbschatten in lehmig-sandiger Gartenerde, am besten unter Haseln, zusammen mit Lenzrosen, Anemonen, Cyclamen etc.
Die angebotenen Arten und Sorten werden ausschließlich "In the Green" verschickt, d.h. kurz vor, während oder kurz nach der
Blüte, bis etwa Anfang Mai.

**Ab März werden viele weitere, z.T. seltene Arten und Sorten angeboten, aber ab kommendem Jahr ausschließlich in der
Gärtnerei.** Beachten Sie daher in unseren Terminkalender den "Schneeglöckchenreigen"!

Arten:

elwesii		II-III 15/20	2,50
Graue, breite Blättern und großen Blüten, welche auf den inneren Petalen grüne Flecken aufweisen.		(3 Stück/Topf)	
nivalis 'Baronin Ransonette'	CK	II-III 10/15	3,50
Wüchsige Sorte, die dichte Pulks bildet. Aus einem Garten des Salzkammergutes. Die äußeren Petalen sind länglich-schmal. Ein klassisches, reichblühendes Galanthus nivalis, weiter nichts!			
nivalis 'Flore Plena'		II-III 10/10	2,50

Der herkömmliche, gefülltblühende Klon des einheimischen Schneeglöckchens.

nivalis 'Tiny Tim'	II-III	10/10	3,50
Eines der kleinsten <i>G. nivalis</i> , winzige Blüten, sehr reichblühend, reizend !			
nivalis var. scharlockii	II-III	10/10	3,50
Das Eselohrerschneeglöckchen besitzt lange Hochblätter und grüne Tipps an den Blütenblättern.			
nivalis 'Viridiapice'	II-III	15/15	4,00
Hiervon sind mehrere Typen im Umlauf. Dieser ist sehr großblumig und besonders wüchsig. Er wurde von Wilhelm Schacht verbreitet. Grüne Tipps an den äußeren Blütenblättern			
woronowii	II-III	20/15	2,50
Sehr hübsche Art mit breiten, grünen Blättern. Möchte feuchter stehen. (3 Stück/Topf)			
Gartensorten:			
'Atkinsii'	II-III	15/15	4,00
Kennzeichnend sind die langen, äußeren Sepalen. Hat meist ein abstehendes, verdrehtes Blütenblatt.			
'Bertram Anderson'	NEU II-III	15/20	8,00
Sehr großblumige, auffällige Sorte, deren Blüten weit aufgehen.			
'Brenda Troyle'	II-III	15/20	4,00
Alte irische Sorte mit großen, bis 3 cm langen, offenen Blüten und graugrünen Blättern. Kaum von 'S.Arnott' zu unterscheiden, blüht jedoch um eine Woche später und wird insgesamt etwas höher. Alt eingewachsene Horste sind eine weithin sichtbare Pracht. Sie treiben den Winter aus unserer Seele!			
'Lady Elphinstone'	II-III	10/10	10,00
Eine der wenigen gelb gefüllten Sorten, die immer sehr gesucht ist. (erst wieder ab 2011!)			
'Magnet'	II-III	20/20	4,00
Großblumiges Schneeglöckchen, deren Blütenblätter bei Sonnenschein weit aufgehen.			
'S. Arnott'	II-III	15/20	4,00
Eines der bekannteren, großblumigen Gartenschneeglöckchens mit Blüten bis zu 4 cm Länge.			

GALEGA - Geißbraute -

Diese Gattung führt bei uns noch so richtig ein Schattendasein. Warum? Wahrscheinlich, weil diese Schmetterlingsblütler noch zu unbekannt sind. Wenn Sie genug Platz haben, dann entwickeln sie sich zu sehr ansehnlichen Pflanzen. Die Blütenstände erinnern an blasse Lupinen! Es sind Dauerblüher, die in einer "Mixed Border" gut aufgehoben sind.

'Duchesse of Bedford'	VI-VIII	100/50	4,00
Die Farbe dieser Sorte ist wohl etwas altmodisch lila und weiß. Verzweigte Stängel.			
x hartlandii 'Alba'	VI-VIII	100/50	4,00
Reinweiße Sorte, die steril ist und entsprechend gepflanzt eine Augenweide darstellt!			
'Lady Wilson'	VI-IX	100/50	4,00
Besitzt rosalila „Schiffchen“.			
orientalis	VI-VIII	100/50	4,00
Stark Ausläufer treibende Geißbraute mit violettblauen Blütenähren.			

GAURA - Prachtkerze -

Beliebter Dauerblüher für relativ trockene und sonnige Plätze. In normalen, eher speckigen Böden wintern die Prachtkerzen gerne aus. Sehr hilfreich ist das baldige Herunterschneiden 20 cm über der Erdoberfläche, damit sich Basaltriebe bilden, die das Überwintern gewährleisten. Unsere Sorten 'Danika' und 'Citlali' werden wir in diesem Jahr wieder vermehren.

lindheimerii	VIII-X	40/60	3,50
---------------------	--------	-------	-------------

GERANIUM - Storchnabel -

Diese für den Gartenbesitzer so wichtige Gattung ist nicht nur unersetzlich, sondern auch vielseitig verwendbar, dekorativ und dauerhaft! Eines haben sie alle gemeinsam: Sie sind anspruchslos, viele decken den Boden sehr gut und haben dahe eine wichtige Funktion in Richtung vielgepriesener Pflegeleichtigkeit. Einige sind beliebte Rosenbegleiter oder wertvolle Beet und Füllstauden! Die niedrigen Arten und Sorten, so wie z.B. *G. cinereum* und *G. dalmaticum* können in Steingärten Dachgärten und Trögen in sonniger, trockener Lage gepflanzt werden. Die meisten anderen wünschen einen eher halb schattigen Standort und wachsen in jedem normalen Gartenboden. Bei den bodendeckenden, rhizombildenden Arten benötigt man zwischen 5 und 7 Pflanzen/ qm. Diese Pflanzdichte trägt dazu bei, daß bei normaler Bodenqualität eine Fläche nach Jahren zugewachsen ist. Die meisten aller Storchnäbel blühen von Mai bis Anfang Juli, einige remontieren im Herbst oder sind nahezu Dauerblüher. Ständig kommen weitere Neuzüchtungen hinzu. Das Sortiment ist aber im Vergleich zu Iris, Rose oder Taglilien immer noch übersichtlich und die züchterischen Möglichkeiten bei weitem noch nicht ausgeschöpft. Ganz besonders gefragt sind heutzutage jene dauerblühenden und standfesten Geranium, die keinen Mehltau bekommen und obendrein eine schöne Herbstfärbung aufweisen. **Wir sehen uns dieses Mal leider gezwungen, aufgrund der enormen Schäden durch das lang stehende Wasser auf unserem Mutterpflanzenquartier aus unserem Storchnabelsortiment einige Sorten zu streichen, bis wir diese wieder vermehrt haben.**

R = rhizombildend, also den Boden mehr oder weniger schließend (bodendeckend).

H = horstig wachsend, keine oder nur ganz kurze Ausläufer

albiflorum	H	VI-VIII	30/30	4,00
Diese Original-Wildaufsammlung aus dem Altaigebirge besitzt weiße Blüten. Ist einer der ersten Blüher!				
x cantabrigiense 'Berggarten'	NEU R	VI-VII	30/15	2,50
Hellkorallenrosa Blüten, eine der besten Sorten der Cantabrigiense-Gruppe.				
x cantabrigiense 'Biokovo'	R	VI-VII	30/15	2,50
Prämierter Bodendecker mit weißlichrosa Blüten und guter Ausläuferbildung. (Etwa 7 Stück/qm)				
x cantabrigiense 'Cambridge'	R	VI-VII	30/20	2,50
Ältere Sorte mit karminrosa Blüten				
Geranium, Fortsetzung				
x cantabrigiense 'Harz'	R	VI-VII	30/20	2,50
Eine fast weißblühende, gesunde Sorte von Fuß/Königslutter.				
x cantabrigiense 'Lohfelden'	R	VI-VII	30/20	2,50
Im Sichtungsgarten Wilfleinsdorf im Burgenland stach diese Sorte von Heinz Klose unter vielen anderen durch ihre Reichblütigkeit hervor. Sie besitzt große, zartrosa Blüten.				
x cantabrigiense 'Karina'	R	VI-VII	30/20	2,50
Das Gegenstück zu 'Biokovo' mit dunkelrosalila Blüten, ausgelesen von Ernst Pagels.				
x cantabrigiense 'Rosalina'	CK R	VI-VII	30/20	2,50
Eigene, vor Jahren als Sämling aufgetretene, wüchsige Selektion mit helllilarosa Blüten.				

*Wir Gärtner sind ein eigen Volk
ist es doch nicht verwunderlich,
stetig Träumen nachzueifern,
jeden Frühling verrückt zu spielen
offenen Ohres der Welten Dinge zu lauschen
aber der Klangwelt eines Schneckenhauses
gegenüber der eines Palastes den Vorzug zu geben !*

SARASTRO

x cantabrigiense 'Saint Ola'	R	VI-VII	30/25	2,50
Größere Blüten in einem ganz hellem Rosa, fast weiß. Sehr gute Zukunftssorte!				
x cantabrigiense 'Weystrode'	NEU R	VI-VII	30/20	2,50
Eine niedrige Auslese mit rosaroten Blüten				
Die folgenden, niedrigen Storchenschnäbel sind echte Steingartenpflanzen im wahrsten Sinne des Wortes: Je mehr mineralisches Substrat bei voller Sonne, desto langlebiger sind sie!				
x lindavicum 'Appleblossom'	H	VI-VII (IX)	20/15	3,50
Zartrosa Schalenblüten über grauem Blatt, ein wunderschöner Dauerblüher im Steingarten!				
cinereum 'Ballerina'	H	“		3,50
Bekannte Hybride, die sehr lange blüht! Lilarosa, geadert.				
cinereum 'Carol'	H	“		3,50
Flache, hellrosa geaderte Blüten.				
cinereum 'Lawrence Flatman'	H	“		3,50
Etwas höher als obige, dunkellilarosa, für sonnige Lagen.				
cinereum var. subcaulescens 'Giuseppi' (auch als G. cin. var. subc. 'Violaceum)	H	“		3,50
Reichblühende Steingartenpflanze, dunkelmagentarot, schwarzes Auge.				
cinereum var. subcaulescens 'Giuseppina'	H	“		3,50
Niedere Auslese, selektiert von Eugen Schleipfer. Tiefkarminrot mit schwarzem Auge.				
cinereum 'Purple Pillow'	H	“		4,00
Dunkellila geaderte Blüten, patentierte Neuheit.				
cinereum var. subcaulescens 'Signal'	H	“		3,50
Die karminroten Blüten erscheinen über Monate und haben eine echte Signalwirkung!				
cinereum var. subcaulescens 'Splendens'	H	“		3,50
Alte Sorte, schon bei Arends um 1910 entstanden. Langsamwachsend, rosarote Bl, die hell geäugt sind, nierenförmiges, hellgrünes Blatt. An trockenem Standort sehr langlebig und wertvoll.				
clarkei 'Gulmarg'	R	V-VII	50/35	3,50
Von einem deutschen Pflanzenliebhaber aus den Bergen bei Srinagar/Kaschmir mitgebracht. Mittelgroße, purpurviolettrote Blüten, stark geschlitzte Blätter. Frische Böden in voller Sonne.				

clarkei 'Kashmir Purple'	R	V-VII	50/40	3,50	
Die relativ großen Blüten sind violettblau und stehen gut über dem Blatthorst. Wüchsige Sorte. Leider sind uns alle anderen Sorten von G.clarkei im letzten Winter eingegangen.					
dalmaticum (ex Halbinsel Peljesac, Süddalmatien)	R	VI-IX	40/15	3,50	
Von uns am Wildstandort ein paar Stecklinge gesammelt, dann hier weiter vermehrt. Blüht sehr reich mit hellrosalila Blüten. Im Sommer sehr trocken- und hitzeverträglich.					
gracile 'Golden Gracile'	NEU	H	VI-VIII	30/40	4,00
Das Blattwerk ist im Austrieb lebhaft gelb. Eine Besonderheit für Sammler!					
hayatanum (BSWJ164)	H	VI-IX	40/40	4,00	
Eine selten kultivierte Art aus demTaiwanesischen Hochgebirge, die dem bekannten Geranium wlassovianum nahesteht. Haarige Blätter mit großen, hellrosa Blüten.					
himalayense (ex Kaschmir)	R	V-VI	40/40	2,20	
Sehr guter Bodendecker mit großen, hellila Blüten für halbschattige Lagen! Vegetativ vermehrt von einer Pflanze, die im Westhimalaya gesammelt wurde. Tief eingeschnittenes Blatt.					
himalayense 'Baby Blue'	R	V-VI	40/25	2,50	
Diese sehr niedrige Neuheit besitzt große, blauviolette Einzelblüten.					
himalayense 'Birch Double' ('Pleniflorum')	R	V-VI	40/25	2,50	
Eine der klassischen, englischen Beetgeranium mit blauvioletten, gefüllten Blüten.					
himalayense 'Derrick Cook'	NEU	R	V-VII	40/30	3,50
Spektakuläre, fast weiße, sehr große Blüten, die fein geadert sind.					
himalayense 'Gravetye'	R	V-VI	40/30	2,20	
Rötliches Auge und leicht nickende, blaue Blüten.					
himalayense 'Irish Blue' *	R	V-VI	40/30	3,50	
Mittelblaue, große Blüten.					
himalayense 'Die Sensation'	NEU	R	V-VII	40/30	3,50
Große, dunkelblaue Blüten. Selektiert von Andreas Kirschenlohr.					
ibericum ssp. jubatum 'Vital'	R	VI-VIII	40/45	3,50	
Eine Auslese, die in der Gärtnerei Simon getätigt wurde. Dieser Klon ist sehr trockenheitsresistent und wie der Name schon sagt: sehr vital! Dunkelpurpurviolett, blüht öfters nach.					
ibericum 'White Zigana'	NEU	H	VI-VII	30/30	4,00
Seltene, weißblühende Variante aus der Nordosttürkei.					
ibericum 'Sabani'	H	VI-VII	40/30	4,00	
Großblumige, mittelblaue Auslese aus der Natur.					
ibericum 'Ushguli Grey'	NEU	H	VI-VII	30/40	4,00
Graublaue Blüten. Stammt ursprünglich aus dem Kaukasus.					
koraiense BSWJ 797	H	VI-VIII	50/40	4,00	
Schwierig zu vermehrende Art aus Korea mit tiefrosa Blüten und behaartem Blatt. Langblühend					
koreanum BSWJ 602	H	VI-IX	50/40	4,00	
In voller Blüte ist diese Neueinführung aus den koreanischen Bergen eine Augenweide! Die hellrosa Blüten erscheinen über Monate hinweg.					
kotschii ssp. charlesii	R	VI-VII	50/15	2,50	
Neueinführung aus dem Kaukasus, wo man viele Bücher und Monografien "wälzen" muß, bis der richtige Name gefunden war. Kriechende Pflanze, blüht rosalila. Knöllchenb., verwandt mit G. pylzowianum.					
Alle Geranium-macrorhizum-Sorten sind ausgezeichnete Bodendecker, wobei auch bei dieser Art eine große Variationsbreite vorherrscht. Man kann in der Natur ganz zwergige, alpine Formen entdecken, ohne dass es sich hierbei etwa um eine andere Art handelt. Lichter Halbschatten in nicht zu trockenen Böden sagt ihnen am meisten zu. So bleiben diese gesund und vital!					
macrorhizum 'Bevan's Variety'	R	V-VII	50/30	2,50	
Diese Variation ist sehr gut wintergrün und besitzt leuchtend karminrote Blüten.					
macrorhizum 'Czakar'	R	V-VII	50/30	2,50	
Bester rotblühender Bodendecker der "Macrorhizums" mit aromatischem Laub. Von Dr. Simon in der Czakar-Schlucht in Montenegro aufgesammelt.					
macrorhizum 'Ingwersen'	R	V-VII	50/25	2,50	
Hier die Echte mit zartrosa Blüten und einer wundervollen, dunkelweinroten Herbstfärbung!					
macrorhizum 'Mytikas'	R	V-VII	30/20	2,50	
Glatte Blätter, kompakter Wuchs, die Blüten sind dunkelrosa. Diese wie auch die folgenden Sorten eignen sich hervorragend z.B. für Verkehrsinseln in voller Sonne, sowie Halbschatten.					
macrorhizum 'Olympos'	R	V-VII	30/20	2,50	
Die Blätter sind dunkler als bei 'Mytikas', größere, dunkelrosa Blüten.					
macrorhizum 'Prionia'	R	V-VII	30/20	2,50	
Lockerer Wuchs, glatte Blätter, intensive dunkelrosa Blüten in großer Zahl. 'Mytikas', 'Olympos' und 'Prionia' wurden von Franz Praskac aus Tulln während einer gemein-					

samen ISU-Exkursion am Thessalischen Olymp als Stecklinge gesammelt und weitervermehrt.				
macrorhizum 'Sandwijck' *	R	V-VII	40/20	2,50
Mit einem Korallenrosa farblich von den übrigen Sorten abweichend. In Italien gesammelt und nach einem holländischen Gutshof benannt.				
macrorhizum 'Sigurd'	R	V-VII	50/25	2,50
Lebhaftes Rosa, sehr dicht wachsend.				
macrorhizum 'Spessart'	R	V-VII	30/25	2,50
Noch der richtige Klon mit weißen Blüten, welche rosa Staubgefäße besitzen, sowie die sortentypische Herbstfärbung bekommt. Bewährte Sorte, die den Boden gut schliesst, sogar unter Birken! Eine Standardsorte, die vor Jahrzehnten von Dr.Hans Simon ausgelesen wurde.				
Geranium, Fortsetzung				
macrorhizum 'White-Ness'	R	V-VII	30/20	3,50
Erste reinweiße Sorte, sehr ungewöhnlich! In allen Teilen zierlicher, die Blüten sind nicht so groß wie bei den anderen bekannten Sorten, doch besitzt diese Neuheit eine sehr gute Fernwirkung. Von Bleddyn Wynn-Jones aus Wales, stammt aber vom Ness Botanical Garden.				
macrorhizum 'Witoscha'	R	V-VII	40/20	2,20
Sorte von Karl Partsch, die als guter Bodendecker gilt. Die Blüten sind rosarot. Gute Herbstfärbung.				
maculatum 'Elizabeth Ann'	H	V-VI	30/50	3,50
Auffällige Sorte mit wunderbarem, kaffeebraunem Blattwerk und lilarosa Blüten.				
maculatum (Typ Oudolf)	NEU H	V-VI	30/50	3,50
Die Blüten dieser holländischen Auslese sind dunkelblau, das Blatt grün.				
maculatum 'Vicky Lynn'	H	V-VI	30/50	3,50
Die Farbe des Blattes wechselt im Herbst von gelblich bis feuerrot. Hellblaue Blüten.				
maculatum var. album	R	V-VI	30/60	3,50
Dies ist die seltene, reinweiße Form mit grossen Einzelblüten.				
x magnificum 'Rosemoor'	H	VI-VIII	30/40	2,50
Standfeste Sorte, trockenheitsrestistent und unempfindlich, remontiert!				
nodosum	R	V-VIII	40/20	2,50
Eine Art, deren Wert derzeit noch nicht gewürdigt wird! Sie zeichnet sich durch Genügsamkeit aus, verbunden mit langer Blütezeit. Das Blatt ist deutlich dreilappig, die Blüte rosalila.				
Geranium x oxonianum eignen sich für viele Partien im Garten, sie sind interessant und wertvoll. Manche der Sorten neigen im Wuchsverhalten und Blütenfarbe mehr zu Ger. endressii, andere zu Ger. versicolor. Gute Beetstauden!				
x oxonianum 'Claridge Druce'	R	VI-VIII	50/60	2,20
Hier haben wir einen starken Wachser. Blüten rosalila, dicht dunkelviolet geadert.				
x oxonianum 'David McClintock'	R	VI-VII	40/40	2,50
Hellgrünes Blatt, kleine, schmale, geschlitzte, hellrosa Blütchen, die zahlreich erscheinen.				
x oxonianum 'Elworth Misty'	R	VI-VIII	30/40	2,50
Dunkelgrünes, geflecktes Blatt. Die Blüten sind rosa geadert.				
x oxonianum 'Hexbury Pink'	R	VI-IX	40/30	2,50
Große, rosarote Blüten, die über einen langen Zeitraum erscheinen. Deckt gut ab.				
x oxonianum 'Hollywood'	R	VI-VII	40/35	2,50
Die hellrosa Blüten sind intensiv geadert. Eine Sorte mit gesundem Wachstum				
x oxonianum 'Julie Brennan'	R	VI-VIII	40/30	2,50
Ähneln der Sorte 'Claridge Druce', wuchert jedoch längst nicht so stark! Lilarosa, geadert.				
x oxonianum 'Katherine Adele'	R	VI-VIII	40/30	2,50
Diese auffällige Sorte stammt aus Amerika und besitzt stark gefleckte Blätter. Hellrosa Bl.				
x oxonianum 'Königshof'	CK R	VI-IX	40/50	2,50
Eigene Sorte, die ich im Staudensichtungsgarten Königshof im Burgenland als Zufallssämling ausgelesen habe. Die intensiven, leuchtend rosaroten Blüten sind zudem leicht geadert und erscheinen den ganzen Sommer über, eine wirklich enorm lange Blütezeit! Wüchsig und robust.				
x oxonianum 'Lambrook Gillian'	R	VI-VIII	40/40	2,50
Das extrem blasse Rosa wirkt trotzdem, wenn diese Sorte entsprechend kombiniert wird.				
x oxonianum 'Lasting Impression'	R	VI-VIII	40/40	2,50
Das Schönste ist die langanhaltende Blütezeit und die hübsche Laubfärbung. Rosa				
x oxonianum 'Phoebe Noble' (des Handels)	R	VI-VIII	40/40	2,50
Diese Sorte stammt aus Kanada und ist leider kaum mehr echt in Kultur. Unsere Form besitzt ein dunkles Rosarot, die Farbe ähnelt der von 'Rosenlicht', jedoch wesentlich höherer Wuchs.				
x oxonianum 'Rebecca Moss'	R	VI-VIII	40/40	2,50
Vielleicht eine Zukunftssorte! Silbrigrosa, ohne Adern, niedriger Wuchs. Schön zu Rosen!				
x oxonianum 'Rodbylund'	R	VI-VIII	40/30	2,50

Aus Skandinavien stammende Selektion. Kräftiges Pink. Die Blätter sind marmoriert.			
x oxonianum 'Rosemary'	R	VI-VIII 40/30	2,50
Reines, sattes Rosarot. Wie viele der anderen Sorten eine gute Beetstaude.			
x oxonianum 'Rosenlicht'	R	VI-IX 40/40	2,20
Wohl eine der dunkelsten Sorten, von Heinz Klose. Sie blüht sehr reich. Dunkelrosa			
x oxonianum 'Wageningen'	R	VI-VII 40/30	2,50
Hier haben wir eine noch viel zu wenig verbreitete Sorte, die in Wageningen/NL als Sämling von Dr. Hans Simon gefunden wurde. Korallenrosa, sehr niedrig, lange und reich blühend.			
x oxonianum 'Wargrave Pink'	R	VI-VIII 40/50	2,50
Die Blütenfarbe ist dunkelkorallenrosa. Ähnlich vorige Sorte, nur wesentlich höher werdend.			
Geranium, Fortsetzung:			
x oxonianum 'Walter's Gift'	R	VI-VIII 40/30 (ab Herbst 2010)	2,50
Eine meiner großen Lieblinge! In der Austriebsphase sind die Blätter auffallend rötlichbraun zentriert, das Hauptmerkmal dieser Sorte, daher sehr gut in Verbindung mit Zwiebelpflanzen.			
Die Sorten des Braunen Storchschnabels zählen neben G. macrorhizum zu den robustesten Arten, deren Gartenwert vielfach noch gänzlich unterschätzt wird. Wertvoll sind dessen wintergrünen Blätter, sowie die Trockenheitsresistenz im eingewachsenen Zustand. Hier im Donaauraum und im Innviertel wild vorkommend.			
Siehe auch Artikel Gartenpraxis 10/2001			
phaeum 'Album'	H	V-VI 30/70	2,50
Unter Bäumen fällt die weiße Form dieses einheimischen Storchschnabel ebenso positiv auf wie in Beetstaudensituationen. Wie alle Ger. phaeum trockenheitsresistent und robust. Für den Gehölzrand.			
phaeum 'Alec's Pink'	H	V-VII 30/50	2,50
Die Blütenfarbe dieser Sorte kann man als Altrosa bezeichnen.			
phaeum 'Angelina'	H	V-VII 30/50	2,50
Braunrote Blüten, die Blätter sind auffallend dunkel gezeichnet. Ähnlich 'Slatina'.			
phaeum 'Blue Shadows'	H	V-VII 30/70	2,50
Dunkellila Blüten über frischgrünem Blatt.			
phaeum 'Calligrapher'	H	V-VII 30/60	2,50
Jede der hellfliederfarbenen Blüten besitzt einen dunklen Rand. Die Schönheit offenbart sich im Kleinen!			
phaeum 'Conny Broe'	H	V-VII 30/50	2,50
Diese Sorte besitzt im Frühling auffällig gesprenkelte Blätter, was sich jedoch im Sommer verliert.			
phaeum 'Hannah Perry'	H	V-VII 20/40	2,50
Blasse Blüten in Rosaviolett, sehr zahlreich erscheinend, auffallend niedrige Sorte.			
phaeum 'Joan Baker'	H	V-VII 40/90	2,50
Sehr auffällige, rosa Sorte mit violetten Adern und weißem Zentrum.			
phaeum 'Lily Lovell'	H	V-VII 40/80	2,50
Ist die Sorte mit den größten Einzelblüten bei einem stattlichem Wuchs. Mauvelila, grünes Blatt			
phaeum 'Little Boy'	H	V-VII 30/50	2,50
Diese Neuheit wurde von Coen Jansen selektiert. Sie zeichnet sich durch ihren niederen Wuchs aus, wobei die dunkelpurpurnen Blüten sich schön abheben. Langsamer Wachser.			
phaeum 'Lividum Majus'	H	V-VIII 30/60	2,50
Eine alte, großblütige Selektion mit bläulichlila Blüten.			
phaeum 'Marchant's Ghost'	H	V-VII 30/50	2,50
Dunkelblütige, braunschwarze Sorte, die noch relativ neu ist.			
phaeum 'Mierhausen'	H	V-VII 30/50	2,50
Eine Liebhabersorte mit braunroten Blüten und ausgesprochen niederem Wuchs.			
phaeum 'Mrs. Charles Perrin'	H	V-VII 30/70	2,50
Die dunklen Blüten erscheinen zahlreich. Leicht gefleckte, große Blätter			
phaeum 'Moorland Dylan'	H	V-VII 30/80 (ab Herbst 2010)	2,50
Zukunftssorte, welche uns Jennifer Matthews aus Wales bei ihrem Besuch mitbrachte. Diese Sorte besitzt fast doppelt so große, dunkle Blüten als 'Mourning Widow'.			
phaeum 'Mourning Widow'	H	V-VII 40/80 (ab Herbst 2010)	2,50
Auffällige Sorte mit fast schwarzen Blüten, die Blätter haben eine stark zugespitzte Form.			
phaeum 'Nightshade'	H	V-VII 30/60	2,50
Die lila Blüten besitzen eine helle Mitte. Lockere Blütenrispen über den Blatthorsten.			
phaeum 'Pannonia'	CK	H V-VII 30/50	3,50
Gelber Blattaustrieb im Frühjahr. Blätter leicht gefleckt. Blüten hellmauvefarben.			
phaeum 'Rose Air'	H	V-VII 30/60	2,50
Eine niedrige, reichblühende Sorte mit hellrosa Blüten.			
phaeum 'Rose Madder'	H	V-VII 20/60	3,50
Außergewöhnliche Sorte mit rosa Blüten bei gleichzeitig relativ niedrigem Wuchs.			

phaeum 'Samobor'	H	V-VI	30/70	2,50
Wurde in der Nähe der Stadt Samobor in Kroatien von Elizabeth Strangman gefunden. Der Storchschnabel als Blattschmuckstaude! Intensiv dunkel gefleckte Blätter! Violettbraune Blüte. Wie alle G. phaeum am Gehölzrand, aber auch als Füllstaude im Beet zu verwenden.				
phaeum 'Saturn'	H	V-VII	40/60	2,50
Diese Sorte stellt eine Verbesserung von 'Samobor' dar. Größere und stärker gefleckte Blätter.				
phaeum 'Walküre'	CK	H	VI-VII 30/90	2,50
Ein zarter Storchschnabel mit Charme! Wird sehr hoch und bringt eine Menge graublauer Blüten hervor, die wie Mücken über der Pflanze schweben. Hier entstanden.				
platypetalum 'Georgia Blue'	H	VI-VII	30/40	2,50
Roy Lancaster sammelte diese Sorte in Georgien im Kaukasus. Reichblühend, dunkelviolet.				
Geranium, Fortsetzung:				
pratense 'Lichtenstein'	H	VI-VII	30/60	3,50
Diese Sorte wurde von Georg Mayer gefunden und zeichnet sich durch ihre dunkellila Blüten aus.				
pratense 'Mrs. Kendall Clark'	H	VI-VII	50/80	3,50
In nahrhaften Böden wird diese bekannte Sorte sehr hoch und fällt durch die lavendelblauen Blüten auf, die stark geadert sind. Ein Wiesenstorchschnabel mit besonderem Charakter!				
pratense 'Rose Queen'	H	VI-VII	30/50	3,50
Die hellrosa Blütenfarbe macht sie zu einem begehrenswerten Storchschnabel!				
pratense 'Striatum' (auch unter 'Splish Splash')	H	VI-VII	40/50	3,50
Diese Auslese mit ihren hellblau/dunkelblau gestreiften Blüten ist schon seit langem in Kultur und hat einen fast altmodischen Touch.				
pratense 'Summer Skies'	H	VI-VII (IX)	30/50	5,00
Die hellrosalila Blüten dieser Sorte sind tief gefüllt.				
pratense 'T'Sticht'	H	VI-VII	40/50	3,50
In der Blütenfarbe der folgenden Selektion sehr ähnlich, doch sind hier die Blüten kleiner.				
pratense (reichblühende Selektion)	H	VI-VII	40/50	3,50
Bei einem Besuch bei Coen Jansen in Dalfsen empfiehl er mir wärmstens diese Sorte, die noch immer keinen gültigen Namen besitzt. Dunkelblaue, mittelgroße Blüten in großer Zahl.				
pratense ssp. stewartianum 'Elizabeth Yeo'	H	V-VI	50/60	4,50
'Elizabeth Yeo' wird aller Wahrscheinlichkeit einmal eine der besten Beetgeranium werden, da diese Sorte extrem früh und reich blüht. Exquisite, kräftig rosalila Blütenfarbe. Leider ist immer ein chronischer Engpass mit der Verfügbarkeit vorhanden, da sich diese Sorte nur wenig bestockt.				
psilostemon	H	VII-IX	50/120	4,50
Der prächtige armenische Storchschnabel kann mit seinen karminroten Blüten sowohl als hohe Wild- (11cmCont) staude, als auch in Beeten verwendet werden. Der Boden sollte stets frisch und nährstoffreich sein. Die Blätter sind gelappt und bis 30 cm breit. Auffällig neben Alchemilla und Campanula.				
psilostemon 'Bressingham Flair'	H	VII-IX	50/70	4,50
Als grossblumiger und standfester erwies sich diese großblumige, englische Sorte, die zwar nicht so farbtensiv, aber wesentlich verträglicher in ihrer Höhe ist.				
psilostemon 'Eva'	NEU	H	VII-IX 40/80	4,50
Großblumige Auslese in einem hellen Rot.				
psilostemon 'Nicola'	H	VII-IX	40/80	4,50
Diese Sorte zeichnet sich durch magentarote Blüten aus, die große, schwarze Flecken aufweisen.				
psilostemon 'Sumela'	H	VII-IX	40/70	4,50
Wurde von mir vor vielen Jahren aus Wildsaatgut selektiert. Kompakte, frühblühende Sorte.				
regelii	R	VI-VII	30/25	3,50
Diese Pflanze wurde vor Jahren im Pamir-Gebirge gesammelt. Die Blüten sind groß, hellblau und zart geadert, wie ein kleiner Wiesenstorchschnabel. Für sonnige Steingärten und Beete.				
renardii (Kaukasus-Storchschnabel)	H	VI-VII	30/25	3,50
Unverständlich ist es, warum G.renardii mancherorts als Bodendecker verwendet wird! Der richtige Standort ist ein trockener und heißer Platz im Kiesbeet, auf einer Verkehrsinsel oder im Steingarten, wo er uns mit seinem krepppapierähnlichen Blattwerk und den weißen Blüten erfreut.				
renardii 'Teschelda'	H	VI-VII	30/25	3,50
Diese rosalila Auslese wurde ursprünglich vom schwedischen Botaniker Henrik Zetterlund am Naturstandort gesammelt. (Ja, obige Schreibweise ist korrekt!) Volle Sonne, trocken.				
ruprechtii	H	VII-VIII	40/50	3,50
Lilablau Blüten, stärker geschlitztes Blatt. Aus Russland. Sonne bis Halbschatten. Spätblühend.				
sanguineum 'Album'	R	V-IX	40/30	2,50
Die starkwachsende, strahlendweiße Sorte des Blutroten Storchschnabels.				
sanguineum 'Ankum's Pride'	R	V-IX	40/20	2,50
Leuchtendkorallenrosa. Diese Sorte von C. Jansen ist im Gegensatz zu 'Sheperds Warning' viel wüchsiger!				

sanguineum 'Apfelblüte'	R	V-IX	40/30	2,50
Endlich mal eine wüchsige, hellrosa Sorte! Die großen Blüten besitzen feine, rötliche Adern.				
sanguineum 'Bloody Graham'	R	V-IX	40/30	2,50
Hat wohl die größten Blüten aller G. sanguineum, magentapurpur. Stammt aus Schottland.				
sanguineum 'Cedric Morris'	R	V-IX	40/25	2,50
Das Blatt ist unverkennbar tief eingeschnitten und hellgrün. Naturfund aus Wales mit hellrote Blüten.				
sanguineum 'Elsbeth'	R	V-IX	40/40	2,50
Dieser weit verbreitete Klon wurde im Wallis in der Natur ausgelesen und gehört zu den starkwachsenden Sorten, ist unentbehrlich für jeden Gehölzrandbereich! Leuchtendrosarote Blüten.				
sanguineum 'Farrer's Form'	R	V-IX	20/10	2,50
Sehr gedrungene, rotblühende Steingartensorte.				
Geranium, Fortsetzung:				
sanguineum 'Glenluce'	R	V-IX	40/25	2,50
Eine ungewöhnliche Farbe, die man ungefähr als hellviolettrosa bezeichnen kann.				
sanguineum 'Max Frei'	R	V-IX	40/25	2,50
Diese niedere Topsorte wurde nach dem verstorbenen Stauden- und Alpenpflanzengärtner Max Frei benannt, der stets zu meinen Gärtner-Vorbildern zählen wird! Leuchtendviolettrot.				
sanguineum 'Shooting Star'	R	V-IX	30/20	2,50
Leuchtend warmrote, nicht zu große Blüten. Wächst sehr gut.				
sanguineum var. striatum 'Lancastrense'	R	V-IX	30/20	2,50
Hellrosa Blüten, die auf einem flachen Polster dünner Triebe erscheinen.				
soboliferum	H	VI-VII	30/30	3,50
In der Farbe recht ungewöhnlich, ein helles Magentarot, die Blüten sind leicht geadert. Sonne				
spec. ex Bambashata, Altai Mountains	H	VI-VII	30/30	3,50
Die genaue Bezeichnung ist noch nicht geklärt, wahrscheinlich Geranium collinum. Hellblaue, mittelgroße, geaderte Blüten, tief eingeschnittene Blätter.				
spec. ex Pamir Alai	H	VI-VII	40/40	3,50
Noch unbestimmte Art, die ich von einem Kollegen aus England mitnahm. Violette Blüten, geschlitztes Blatt. Erinnert an eine zwergige G. himalayense.				
spec. ex West Tian Shan	H	VI-VII	50/30	3,50
Diese Art mit ihren reinweißen Blüten wurde von einem Pflanzenfreund im Pamir gesammelt und zeichnet sich durch die relativ späte Blütezeit und den niederliegenden Blütentriebe aus.				
sylvaticum 'Amy Doncaster'	H	V-VI	30/50	3,00
Diese schöne Sorte blüht mit großen tiefinternenblauen Einzelblüten, die ein deutliches weißes Auge besitzen. Wertvoll durch den niederen Wuchs. Sehr begehrt, die Nachfrage ist groß!				
sylvaticum 'Dr. Tassilo Schütze'	H	V-VII	30/50	3,50
Eine Neuheit, die innerhalb der Waldstorchschnäbel aus dem Rahmen fällt, da sie viele kleine weiße Blütchen besitzt! Von Frau Schütze nach ihrem Mann benannt. (ab Herbst 2010)				
sylvaticum 'Prelude'	H	VI-VII	40/40	3,50
Reichblühende Sorte mit lavendelblauen Blüten.				
wilfordii	H	VI-VII	30/50	2,50
Dieser Storchschnabel kam aus Ostasien zu uns. Weißliche Blüten, tiefeingeschnittene Blätter.				
wlassovianum 'Blue Star'	H	VI-X	50/30	3,50
- Sibirischer Storchschnabel - Eines meiner liebsten Geraniums! Diese Art aus Ostsibirien und der Mongolei ist sehr wertvoll, da sie mit ihren Trieben den Boden gut bedeckt. Violettrot, weinrote Herbstfärbung, langanhaltende Blüte. Kleine Gruppen vor Gehölzen machen sich immer gut. 5 Stück/qm				
wlassovianum 'TypCrûg Farm'	H	VI-X	50/30	3,50
Diese Form aus Wales erblüht mit purpurovioletten Blüten, die Blätter verfärben sich wesentlich später als andere Formen in ein feuriges Orangerot um.				
wlassovianum 'Zellertal'	H	VII-X	40/25	3,50
Von der Staudengärtnerei Probst verbreiteter Klon, besitzt die wohl größten Blüten aller mir bekannten G. wlassovianum-Typen, die bis 3 cm im Durchmesser erreichen.				

Sorten (Hybriden unterschiedlichster Abstammung und Herkunft):

'Alan Mayes'	NEU H	VI-VII	40/40	3,50
Diese Sorte gehört zum Sortenkomplex um G. x magnificum. Nieder, standfest, dunkelviolettblau.				
'Ann Folkard'	H	VI-IX	100/50	4,00
(G. procurrens x psilostemon) Bildet lange Triebe, die den Boden den Sommer über bedecken. Die Blätter besitzen im Austrieb eine hellgelbe Farbe, die Blüten sind dunkelmagentarot mit schwarzem Auge und erscheinen über Monate. Wertvolle Gartenpflanze, die besonders zwischen Sträuchern wirken!				
'Brookside'	H	VI-VII	IX 40/60	3,50

Stammt aus Cambridge mit gesundem Laub und großen, tiefblauen Blüten, die leicht weißgeäugt sind. Nach der Blüte zur Hälfte zurückschneiden, damit sie remontiert. Gute Beetstaude					
'Chantilly'	(Ger. renardii x G. gracile)	H	V-VII	40/40	3,50
Diese neuere Hybride Alan Bremners von den Orkney Inseln besitzt kleine lilarosa Blüten, die zahlreich über einen langen Zeitraum erscheinen. Eine Liebhabersorte mit Charme.					
'Dilys'	(G. procurrens x G. sanguineum)	H	VII-IX	70/30	3,50
Dieser Dauerblüher besitzt rotviolette Blüten. Wunderschön zwischen Rosen und vor Sträuchern.					
'Johnson's Blue'		R	V-VI	40/30	3,50
Bekannter und verbreiteter Bodendecker für den Halbschatten. Leider ist diese schon ältere Sorte oft als G. himalayense im Handel! Rötlichbraune Blattnerve, die Blüte nickt leicht.					
Geranium, Fortsetzung:					
'Jolly Bee'		R	VI-X	60/40	4,50
Herrlicher Dauerblüher mit großen enzianblauen Blüten, die ein ausgeprägtes weißes Auge besitzen. Besonders auffallend, wenn die Nächte kühler werden. Für mich identisch mit 'Rozanne', vielleicht einige Zentimeter kompakter.					
'Joy'		H	VII-IX	40/30	3,50
Eine der Sorten, die den ganzen Sommer über blühen! An den langen, niederliegenden Trieben sitzen die hellrosa Blüten, welche leicht geadert sind. In rauen Winter mit Reisig schützen!					
'Khan'		H	VI-VIII	50/25	3,50
Diese Sorte besitzt samtige, sehr große, tiefviolettrote Blüten, die stark an Geranium sanguineum erinnern. Auffallend dunkelgrüne, gezähnte Blätter. Für sonnige Lagen. Super Herbstaspekt!					
'Little David'	(G. psilostemon x G. sang. 'Minutum')	H	VI-VIII	30/20	4,50
Eine langsamwachsende Besonderheit mit dunkelviolettroten Blüten.					
'Little Gem'		H	VI-IX	40/15	3,50
Ein wirklicher Edelstein ist dieser tiefmagentarote kleine Storchschnabel! Volle Sonne.					
'Nimbus'		H	VI-IX	40/50	3,50
Für mich eine der Besten der neuen Beetstorchschnäbel! Die violettblauen Blüten erscheinen den ganzen Sommer über dem tief geschlitzten Blättern, deren Horste den Boden gut decken.					
'Orion'		H	VI-IX	40/40	3,50
Eine großblütige, mittelblaue Hybride mit weißlichem Auge. Niederer Wuchs.					
'Patricia'	(G. psilostemon x endressii)	H	VII-IX	40/60	3,50
Bezaubernde Neueinführung, deren magentarosa Blüten über einen langen Zeitraum erscheinen.					
'Philippe Vapelle'	(G. renardii x G. platypetalum)	H	VI-VII	40/40	3,50
Beide Eltern machen sich bemerkbar: Die blauviolettten Blüten sind von G. platypetalum, die krepppapierähnlichen Blätter von G. renardii.					
'Rozanne'		H	VI-X	60/50	4,50
Diese Sorte entdeckte ein Ehepaar in England in ihrem Garten und bald machte sie Furore! Hier haben wir es mit einer winterharten, dauerblühenden Sorte zu tun. Dunkelblau mit großem, weißen Auge.					
'Salome'	* (G. procurrens x lambertii)	H	VI-IX	150/40	4,50
Viele, lange Triebe mit pfaumenvioletten Blüten vom Sommer bis zum Frost. Lassen Sie dieser Pflanze mindestens 1-2 qm Platz! 'Salome' ist ein fantastischer Spreizklimmer in Rosen und Gehölzrändern, sowie in halbschattigen Ecken des Gartens. Problematisch ist stets die Winterhärte im Topf bei unseren Verkaufspflanzen, darum immer beschränkt verfügbar. Entstanden bei E. Strangman.					
'Sandrine'		NEU H	VI-IX	50/50	4,50
Diese Sorte erinnert mit ihren Blüten an 'Ann Folkard', nur sind die Blüten größer und auffälliger. Wie sie sich hier bewährt, muss sie erst noch beweisen!					
'Sirak'	(G. gracile x G. ibericum)	H	VI-IX	40/30	2,50
Eine herausragende Sorte von Dr. Hans Simon, Marktheidenfeld! Sie blüht lange, ist standfest und robust. Die großen, lilarosa Blüten sind auffallend geadert. Diese wertvolle Neueinführung ist robust und schließt den Boden zuverlässig. Sehr gute Rosenbegleitstaude!					
'Spinners'		H	VI-VIII	50/80	3,50
Tiefdunkelblaue, große Blüten, stark geschlitzte Blätter, ein idealer Partner zu Rosen. Sonne.					
'Stephanie'		H	VI-VII	30/40	3,50
Eine neuartige G.-renardii-Hybride mit helllilablauen Blüten, die auffallend stark geadert sind. Sie könnte in Zukunft eine herausragende Rolle spielen. Runzeliges Blatt. Volle Sonne, trocken.					
'Terre Franch'		H	VI-VII	30/45	3,50
Hier handelt es sich um eine neue Hybride, an der G. renardii beteiligt ist, wie man unschwer am Blatt und der Blüte erkennen kann. Große, hellblaue, geaderte Blüten.					
'Tiny Monster'	(G. sanguineum x G. wlassovianum?)	H	VI-IX	80/40	3,50
Eine gute Neueinführung mit purpurroten Blüten. Eine wahre Ausgeburt an Kraft und Vitalität, bildet bald große "Nester". Trockene Freiflächen in voller Sonne, als Füller in Staudenrabatten.					

GEUM

- Nelkenwurz –

coccineum

Die bekannte, scharlachrote Art vom Balkan. Die Pflanzen stammen ursprünglich aus Bulgarien,

V-VII 40/40 3,50

x heldreichii 'Georgenberg'

Die leuchtend orangegelben Blüten sind groß und auffällig. Wie alle Nelkenwurz nicht zu trocken.

(alle in 11cm-Cont.)
VI-VII 40/40 3,50

x inclinatum

Alte Hybride mit nickenden, gelben Blüten, rötliche Kelchblätter. Sehr außergewöhnliche Sorte!

VI-VII 40/40 3,50

'Leonhard's Variety'

Eine Sorte, die mit ihren kupferfarbenen, nickenden Blüten auch Wildstaudencharakter besitzt.

V-VI 40/40 3,50

Geum, Fortsetzung

montanum 'Diane'

Sehr gute Auslese, die mit großen goldgelben Blüten ab Mai erblüht. Wertvoll mit der Eigenschaft, zu remontieren! Frische bis feuchte Böden.

V-VI (IX),30/20 3,50

'Lemon Drops'

Ganz ähnlich wie G. x inclinatum zeigt sich 'Lemon Drops'. Zitronengelbe, nickende Blüten.

VI-VII 40/40 3,50

'Mrs. W. Moore'

Eine niedrig wachsende, großblütige Neuheit aus England mit nickenden, gelblichrosa Blüten.

V-VI 40/40 3,50

'Pink Frills'

Die tief eingeschnittenen, rosa Blüten sind außerdem auffällig tief gefranst. Von Coen Jansen.

V-VII 40/40 3,50

rivale 'Album'

Die reinweiße Form unserer einheimischen Bachnelkenwurz. Auffallend lieblich!

V-VI 40/30 3,50

triflorum ssp. ciliatum

Kanadische Wildart mit nickenden, hellrosa Blüten. Dekorative, tief eingeschnittene Blätter.

IV-VII 40/20 3,50

GILLENIA

- Dreiblattspiere –

stipulata

Diese niedere Art besitzt stärker gesägte Blätter. Die Blüten sind weiß. Für Waldpartien.

XY V-VI 40/60 4,00

trifoliata

Eine erstklassige und langlebige Waldrandpflanze aus N.-Amerika, die zur Blütezeit mit ihren lockeren, weißen Rispen jedem Betrachter auffällt. Viel zu wenig verwendet! Humoser Boden.

V-VI 50/110 4,00

GLAUCIDIUM

- Waldmohn -

Wundervolle japanische Waldpflanze, die mit ihren dunkelblauen Mohnblüten immer sehr begehrt sein wird. Die dunkelgrünen Blätter sind leicht eingeschnitten. Benötigt für ein gutes Gedeihen einen kühlen Standort in lichtem Schatten. Ist stets langwierig in der Anzucht, dadurch immer knapp. Vorsicht, extrem schneckengefährdet! Angeboten werden 3-Jährige Sämlingspflanzen.

palmatum

XY V-VI 40/50 8,00

GOMPHOSTIGMA

- Silberrute "Riverstar" –

Dieser silberblättrige Halbstrauch aus Südafrika und Zimbabwe hat sich bei uns als überraschend gut hart erwiesen, wahrscheinlich stammt diese Herkunft aus höheren Lagen. Weiße Blüten an kurzen Rispen. Heilpflanze gegen Müdigkeit!

virgatum

VI-IX 40/70 4,00

GONIOLIMON

- Strandflieder-

collinum 'Sea Spray'

Bizarre zentralasiatische Art mit lilarosa Blütenrispen, ähnlich einem Strandflieder. Kiesgartenpflanze!

VII-VIII 30/40 3,50

speciosum

Prächtige, nahezu unbekannte Neueinführung aus dem Altaigebirge Sibiriens. Graue Rosetten, darüber stehen die rosalila Blüten in verzweigten Büscheln. Trockener, sonniger Standort, am besten Kiesgärten.

VII-VIII 30/50 3,50

HACQUETIA

- Schaftdolde, Goldteller -

epipactis

Hübsche Waldpflanze für humose Böden. Gelbe Scheinblüten im Frühjahr. Eingewachsen sehr langlebig!

NEU III-IV 30/10 4,00

HEDEOMA

- Schein-Ysop -

hyssopifolia

Wie eine Miniaturausgabe des Ysops offenbart sich diese zarte, helllila blühende Pflanze. Sonne, trocken.

V-VI 30/15 3,50

HELENIUM

- Sonnenbraut –

Beliebte Sonnenkinder der Prärie, unverzichtbar für jedes Staudenbeet. Alle Sorten benötigen einen sehr guten Gartenboden, der aber keine Staunässe aufweisen darf. Bei den Sonnenbräuten hat sich in letzter Zeit züchterisch einiges getan, wobei mein Berliner Kollege Uwe Peglow einiges dazu beitrug.

			(11cmCont)	
'Dauerbrenner'	Dunkelorange mit gelbem Rand		VII-IX 50/140	4,00
'Double Trouble'	Zitronengelb, kleinblumig, gewellte, halbgefüllte Blütenblätter!	NEU	VII-VIII 40/120	4,00
'El Dorado'	Dottergelbe, großblumige Spitzensorte, lang blühend.		VII-IX 50/120	4,00
'Fata Morgana'	Lockerer Blütenaufbau, dunkelgelb mit roten Sprenkeln.		VII-VIII 50/120	4,00
'Fiesta'	Leuchtendrot mit orangem Rand		VII-VIII 50/140	4,00
'Kupferzweig'	Gelblich bis rostrot, große Einzelblüten		VII-IX 40/70	4,00
'Orange Beauty'	Bronzeorange		VII-IX 40/150	4,00
'Potters Wheel'	dunkelrot, großblumig, niedrig. (Frühjahr 07)		VIII-IX 40/60	4,00
Helenium, Fortsetzung				
'Rauchtropas'	ausgezeichnete, gelbbraune Neuheit von Uwe Peglow, Berlin		VII-IX 40/130	4,00
'Rubinzweig'	dunkelrubinrote, kleinere Blüten. Widerstandsfähige Sorte.		VIII-IX 40/100	4,00
'Sahin's Early Flower'	Orange, großblumig, im Verblühen dunkelrötlich	NEU	VII-VIII 40/120	4,00
'Zimbelstern'	Alte Foerstersorte mit konkaven, dunkelgelben Blüten.		VIII-IX 40/130	4,00

HELIANTHUS - Sonnenblume -

Die Sonnenblumen sind dominant in ihrer äußeren Erscheinung und mehr als nur gewöhnliche Prachtstauden. Sie sollten daher im Garten akzentuiert eingesetzt werden, damit sie zur Geltung kommen.

giganteus			IX-X 100/250	4,00
	Attraktive, schwefelgelb blühende Art für feuchten Standort und akzentuierten Platz. Selten in Kultur.			
x kellermannii			IX-X 150/300	4,00
	Äußerst imposante Solitärsonnenblume, die jedes Jahr sicher blüht. Ca. 7 cm große Blüten, dünne Blätter.			
microcephalus			IX-X, 120/180	4,00
	Die kleinköpfige Sonnenblume hat zur Blütezeit goldgelbe Blüten mit einem Durchmesser von ca 3-4 cm, die zahlreich an verzweigten Stengeln erscheinen. Einzelstellung in nährstoffreichen Gartenböden!			
microcephalus 'Lemon Queen'			IX-X, 120/200	4,00
	Eine der besten Sonnenblumen-Neuheiten! Die blaßgelben Blüten erscheinen sehr zahlreich. 'Lemon Queen' ist gesund und standfest, bekommt keinen Mehltau! Ist hier jedes Jahr eine Augenweide!			
mollis			VIII-IX 40/140	4,00
	Die großen Blätter dieser Art sind stark behaart. Eine Sonnenblume für magere Böden. Gelb.			
'Simon Wiesenthal'			VIII-IX 80/180	4,00
	Hier entstand diese hellgelbe Sorte, eine Hybride aus H.giganteus und H.x kellermannii. Standfest!			

HELIOPSIS - Sonnenaug -

Wenn ich an die Zeiten zurückdenke, als wir die alten Heliopsissorten zu Unmengen vermehrten, welche nun völlig aus der Mode gekommen sind! Nun, das kann sich schnell ändern. Außerdem hatten wir da noch die alte 'Sommerzweig', wo die Nachfrage sehr groß war, so dass wir diese erst wieder aufbauen müssen. Untenstehende Sommerblüher tanzen in ihrer Tracht ein wenig aus der Reihe, sind aber nichtdestotrotz wertvolle Sommerblüher für jedes sonnige Beet.

scabra 'Asahi'			VII-IX 40/120	4,00
	Diese Sorte ist mit ihren kleinen, tief gefüllten, pomponförmigen Blüten eine echte Bereicherung. Hier handelt es sich wahrscheinlich um eine alte japanische Sorte. Gute Schnittblume!			
scabra 'Lorraine Sunshine'			VIII-IX 30/70	4,00
	Diese Sorte besticht durch ihre panaschierten Blätter! Zugegeben, nicht jedermanns Geschmack, jedoch in der richtigen Kombination gepflanzt, kann sie eine gute Wirkung abgeben. Goldgelbe Blüten.			

HELIOTROPIUM - Winterheliotrop -

amplexicaule			VII-IX, 50/20	3,50
	Diese Pflanze steht bei uns im Kiesgarten und hat sich als erstaunlich winterhart erwiesen! Die mittelblauen Blütenrispen erscheinen erst spät, dafür aber bis tief in den Herbst hinein. Volle Sonne.			

HELLEBORUS - Nieswurz, Christrose, Schneerose, Lenzrose -

Diese für unsere Gärten unentbehrlichen Pflanzen blühen bereits sehr zeitig, zusammen mit anderen Frühlingsgeophyten. Alle Schneerosen lieben einen halbschattigen Platz unter Gehölzen, wo sie lange ungestört wachsen können. Für ein gesundes Gedeihen ist kalkhaltiger Laubhumusboden unerlässlich! Im Angebot sind auch einige Wildarten, bei denen es sich entweder um Teilpflanzen handelt oder um Sämlingsnachzuchten. Die Wildarten sind reine Liebhaberpflanzen, die langsam wachsen, aber großen Charme besitzen. **Achten Sie im Veranstaltungskalender auf den "Schneeglöckchenreigen", wo wir Ihnen in der Gärtnerei unsere Lenzrosen zum Verkauf präsentieren.**

Wildarten:

abruzzicus			NEU II-IV 40/40	12,00
-------------------	--	--	-----------------	-------

Selten kultivierte süditalienische Art mit tief zerteilten Blättchen und gelblichgrünen Blüten.	(13cmContainer)	
argutifolius - Korsische Nieswurz -	I-IV 70/60	5,00
Stammbildende Art aus Korsika, welche auch bei uns in geschützten Lagen hart ist. Die dekorativen immergrünen Blätter sind stark gezähnt. Der vielblütige Blütenstand hat eine gelbgrüne Farbe.		
croaticus - Kroatische Nieswurz -	III-V 40/30	12,00
Eine seltene Wildart, die erst kürzlich als eigene Art anerkannt wurde. Steht botanisch etwa zwischen H. torquatus und H. atrorubens. Besitzt sehr dunkle, pflaumenfarbige Blüten. Das Blatt ist stärker zerteilt.		
cyclophyllus - Griechische Nieswurz -	II-IV 40/50	10,00
Ausgewachsen ist dies eine stattliche Pflanze mit grüngelben Blüten. 2jähr. Sämlinge, Nachzucht von Pflanzen, deren Samen ursprünglich in Nordgriechenland gesammelt wurde. Wintergrün.		
Helleborus, Fortsetzung:		
dumetorum - Hecken-Nieswurz -	II-IV 40/30	10,00
Eine zierliche Wildart aus dem Illyrischen Raum mit gelblichgrünen Blüten, die früh erscheinen.		
foetidus - Stinkende Nieswurz -		
Die Nieswurz ist eine Staude, deren Wert sehr unterschätzt wird! Im Februar erblühen die grünlich-gelben Rispen und verleihen jedem Garten stimmungsvolle Bilder. Ich habe unterschiedliche Herkünfte im Aufbau, da diese dekorative Staude doch variabler ist, als vielfach angenommen wird.		
foetidus 'Sopron'	II-V 40/50	4,00
Diese Nachzucht besitzt wie keine andere Herkunft graugrünes Blattwerk. Blütenstände hellgrün.		
foetidus 'Wester Flink'	I-IV 40/50	4,00
Eine inzwischen verbreiteter Strain. Kennzeichnend sind die rötlichen Blattachsen und die grünlichen Blüten. Dekorativ unter Gehölzen! Fällt echt aus Samen, wenn die Pflanzen separat stehen.		
multifidus ssp. istriacus - Vielspaltige Nieswurz -	II-IV 40/30	10,00
Etwas gröberes Blatt als die normale H. multifidus. Grünlichgelbe Blüten.		
niger ssp. macranthus	II-IV 40/30	7,00
Nachzucht großblumiger Typen, die ihren Ursprung in den Südalpen hatten. Kalkhumus unter Lärchen.		
niger ssp. praecox	X-XI 40/30	10,00
Ein sehr frühblühender, schöner Typ von Helleborus niger, der schon im Herbst mit der Blüte beginnt.		
x sternii	I-III 70/60	5,00
Diese bekannte Hybride zwischen H. argutifolius und H. lividus besitzt graugrüne, gesägte Blätter, die sich an einem Stamm befinden. Geschützte Lage an einer Hauswand oder in einem Innenhof.		

Lenzrosen ("Orientalis-Hybriden"):

orientalis-Hybriden (rot, weiß, gelblich, grünlich, rosa, einfach)	III-IV, 50/40	8,50
Diese bekannten und beliebten Schneerosen haben meist rötliche Farben. Sie sind gute Schnittblumen. (Rosencontainer)		
orientalis-Hybriden (dunkelrot bis nahezu schwarz)	III-IV 50/40	12,00
Selektierte Pflanzen, von pflaumenfarbig bis dunkel- und schwarzrot.		
orientalis-Hybriden (gelbe Farben)	III-IV 50/40	12,00
Nachzucht aus den besten gelben Typen.		
orientalis-Hybriden (Picotees, Guttatus-Formen)	III-IV 50/40	15,00
orientalis-Hybriden (gefüllte Formen)	je nach Größe und Exklusivität zwischen € 12,00 bis 25,00	

Suchen Sie sich zur Lenzrosenblüte im März Ihre persönlichen Favoriten hier vor Ort in der Gärtnerei aus! Achten Sie im Veranstaltungskalender auf den "Schneeglöckchenreigen", wo wir Ihnen in der Gärtnerei unsere Lenzrosen zum Verkauf präsentieren.

Die Bodenvorbereitung ist nicht nur der halbe Erfolg... sondern ein Tipp der Gärtner!

Ob Sie nur eine einzelne Staude als Ergänzung pflanzen oder gar ein neues Beet in Angriff nehmen, die Bodenvorbereitung ist für ein florierendes Wachstum geradezu unerlässlich! Also nicht nur mal eben ein „Löchle“ graben, in welches gerade mal der Topfballen mit Mühe und Not Raum findet, sondern den Begriff „Spatentief“ mehr als nur wörtlich nehmen. Mit etwas organischem Dünger wie reifen Kompost, Hornmehl oder Rhizinusschrot bekommen die meisten Stauden eine optimale Starthilfe und Grundversorgung. Bei alpinen Pflanzen ist eine mineralische Substratsbasis die Grundlage allen Erfolges, bestehend aus Lehm, Sand und feinem Kies.

HELONIAS

- Sumpfnelke -

bullata

IV-VI 20/30 7,00

Eine Besonderheit aus Nordamerika mit einem knabenkrautähnlichen Blütenstand. Verlangt einen feuchten Standort in der Sonne oder im Halbschatten. Die großen Rosetten sind auch ohne Blüten sehr dekorativ.

HELONIOPSIS

- Heloniopsis, Melanthiaceae -

Seltene angebotene Stauden aus Japan, deren Blattrosetten denen von Helonias nicht unähnlich sind. Verlangen sauren Humusboden in lichtem Halbschatten. Gut aufgehoben im sogenannten Moorbeet oder im Silikatteil eines Steingartens.

orientalis var. breviscapa

NEU XY IV-V 10,00

Auffallend rötliche Blüten, die den Rosetten entspringen. Bildet mit der Zeit Kindel an den Blattspitzen. (11cmCont)

kawanoi

NEU XY IV-V 10,00

Diese Art blüht mit einzelnen Blüten, sie sind weißlich mit helllila Anflug. Wesentlich kleinere Rosetten.

HEMEROCALLIS

- Taglilie –

Wir besitzen mit den Taglilien eine der wertvollsten und ausdauerndsten Staudengattungen. Die Farbskala reicht inzwischen von zarten Pastelltönen bis zum begehrten Knallrot, von fast weiß bis nahezu schwarz, es gibt geäugte, gerüschte und gefüllt Taglilien, klein- und großblumige Sorten. Unsere Beete können wir daher mit kräftigen Eyecatch-Effekten aufleben lassen vergessen Sie aber nie auch auf die zarten Töne. Sie vermitteln und verbinden bekanntlich! Unser Sortiment ist rasar angewachsen, wobei wir sehr großen Wert auch auf hiesige, bodenständige und daher gesunde Züchtungen legen. Einer der erfolgreichen Züchter ist Franz Erbler, der "Zöhrmüller" aus Pfarrkirchen bei Bad Hall, von dessen Sorten wir inzwischen etliche anbieten. Hemerocallis möchten einen vollsonnigen bis leicht beschatteten Standort in guten Böden. Einmal eingewachsen können sie bis zu 15 Jahre stehenbleiben. Als Begleitstauden eignen sich Prachtstauden wie Rittersporn, aber auch Gräser. Alle Taglilien stehen in 11-cm bzw 13-cm-Containern.

Wir laden Sie herzlich ein, unser gesamtes Sortiment zur Blütezeit im Juli zu besichtigen!

Sortenbezeichnung	Züchter/-Jahr	Farbbeschreibung	€
'Always Afternoon'	Morss 87	Cremer bis malvenfarbig, purpurnes Auge, grüner Schlund	4,50
'Arthur Vincent'		Goldgelb mit orangem Rand	5,50
'Bandit Man'		Orangerot, roter Ring, großblumig	5,50
'Beauty to Behold'	Sellers 78	Sattes Zitronengelb	7,00
'Benim Bronze'		Warmes Bronzerot, robuste Sorte	5,00
'Ber Ornament'		Melonenfarben	5,00
'Betty Jenkins'	Wilson 89	Einfarbig rosa, grüner Schlund, großblumig	5,00
'Betty Warren Woods'	Munson 87	helles Gelb, mittelgroße Blüten, gerüschter Rand	5,00
'Black Eye'	A.Goldner 84	Dunkles Gelb mit rotem Ring	7,00
'Black Eyed Suzan'	D. Stevens 83	Buttergelb, rotpurpurnes Auge, grüner Schlund, mittelgroße Blüten	5,00
'Blond Baby'		Hellgelb, mittelgroße Blüten, reichblühend	4,50
'Big Spender'		Dunkelgelb, großblumig	4,50
'Brillant Circle'		Apricot mit rotem Ring und gelbem Schlund	7,00
'Brocade Gown'	Millican 79	Leicht gerüschte, hellgelbe Sorte. Großblumig	4,50
'By Myself'	Peck 73	Goldgelb, glühender Schlund, Spitzensorte	7,00
'Bold Tiger'	Starmile 90	Goldgelb, kleinblumig, goldener Ring.	7,00
'Bologongo'	J.Weston 86	Scharlachrot, grügelber Schlund	7,00
'Bumble Bee'		Goldgelb, dunkelroter Ring	7,00
'Carusell Princess'		kleinblumig, hellgelb, dunkler Ring	5,00
'Charles Johnston'	Gates 81	Einfarbig kirschrot, grüner Schlund, beste Substanz	4,50
'Canton Harbour'	Munson 84	Kupferfarbig mit korallenrosa Hauch, goldgrüner Schlund	5,00
'Classic Caper'		Altrosa bis apricotfarbig, roter Ring	5,00
'Condilla'	Grooms 77	Einfarbig, tief goldgelb, sehr haltbare Blüten	8,00
'Dance Ballerina Dance'	Peck 76	Wohlgeformte, runde Blüten, apricot-pink mit orange Schlund	6,00
'Demetrius'	Harris 77	Perfekte chromgelbblühende Sorte, stämmige Stiele, halbhoch	5,00
'Double Gardena'	Miles 73	Hellgelb, gefülltblühend, mittelgroße Blüten	4,50
'El Desperado'	Stamile 91	Rot gesäumte, cremefarbene Blüten, roter Schlund, wunderschön!	12,00
'Elisabeth Salter'	Salter 92	Einfarbig pink, stark gerüschte, moderne Sorte	15,00
'Emmy Blume'		Leuchtend dunkelsamrot, oranger Schlund	7,00
'Forsyth Hot Lips'	Levefer 88	Pfirsichfarben, rotes Auge, auffällige Farbzusammenstellung	5,50
'Frank Gladney'	Durio 79	Hellkorallenrot, goldener Schlund, imponierend!	5,00
'Gentle Sheperd'	Yancey 80	Nahezu Weiß mit einem Hauch rosa	7,00
'Grappe'		Dunkles Kirschrot, gelber Schlund.	10,00

'Green Flutter' Williamson 64 Inzwischen verbreitete, kanariengelbe Sorte mit grünem Schlund 7,00

Der oberösterreichische Tagliliensammler und –züchter Franz Erbler aus Bad Hall hat eine ganze Reihe bodenständiger Sorten selektiert und benannt. Sie alle zeichnen sich durch ihre Vitalität aus, besonders die rotblühenden Sorten!

'Haller Abendrot'	Erbler 92	Leuchtendrot, gelber Schlund, stabile Blüten		7,00
'Haller Augustfreude'	Erbler	Orangerot, gelbe Striche		7,00
'Haller Apfelblüte'	Erbler	Helles Rosa, mittelgroße Blüten		7,00
'Haller Bernadette'	Erbler	Mittelgroße Blüten, altrosa, roter Ring. Benannt nach meiner Tochter!		7,00
'Haller Black Cat'	Erbler	Warmes Dunkelrot mit orangem Schlund.		12,00
'Haller Dominik'	Erbler	Schwarzrot, goldgelbe Mitte, sehr reichblühende, makellose Supersorte!		20,00
'Haller Doris'	Erbler	Hellapricot, niedere Sorte!		7,00
'Haller Elisabeth'	Erbler	Gelbbraun		7,00
'Haller Feuer'	Erbler	Leuchtendrot, gelbe Mitte, mittelgroße Blüten		7,00
Hemerocallis, Fortsetzung:				
'Haller Frohsinn'	Erbler	Mittelgelb, zarte Farbe		7,00
'Haller Flamenco'	Erbler	Dunkelrot, zarter, weißer Rand, oranger Schlund. Spitzensorte!	XY	12,00
'Haller Gentleman'	Erbler	Braungelb, dunkler Rand, d.-rotes Halo.		12,00
'Haller Goldrippe'	Erbler	Braunrot, gelbe Mitte, außergewöhnliche Farbkombination		7,00
'Haller Hermine'	Erbler	Hellgelb mit apricot, riesige, zurückgeschlagene Blüten.		7,00
'Haller Kardinal'	Erbler	Kardinalrot, gelber Schlund. Zarter, aparter Rand. Großblumige Spitzens.		10,00
'Haller Kleiner Hans'	Erbler	Apricot mit rotem Ring, niedrige Sorte		7,00
'Haller Lavendeltraum'	Erbler	Altrosa mit helllavendelförmigem Ring		10,00
'Haller Mexikaner'	Erbler	Helles Rot		7,00
'Haller Mondschein'	Erbler	Fahles Gelb, hellgrüner Schlund		7,00
'Haller Montezuma'	Erbler	Leuchtendrot	XY	10,00
'Haller Rose'	Erbler	Die Blüten sind lilarosa und haben eine gelbe Mitte		5,00
'Haller Silberglanz'	Erbler	Silbriges helles Gelb		5,00
'Haller Späte Liebe'	Erbler	Apricotfarben, spätblühend		5,00
'Haller Südsee'	Erbler	hellgoldgelb, gerüsch		7,00
'Haller Susanne Weber'	Erbler	apricot, zurückgeschlagene Blütenblätter, niedrige Sorte		7,00
'Haller Unschuld vom Land'	Erbler	Gelbbraun mit rotem Ring		7,00
'Haller Vanille'	Erbler	Mittelgroße, cremegelbe Blüten		7,00
'Helle Berlinerin'	Tamberg 81	Melonenfarbig mit fast weiß, helloranger Schlund, großblumig		5,50
'Honey Jubilee'	Pierce 80	Einfarbig in Creme mit rosa Saum, hervorstechende Sorte!		5,50
'Hot Town'	Stevens 82	Rote Grundfarbe, schwarzes Auge, gelber Schlund, Fernwirkung!!		8,00
'James Marsh'	Marsh 78	Eine der besten großblumigen reinroten Sorten		7,00
'Janice Brown'	Brown 86	Strahlendes Pink mit rosa Auge und grünem Schlund		15,00
'Jason Salter'	E.Salter 87	Gelb, dunkler Ring, kleinblumig		5,00
'Jean'		Großblumige Spider, die Farben sind wechselweise rötlich/tiefgelb.		7,00
'Joan Senior'	Durio 77	Einfarbige, fast weiße Sorte		5,00
'Joel'	Harris 78	Leuchtendes Goldgelb		7,00
'Jerusalem'	Stevens 85	Hell goldgelb		5,00
'Jeleny Nichole'		niedrige, zitronengelbe Sorte		6,00
'Klaus Haderschick'		Leuchtendes Rot, nahezu fleckenrein, eine der besten älteren Roten!		8,00
'Knick Knack'		Sehr kleinblumige, leuchtend orange Sorte, allerliebste!		7,00
'Lady Liz'	Lachman 83	Lavendelfarben, hellgrüner Schlund		5,00
'Light the Way'		Eine der fast weißen, sehr begehrten Sorten, mit gelblichgrünem Schlund.		10,00
'Little Greeny'	Winniford 72	Gelblichgrün, grüner Schlund		4,50
'Little Paul'	Belk 81	Orange mit Burgunderauge, kleinblumig		4,50
'Love Those Eyes'	Rasmussen 87	Warmes Goldgelb mit rotem Ring in der Mitte		5,00
'Lovely Summer'		Goldgelb		5,00
'Mary's Gold'	McDonnell 84	Strahlendes Goldorange mit grünem Schlund		5,50
'Mini Stella'	Jablonski 83	Winzige Blüten in Gelb, oranges Auge		4,50
'Mauna Loa'	Roberts 76	Bernsteinfarbige, stabile Blüten mit schmalem, rotem Rand, super!		7,00
'Monrovia Gem'	Hawkinson 83	Orange mit rotorangem Auge, sehr gut!		7,00
'Morocco'	Harris-Benz 87	Aparte, rosa bis broncefarbige, mittelgroße Blüten		4,50
'Mountain Sprite'		Lavendelfarben, leicht geädert, dunkler Ring	XY	10,00
'Northbrook Star'	Fay 68	Sternförmige, kanariengelbe, sehr große Blüten		4,50
'Party Queen'		Mittelgroße apricot-farbene Blüten, oranger Schlund		4,50
'Penny's Worth'		Eine der kleinsten Hems! Die gelben Blüten besitzen 4 cm Durchmesser!		4,50
'Prize Picotee Elite'	Klehm 89	Ganz hellapricot mit rotem Ring		7,00
'Rain Song'	Bryanth 78	Rahmgelb mit grünem Schlund		5,00

'Rose Emily'	Pierce 82	Altrosa mit grünem Schlund	7,00
'Russian Easter'	Kirchhoff 91	Cremerfarben, mit hellem Rand, sehr beliebt	7,00
'Samba do Brazil'	Reinermann 90	Braunorange, auffällige Farbe!	7,00
'Scarlet Orbit'	Gates 84	Scharlachrot, chartreusefarbiger Schlund	7,00
'Schwarzer Ritter'		Schwarzrot, heller Rand, grüne Mitte	XY 10,00
'Serena Sunburst'	Marshall 82	Apricot bis Pink, goldgelber Saum	7,00
'Siloam Angel Blush'	Henry 82	Blassrosa mit rotem Schimmer, grüner Schlund. Mittelgroß	5,00
'Siloam Bo Peep'	Henry	Helles Ockergelb mit dunklem Ring	7,00
'Siloam Button Box'	Henry 76	Hellcreme bis Ockerfarben, dunkler Ring	5,00
'Siloam By Lo'	Henry 80	Rosa mit rotem Auge. Wie die meisten der Siloams kleinblumig	5,00
'Siloam Ethel Smith'	Henry	Blassrosarot mit Auge	5,00
'Siloam Fairy Tale'	Henry 78	Blassrosa, fliederfarbener Ring, grüner Ring	5,00
'Siloam Helpmate'	Henry 79	Rote Blüten mit grünem Schlund	5,00
'Siloam Jim Cooper'	Henry 81	Rot mit dunkelrotem Auge, wunderbar kleinblumig.	5,00
'Siloam June Bug'	Henry 78	Goldgelbe Blüten mit kastanienbraunem Auge	7,00
'Siloam Merle Kent'	Henry	Altrosa mit rotem Ring	7,00
'Siloam Purple Plume'	Henry	Dunkelpurpur, mittelgroße Blüten	7,00
'Siloam Ribbon Candy'	Henry 81	Pink mit altrosa Ring, grüner Schlund	5,00
'Siloam Roal Prince'	Henry	Lilarot, gelber Schlund	5,00
'Siloam Showgirl'	Henry 81	Rot mit tiefrotem Ring, grüner Schlund	5,00
'Siloam Tomy Tucker'	Henry 84	Apricot bis rosa, hellrosa Rand	5,00
'Siloam Uri Winnyford'	Henry 80	Cremergelb mit purpurnem Auge, miniaturblütig.	7,00
'Spanish Harlem'		Schwarzrote, mittelgroße Blüten	5,00
'Stella d'Oro'	Jablonski 75	Goldgelb, grüner Schlund, niedriger Dauerblüher	4,00
'Strawberry Cream'		Dunkles Purpurrot, goldgelber Schlund	5,00
'Sun Ray'		Großblumige, orange Sorte, die einen roten Ring aufweist.	7,00
'Sun Pixie'		Ähnlich der Sorte 'Knick Knack', jedoch später blühend	7,00
'Tigerling'		Dunkles Apricotgelb, roter Ring	7,00
'Vienna Butterfly'	Zelina	Warmes Gelb, robuste Sorte	7,00
'Vienna Night Street'	Zelina	Dunkelschwarzrot, großblumig. Eine der stabilsten roten Sorten	8,00
'Vienna Star'	Zelina	Reichblühend, goldgelb, sehr großblumig	7,00
'When I Dream'		Leuchtendrot, großer, gelber Schlund	7,00
'Wings of Chance'		Auffällige, cremegelbe Sorte, die einen roten Ring aufweist	7,00
'White Temptation'		Nahezu weiße Sorte mit gelblichem Schlund.	XY 12,00

HEPATICA

- Leberblümchen -

Liebenswerte Vorfrühlingsblüher. Alle Leberblümchen gedeihen um so prächtiger, je länger sie ungestört stehenbleiben.

nobilis 'Alba' III-IV 15/15 **4,00**

Weißblühende Variante des einheimischen Leberblümchens. Verlangt wie alle Humus und Halbschatten.

nobilis 'Maria Theresia' III-IV 15/10 **60,00**

Dies ist das sehr seltene, tief gefüllte Leberblümchen in einem unvergleichlichen Violett mit purpurnem Schimmer. Wächst nur äußerst langsam und möchte lange ungestört bleiben, darum nicht jedes Jahr kontinuierlich lieferbar. Von uns nach langjähriger Kultur so benannt, da alle bestehenden blau gefüllten Sorten sich von dieser unterscheiden. Wohlbehütete Plätze in lehmighumosem Boden. **(erst wieder ab Frühjahr 2011)**

nobilis 'Rosea' **4,00**

Intensiv rosarote, einfachblühende Auslese, die durch Teilung weitervermehrt wird.

nobilis 'Rubra Plena' **12,00**

Wertvolle, langlebige Form mit dunkelrosa gefüllten Blüten. Vor 50 Jahren häufig, heute selten!

x media 'Buis' III-IV 20/15 **4,00**

Beliebte und bekannte Hybride mit hellblauen Blüten.

transsylvanica 'Harvington Beauty' **NEU** III-IV 20/20 **12,00**

Diese englische Auslese besitzt riesige, himmelblaue Blüten. Entwickelt sich langsamer als andere Sorten.

HETHEROTHECA

- Goldaster -

villosa 'Sunnyshine' IX-XI 40/120 **3,50**

Wertvoller Spätblüher aus der Prärie Nordamerikas. Goldgelbe Astenblüten, bewimpertes Blatt. Sonne.

HEUCHERA

Seit ungefähr zehn Jahren hat diese Gattung einen ungeahnten Aufschwung erlebt, bedingt durch die vielen neuen Sorten und ihre fantastischen Blattfarben, mit denen ungeahnte und völlig andersartige Kombinationen geschaffen werden können. Die meisten Heuchera haben die Angewohnheit, nach oben zu wachsen, weshalb sie nach einigen Jahren aufgenommen, geteilt und

frisch gepflanzt werden sollten. Ich wehrte mich zunächst gegen diese Modepflanzen, weil sie in jedem Gartencenter quasi als Wegwerfpflanze verkauft wird und in zu torfigem Boden ein Magnet für Dickmaulrüsslerlarven sein können. Weil sie aber ein Publikumsmagnet sind und etliche Kunden uns immer wieder nach Heuchera fragten, haben wir einige bewährte Sorten für Sie aufgenommen. Besonders jene Sorten des Franzosen de Labroye sind sehr widerstandsfähig und robuster als andere.

- 'Amber Waves'** NEU VI-VII 40/40 **3,50**
Ausdruckvoll bernsteinfarben gefärbtes Blatt. Schätzt Halbschatten und Morgensonne. Frischer, lehmig-humoser Boden.
- 'Caramel'** NEU VI-VII 40/40 **3,50**
Eine französische Sorte, die bei uns mehr Sonne als vorige verträgt. Die Blätter sind hellockerfarben. Hellrosa Blüten.
- 'Molly Bush'** NEU VI-VII 40/50 **3,50**
Eine Selektion der bekannten 'Palace Purple' mit tiefpurpurfarbenen, glänzenden Blättern und weißlichen Blüten. Ab Mai.
- 'Pinot Gris'** NEU VI-VII 40/30 **3,50**
Die hübsch gezeichneten, rostroten Blätter sind das ganze Jahr über attraktiv.

Heuchera, Fortsetzung:

- 'Plum Pudding'** NEU VI-VII 40/30 **3,50**
Pflaumenfarbige Blätter, welche auffällig geadert sind. Eine der beliebtesten und besten Heuchera, die besonders in kühlen Klimaten ihre Blätterschönheit zum Ausdruck bringt. Sie wird dann ihrem Namen sehr gerecht! Rosa Blüten.
- 'Tiramisu'** NEU VI-VII 40/40 **3,50**
Im Austrieb leuchtendgelbe Blätter, die später eine bräunliche Mitte bekommen. Unbedingt Halbschatten.

HOSTA

- Funkie, Herzlilie -

Sie sind wichtige Stauden in jedem Garten, denn die dekorativ gezeichneten Blätter vieler Sorten tragen dazu bei, "Pauken schläge" und Akzente in eine Pflanzung zu setzen. Die kleinen Arten und Sorten sind überdies gut für Randbepflanzung und Tröge zu gebrauchen. Funkien gehören zu den langlebigsten Stauden, wenn sie einen nahrhaften, frischer lehmig-humosen Gartenboden bekommen! Der Standort sollte windgeschützt und leicht beschattet sein. Sehr schön wirken manche Hosta auch an Gewässern, wobei sie dann wesentlich mehr Sonne vertragen können. Wir sind zwar keine große Hosta-Spezialisten, bieten Ihnen jedoch ein repräsentatives Sortiment mit vielen hervorragenden Sorten in einer Topqualität an. Hosta erfreuen sich inzwischen nicht nur in allen englischsprachigen Ländern einer anhaltenden Popularität. Lassen Sie sich also nicht durch Schnecken die Freude nehmen, Funkien zu pflanzen! Eine schneckenresistente Hosta gibt es zwar nicht, jedoch Sorten, welche unsere "Freunde" weniger schätzen.

Viele Zwerghosta eignen sich hervorragend als Bonsai-Beistellpflanzen (Mit B gekennzeichnet)

Alle Pflanzen in 13cm-Rundtöpfen oder größer! Die meisten Exemplare besitzen mehrere Triebe im Topf, Ausnahmen sind Neuheiten oder schwachwachsende Sorten.

Hosta-Arten und Abkömmlinge:

- clausa f. normalis** VI-VIII 20/60 **4,50**
Wüchsige Unterart mit dunkelgrünem Blatt und rötlichvioletten Blüten an langen Stängeln.
- minor** (Hosta ventricosa 'Minor' hort.) VI-VIII 10/25 **4,50**
Bekannte und reichblühende Sorte, die vielseitig Verwendung findet. Niedere, 20 cm hohe Horste, welche dunkellila Blüten besitzen.
- montana 'Aureo-marginata'** VI-VIII 30/50 **8,00**
Sie gilt zu Recht als eine der schönsten gelbpanaschierten Funkien. Das schmale Blatt ist leicht gewellt und behält den leuchtendgelben Rand über das ganze Jahr. Langsamwachsend.
- montana (LN)** NEU VI-VII 30/50 **5,00**
Diese Art wächst in den Bergwäldern Japans. Längliche, frischgrüne Blätter, glockige, hellblaue Blüten.
- rhodiaefolia 'Rohdeifolia'** VIII-IX 20/30 **5,00**
Eine Besonderheit mit länglichen Blättern, die gelblichweiß gerandet sind.
- venusta** VIII-IX 7/15 **7,00**
Sehr variable Art mit dunkelvioletten Blüten. Gut für Tröge geeignet. Diese Form ist extrem nieder.
- venusta 'Aureo-marginata'** NEU B VII-VIII 20/10 **7,00**
Zwergsorte mit gelb panaschierten, länglichen Blättchen. Gelbes Gegenstück zu 'Masquerade'.

Hosta-Sorten:

- 'Allan P. McConell'** B VII-VIII 20/20 **5,00**
Diese wüchsige Zwergsorte besitzt sehr schmales Blattwerk, welches weiß gerandet ist. Violett
- 'Baby Bunting'** B VII-VIII 30/20 **5,00**
Zwergfunkie mit graugrünem, herzförmigem Blatt und weißen Blüten.
- 'Beatrice'** B VII-VIII 30/30 **5,00**
Diese kleinwüchsige Sorte besitzt weißlich panaschierte, längliche Blätter.
- 'Beauty Little Blue'** NEU XY B VIII-IX 20/10 **7,00**

Blaugraue, schmale Blättchen, eine langsam wachsende Zwergsorte.			
'Blauwichtel'		B	VII-VIII 20/20 5,00
Eine reizende Zwergfunkie mit graublauem Blatt, von Klaus Jentsch, Dresden ausgelesen.			(wieder ab Frühjahr 2011)
'Blonde Elf'			VII-VIII 50/20 4,50
Hellgelbes, längliches Blatt, zarte Erscheinung mit lavendelblauen Blüten.			
'Blue Angel'			VII-VIII 30/60 12,00
Eine der besten blaublättrigen Sorten ist 'Blue Angel' mit ihren großen Blättern. Hellviolett			(große Containr)
'Blue Cadet'		B	VII-VIII 30/30 5,00
Schon ältere, aber sehr gute, blaugraue Sorte mit helllila Blüten			
'Blue Danube'			VII-VIII 40/20 5,00
Diese Sorte besitzt graugrüne, herzförmige Blätter. Glockenförmige, lavendelblaue Blüten.			
'Bold Ribbons'			VII-VIII 50/40 5,00
Längliche, dunkelgrüne Blätter, die einen breiten, gelben Rand aufweisen. Relativ reichblühend.			
Hosta, Fortsetzung:			
'Bright Lights'			VII-VIII 100/50 8,00
Ein stämmiger Klon von Hosta 'Tokudama Aureonebulosa'. Blätter gelbgrau, sehr apart.			
'Brim Cup'			VII-VIII 30/50 7,00
Die großen grünen Blätter sind ausgeprägt gelb gerandet bis in den Herbst hinein. Hellviolette Blüten.			
'Christmas Tree'			VII-VIII, 40/60 7,00
Ältere Horste erinnern zur Blütezeit in ihrem Aussehen entfernt an einen Weihnachtsbaum. Die einzelnen Blüten sind mit einem großen Hüllblatt umgeben. Weiß panaschiert, derbe Blätter.			
'Cortillon'		NEU XY B	VIII-IX 20/10 7,00
Zwergfunkie mit kleinen, länglich-ovalen Blättchen, die gelblich gerandet sind.			
'Cordelia'		B	VII-VIII 30/20 7,00
Schmale, weiß gerandete Blätter. Reichblühende Vordergrundsorte, die sich von vielen anderen abhebt.			
'Crusader'			VII-VIII 30/40 7,00
Blaugrünes Blatt mit hellgelben bis cremefarbenen Rand. Lila Blüten.			
'Dorothy'			VII-VIII 35/50 5,50
Smaragdgrüne Blatthorste mit dunkellila Blütenständen. Anspruchslos und reichblühend!			
'Dorset Blue'			VII-VIII 30/20 8,00
Eine intensiv blaugraublättrige Sorte, welche gut wächst und obendrein reich blüht.			
'El Nino'			VII-VIII 30/20 8,00
Ein sehr begehrter, weiß gerandeter Sport von 'Halcyon', derbes, längliches, blaugraues Blatt.			
'Fair Maiden'			VII-VIII 40/30 7,00
Mittelgroße Sorte mit ovalen, gelb gerandeten Blättern. Das ganze Jahr über sehr ansprechend!			
'Fall Bouquet'			IX-X 30/20 7,00
Eine spätblühende Sorte mit roten Blattstielen und grünen Blättern. Schön zu Herbststeinbrech!			
'Fire and Ice'			VII-VIII 30/30 7,00
Diese wunderbare Sorte besitzt ein auffälliges Blattfarbenspiel von Weiß und Grün. Unbeschreiblich!			
'Fire Island'		NEU XY	VII-VIII 30/40 8,00
Diese Sorte sticht mit ihren gelben Blättern aus jeder Pflanzung hervor! Die Stängel sind rötlich.			
'Feather Boa'		B	VII-VIII 15/50 4,50
Wüchsige gelblättrige Sorte, die man auch als Einfassungspflanze gebrauchen kann. Die lanzettlichen Blätter sind am Rande leicht gewellt. Lange Blütenstiele mit weißen Blüten.			
'Fire and Ice'			VII-VIII 40/40 5,00
Diese wunderbare Sorte sticht aus dem gesamten Sortiment hervor, da ihr weißes Blatt mit dem grünen Rand in jeder Pflanzung herausleuchtet. Sehr empfehlenswert!			
'Fragrant Blue'			VII-VIII 40/50 7,00
Schmale, blaugraue Blätter, duftende Blüten.			
'Fragrant Bouquet'			VII-VIII 50/60 7,00
Lichtgrünes Blatt mit gelblich-weißer Zeichnung. Die großen helllila Blüten duften stark.			
'Fragrant Gold'			VI-VII 40/60 7,00
Die breiten, goldgelben Blätter besitzen eine ausgezeichnete Substanz. Mittelgroße Horste. Damit die gelbe Blattfarbe voll zur Ausprägung kommt, ist ein beschatteter Standort wichtig!			
'Franz Erbler'			VII-VIII 20/20 5,00
Zwergfunkie, die bei Franz Erbler in Bad Hall als Sämling auftritt. Grünes Blatt, sehr reichblütig.			
'Gay Blade'			VII-VIII 30/40 7,00
- Zwergfunkie - Mittelstark wachsende, noch relativ neue Sorte mit graugrünen Blättern, welche weißgerandet und von guter Substanz sind. Helllila Blüten.			
'Geisha'			VII-VIII 30/40 8,00
('Ani Machi') Das leuchtend gelbe, längliche Blatt besitzt einen grünen Rand. Attraktive Sorte.			
'Ginko Craig'		B	VII-VIII 20/25 5,00

Eine Sorte mit lanzettlichem, weißgerandetem Blatt, die in den USA sehr populär ist. Blüht mauvefarben auf niederen Stängeln.				
'Gold Drop'		B	VII-VIII 20/20	7,00
Liebenswerte, gelbblättrige Form. Die kleinen Blättchen sind rund und ca. 3 cm im Durchmesser. Wächst trotzdem wesentlich stärker als die anderen H. venusta-Abkömmlinge.				
'Gold Edger'			VII-VIII 20/40	5,00
Die goldgelben, herzförmigen Blätter sind löffelförmig. Lavendelfarbene Blüten in großer Anzahl!				
'Golden Fascination'		NEU	VII-VIII 40/50	7,00
Geflamme, goldgelbe Blätter, wunderschöner Austrieb dieser seltenen Sorte.				
'Golden Prayers'		B	VII-VIII 20/20	5,00
Schmallanzettliche, gelbe Blätter. Wie die vorige eine Zwergfunkie.				
'Golden Sceptre'	- Zwergfunkie -	B	VI-VIII 20/30	5,00
Ein goldgelber Sport von 'Golden Tiara', eine gute Vordergrundsorte.				
Hosta, Fortsetzung:				
'Gold Standard'			VII-VIII 20/30	7,00
Kann man getrost zu den Spitzensorten der "alten Garde" rechnen! Goldgelbe Blätter mit grüner Zeichnung.				
'Golden Tiara'	- Zwergfunkie -	B	VI-VIII 20/30	4,50
Diese gelbrandige Sorte hat sich schnell zu einer der beliebtesten Funkien gemausert! Nebst ihrer Wüchsigkeit eignet sie sich für vielerlei Zwecke und sieht dabei immer gut aus.				
'Goldene Woge'	- Zwergfunkie -	B	VI-VIII 30/40	5,00
Diese neuere Züchtung von Dr. Fritz Köhlein besitzt goldgelbe, ovallanzettliche Blättchen.				
'Good as Gold'			VII-VIII 40/40	5,00
Die Blätter dieser Sorte sind länglichoval und besitzen eine leuchtend gelbe Farbe.				
'Gray Beauty'			VII-VIII 30/60	5,00
Eine mittelgroße Sorte mit makellosen, graugrünen Blättern von großer Zahl, welche von Schnecken nur wenig angefressen werden. Beeindruckend ist auch die Reichblütigkeit eingewachsener Horste.				
'Green Gold'			VII-VIII 40/80	5,00
Eine deutliche Verbesserung von H.fortunei 'Aureo-marginata', die Blätter sind glänzend dunkelgrün und haben eine cremefarbenen Rand. Lavendelfarbenen Blüten				
'Guacamole'			VII-VIII 50/40	7,00
Eine Sorte mit Charme, die inzwischen bei Insidern sehr beliebt ist. Grün geflamme Blätter, große, hellviolette Blüten. Kann auch ohne weiteres in der Sonne stehen.				
'Hadspen Blue'			VII-VIII 50/40	5,00
Die Sorte, welche vielleicht das „blaueste“ Blatt besitzt. Halbhohe Vordergrundsorte.				
'Halcyon'			VII-VIII 40/40	5,00
Schon länger verbreitet, ich finde jedoch, sie sollte in keinem Sortiment fehlen. Graugrüne Blätter.				
'Harmony'			VIII-IX 50/40	5,00
Wunderbare Pflanze, welche absolut zu den reichblühendsten, graublättrigen Sorten gehört.				
'Heideturm'			VIII-IX 50/150	12,00
Ein wahrer Riese unter den Funkien ist diese grünblättrige Sorte von Dr.Ullrich Fischer, allgemein bekannt als der europäische Hostapapst. Einzelstellung erforderlich. (große Container)				
'Hirao Majesty'			VII-VIII 80/50	12,00
Eine große Sorte mit breiten, grünen Blättern. Entstand ursprünglich aus Originalsaatgut aus Japan.				
'Honeymoon'			VII-VIII 40/30	5,00
Reichblühende Sorte mit gelben, runden Blättern, besonders in kleinen Gruppen wirkungsvoll.				
'Invincible'			VII-VIII 30/40	5,00
Ist mit ihrem grünen, lanzettlichen Blatt relativ schneckenresistent. Blüten lavendelfarben.				
'Janet'			VI-VIII 30/40	5,00
Wie eine verkleinerte Ausgabe der Sorte 'Gold Standard'. Gelbe, rundliche Blätter.				
'Japangirl'	- Zwergfunkie -	B	VI-VIII, 15/25	5,00
Vom bekannten Gartenautor Fritz Köhlein stammt diese zwergige Sorte, die er aus Japan erhielt. Sie wächst nur langsam und hat ovale, grüne Blättchen. Bl. Lila.				
'June'			VI-VIII 50/30	7,00
Inzwischen ein Klassiker unter den neueren Sorten ist June. Chartreuse und Blau wechselnd!				
'Krossa Regal'			VI-VIII 60/120	10,00
Als ältere Pflanze auffallend schön, große Blatttrichter! Herausragende Solitär-funkie.				
'Lakeside Lollypop'		B	VII-VIII 40/30	8,00
Dunkelgrüne, stark geaderte, runde Blätter, eine aparte Sorte für sehr schattige Gärten.				
'Laura'		B	VII-VIII 20/20	4,50
Ein äußerst reichblühender Zwerg von Klaus Werner, einem bekannten Hostafan aus Deutschland. Lanzettliche Blätter und lilablau Blüten kennzeichnen diese Funkie aus.				
'Lemon Lime'		B	VII-VIII 30/20	5,00

Zitronenfarbige, lanzettförmige Blätter hat diese wüchsige Zwergfunkie.				
'Little Wonder'		B	VII-VIII 15/40	7,00
Eine ausgesprochene Zwergfunkie mit gelblich-weißgerandeten Blatt und einer kontrastreichen, dunkellila Blüte. Sehr gut für den Vordergrund geeignet, aber auch für Terracottas.				
'Little Wine Line'		NEU B	VII-IX 20/15	7,00
Zwergiger Wuchs mit lanzettlichen, gelblichweiß gerandeten Blättchen.				
'Love Pat'			VII-VIII 50/70	8,00
Die Blätter dieser recht steifen Solitärgestalt sind auffallend graublau. Lavendelblauen Blüten.				
'Marascino Cherry'		NEU	VIII-IX 40/60	7,00
Dunkelgrüne Blätter, die rötlichen Stängel fallen ebenfalls auf. Schöne, reiche, violette Blüten.				
'Masquerade' (H. venusta 'Variegated')			VII-VIII 10/15	7,00
Die seltene, weißbunte Form. Das schmale Blatt ist im Zentrum weiß und außen dunkelgrün.				
Hosta, Fortsetzung:				
'Mildred Seaver'			VII-VIII 40/50	5,00
Wüchsige Sorte mit grünen Blättern, die einen gelblichweißen Rand aufweisen.				
'Minuteman'			VII-VIII 50/40	6,00
Herausragende, weißpanaschierte Sorte, sogar eine deutliche Verbesserung von 'Patriot'!				
'Moegi Fukurin Akikaze'		NEU B	VIII-IX 30/15	7,00
Eine Miniaturhosta aus Japan, die graugrüne Blättchen besitzt.				
'Night Before Christmas'			VII-VIII 50/40	7,00
Dies ist derzeit eine der besten Sorten mit weißem Blattzentrum. Originell auch der Name!				
'Orange Marmalade'		NEU	VII-VIII 20/40	8,00
Hervorragende Neuheit mit blaugrauen Blättern, die eine goldgelbe Mitte aufweisen.				
'Platinum Tiara'		B	VII-VIII 30/30	5,00
Das runde, gelbe Blatt dieser Zwergfunkie hat einen weißlichen Rand. Schatten.				
'Paul's Glory'			VII-VIII 70/40	7,00
In Amerika mehrfach ausgezeichnet bringt diese Sorte viel Farbe in jedes Beet. Gelbgrün geflammt.				
'Pineapple Upside Down Cake'			VII-VIII 50/40	8,00
Längliches, gewelltes Blatt, hellere Mittelrippe, dunkelgrüner Rand. Wächst langsam.				
'Praying Hands'			VII-VIII 30/50	8,00
Ganz aus der Reihe tanzt diese Sorte, die ihre Blättchen "gebetsartig" nach oben dreht.				
'Purple and Gold'		NEU	VII-VIII 30/30	5,00
Sehr kontrastreiche Hosta, welche neben gelb panaschierten Blättern dunkelpurpur Stängel besitzt.				
'Radiant Edger'		B	VII-VIII 50/25	7,00
Eher kleinere Sorte mit runden Blättchen, welche einen breiten, gelben Rand aufweisen.				
'Rhein'		B	VIII-IX 30/20	7,00
Graublau Zwergsorte von guter Substanz.				
'Red October'			VII-VIII 40/50	7,00
Längliches, grünes Blatt, besitzt rötliche Blattstiele. Ist in den letzten Jahren sehr populär geworden!				
'Revolution'		XY	VII-VIII 50/40	7,00
Dunkelolivgrünes Blatt, elfenbeinfarbene Flecken, die wiederum gesprenkelt sind. Sehr schön!				
'Richard Taylor'			VI-VIII 30/40	5,00
Gelblich weiß panaschierte, schmale Blätter.				
'Sagae'		XY	VII-VIII 60/100	15,00
Sehr langsamwachsende Schönheit mit ausgeprägtem, gelblichweißem Blattrand und violetten Blüten. Eine ausgesprochene Solitärfunkie für nahrhafte Böden im Halbschatten.			(wieder Frühjahr 10)	
'Saishu Jima'			VII-VIII 30/20	4,50
Eine kleine Hosta mit grünen Blättern, eignet sich gut als zarter Bodendecker, lila Blüten.				
'St. Paul'			VII-VIII 40/30	7,00
Die Mitte des Blattes ist gelb, der Rand grün, eine halbhohe, langsam wachsende Neuheit.				
'Serendipity'		B	VII-IX 50/30	5,00
Graublau Blätter, reichblühende und willig wachsende Sorte.				
'Shining Tot'		B	VII-VIII 20/10	6,00
Ausgesprochene Zwergfunkie mit kleinen, runden Blättchen, welche stark glänzen.				
'Shogun'			VII-VIII 50/70	7,00
Die auffälligen, länglichen hellgrünen Blätter sind weiß panaschiert. Langsamwachsende Solitärfunkie mit trichterförmiger Blattanordnung. Wunderschön, wenn ausgewachsen!				
'Snowflakes'			VI-VII 25/40	4,50
Eine niedrige Sorte mit reinweißen Blüten, die sich zahlreich über den dunkelgrünen Blättern erheben. Sehr gut auch für Tröge und in Gruppen in Vorgärten zu gebrauchen.				
'So Sweet'			VII-VIII 40/60	7,00

Eine der bekannten Sorten von Paul Aden, einem der erfolgreichen amerikanischen Hosta-Züchter. 'So Sweet' verströmt einen überaus starken und süßlichen Duft! Weißgerandete Blätter.				
'Sparkling Burgundy'		VIII-IX	25/40	7,00
Längliche, dunkelgrüne und glänzende Blätter, purpurfarbige Blütenstängel und lavendelpurpurne Blüten zeichnen diese auffällige Supersorte aus. Bemerkenswert auch die späte Blütezeit.				
'Spritzer'		VII-VIII	30/40	5,00
Mittelgroße Sorte, deren längliches, gelbes Blatt einen grünen Rand aufweist. Lila Blüten				
'Stiletto'		B VII-VIII	30/30	5,00
Spitze, nach obenstehende Blätter mit gewelltem, grünem Rand.				
'Striptease'		VII-VIII	50/40	8,00
Eine Besonderheit unter den Funkien! Grünes Zentrum mit gelbem Rand, dazwischen eine feine, weiße Linie, die an ein Spitzenhöschen erinnert. Wird von Jahr zu Jahr schöner				
Hosta, Fortsetzung:				
'Sum and Substance'		VII-VIII	80/120	12,00
Als einer der "Stars" im gesamten Funkiensortiment hat sich diese monumentale Sorte entpuppt. Gelbe (große Container!) Blätter, die je nach Entwicklung Klodeckelgröße erreichen! <u>Die Solitärhosta schlechthin!</u>				
'Tardiflora'	(vielfach noch H. tardiflora)	IX-X	30/40	8,00
Nach meinem Empfinden ist Hosta 'Tardiflora' eine der wertvollsten Funkien, da sie sehr spät blüht und der Blütenstand rundum mit blauviolettten Blüten besetzt ist. D.-grünes, lanzettl. Blatt				
'Torchlight'		VII-VIII	50/60	7,00
Diese Sorte ist etwas ganz Besonderes, da neben der vasenförmigen Anordnung der panaschierten Blätter auch die dunkellavendelfarbigen Blüten auffallen. Langsamwachsend und wertvoll!				
'Thumb Nails'		B VII-VIII	15/15	8,00
Eine der aller kleinsten Funkien, deren Blättchen die Größe von einem Daumnagel haben. Vermutlich eine zwergige Auslese von Hosta venusta. Für Steingärten, Schalen und Tröge.				
'Twist of Lime'		B VII-VIII	20/15	7,00
Zwergfunktie mit panaschierten, länglichen, zitronengelben Blättchen.				
'Vanilla Cream'		B VII-VIII	20/30	5,00
Besitzt rundliche Blätter.				
'Violetta'		VIII-IX	50/60	15,00
Das Außergewöhnliche an dieser Neuheit ist ihre Reichblütigkeit, die sie an den Tag legt! Dunkelviolette, große Glocken im Spätsommer, grüne Blätter, eine herausragende Funkie mit grünem Blatt.				
'Weihenstephan'		VII-VIII	30/50	4,50
Die trompetenförmigen, weißen Blüten erscheinen in großer Zahl an niederen Stängeln. Eine wüchsige Sorte, die man in kleinen Gruppen in den Vordergrund pflanzen kann.				
'Whirlwind'		VII-VIII	50/30	8,00
Diese Sorte ähnelt 'Revolution, hat aber einen gewellten Blattrand.				
'Wide Brim'		VII-VIII	40/60	5,00
Eine Sorte, die mittlererweile zu Recht zum Standardsortiment vieler Kollegen gehört. Die Blätter sind gelblichweiß gerandet und von sehr guter Substanz.				
'Wogan Gold'		B VII-VIII	10/30	5,00
Gelbe Zwergfunktie mit kleinen, ovalen Blättchen und dunkelvioletten Blüten.				
'Yellow Splash Rim'		VI-VIII	20/50	5,00
Die spitzlanzettlichen Blätter sind das ganze Jahr über weißlichgelb gerandet, was die Sorte recht ungewöhnlich macht. Nicht zu verwechseln mit der Sorte 'Yellow Splash'!				
'Zounds'		VII-VIII	40/70	5,00
Diese Sorte gehört im Stammland der Funkienzüchtung, den USA, immer noch zum Standardsortiment! Bestechend schön ist diese leuchtendgelblättrige Hosta im Schatten vor dunklem Hintergrund.				
'Zwutschgerl'		CK B VII-VIII	20/15	8,00
Eigene Auslese mit schmalen, weißgrün gestreiften Blättchen. Ideal als Bonsai-Beistellpflanze:				(erst wieder ab 2011!)

HYDROPHYLLUM - (Hydrophyllaceae) -

canadense		V-VI	40/30	4,00
Eine selten kultivierte Waldpflanze aus Nordamerika für humose Böden. Problemlos gedeihend. Die Blüten sind weißlichgrün. Sie befinden sich zwischen den ahornähnlichen, dekorativen Blättern.			(11cm-Topf)	
virginianum		V-VI	40/30	4,00
Tief eingeschnittene Blätter, die fast an den Farn Onoclea sensibilis erinnern. Schatten, Humus.				

HYLOMECON - Japanischer Scheinmohn -

japonicum		IV-V,	40/40	4,00
------------------	--	-------	-------	-------------

Die goldgelben Schalenblüten beleben schattige Stellen. Eine horstige Staude, die bald einzieht. (11cm-Topf)
vernalis IV-V, 20/20 **4,00**
 Selten in Kultur befindliche Art aus dem fernen Ostsibirien. Über Samen aus Tschechien bekam ich diese Schattenstaude, welche eine kompakte Ausgabe der obigen japanischen Art darstellt. Frische Waldhumusböden, in Begleitung von Primeln, Hosta und anderen Schönheiten.

HYSSOPUS - Ysop -

Der Ysop ist auf dem besten Weg, sich neben der Eigenschaft eines Küchenkrautes auch als wertvolle Begleitstaude zu etablieren. Sehr dauerhaft in Verbindung auf trockenen Freiflächen.
aristatus VII-IX 20/30 **2,50**
 Eine Art aus den Pyrenäen, die sehr viel Trockenheit und Hitze abhaben kann! Durch den gedrungenen Wuchs und die dunkelblauen Blüten gut für Sukkulentengärten und Tröge geeignet.

Hyssopus, Fortsetzung:

officinalis ssp. canescens VII-IX 40/40 **2,50**
 Den Samen dieser Unterart sammelte ich im Kanton Wallis/Schweiz auf dem Burghügel von Sion. Heißer und trockener Standort, schön zu Yucca und Opuntien! Tiefenzianblau, in lockeren Rispen.
saravshanicus VII-VIII 50/40 **2,50**
 Eine geschlossen wachsende, völlig harte Art aus Innerasien, aromatisch riechend, mittelblau.

IMPATIENS -Springkraut, „Rührmichnichtan“

namcharwensis NEU V-X 30/30 **4,00**
 Ist zwar nicht ganz winterhart, jedoch in der blitzblauen Blütenfarbe wohl einzigartig. Entweder jedes Jahr neu pflanzen oder durch Stecklinge erhalten. Halbschatten bis Schatten. Wurde in Tibet erst 2003 in einer einzigen Schlucht entdeckt! Die Blütenfarbe wird umso spektakulärer, je kühler die Nächte sind.
omeiensis NEU VIII-X 40/30 **4,00**
 Im Gegensatz zur kurzlebigen I. arguta hat sich diese chinesische Art in den letzten Jahren erstaunlich gut bewährt. Sie steht hier an einem kühlen Standort zwischen Funkien. Bräunliche Blätter, gelbe Blüten.

IPHEION - Sternblume –

Die Sternblumen lieben einen vollsonnigen Standort und einen leichten Boden.
hirtellum NEU IX-X (II) 10/20 **4,00**
 Nicht winterharte, leuchtend gelb blühende Art. Als Topfpflanze oder für Alpinenhäuser.
'Rolf Fiedler' III-V (X) 15/10 **2,50**
 Die Blütensterne sind im Gegensatz zur folgenden Sorte tiefdunkelblau. Eine unbestimmte Art, welche langsamer wächst, jedoch ein unvergleichliches Blau besitzt!
uniflorum 'Album' III-V, X, 15/10 **2,50**
 Die weiße Form der Sternblume. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig sein.
uniflorum 'Charlotte Bishop' III-V, X, 15/10 **2,50**
 Seltene rosa Form der Sternblume.
uniflorum 'Froyle Mill' III-V, X, 15/10 **2,50**
 Sehr große, dunkellila Blüten zeichnen diese ungewöhnliche Sorte aus. Remontiert ebenfalls gut.
uniflorum 'Wisley Blue' III-V, X, 15/10 **2,50**
 Der bekannte, entzückende Frühjahrsblüher mit hellblauen Sternchen. Vermehrt sich sehr gut.

IRIS - Schwertlilie -

Außerordentlich vielgestaltige Gattung, deren wunderschöne Arten und Sorten einfach in keinem Garten fehlen dürfen. So vielgestaltig die Gattung ist, so unterschiedlich sind auch ihre Ansprüche.

Wildarten:

attica IV-V 20/15 **4,00**
 Eine reizende Zwergiris aus Griechenland mit schmutziggelben Blüten. Trockener Standort.
bucharica III-IV 30/40 **5,00**
 Diese Zwiebeliris besitzt gelblichweiße Blüten. Für trockenen, durchlässigen Boden.
chrysographes 'Black Form' NEU VI-VII 20/50 **4,00**
 Dunkelschwarzrote Blüten. Frischer bis feuchter Boden.
cengialtii NEU V-VI 30/40 **4,00**
 Eine endemische Art vom Gardasee mit hübschen, kleinen, hellblauen Blüten.
cristata V-VI 40/15 **4,00**
 Bildet im schattigen, humosen Teil des Gartens mit der Zeit dichte Teppiche! Hellblau.
cristata 'Little Blue Bird' NEU V-VI 40/15 **4,00**

Wie die reine Art, doch dunklere Blüten. Nach vielen Jahren reizende Horste.

humilis		III-IV	15/20	4,00
Diese Zwergirisart stammt aus Österreichs Osten, wo sie in sandigen Böden vorkommt. Reizend, doch unbedingt trocken kultivieren! Die zarten Blüten sind hellgelb.				
reichenbachii		III-IV	20/20	4,00
Trockenheitsliebende Art aus der Türkei. Gelbe Blüten, für jeden Kiesgarten gut geeignet.				
ruthenica		IV-V	40/30	5,00
Ebenfalls eine trockenheitsliebende Art vom Balkan, mit schmalen Blättern und blauen Blüten.				
pseudoillyrica		IV-V	30/30	4,00
Wie eine verkleinerte Form von <i>Iris pallida</i> . Der Name ist unsicher! Ultramarinblaue Blüten.				
japonica (ex Kunming, Yunnan)	NEU	IV/V	50/30	4,00
Erstaunlich harte Form dieser Schatteniris.				
sibirica x pseudacorus		VI-VII	40/110	5,00
Seltene Arthybride zwischen gelber Sumpfris und blauer Wieseniris. Wunderschöne, ockerfarbene Blüten!				
Iris, Fortsetzung:				
sintenisii		V-VI	40/30	4,00
Ebenfalls eine trockenheitsliebende Art aus Mazedonien, mit blauen Blüten.				
suaveolens (früher Iris mellita)		III-V	30/40	4,00
Eine Zwergiris mit braunen Blüten. Für heiße und steinige Stellen. Stammt vom Ochridsee, Mazedonien.				
variegata		IV-VI	40/40	4,00
Gelblühende Art aus dem pannonischen Gebiet Ungarns und des Burgenlandes. Sonne bis Halbschatten.				
Louisiana-Hybride 'Teddy Bear'		V-VI	50/40	4,00
Dieser Nordamerikaner benötigt einen geschützten, warmen Standort. Aparte, dunkelblaue, schmale Blüten.				

Hohe Bartiris (*Iris barbata-elatior*)

Sie zählen zu jenen edlen Stauden, die in unseren Gärten seit ewigen Zeiten präsent sind. Es gibt schätzungsweise weltweit mehr als 50.000 Sorten. Ein gut drainierter, nährstoffreicher Gartenboden in voller Sonne sorgt für gutes Gedeihen. Bei uns stehen derzeit noch viele andere Sorten, teils in geringen Stückzahlen. Ideale Nachbarn sind *Stachys byzantina*, *Calamintha*, *Nepeta*, *Santolina*, *Lavandula*, *Acanthus*, *Euphorbia* und viele andere Stauden, die trockenheitsliebend sind.

D = Domblätter, H = Hängeblätter

V-VI 40/70 **alle Iris in 11cm-Töpfen**

'Beige Ruffles'	D ockergelb, H dunkelgelb, braun gestrichelt	8,00
'Black Madonna'	D und H purpurviolett	8,00
'Blue Staccato'	D violett, H außen violett, innen hellblau	7,00
'Can Can Red'	Gelb bis hellbraun	7,00
'Chief Hermitite'	Wunderschönes Ziegelrot	7,00
'Chief Vanessa'	Braunrot	8,00
'Copper Classic'	Großblumig, ockerfarben	8,00
'Cozy Calico'	Weiß, violetter Rand	7,00
'Desert Eco'	Gelb mit violetter Strichlierung	7,00
'Doodle Stroodle'	Aparte, hellblau marmorierte Plicata	7,00
'Faraway Blue'	Hellblaue Sorte, deren H fast waagrecht stehen	8,00
'Jamaican Sunset'	Sattes Goldgelb	7,00
'Mocambo'	Mittleres Violett, geschlossene Domblätter	7,00
'Night Excitation'	D hellblau, H dunkelviolett	7,00
'Pass The Wine'	D hellblau, oranger Bart, H dunkelweinrot	7,00
'Persian Berry'	Lavendelfarben, oranger Bart	7,00
'Snow Mountain'	Weiß	7,00
'Spreckless'	D braun, H hellgelb, gesprenkelt	7,00

Sibirische Iris

Sie schätzen einen guten, tiefgründigen Gartenboden, der im Frühjahr auch feucht sein kann. V-VI

'Butter and Shugar'	Gelbweiß, nieder	6,00
'Caesar's Brother'	Ältere, unverwüstliche Sorte mit nachtblauen Blüten	4,50
'Dahlem'	Ältere Sorte, aber noch eine "unverfälschte" Sibirica!	4,50
'Ewen'	Weinrote Sorte mit hübscher Zeichnung	4,50
'Niklassee'	Niedere, reinblaue Sorte in Mittelblau	4,50
'Persimmon'	Breites Blatt, sattes Mittelblau, blühfreudig	6,00
'Sparkling Rose'	Weinrot, kleinblumig, jedoch reichblühend	4,50
'Sweet Surrender'	Rötliche Farbe mit dunkler Strichlierung	6,00
'Tealwood'	Violettrote Sorte mit „modernen“, waagrecht Blüten	4,50
'Viel Schnee'	Weiß, niedere Sorte	4,50

ARILBREDS UND REGELIOCYCLUS-IRIS

Erstmalig können wir Ihnen einige Sorten dieser fantastischen Schwertlilien anbieten. Sie entfalten märchenhafte Blüten, denen man die nahe Verwandtschaft der schwierigen Oncocyclus-Iris ansieht. Diese Sorten sind jedoch wesentlich unkomplizierter! Ein warmer Standort an einer Hauswand, ein gut drainierter, kalkreicher Boden mit Sand und Lehnteil ist Voraussetzung für ein gutes Gedeihen. Wichtig ist ausreichende Sommertrockenheit von etwa zwei Monaten. Langsamer Zuwachs! V-VI

'Afrosiab'	Hellpurpur, braun gerandet, H dunkel geadert	12,00
'Arabian Archer'	Rötliches Braun, dunkler Oncofleck auf den H	12,00
'Dardanus'	Runde H, die wunderhübsch violett geadert sind!	12,00
'Desert Moonlight'	D hellgelb, H sattgelb, brauner Oncofleck	15,00
'Lancer'	Traumhaftes Helllila, tief dunkellila Oncofleck	18,00
'Oyez'	Die wohl begehrteste! Cremegelbe H u. D, braun geadert.	18,00
'Spirit of Caleb'	D weißgelb, H. hellgelb, hellbrauner Oncofleck	18,00

ISOPYRUM

- Muschelblümchen -

thalictroides

IV-VI 20/20 3,50

Liebliche und zarte Schattenstaude mit weißen Blüten, aus den illyrischen Laubwäldern Kroatiens und Sloweniens. Verlangt kalkhaltige, lockere Humusböden und einen beschatteten Standort.

JABOROSA

- Schatten-Engelstrompete -

integrifolia

VI-IX 40/40 4,00

Scheint in fast keiner Literatur auf! Den deutschen Namen dieser südamerikanischen Pflanze habe ich wegen der Ähnlichkeit der Blüten mit einer weißen Datura gewählt! Halbschatten, leichten Winterschutz.

JEFFERSONIA

- Berberidaceae -

diphylla

XY IV-V 20/30 6,00

Eine amerikanische Waldstaude aus dem Osten, wo sie auf Kalkhumusböden bis nach Kanada gedeiht. Helllila Schalenblüten, typisches zweigeteiltes Blatt. Halbschatten, lockere Humusböden.

KALLIMERIS

- Schönaster -

incisa 'Blue Star'

VII-IX 30/50 2,50

Über dem dunkelgrünen Blattbusch öffnen sich nach und nach große, hellblaue Blüten. Sonne.

incisa 'Charlotte'

VII-IX 30/50 2,50

Großblumigere Sorte mit hellblauen Blüten.

incisa 'Jürgen Wever'

NEU VII-IX 30/40 3,50

Reichblühende Selektion eines begeisterten Liebhabers. Nach oben gedrehte Blütenblätter.

yomena 'Shogun'

IX-X 40/40 2,50

Diese Sorte kommt aus Japan und hat lebhaft weiß/gelbbunte Blätter. Hellblaue Blüten. Kontraststaude.

KIRENGESHOMA

- Wachsglocke -

Stattliche Schattenstauden, die einen frischen Humusboden benötigen.

koreana

IX-X 50/120 4,00

Wenig Unterschied zur folgenden Art. Die Blätter sind graugrün. Bl hellgelb, offener.

palmata

IX-X 50/100 4,00

Die bekannte Wachsglocke mit gelben, hängenden Blüten. Dekorative, gezackte Blätter.

KNAUTIA

- Witwenblume -

macedonica

VII-IX 40/80 2,50

Durch die leuchtend weinrote Blütenfarbe sehr beliebte Staude! Eignet sich gut als Lückenfüller in jedem Gartenboden in voller Sonne.

KNIPHOFIA

- Fackellilie -

Die meisten der Fackellilien stellen exotisch anmutende Beetstauden dar und sind ausreichend winterhart, wenn man ihnen einen vollsonnigen Standort und einen guten Gartenboden zugesteht. In rauen Gegenden Blattschopf zusammenbinden.

caulescens

VIII-IX 50/100 4,50

Seltene Wildart aus Südafrika mit kopfigen, orangen Blüten, die Blätter yuccaartig. Trocken.

(alle in 13cm Container)

uvaria

VII-IX 80/120 4,50

Bildet ansehnliche graugrünblättrige, palmlilienähnliche Büsche. Die gelblichroten Blüten erscheinen früh.

Gartensorten:

'Alcazar'

NEU VI-VIII 40/90 4,50

Einheitlich feuerrote Blüten, auch bei uns eine der zuverlässig winterharten Sorten.

'First Sunrise'		V-VIII 40/80	4,50
Frühblühende Sorte in einem unvergleichlichen Orangerot. Niederer Habitus			
'Green Jade'		VII-VIII (IX) 50/130	4,50
Imposante, grünlichgelbe Blütenstände. Gute Nachblüte im Herbst.			
'Safranvogel'		NEU VII-IX 40/90	4,50
Cremefarben mit lachsrosa Anflug. Alte, sehr harte Sorte.			

KRASCHENINNIKOVIA - Hornmelde –

Seltene Steppenpflanze aus Zentralasien, die ihre westlichste Verbreitung im östlichen Niederösterreich besitzt. Dünne, graugrüne Blättchen, erinnert an eine zwergig wachsende Tamariske. Für Liebhaber seltener Wildpflanzen!

ceratoides	Blüte unscheinbar. Für Kiesgärten oder auf Trockenmauern.	NEU VII-IX 50/80	5,00
-------------------	---	------------------	-------------

LAMIUM - Nesselkönig-

Diese prächtige Waldstaude aus den Wäldern Sloweniens hat große, purpurrote Lippenblüten. Halbschatten. (11cmContainer)

orvala	Bildet große Horste, keine Ausläufer!	VI-VII 50/40	4,00
orvala 'Album'	Eine weiße Form aus Bosnien-Herzegovina.	VI-VII 50/40	4,00
orvala 'Silva'	Die Blätter sind hübsch silbern marmoriert.	VI-VII 50/40	4,00

LAVANDULA - Lavendel –

Lavendel dient nicht nur als Mottenkraut für den Wäscheschrank, sondern ist im Garten vor allem als Einfassungspflanze und als Füller in mediterran anmutenden Gartenecken willkommen. Weniger geeignet ist der Lavendel als Rosenbegleiter, da er mineralhaltige Böden schätzt, während Rosen nährstoffreiche Lehmböden lieben und der Lavendel deswegen im Herbst nicht genügend ausreifen kann. Trotzdem brauchen Sie nicht auf Lavendel verzichten! Volle Sonne, durchlässiger Boden!

angustifolia 'Dwarf Blue'	Niedrige, runde Sorte mit dunkelblauen Blüten	VI-VII, 40/30	2,50
angustifolia 'Edelweiß'	Reinweiß blühende Sorte	VI-VII 40/40	2,50
angustifolia 'Hidcote Blue'	Intensiv silbrige Blättchen, dunkelblaue Blüten	XY VI-VII 40/30	2,50
angustifolia 'Loddon Pink'	Blüht in einem hellen Rosa	VI-VII 40/30	2,50

LIGULARIA - Greiskraut -

dentata 'Franz Feldweber'		CK VII-IX 60/80	5,00
Einst tauchte im Mutterpflanzenquartier ein Sämling zwischen 'Desdemona' auf. Ich benannte ihn nach dem damaligen Besitzer der Gärtnerei. Als eine der Dunkellaubigsten behält diese Sorte auch die schwarzrote Blattfarbe. Niedriger Wuchs, goldgelbe Blüten. Dekorativ an Teichrändern.			

fischerii B&SWJ 1158		VII-VIII 70/160	5,00
Der Samen dieser Art wurde von Bleddyn Wynn-Jones in Korea gesammelt. Herzförmiges Blatt, das doppelt gesägt ist. Eine Art mit langen, traubigen Blütenständen und goldgelben Blüten.			

'Laternen'		VII-VIII 50/60	5,00
Diese Sorte haben wir in Hannover während der ISU-Delegiertenversammlung mit einem Diplom positiv bewertet. Sie hat einen zierlichen Wuchs und fällt durch ihr reiches Blühen auf.			

stenocephala 'Zepter'		VII-IX 70/160	5,00
Stattliche Sorte von Karl Partsch mit langen, gelben Kerzen. Einzelstellung in frischem Boden.			

LILIUM - Lilie –

bulbiferum	- Feuerlilie -	VI-VII 30/60	5,00
Diese bekannte Lilie der Südalpen hat leuchtend orangerote Schalenblüten. Durchlässige, gute Böden. (11cmTöpfe)			

formosanum var. pricei		NEU VI-VII 20/20	4,00
Kurzlebige, jedoch sehr auffällig Lilienart mit langen, rosa bis weißlichen Trompetenblüten. Steingärten.			

candidum	- Madonnenlilie -	VI-VIII 40/100	5,00
Altbekannte Bauerngartenlilie mit weißen Trichterblüten. Grüne Blattschöpfe im Winter.			

lancifolium var. splendens	- Tigerlilie -	VII-VIII 40/150	4,00
Anspruchslose Lilie mit orangen Blüten, die schwarz gepunktet sind. Für jede Staudenrabatte geeignet.			

sulphureum		NEU XY V-VII 20/120	7,00
Außergewöhnliche Art aus den südwestlichen Provinzen Chinas. Große, gelbe Trichterblüten. Humus.			

LIMONIUM - Strandflieder -

latifolium 'Blauschleier'		VI-VII 30/70	3,50
Sehr robuste und wichtige Staude mit bläulichen, schleierkrautähnlichen Rispen. Sonne.			

LINUM - Lein -

austriacum VII-VIII 30/50 **2,50**
 Ähnlich dem bekannten L.perenne, jedoch etwas höher werdend. Azurblaue Blüten. Kiesgärten.

LIRIOPE - Schlangenbart –

Langlebige Gartenstauden für den Halbschatten, die mit der Zeit dichte Teppiche bilden. Leicht sauren Humus. Sie eignen sich als Unterpflanzung von Bambus, sowie unter tiefwurzelnden Gehölzen. Sehr auffällige Sommer- und Herbstblüher!

kansuense	Dunkelgrünes, grasartiges Blatt, hellblaue Blüten.	VII-VIII 30/15	4,00
muscari 'Big Blue'	Großwüchsige Sorte mit tiefvioletten Blüten.	VIII-IX 40/40	4,00
muscarii 'Ingwersen'	Violette Blüten, wie alle wintergrün. Sehr winterhart!	VII-VIII 50/40	4,00
muscarii 'Lilac Beauty'	Flacher Wuchs, besitzt dunkelviolette Blüten	NEU VII-VIII 50/30	4,00
muscarii 'Monroe Nr. 1'	Reinweiß blühend, sehr begehrte Form.	NEU VIII-IX 40/40	4,00

LITHOPHRAGMA - Saxifragaceae –

Zierliche Schattenstaude mit kleinen, geteilten Blättern. Zieht bald nach der Blüte ein. Nicht häufig zu finden.

parviflora Geschlitzte, rosa Blüten **B XY V-VI 30/20 3,50**

LYSIMACHIA - Felberich -

Wertvolle Stauden, die sowohl in der gemischten Staudenrabatte, als auch in Verbindung mit Wiesensituationen und für Uferbepflanzungen verwendet werden können. Alle für nahrhafte, nicht zu trockene Böden.

barystachys		VII-VIII 50/60	2,50
Diese schöne Art ähnelt der nachfolgenden Art aus! Die zahlreichen weißen Bl-Kerzen stehen jedoch etwas mehr aufrecht und erscheinen über viele Wochen.			
clethroides 'Snowcandle'		VII-VIII 50/50	2,50
Die weißen Blütenstände dieser niederen Sorte sind elegant gebogen. Bekannte Rabattenstaude!			
ciliata 'Firecracker'		VII-VIII 60/80	2,50
Eine der dunkelblättrigen Stauden, die in einer Pflanzung belebend wirken. Schwarzer Austrieb der Blätter.			
punctata 'Alexander'		VII-VIII 40/40	2,50
Bob Brown in Evesham nahm diesen panaschierten Felberich als erster in Kultur. Die weißgrüne Panaschierung bleibt das ganze Jahr über erhalten!			

LYTHRUM - Weiderich -

salicaria 'Blush' VI-VII 40/90 **2,50**
 Die derzeit einzige Sorte mit hellrosa Blüten. Für frische bis feuchte Böden.

MACLEAYA - Federmohn –

x kewensis 'Sprethley's Purple'		VII-VIII 80/140	4,00
Die Blütenbüschel blühen rosa auf, im Abblühen verfärben sie sich leuchtend rostrot.			
microcarpa 'Kelway's Coral Plume'		VII-VIII 80/120	4,00
Im Gegensatz zum altbekannten Wucherer M. cordata benimmt sich diese Sorte wesentlich gezielter und besticht durch ihre korallenrosa Blütenbüschel und den auf der Blattunterseite zimtfarbenen Blättern. Kann sehr gut als "architektonische" Pflanze wirken.			

MAIANthemum - Schattenblume –

bifolium ssp. kamschaticum (M.dilatatum) **B V-VI 20/15 3,50**
 Sozusagen die ostasiatische Version unserer heimischen Schattenblume, doch größere, herzförmige Blätter. Rhizombildend, dichte, weiße Blütenstände. Guter Flächendecker für Halbschatten.

MARSHALLIA - Barbara's Button -

grandiflora VI-VII 20/40 **3,50**
 Ein seltenes Asterngewächs aus Nordamerika. Flach kugelige, rosa Blütenköpfe, glänzende Blätter.

MEEHANIA - Japanische Taubnessel –

urticifolia 'Japanblau' IV-V 100/20 **3,50**
 Diese großblütige, blaue Taubnessel bildet lange Triebe und kann daher im Halbschatten zwischen Epimedium, Hosta und Waldsteinia gepflanzt werden. Guter "Lauschlucker"!

MELITTIS - Immenblatt -

melissophyllum 'Album' V-VI 40/40 **3,50**
 Vegetativ vermehrte, reinweiße Form, die ursprünglich aus Istrien stammt. (wieder ab Herbst 2010)

melissophyllum 'Royal Velvet Distinction' NEU V-VI 40/40 **4,00**
 Mit ihrer weiß/lila Blütenfarbe eine patentierte, herausragende Auslese. In meiner alten Heimat sahen wir solche und noch weitere, prächtige Farbspiele des Immenblattes im Schweizer Jura.

MERTENSIA - Blauglöckchen -

Die folgenden zwei Arten sind reine Waldpflanzen für humose Böden. Im Frühling stechen die leuchtendblauen Wickelblüten ins Gesicht! Nicht zu trockene Humusböden im Schatten.

ciliata V-VII 40/70 **5,00**
 Lockere Rispen mit himmelblauen Blüten, die im Aufblühen rosa sind. Zieht erst spät ein.
pulmonarioides (früher Mertensia virginica) V-VI 40/70 **5,00**
 Bestechend schöne Schattenstaude aus den Wäldern Nordamerikas. Tiefblau.

MONARDA - Indianernessel -

Monarden möchten in nahrhaften, nicht zu trockenen Gartenböden stehen und verlangen einen freien Stand in voller Sonne. Die Mehltauanfälligkeit gilt nicht für überall, weil der Mehltaubefall stark vom Nährstoffgehalt des Bodens und vom lokalen Klima abhängt! Ärgern Sie sich also nicht unnötig, sondern verpflanzen Sie Ihre Indianernesseln regelmäßig in frische, unverbrauchte Böden. Gut finde ich hier übrigens auch die indianischen Namen! Die hohen Sorten sind prima Hintergrundstauden. Bereiten Sie einen Tee aus den Blütenblättern zu, in dem Sie die Blütenblätter in der ärgsten Sommerhitze ernten!

'Aquarius' VII-VIII 60/120 **3,50**
 Schlanke, mittelhohe Form mit schön geformten, hellvioletten Blüten, bildet viele Etagen. (alle in 11cm Container)
'Balance' 130 **3,50**
 Eine Sorte, die kontrastreiche Blüten besitzt. Die lebhaft rosaroten Blüten sind von braun-roten Hüllblättern umgeben. Wenig Mehltau!
'Cherokee' 160 **3,50**
 Ebenfalls rosa Blüten, die im Frühstadium der Blüte braune Hüllblätter haben. Eine hohe Sorte!
'Comanche' 180 **3,50**
 Eine herausragende Hintergrundstaude mit dunkelgrünem Blatt und hellrosa Blüten.
'Jacob Cline' 120 **3,50**
 Eine wesentliche Verbesserung von 'Squaw' mit sehr großen, flammendroten Blüten. Weitgehend Mehltaufrei!
'Marshall's Delight' 100 **3,50**
 Hervorragende, reichblühende Sorte mit rosaroten Blütenetagen. Diese Sorte stammt aus Canada.
'Mohawk' 160 **3,50**
 Tieflilarosa Farbe, sehr gut zum Kombinieren geeignet. Nur wenig mehltauanfällig!
'Osage' 70 **3,50**
 Niedrige Sorte, die hellrosalila blüht.
'Ou Charm' 80 **3,50**
 Eine sehr abweichende Sorte, die sich durch die blassrosa Blütenfarbe, den dunkelroten Schutzblättern und Stengeln, sowie dem extrem niedrigen Wuchs auszeichnet.
'Pawnee' 170 **3,50**
 Helllila Blütenblättern, die Hüllblätter sind grün. Eine extrem hohe Hintergrundsorte !
'Petite Pink Delight' 40 **3,50**
 Zwergsorte mit kleinen, rosalila Blüten, Liebhabersorte.
'Ruby Glow' 100 **3,50**
 Rubinrote Blüten, dunkle Blätter. Meiner Meinung nach eine der besten rotblühenden Indianernesseln. (ab Juni 2010)
'Saxon Purple' 120 **3,50**
 Diese Sorte hat durch die dunkelste Blütenfarbe aller Monarda überrascht. Tief purpurviolett.
'Snow Queen' 140 **3,50**
 Eine weiße Sorte mit wenig Hang, Mehltau zu bekommen.
'Sioux' 160 **3,50**
 Beinahe weiß, besitzt jedoch einen lila Anflug, die Hüllblätter heben sich mit ihrer hellgrünen Farbe gut ab. Indianernesseln immer möglichst gleich nach der Blüte auf die Hälfte abschneiden!
'Violetta' 140 **3,50**
 Diese dunkelviolette Sorte hat mein Kollege Thomas Kopf in einem Vorarlberger Garten entdeckt und vermehrt. Sie kam dann zunächst ohne Namen nach Oberösterreich.

MORINA - Kardendistel -

longifolia VI-VII 100 **3,50**
 Diese Staude aus Nepal ist gut winterhart und zur Blütezeit ein Blickfang! Weiß, in Quirlen. Nährstoffreicher Lehmboden und sonniger Standort sorgen für ein vitales Wachstum und reiche Blüte.

MUKDENIA

- Ahornblatt –

rossii

Eine attraktive Blattstaude mit ahornähnlichen Blättern und weißen Blütenrispen. Im Halbschatten problemlos gedeihende Staude, die sich im Herbst wunderschön orangerot bis gelb verfärbt.

IV-V 40/40 **4,00**
(11cmContainer)

rossi 'Variegata'

Die seltene panaschierte Form mit gelb gefleckten Blättern. Die Panaschierung fällt allerdings nicht so spektakulär aus, wie vielleicht angenommen! Wächst langsamer wie die Art.

XY IV-V 30/30 **5,00**

MYRRHIS

- Süßdolde –

Mit der Süßdolde besitzen wir ein Kraut, welches nicht nur in der Küche, sondern auch als auffälliger Doldenblütler in halbschattigen, kühlen Lagen sehr gut gedeiht.

odorata

weiße, große Blütenschirme, das Blattwerk ist frischgrün.

NEU VI-VII 50/70 **3,50**

NEPETA

- Katzenminze -

Nicht nur durch ihre anspruchslosigkeit, sondern auch durch deren Vielgestaltigkeit finden sich Möglichkeiten der unterschiedlichsten Verwendung. Ein Rückschnitt nach der ersten Blüte bei den N.-racemosa-Sorten verlängert die Blütezeit bis in den Herbst! Eine Bereicherung findet sich in der Verwendung nebst Rosen, auf Böschungen und in Kiesbeeten.

'Blue Danube'

Eigene Selektion, die als Zufallssämling im Kiesgarten entstand. Diese Sorte ist eine Hybride aus N. grandiflora und N. racemosa, mit wunderbar kugeligem Wuchs, äußerst geschlossen wachsend, tiefblau. Als Beetstaude volle Sonne!

CK VII-IX 30/50 **2,50**

clarkei

Eine Art, die den Bergwiesen Kashmirs entstammt. Die azurblauen Blüten haben eine weiße Mitte. Für frische bis feuchte Böden.

VI-VII 30/60 **3,50**

'Dawn to Dusk'

Holländische, hellrosa Sorte von Coen Jansen. Die volle Schönheit nach 2-3 Standjahren. Einzelstellung.

VII-IX 50/100 **2,50**

'Florina'

Vor zwei Jahren hier ausgelesen. Quasi eine kompakte Version von voriger Sorte. Daher gilt diese hellrosa blühende Neuheit als wesentlich beettauglicher. Kleinere Gruppen.

NEU CK VII-IX 40/50 **2,50**

grandiflora 'Bramdean'

Diese englische Neuheit sticht aus dem Sortiment heraus: An den dunklen Stängeln sitzen die dunkellavendelblauen Rispen in reicher Anzahl. Für jede Staudenrabatte in voller Sonne.

VII-IX 40/60 **2,50**

latifolia

Diese seltene graulaubige Art erweist sich als Kontraststaude. Breitovale Blätter, helllila Bl.

VII-IX 40/50 **2,50**

longipes

Die purpurlila Blüten öffnen sich an langen, graubeblätterten Trieben. Attraktive Art für Naturgärten und trockene Freiflächen. Geben Sie dieser Staude genügend Freiraum!

VII-VIII 40/70 **2,50**

kubanica

Diese Art scheint in kaum einer Fachliteratur auf. Ähnlich N.subsessilis, aber viel dichtere und daher eindrucksvollere, tief violette Rispen, brennnesselähnliches Blatt. Wunderbare Beetstaude für volle Sonne.

VI-VIII 30/90 **4,00**
(11cmContainer)

nervosa

Die Blüten sind in kleinen, himmelblauen Rispen angeordnet. Unverkennbar auch die Blättchen, welche schmallinear und ganzrandig sind. Für jedes Staudenbeet in sonniger Lage.

VII-X 30/40 **2,50**

nuda

Eine zarte Erscheinung stellt diese Wildart dar. Wir haben weiße und blaue Auslesen. Sehr schön!

VI-VII 20/40 **2,50**

racemosa 'Gletschereis'

Attraktive, eisblaue Sorte, die einen halbhohen Wuchs aufweist.

VI-VIII 40/30 **2,50**

racemosa 'Grandiflora'

Alte Sorte, welche mit enzianblauen Blüten lang erfreut! Blüht viel früher als die anderen!

VI-IX 40/30 **2,50**

racemosa 'Grog'

Vor Jahren brachte mir ein Pflanzenfreund diese aromatisch riechende Katzenminze, die durch ihren niederen Wuchs und der sehr reichen, purpurvioletten Blüte auffiel.

VI-IX 40/30 **2,50**

racemosa 'Little Titch'

Wirkt wie eine kleine Ausgabe von 'Walker's Low'. Graublättrig, reichblühend.

VI-IX 30/40 **2,50**

racemosa 'Senior'

Neuere Sorte mit feinem, silbriggrauem Blatt und helllavendelblauen Blüten. Schön als Vordergrundstaude zu verwenden, z.B. in Rosenbeeten.

VI-IX 30/40 **2,50**

racemosa 'Six Hill's Giant' (nach neuester Namensgebung nicht mehr N x faassenii!!)

Violettblaue Kelche, hellblaue Blüten. Bewährte Sorte, die sich als Einfassungspflanze eignet.

VI-IX 40/50 **2,50**

racemosa 'Snowflake'

Einzige reinweiße Katzenminze. Der niedere Wuchs und die lange Blüte macht sie sehr begehrt!

VI-IX 30/30 **2,50**

racemosa 'Toria'

VI-VIII 30/50 **2,50**

Nahezu weiße Blüten, an langen Stängeln.				
racemosa 'Walker's Low'		VI-IX	30/60	2,50
Erinnert an 'Six Hills Giant', hat aber eine größere Fernwirkung und längere, violette Blütenrispen. Wurde Mitte der 80er-Jahre von der Gärtnerei "Four Seasons" in den Handel gebracht.				
sibirica (LNAItai)		VI-IX	40/50	3,50
Die reine Art, wurde gesammelt vor 3 Jahren von einem deutsch/russischen Team im Altai. Mittelblau. (11cm-Töpfe)				
sibirica 'Blue Beauty'		VI-IX	50/70	3,50
Längliche, dunkelblaue Blüten. Eine langblühende Art, die fast überall gedeiht, so lange der Boden halbwegs nährstoffreich und nicht zu trocken ist. Beetstaude für volle Sonne.				
sibirica 'Souvenir d'Andre Chaudron'		VII-IX	40/60	3,50
Eine niedere und reichblühende Sorte mit schöner, lilablauer Farbe. Sie ist niedriger als vorige, breitet sich jedoch schnell aus. Schön zwischen Strauchrosen, Bergenien und anderen.				
Nepeta, Fortsetzung:				
subsessilis 'Pink Form'		VI-VIII	50/50	2,50
Das reine Rosa dieser Art ist etwas wirklich Besonderes und daher sehr begehrenswert.				
transcaucasica 'Blue Infinity'		VI-VIII	50/70	2,50
Blaue Rispen, bekommt im zweiten Halbjahr eine rötliche Blattfarbe und kontrastreiche, dunkle Stängel.				

OENOTHERA - Nachtkerze -

Wir haben hier sehr anspruchslose Gartenpflanzen, die besonders an sonnigen Stellen Akzente in jedes Staudenbeet setzen. Schön auch die Herbst- und Winterfärbung. Sonnige Beete, sowie Freiflächen.

fruticosa ssp. glauca 'Frühlingsgold'		NEU VI-VII	40/40	3,50
Die Rosetten, sowie die frischen Triebe sind weiß/gelb panaschiert. Blüte gelb.				
pilosella		VI-VII	40/40	2,50
Eine Art, welche im Sommer goldgelb blüht und im Winter wunderschöne, dunkelrote Rosetten besitzt.				
speciosa 'Alba'		VI-IX	50/40	2,50
Die großen Blüten sind reinweiß, die Staubgefäße sind gelb. Prima für Kiesgärten.				
speciosa 'Siskiyou'		V-IX	60/40	2,50
Große, hellrosa Schalenblüten mit einem weißen Zentrum, langblühend! Macht schnell Ausläufer und sollte daher eingebremst werden. Trotzdem ist diese Art zur Blütezeit ein Blickfang!				

OPHIPOGON - Schlangensbart -

Diese grasartigen Pflanzen stammen aus Ostasien und können bei uns in schattigen Lagen, in Innenhöfen und zwischen Rhododendron verwendet werden, wo sie bald eine geschlossene Bodendecke bilden.

chingii		NEU VI-VII	40/20	4,00
Feinblättrige chinesische Art, blüht helllila. Wie alle Schlangensbärte wintergrün!				
jaburan 'Vittatus'		NEU VI-VII	40/40	4,00
Diese weißbunte Sorte ist nur an geschützten Stellen winterhart. Sonst gute Terrarien- und Innenhofpflanzen.				
planiscapus 'Nigrescens'		VI-VII	40/15	4,00
Bekannter und beliebter Schlangensbart mit nahezu schwarzen Blättern und blauen Beeren. Entgegen vielen vagen Behauptungen ist diese Art vollkommen winterhart. Sehr dekorativ in schneelosen Wintern. Viele Kunden fragen immer nach dem „schwarzen Gras“ und wir wissen, was sie dann meinen!				
spec. ex Sichuan		VI-VII	10/10	4,00
Zartes, immer noch unbestimmtes Pflänzchen, ähnlich Oph.chingii, aber viel niedriger.				

ORESITROPHE - Saxifragaceae-

Große Seltenheit aus dem westlichen China, die mit ihren rosa Blüten wie eine Miniaturform des Schildblattes aussieht. Schattige, humose Stellen im Garten sind Voraussetzung für ein gutes Gedeihen. Sie entwickeln sich nur langsam, bilden mit der Zeit kleinere Horste. Ledrige Blätter, die an eine Bergenie erinnern. Langwierig in der Vermehrung.

rupifraga		IV-V	30/15	10,00
------------------	--	------	-------	--------------

PACHYPHRAGMA - Kaukasus-Schaumblüte-

Eine total unbekannt Staupe des Halbschattens, die den Frühlingsgarten im Halbschatten ziert. Mit der Zeit größere Horste bildend. Sie fällt besonders durch ihre weißen, wiesenschaukrautähnlichen Blüten, sowie durch die nachfolgenden, breiten Blättern auf. Normaler Boden in halbschattiger Lage, besonders gut zu Lenzrosen und Anemonen passend.

macrophylla		III-V	40/20	4,00
--------------------	--	-------	-------	-------------

PACHYSANDRA - Dickanthere -

procumbens		III-IV	40/20	4,00
Eine langsamwachsende Art aus den Wäldern der Südstaaten der USA. Dekoratives, ockerbraunes				

Blatt, die Blüten sind cremeweiß. Dekorative Waldstaude für Humusböden, im Alter sehr schön!
stylosa III-IV 40/15 **4,00**
 Seltene Art aus den Wäldern des Südostens der USA. Die kurzen Blütenrispen sind cremegelb. Das Auffälligste an dieser Art ist jedoch ihr unbeschreiblicher Duft nach Seidelbast!

PAEONIA - Pfingstrose –

Obgleich ich mich früher jahrelang mit Pfingstrosensorten beschäftigt habe, reizen mittlererweile die reinen Wildarten noch mehr. Sie haben Charme, sind selten in Kultur und langwierig in Vermehrung, alles Faktoren, die einen Staudengärtner herausfordern! Außerdem sind Wildpaeonien sehr genügsam und genau so langlebig wie ihre prächtigen Schwestern. Hier stehen noch einige andere Wildpfingstrosen in geringen Stückzahlen.

anomala V-VI 40/50 **15,00**
 Die Wildpfingstrose mit der größten Verbreitung, von Osteuropa bis Fernost. Rote Blüten, früh. (alle in 11 bzw 13 cm Cont)

lactiflora var. paradoxa NEU V-VI 40/80 **8,00**
 Diese Pfingstrose besitzt dunkelrote Schalenblüten, sowie auffallend rote Stängel. Standfest!

lactiflora var. trichocarpa NEU V-VI 40/80 **8,00**
 Die Blütenstände dieser Art sind stärker verzweigt als bei anderen Arten. Farben von rosa bis violett. Stammt ursprünglich aus einem japanischen Forschungslabor.

ludlowii NEU VI-VII 100/150 **5,00**
 Samennachzucht der gelbblühenden Strauchpfingstrose. Benötigt viel Platz!

mairei NEU IV-V 30/40 **15,00**
 Wohl die früheste Pfingstrose überhaupt! Flache, rosa Schalenblüten, kupferfarbiger Blattaustrieb.

mascula ssp. abietina NEU XY V-VI 40/70 **20,00**
 Seltene Wildart aus der Nordosttürkei mit lilarosa Schalenblüten.

mascula ssp. triternata V-VI 40/60 **12,00**
 Stammt ursprünglich vom Balkan (Rumänien). Typisch sind die dreigelappten Blättern. Rosarot.

mascula (ex Velebit) V-VI 30/60 **12,00**
 Besitzt rosalila Blüten. Nachbau von Originalpflanzen.

mlokosewitschii XY V-VI 40/80 **8,00**
 Seltene, reingelbe Wildart aus dem Kaukasus. Wächst leider nur sehr langsam und lässt sich kommerziell nur aus Samen vermehren. Halbschatten, lehmig-humosen Boden. (3-jährige Pflanzen)
 Größere Pflanzen auf Anfrage.

officinalis ssp. banatica V-VI 40/60 **12,00**
 Unterart vom Balkan mit roten Blüten und graugrünen Blättern.

officinalis 'Fritzi' V-VI 40/40 **12,00**
 Sehr kompakt wachsende Auslese mit lilaroten Blüten. Durch Hermann Fuchs als 'Nana' verbreitet, gab ich dieser reizenden Pfingstrose den Vornamen meiner viel zu früh verstorbenen Frau.

officinalis ssp. villosa V-VI 40/60 **12,00**
 Behaarte Fruchtstände, ansonsten wie die reine Art.

peregrina V-VI 40/50 **12,00**
 Diese hübsche und begehrenswerte Art besitzt korallenrote Schalenblüten. Ebenfalls niedrig bleibend bevorzugt sie einen trockenen und sonnigen Standort.

x smouthii V-VI 40/70 **12,00**
 Seltene Hybride zwischen P. lactiflora und P. tenuifolia. Geschlitztes Blatt, kirschrote Blüten.

tenuifolia IV-VI 40/50 **12,00**
 Die ursprüngliche Herkunft dieser Schlitzblättrigen Pfingstrose ist die Vojvodina in Serbien, quasi ihr westlichster Wildstandort. Ein warmer, eher trockener, sandiger Standort wird bevorzugt.

tenuifolia 'Pleniflora' NEU IV-V 40/50 **20,00**
 Die heiß begehrte, gefülltblühende, rubinrote Steppenpfingstrose, die schon auf alten Abbildungen des Hortus Eystettensis vor fast 500 Jahren verewigt wurde. Ein echter Klassiker. Geschlitztes Blatt.

veitchii ssp. veitchii V-VI 40/60 **15,00**
 Diese Art stammt aus China (Sichuan) und gedeiht bei uns sehr gut! Nickende, rötliche Blüten.

veitchii ssp. woodwardii XY V-VI 20/30 **20,00**
 Reizende Zwergform, welche lilarote, nickende Blüten besitzt, Dunkelroter Blattaustrieb.

Gartensorten:

Von jeder Farbe eine Sorte, denn Paeonienspezialisten gibt es in unserer Umgebung mit sehr guten Sortimenten gleich mehrere!

'Edulis Superba'	Sehr alte Sorte mit sattrosa Blüten, die tief gefüllt sind.	V-VI 50/100	10,00
'La Perle'	Duftende, hellrosa Blüten, niedrig.	V-VI 40/80	10,00
'Pottsii Plena'	Amarantrote, historische Sorte mit dichter Füllung.	V-VI 50/80	10,00
'Stadt Laa an der Thaya'		NEU XY V-VI 40/70	20,00

Bemerkenswerte Sorte mit dunkelrubinroten Blüten an verzweigten Stängeln. Vom Vater des ehem. Linzer Stadtgarten- direktors Lock in einem Garten in Lille entdeckt und nach Laa mit nach Hause genommen. Gehört verm. zu P. x smoothii.

Einiges an Gartenärger: Schneckenplage und Mäuseinvasion

Sie können selbstverständlich Ihre Schnecken jeden Abend einsammeln und die paar Wühlmäuse einer guten Katze überlassen! Falls Sie noch nie von Ferramol gehört haben sollten, eine Probe wäre es allemal wert! Steuen Sie dieses biologische Schneckenkorn schon bereits im März in schwacher Dosis gleichmäßig über ihre Beete, quer durch den ganzen Garten und auch zum Nachbarn hin, von wo die Tierchen kommen! Im Abstand von ca. vier Wochen wiederholen Sie das Ganze. Und der wichtigste Monat zur Schneckenbekämpfung ist der Monat September, wenn diese ihre Eier ablegen. Ferramol dient gleichzeitig als Eisendünger und ist für Igel völlig ungefährlich.

Gegen Wühlmäuse gibt es neben Ihrer Hauskatze tatsächlich nur ein wirksames Mittel: die Wühlmausfalle. Nur so kommt man auf Dauer diesen Schädlingen bei. Regelmäßiges Kontrollieren der Fallen nicht vergessen! Mit der Zeit entwickelt man eine Art Jagdinstinkt und weiß, wann und wo die Fallen gestellt werden müssen. Drahtfallen sind nachweislich die besten im Angebot!

PAPAVER

- Türkenmohn -

Die großblütigen Gartenformen des Orientalischen Mohnes kommen besonders in Kiesgärten und in Staudenbeeten hervorragend zur Geltung. Sie benötigen einen nahrhaften und durchlässigen Boden in voller Sonne. Sie ziehen im Sommer ganz ein und bilden im Herbst wieder neue Blätter. Die überwiegende Anzahl der angebotenen Sorten entstammen der Hand Isbert Preußlers, dem ehem. Mohnzüchter der Staudengärtnerei Gräfin v. Zeppelin. Auf diesem Sektor hat sich Enormes getan und die Sorten sind nicht mehr die langweiligen orangen Umfäller früherer Jahrzehnte! Bedenken Sie aber, dass Mohnsorten ihre endgültige Blütenform und -farbe oft erst nach zwei Jahren bekommen können.

Die Blütezeit liegt bei allen Sorten in der Zeit von Mai bis Juni.

(Alle in 11cmCont.)

Sortenname	Sorten- und Farbbeschreibung	Höhe	€
'Abu Hassan'	Gewellte Blüten in Rosarot.	70	4,50
'Black and White'	Weiß mit schwarzen Basalflecken	70	4,50
'Helen Elizabeth'	Lachsrosa Blüten auf hohen Stängeln, standfest.	70	4,50
'John III'	Gute Beetsorte mit orangeroten, kleinen Blumen	60	4,50
'Juliane'	Die rosa Blüten sind leicht gewellt. Ohne Basalflecken. Standfest	70	4,50
'Kleine Tänzerin'	Niedere, standfeste und reichblühende, rosa Sorte	50	4,50
'Miss Piggy'	Gefranst, babyrosa	NEU 60	4,50
'Patty's Plume'	Sehr populäre, auberginefarbene engl. Sorte	70	6,00
'Pink Lassie'	Lachsrosa, großblumig	60	4,50
'Türkenlouis'	Bekanntes von Gräfin v. Stein/Zeppelin, leuchtendrot, gefranst.	80	4,50

PARIS

- Einbeere -

quadrifolia

NEU IV-VI 20/20 **3,50**

Anspruchslose, aber giftige Staude des humosen Halbschattens. Gelbliche Sternchenblüten, blaue Beeren.

PARTHENIUM

- Prairie Dock -

integrifolium

XY VI-IX 40/100 **3,50**

Außergewöhnliche Präriestaude mit weißen, lockeren „Dolden“, die sehr lange halten. Verwendung in jeder Präriestaundenpflanzung, aber auch in jedem Staudenbeet.

PATRINIA

- Goldbaldrian -

gibbosa

V-VI 30/40 **3,50**

Der Goldbaldrian blüht wundervoll goldgelb in lockeren Rispen, hingegen verbreiten die Blätter und Triebe besonders im Herbst einen unvergleichlichen Gestank, der an Magensäure erinnert!!

scabiosifolia

VII-IX 40/70 **3,50**

Diese höhere Goldbaldrianart lässt sich auch als Schnittstaude verwenden! Herrlich im Spätsommer!

sibirica XY IV-V 20/10 5,00
Gelblühende Seltenheit aus dem nördlichen Zentralasien. Bildet niedere Kissen. Für schattige Steingärten.

PENSTEMON - Bartfaden -

Viele der großblütigen, hohen Sorten sind nur beschränkt winterhart und brauchen zumindest einen guten Schutz gegen Wintersonne, am besten mit Fichtenreisig oder Vlies. Hingegen hat man mit vielen bei uns eher unbekanntem Arten und Sorten keinerlei Probleme mit Winterschäden!

ambiguus NEU VI-VIII 30/20 3,50
Diese Art besitzt glänzendgrüne, lanzettliche Blätter, die rosafarbene Blüten ähneln einem Phlox.
barbatus 'Coccineus' VII-VIII 30/70 3,50
Leuchtend orange, lockere Rispen. Für jedes Staudenbeet in voller Sonne und durchlässigem Boden.

Penstemon, Fortsetzung:

digitalis 'Husker's Red' VI-VII (IX) 30/80 3,50
Beliebte Sorte, welche weiße Blüten und dunkelrote Blätter besitzt. Jeder Boden in voller Sonne.
heterophyllus 'Heavenly Blue' VII-IX 40/40 3,50
Gut winterharte Sorte mit purpurbraunen Blüten. Schön auf Trockenmauern!
'Hidecote Pink' VI-IX 40/70 3,50
Helles Rosa, die Lippen sind leicht rötlich gestreift. Bei diesem etwas Winterschutz empfohlen!
kunthii VII-IX 30/50 3,50
Besitzt violette Blüten. Zur Kräftigung schneidet man Penstemon Anfang Oktober eine Handbreit über der Erde ab. Lockerer, lehmig-sandiger Boden in voller Sonne.
kunthii 'Sally Walker' VII-IX 30/50 3,50
Leuchtend feuerrote Blüten, sehr auffällig! Trockenere Böden in voller Sonne. (ab Mai 06)
x mexicallii 'Red Rocks' VII-IX (X) 30/40 3,50
Ein Dauerblüher, wie es keinen zweiten gibt! Rosarote Blüten, die nach innen heller werden. Sonne, trocken.
x mexicallii 'Tabasco' NEU VII-IX 30/40 3,50
Eigene Selektion mit dunkelroten Blüten, ist ebenfalls vollkommen winterhart.
spec. 'Monarca' NEU VII-IX 30/60 3,50
Dieser Bartfaden wurde von mir in Mexiko in einem Bergwald im Gebiet der berühmten Monarchfalter gesammelt. Die Winterhärte ist noch nicht erprobt. Zahlreiche, tiefroten Blüten.
strictus ssp. strictus NEU VII-VIII 30/70 3,50
Straffe Stängel, an denen die blauen Blüten sitzen. Problemlos winterhart.
virgatus ssp. virgatus NEU VII-VIII 40/20 3,50
Graue, lanzettliche Blättchen an langen, halb niederliegenden Stängeln. Blaue Blüten. Trocken!

PEROVSKYA - Blauraute -

Fall Sie glauben, dass sich dieser blaublühende Halbstrauch nur auf trockenen Freiflächen zwischen Asten und Gräsern verwenden lässt, so sind Sie im Irrtum! Pflanzen Sie die Blauraute einmal ganz anders, nämlich zwischen Prachtstauden!

Rückschnitt erst im Frühjahr!

abrotanoides 'Filigran' VII-VIII 80/80 5,00
Die Blaurauten sind Halbsträucher. Diese lavendelblaue Auslese besitzt stark geschlitzte Blätter (alle im 11-cm-Topf)
scrophulariifolia 'Longin' VII-VIII 80/80 5,00
Eine Form mit gezähntem, auffallend silbergrauem Blatt. Paßt sehr schön zu Yucca und Oenothera. Benannt nach dem bekannten Schweizer Kollegen Ziegler, Staudengärtnerei Frikart.
'Blue Spire' (P. x superba) VII-VIII 80/100 5,00
Dies ist die herkömmliche Sorte, die mal unter dem einen, bald unter dem anderen Namen kursiert! Offenbar eine Hybride der obigen, reinen Arten. Wie alle Blaurauten viel Sonne und trocken.
'Sextant' VII-VIII 50/70 5,00
Eigene Selektion, eine Zwergsorte mit graugrünen Blättchen und dunkelblauen Blüten. Kann durch die geringe Höhe sehr vielseitig verwendet werden, sei es im Stein- oder im Kiesgarten.

PEUCEDANUM - Haarstrang -

ostruthium 'Daphnis' VI-VII 40/30 3,50
Seltene weißbunte Form der Meisterwurz. Für halbschattige Lagen. Weiße Blütendolden. Dekorativ bis in den Herbst hinein. Horstiger Wuchs. Sehr schön zu Funkien oder Astilben.
ostruthium 'Iris' NEU VI-VII 40/30 3,50
Diese hellgrün-gelblich panaschierte Mutation entstand bei einem Freund im Garten.

PHLOMIS - Brandkraut -

Diese vielgestaltige Gattung des Mittelmeerraumes zeichnet sich durch ihre typischen quirl-

artigen Blütenstände aus. Fast immer benötigen sie einen trockenen und warmen Standort!	
fruticosa (LN Akseki, Türkei)	VI-VII 60/120 4,00 (11cmContainer)
Dieses strauchige Brandkraut sammelte ich vor vielen Jahren im Taurus. Gelbe Quirle. Geschützten Standort, an Hausmauern oder in Innenhöfen.	
russeliana	VI-VII 60/120 2,50
Diese gelbblühende, staudige Art macht nirgends Probleme! Immer schön für Beete in sonniger Lage.	
tuberosa 'Amazone'	VI-VII 40/130 4,00
Knollenbildend, rosalila Quirle. Diese niedere Auslese stammt aus der Hand von Pagels. Beetstaude.	

PHLOX - Flammenblume -

"Ein Leben ohne Phlox ist ein Irrtum!" Karl Foerster hat mit dieser Aussage wohl sehr treffend formuliert, wie wichtig Phlox für unsere Gärten ist! Tipp: Versuchen Sie einmal, bei einem kräftigen Horst im Mai jeden zweiten Trieb auszubrechen. Dies verlängert die spätere Blüte um mindestens 14 Tage! Dies können Sie im Übrigen auch mit fast allen Korbblütlern, wie z.B. den Asten tun! Phlox paniculata gut düngen!

amplifolia 'David'	VII-VIII 40/90 3,00
Besonders kräftige, reinweiße Sorte, die zu dieser Art gerechnet wird. Naturfund aus den USA.	
amplifolia 'Weiße Wolke'	VII-VIII 40/140 3,00
Diese weißblühende Sorte ist eine wahre Ausgeburt an Vitalität und Gesundheit! Hohe Hintergrundsorte.	
maculata 'Mrs. Lingard' - Wiesenphlox -	VI-VIII 50/70 3,00
Ein unwahrscheinlich reichblühender, weißer Phlox, der gesund und widerstandsfähig ist.	
paniculata 'Blue Paradise'	VII-VIII 40/100 3,00
Besonders abends weithin leuchtend, einen besseren, blauen Phlox gibt es nicht!	
paniculata 'Bright Eyes'	VII-VIII 40/100 3,00
Verbreitete Sorte, die ein breites, rotes Auge aufweist. Gesund und vital.	
paniculata 'Capri'	VII-VIII 40/80 3,00
Gesunde und sehr großblumige Neuheit von Uwe Peglow/Berlin. Dunkelrosa mit rotem Auge.	
paniculata 'Düsterlohe'	VII-VIII 40/110 3,00
Ältere Foerstersorte, deren Blüten in einem unvergleichlichen Purpurviolett leuchten.	
paniculata 'Eva Cullum'	VII-VIII 40/80 3,00
Reines Rosarot mit rotem Auge. Eine bewährte, englische Sorte.	
paniculata 'Graf Zeppelin'	VIII-IX 40/100 3,00
Weiße Blüten, die ein ausgeprägtes weißes Auge aufweisen. Gesund und vital!	
paniculata 'Hesperis'	VII-VIII 40/130 3,00
Kleine Blüten in stumpfem Lila, aber in seiner Erscheinung einmalig. Ebenfalls völlig gesund.	
paniculata 'Kirchenfürst'	VIII-IX 40/100 3,00
Leuchtend lilarote Foerstersorte, ein echter "Brüller"!	
paniculata Pallas Athene	VI-VIII 40/90 3,00
Von einer ganz besonderen Farbe! Die Knospen sind lila, die Blüten weiß mit einem rosa Hauch.	
paniculata 'Ostinato'	VII-VIII 40/80 3,00
Zunächst erblüht dieser Phlox rein rosalila, um später weißlich mit einer markanten lila Zeichnung zu verblühen. Ein wahrlich eigenartiger Zufallssämling aus dem Garten meiner Mitarbeiterin.	
paniculata 'Peter'	CK VI-VII 50/80 3,00
Rosalila mit einem kleinen, weißen Auge, gesund und lange nachblühend. Stammt aus einem Kärntner Garten und ist nach seinem Finder Peter Rupitz benannt.	
paniculata 'Redivivus'	VIII-IX 40/80 3,00
Mit 'Redivivus' besitzen wir einen der gesündesten und dankbarsten Phloxsorten. Dichte, lachsrote Blütenkugeln, man kennt ihn aus vielen ähnlichen Sorten heraus! Spät blühend. Aus Bornim. (wieder ab Herbst 2010)	
paniculata 'Robert Poore'	VII-VIII 40/120 3,00
Diese amerikanische Sorte ist sehr gesund und hat einen rötlichen Austrieb. Blaustichiges Magenta.	
paniculata 'Stanislav Pamiroi'	VIII-IX 40/80 3,00
Durch langjährigen Kontakt mit einem Pflanzenliebhaber aus Estland bekamen wir diese Sorte im Tausch. Kleine, leuchtend purpurviolette Blütchen in dichten Trauben. Spätblühende russische Sorte.	
paniculata 'Uspech'	VI-VII 40/80 3,00
Violette Blüten, die einen weißen Stern in der Mitte aufweisen.	
Waldphlox:	
Er stammt aus den Wäldern N-Amerikas und zeigt sich sehr gartenwürdig, da er der erste im Phloxreigen ist! Er benötigt humusreichen Gartenboden und wird am schönsten im lichten Halbschatten.	
divaricata 'Clouds of Perfume'	V-VI 30/30 3,00
Eine mittelblaue Sorte, die die Eigenschaft besitzt, zu duften.	

divaricata 'Dirigo Ice'	V-VI 30/30	3,00
Strahlend eisblaue Blüten besitzt diese schon bekanntere Sorte		
divaricata 'Eco Texas Purple'	V-VI 50/25	3,00
Die großen, dunkelpurpurnen Blüten besitzen ein rotviolett Auge. Lehmig-humoser Boden.		
divaricata 'Fuller's White'	V-VI 30/15	3,00
Diese Sorte besitzt reinweiße Blüten, welche eingeschnitten sind.		
divaricata 'Geddington Cross'	V-VI 40/30	3,00
Die Blütenfarbe kann man als Mittelblau bezeichnen.		
divaricata ssp. laphamii	V-VI 40/30	3,00
Eine Pflanzenexpertin vermachte mir diese dankbare Pflanze. Lilablaue Blüten, teppichbildend!		

Phlox, Fortsetzung

divaricata 'May Breeze'	V-VI 30/30	3,00
Die weißlichblauen Blüten duften stärker als bei den anderen Sorten.		
pilosa ssp. fulgida 'Moody Blue'	NEU V-VI 30/30	3,00
In manchen Katalogen findet man diese Sorte immer noch unter 'Chattahoochee', dies ist aber ein gänzlich anderer Phlox. Diese hier hat tintenblaue, rot geäugte Blüten und ein lanzettliches Blatt.		
stolonifera 'Ariane'	V-VII 40/15	3,00
Eine wenig verbreitete Sorte mit großen, weißen Blüten, die runde Blütenblätter besitzt.		
stolonifera 'Violet Vere'	V-VI 40/15	3,00
Herausragend, schon wegen der dunkelvioletten Blüten! Die letzten zwei sind teppichbildend.		

PLECTRANTHUS

- Weihrauchpflanze, "Schleierkraut des Schattens"-

Diese beiden Arten sind winterharte Vertreter der sonst subtropischen Gattung und sind eine wertvolle Bereicherung für den Schattengarten. In frischen Böden kommen sie auch mit mehr Sonne zurecht. Herrlich zwischen Funkien!

excisus	VIII-IX 40/130	4,00
Langlebige Staude für den Halbschatten mit helllila Blütenchen, die ab August an verästelten Zweigen erscheinen. Die gezähnten Blätter sind an der Spitze tief eingeschnitten.		
glaucocalyx	VIII-IX 40/100	4,00
Graugrüne Blätter. Die zahlreichen lila Blütenchen erinnern an Nepeta nuda.		

PHYSOSTEGIA

- Gelenkblume, Etagerenika -

angustifolia	VII-VIII 40/80	3,50
Eine selten kultivierte, hellrosa Wildart aus der Prärie mit breitlanzettlichen Grundblättern.		
virginiana 'Variegata'	VIII-IX 40/100	4,00
Begehrte, panaschierte Sorte, in den USA außerordentlich beliebt. Rosalila Blüten.		

PLANTAGO

- Wegerich -

major 'Rosenstolz'	NEU VII-VIII 30/30	8,00
Diese Sorte wurde von einem norddeutschen Pflanzensammler gefunden, eine außergewöhnliche Seltenheit! Tiefrote Blätter, die Blütenstände sind rosettenartig. Im Gegensatz zur verbreiteten, grünen Form bildet diese Sorte keinen Samen aus und muss daher vegetativ vermehrt werden, was sehr langwierig ist. Ein echter Schatz!		

PODOPHYLLUM

- Maiapfel -

peltatum	V-VI 50/50	4,00
Bildet eierförmige Früchte. Eine Art, die in die Breite wächst und sehr anspruchslos ist. In schattigen Ecken sehr auffällig und dekorativ durch die marmorierten Blätter. Weiße Bl. Im Frühjahr sind in der Gärtnerei noch andere Arten erhältlich.		

POLEMONIUM

- Jakobsleiter -

reptans 'Blue Pearl'	V-VI 30/20	3,50
Diese niedere, blaublühende Sorte besitzt gefiederte Blätter. Für Vorpflanzungen und Tröge.		
'Idylle'	V-VI 30/80	3,50
Unvergleichliches Eisblau, sehr gut zum Kombinieren. Sterile Sorte. Von Monique Dronet. (wieder ab Herbst 2010)		
'Lambrook Mauve'	IV-V 40/40	3,50
Eine Sorte aus England mit graublauen Blüten und gelben Staubgefäßen. Gefiedertes Blatt.		
yezoense 'Purple Rain'	V-VII 30/40	3,50
Eine wirklich gute Neueinführung mit purpurroten Blättern und violettroten Blüten. (ab Herbst 2010)		

Mit Rindendekor mulchen – ja oder nein?

Wenn Sie sich nicht zum Knecht des Gartens machen wollen, dann tragen Sie eine rund 3 cm dicke Schicht abgelagerten, also leicht verrotteten Rindendekor nach jeder Neuanpflanzung auf. Diese verhindert das Auftreten von einjährigen Unkräutern. Rindenmulch bewährt sich insbesondere bei Schatten- und Prachtstaudenrabatten, wo er charakterlich passt. Auf anderen Freiflächen würde ich lieber Kies als Abdeckmaterial empfehlen, da dieser außerdem wenig ergänzt werden muss. Populär sind sie ja, die Kiesgärten, allein bei uns fehlt vielen Gartenbesitzern noch der Mut, sie zu realisieren!

POLYGONATUM

- Salomonssiegel -

- Hier haben wir es mit langlebigen Stauden für den Halbschatten zu tun, die von Jahr zu Jahr üppiger werden. Manche Arten wachsen zu Beginn langsam, sind aber dauerhafte und zuverlässige Begleiter im Halbschatten. Viele der untenstehenden Arten stammen ursprünglich aus China und dem Himalaya, aber auch aus den Wäldern Nordamerikas und Europas. Interessant ist die so unterschiedliche äußere Gestalt der Pflanzen und deren Wuchseigenschaft! (11-cm- oder 13-cm Container)
- biflorum 'Linz'** V-VI 50/150 **5,00**
Bildet mit der Zeit riesige Horste. Die Rhizome werden bis zu 5 cm dick! Weiße Blüten.
- biflorum 'Giganteum'** V-VI 50/160 **5,00**
Sehr hohe Form, bildet in Waldpartien mit der Zeit imposante Stöcke. Die Blüten sind immer zu zweien angeordnet, die Blätter sind oval. Beide Formen möchten lehmig-humosen Boden.
- cirrhifolium** NEU V-VI 30/160 **10,00**
Der Rankblatt-Salomonssiegel besitzt die Möglichkeit, mit seinen schmalen Blättchen zwischen Sträuchern emporzuklettern. Diese chinesische Art besitzt ziegelrote Blüten. Schwierig zu vermehren!
- curvistylum** VI-VII 40/60 **5,00**
Sich langsam etablierende, rosaviolett blühende chinesische Art. Selten in Kultur. Quirlblättrig.
- falcatum 'Golden Gift'** XY V-VI 40/80 **10,00**
Etwas ganz Besonderes! Er treibt im Frühjahr normal aus, um sich im Sommer über gelb zu verfärben. Wir hatten diese Eigenheit im letzten Katalog falsch beschrieben! Langsam wachsen, beschränkt lieferbar.
- geminiflorum** VI-VII 40/20 **5,00**
Sehr beeindruckend sind die riesigen, bauchigen Einzelblüten, die zu zweien an den kurzen Sprossen hängen. Diese Art kommt aus Afghanistan und hat sich als wüchsig und trockenheitsliebend herausgestellt.
- graminifolium** NEU VI-VII 30/10 **5,00**
Besitzt schmale Blätter, die Blüten sind rosalila. Kühlen, humosen Standort. Himalaya.
- hirtum** (syn. P.latifolium) V-VI 40/40 **4,00**
Eine südosteuropäische Art, einige wenige Standorte in Niederösterreich und Tschechien. Die Blätter dieser trockenheitsliebenden Art sind fast kreisrund. Halbschatten, lehmigen Boden.
- hookerii** V-VI 30/05 **4,00**
Diese Art aus dem Himalaya tanzt völlig aus der Reihe! Winzige Blättchen, lilarosa Blüten. Entwickelt sich langsam, ist hingegen sehr genügsam, wenn er Humus und Schatten bekommt.
- humile** V-VI 40/15 **4,00**
P. humile wächst flächig, hat runde Blättchen und blüht mit dicken, weißen Blüten. Reizend!
- humile 'Großer Zwerg'** V-VI 40/30 **4,00**
Fälschlicherweise immer als kompakte Form von P. falcatum geführt! Es stellte sich jedoch heraus, dass es eine Auslese der vorigen Art ist. Besitzt locker angeordnete, lanzettliche Blättchen.
- x hybridum 'Striatum' (P.'Grace Barker')** V-VI 40/60 **5,00**
Die Blätter dieser Sorte sind auffällig cremeweiß gestreift und machen einen leicht verdrehten Eindruck. Eine langsamwachsende Sorte, die jedoch von Jahr zu Jahr schöner wird.
- x hybridum 'Weihenstephan'** V-VII 50/120 **4,00**
Im Sichtungsgarten Weihenstephan entstandene Kreuzung, die wüchsig ist und bald dichte Büsche bildet. Lassen Sie den Pflanzen zu ihrer vollen Entfaltung genügend Raum. Originalpflanzen!
- inflatum** V-VI 40/40 **4,00**
Eine seltene Art aus den Hochregionen Chinas mit stark gerippten, kreisrunden Stängelblättern. Die Blüten haben eine grünlichweiße Farbe und sitzen in Büscheln in den oberen Blattachsen.
- involucratum** V-VI 40/50 **4,00**
Ein chinesisches Gegenstück zu unserem heimischen P.multiflorum. Blüten grünlichgelb.
- maximowiczii** V-VI 40/40 **6,00**
Ostasiatische Form aus dem Verwandtschaftskreis von P.odoratum. Lockerer, runde, weiße Blüten. (wieder ab Fj 2011)
- multiflorum 'Hotzenwald'** V-VI 40/80 **4,00**
Bekannte heimische Art, die nach Jahren größere Horste bildet. Blüten cremeweiß, Stängelblättchen gerippt, dunkelgrün, rundlich. Herkunft aus meiner ehem. Heimat. Dichter Beerenbehang!! (wieder ab Fj 2011)

multiflorum 'Kaspar Hauser'	V-VI 40/70	5,00
Eine Auslese von mir, die einen dunkelbronzenen Austrieb besitzt, der sich später in ein sattes Dunkelgrün umwandelt. Findling aus der Nähe der Burg Hauenstein im südlichen Hotzenwald.		
multiflorum 'Laufenburg'	V-VI 40/80	4,00
Findling mit derben, runden Blättchen aus dem Garten meiner Eltern. Der Charakter offenbart sich erst nach einigen Standjahren, wie bei vielen Salomonssiegelauslesen.		
multiflorum f. ramosum	V-VI 40/60	4,00
Im Florenwerk "Hegi, Flora von Mitteleuropa" wurde diese eigentümliche Form schon erwähnt und beschrieben. Die Blätter sind in mehrere Segmente zerteilt, ähnelt einer kleinen Fischeschwanzpalme.		
Polygonatum, Fortsetzung:		
odoratum	IV-VI 50/30	4,00
Anspruchslose Art, die im Gegensatz zu vielen anderen Arten in der Natur an Kalkfelsen in der vollen Sonne wächst! Dies ist ein sehr großblütiger Typ mit wunderbar duftenden Blüten.		
odoratum (LN Pruhonice)	IV-V 50/20	4,00
Nachzucht einer Pflanze, die auf trockensten Felsen im Park von Pruhonice/Tschechien steht.		
odoratum var. pluriflorum (ex Japan)	IV-V 50/40	4,00
Eine Auslese aus den Bergen Japans. Die Blättchen sind kreisrund. Cremeweiße Blüten.		
odoratum var. pluriflorum 'Variegatum'	IV-VI 40/50	4,00
Dieser schöne Salomonssiegel mit seinem gelblichweißem Rand ist mit den unterschiedlichsten Namen verbreitet. Die Blättchen dieser japanischen Variation sind eirund, die Blüten cremegelb. Halbschatten		
oppositifolium	V-VI 30/50	5,00
Seltene Art aus China mit leicht wechselständig angeordneten Blättern. Weiß		
orientale (P. polyanthemum)	V-VI 40/30	4,00
- Persischer Salomonssiegel - Eine selten kultivierte Art aus dem Iran, die ledrige, ovale Blätter besitzt. Die zahlreichen Blüten sind cremeweiß, an der Basis eingeschnürt. Halbschatten, verträgt Trockenheit. Kalkhumus		
pumilum	V-VI 30/20	4,00
Uns noch unbekannt, zweifelhafte Art, scheint in keinem Florenwerk auf. Etwas höher als P.humile.		
punctatum	V-VI 30/20	4,00
Kleinwüchsige Art, welche leicht gepunktete Stängel besitzt. Weiße Blüten.		
roseum	V-VI 40/80	4,00
Diese zentralasiatische Art möchte in humosem Boden stehen. Die länglichen Blüten sitzen in Büscheln und haben eine ansprechende altrosa Farbe. Blätter quirlig angeordnet. Leuchtendrote Beeren!		
verticillatum	VI-VII 40/100	4,00
Einheimischer quirlblättriger Salomonssiegel. Die weißen Blüten sitzen in den Blattachseln.		
verticillatum 'Himalayan Giant'	XY V-VI 20/140	6,00
Ein Riese, wenn dieser optimale Voraussetzungen vorfindet.		

PRIMULA siehe unter Steingartenpflanzen (ausnahmsweise auch Primula sieboldii)

PULMONARIA - Lungenkraut -

Die Lungenkräuter sind im Aussehen sehr variabel. Mittlererweile gibt es eine Menge Sorten dieser reizenden Frühjahrsblüher. Unverzichtbar zusammen mit anderen Stauden des Halbschattens, weil die ganzen Blütenfarben durch die gefleckten Blätter einiger Sorten noch gesteigert wird, was bis in den Herbst zum Ausdruck kommt. Wählen Sie einen Platz aus, der im Sommer beschattet ist und nie ganz austrocknet, dann hat man weniger Probleme mit Mehltau. (alle erst wieder ab Juni!)		
longifolia 'Roy Davidson'	NEU IV-V 30/30	3,50
Kompakter Wuchs, gefleckte, schmale, längliche Blätter. Leuchtend hellblaue Blüten.		
mollis ssp. mollis	IV-V 30/40	3,50
Diese schöne Wildart hat sehr dekorative, zungenförmige Blätter, die grau behaart sind. Die kleinen, (11cm-Cont) rosablauen Blüten sind quirlig angeordnet.		
officinalis 'Pink Dawn'	NEU IV-V 40/20	3,50
Hellrosa Blüten, gefleckte Blätter.		
officinalis 'Sissinghurst White'	IV-V 30/20	3,50
Momentan die wohl beste, reinweißblühende Sorte. Geflecktes, breitovales Blatt.		
officinalis 'Tarantella'	III-V 40/20	3,50
Ein Findling aus der Natur von meiner Mitarbeiterin Gerlinde Siegesleitner. Wie eine gelbgerandete Funkie, im Sommer vergrünend. Im Frühling in Vereinigung mit den rosablauen Blüten sehr hübsch.		
rubra var. albocollorata	III-V 30/20	3,50
Seltene, weißblühende Form mit ungeflechten, hellgrünen Blättern.		
rubra 'David Ward'	III-V 30/20	3,50
Diese Sorte besitzt einen breiten, weißen Rand um das ganze Blatt. Der Kontrast mit den		

ziegelroten Blüten ist perfekt! Vor 8 Jahren erwarb ich sie als gerade noch „erschwingliche“ Neuheit von Beth Chatto, deren Züchter war ihr Obergärtner David Ward.

rubra 'Rachel Vernie' III-V 30/20 **3,50**

Eindrucksvolle Sorte, die Ähnlichkeit mit 'David Ward' hat. Weißgerandete Blätter, ziegelrote Blüten.

rubra 'Redstart' NEU III-V 30/30 **3,50**

Diese Sorte besitzt rein grüne Blätter und rosarote Blüten.

Sorten hybriden Ursprungs:

'Blue Ensign' III-V 40/30 **3,50**

Die dunkelblauen Blüten sind wohl die größten aller Lungenkräuter überhaupt!

Pulmonaria, Fortsetzung:

'Coral Springs' III-V 40/30 **3,50**

Die Blüten weisen eine kräftige korallenrosarote Farbe auf. Das Blatt ist gefleckt.

'Diana Clare' III-V 40/30 **3,50**

Dunkellila Blüten, die länglichen Blätter sind auffällig silbriggrau.

'Nürnberg' III-V 40/30 **3,50**

Ziemlich regelmäßig und ausgewogen gefleckte Sommerblätter. Die Blüten sind rosa bis hellblau und kommen den Dialektnamen "Hänsel und Gretel" oder "Unglück Schwöschtre" ziemlich nahe. Die Blütenstängelblätter sind groß und ebenfalls weiß gefleckt.

Vom Laubhumus, seinem Geruch, Hänsel und Gretel, Frühlingsfee, Nieswurz und Erdscheiben – Von Gefühlen im Vorfrühling

Was gibt es Beglückenderes, wenn die Märzsonne kraftvoll den Dirigentenstab schwingt und Alpenveilchen, Anemonen, Scharbocks- und Lungenkräuter, akzentuiert mit einigen Lenzrosen zum Erblühen bringt! Jeder Garten bekäme mit diesem Stelldichein einen grandiosen Auftakt, die Lust am Garten und der Natur wird durch diese Frühlingsblüher so richtig geweckt. Zur vollen Freude aller werden diese Pflanzengesellschaften erst nach Jahren üppig, wenn der Gartenbesitzer einen Teil des Herbstlaubes vor und unter den Sträuchern liegen lässt. Und eines sei auch gesagt: die Hacke hat in diesem Teil des Gartens keinerlei Berechtigung, denn laufende Störungen bewirken nur zögerliches Wachstum und die Vermehrung dieser schönen Frühlingsblüher bleibt auf der Strecke.

PYCNANTHEMUM - Amerikanische Bergminze -

Diese robusten und dauerhaften Prairiestauden sind bei uns so gut wie unbekannt. Sie benötigen trockenen Gartenboden in volle Sonne. Wir sollten viel mehr Duftstauden in Pflanzungen integrieren!

tenuifolium VII-IX 40/30 **2,50**

Eine Art mit nadelförmigen Blättern und kleinen, cremegelben Blütenköpfen.

muticum VII-IX 30/70 **2,50**

Seltene Art, deren rosa Blütenköpfe an Indianernesseln erinnern. Trockene Gartenböden.

RABDOSIA - Lamiaceae-

Total unbekannt ist dieser hübsche Lippenblütler aus Japan. Wir bekamen voriges Jahr einen Topf von einem französischen „Pflanzennarren“ und ich war sofort begeistert! Pflanzen Sie diese anspruchlose Staude vor und zwischen Gehölzen, sowie zu Schattengräsern und Herbstanemonen, dort wirkt sie am besten.

longituba Blaue, an Bartfaden erinnernde Blüten an straußähnlichen Rispen. NEU VIII-X 40/120 **4,00**

RANUNCULUS - Scharbockskraut -

ficaria

Die folgenden Sorten sind Kulturformen, die entzückend blühen und eine wertvolle Bereicherung unserer Frühlingsgärten sind. Alle untenstehenden Sorten wuchern nicht, ziehen jedoch bald nach der Blüte ein. Auch sind einige der Sorten steril, produzieren also keinerlei Samen. Begleitstauden sind Cyclamen, Arum, Primeln, Anemone nemorosa oder Helleborus.

'Brambling' **2,50**

Grünlichsilberne Flecken, dunkellaubig, einfachblühend, gelb. Zur Blütezeit sehr kontrastreich.

'Brazen Hussy'		2,50
Im Austrieb hat diese mehrfach prämierte Sorte wunderbar metallisch glänzende, schokoladenbraune Blätter. Darüber stehe die einfachen, sattgelben Blüten. Wurde 1979 in der Natur in der Grafschaft Kent gefunden.		
'Colarette'		2,50
Diese Besonderheit ist immer noch sehr wenig verbreitet. Sie besitzt knopffartige, dicht gefüllte, orange Blüten, die mit einem Kranz von größeren Blütenblätter umgeben sind.		
'Damerham'		2,50
Ist sehr der herkömmlichen, gefülltblühenden Form ähnlich, aber kleiner und reichblütiger. Die Rückseite der Blütenblätter ist broncefarben. Eigenartige, knollenartige Verdickung der Blütenmitte.		
'Double Bronze'		2,50
Auffallend große, halbgefüllte Blüten, deren Blütenblätter ebenfalls einen braunen Rücken besitzen.		
Ranunculus, Fortsetzung:		
'Dusky Maiden'		3,50
Eine Sorte, die in der Blattfarbe 'Brazen Hussy' ähnelt, doch besitzt sie einen dunkelgrünen Blattrand. Alle dunkelblättrigen Sorten sind in der Färbung ausgeprägter, wenn sie mehr Sonne haben.		
'Elan'		3,50
Doppelte, cremegelbe Blüten, deren Mitte knopfförmig metallisch silbrig glänzt. Schwarz marmorierte Blätter.		
'Grandiflora'		2,50
In allen Teilen wesentlich größer ist diese Sorte! Gleicht fast einer Sumpfdotterblume. Gelbe Blumen.		
'Green Petal'		3,50
Diese Sorte besitzt Blütenblätter, die eine eigentümliche, grünlichgelbe Farbe aufweisen und wie ein Miniatur-Mob aussehen. Etwas für den Sammler absonderlicher Blütenformen. Spätblühend.		
'Montacut'		3,50
Diese Sorte besticht durch große, doppelte Blüten mit broncefarbiger Rückseite. Silberrandige Blätter.		
'Picton's Double'		3,50
Die hellgelben Blüten sind tief gefüllt und in der Mitte etwas grün. Blätter leicht gefleckt.		
'Pleniflora'		2,50
Bekanntes, gelb gefülltblühendes Scharbockskraut, bei uns schon lange in Kultur.		
'Randall's White'		2,50
Diese Sorte ist von Allan Robinson entdeckt und nach seiner Katze benannt worden. Cremefarbige Blüten mit runden Petalen. Die Blätter sind silbrig-dunkelgrün und weisen eine schwarze Aderung auf.		
'Salad Bowl'		2,50
Die grünlichen Blüten erinnern an eine Salatschüssel, wobei die äußeren Blütenblätter rund sind,		
'Salmon White'		2,50
Cremeweiße Blüten, eine Sorte, welche stärker als viele andere wächst.		
'Sutherland's Double'		2,50
Eine goldgelb gefülltblühende Sorte mit grünem Knopf in der Mitte und glattem Blatt, das eine bronzener Unterseite besitzt. Stammt ursprünglich aus einem Privatgarten in Inverness.		
bulbosus 'F.M. Burton'		V-VII, 20/20 3,00
Die hellgelben Blüten dieser Sorte sind außergewöhnlich, erscheinen jedoch zahlreich.		
repens 'Pleniflorus'		V-VII, 40/10 2,50
Der kriechende Hahnenfuß wächst mit seinen oberirdischen Ausläufern Die Blüten sind tiefgefüllt.		

RATIBIDA

- Präriezapfenblume -

pinnata

VIII-IX 40/100 **3,50**

Hellgelbe, hängende Strahlenblüten zeichnen diese dauerhafte Präriestaude aus, die an Rudbeckien erinnert. Anspruchslos, für jede sonnige Partie gut brauchbar.

REINECKEA

- Convallariaceae -

Diese vordergründig unscheinbare Pflanze fühlt sich im Schatten am wohlsten, wo sie bald dichte Bestände bildet. Die auffallend roten Blütenkerzen befinden sich zwischen den lanzettlichen Blättern. Wenn sie blüht, will sie jeder haben!

carnea

Verbreiteter Typ mit senkrecht nach oben stehenden Blättern. Wir kultivieren auch eine flache Form. IX-X 50/30 **4,00**

carnea 'Variegata'

NEU XY IX-X 30/20 **8,00**

Die seltene weißbunte Form dieses Herbstblüher. Sie ist eine gesuchte Rarität.

(ab Frühling 2011)

RODGERSIA

- Kastanienblatt -

Ornamentale Stauden mit ausdrucksvollem Charme. Räumen Sie diesen Pflanzen genügend Platz in einer halbschattigen Lage ein, dass sie zur vollen Geltung zu gelangen. Humoser, kräftiger Boden.

aesculifolia

VI-VII 70/80 **5,00**

- Diese Art wird allgemein unter Kastanienblatt verstanden, weil es die typischen Blätter aufweist.
- 'Elegans'** (R.henricii hort, R.pinnata 'Elegans') VI-VII 70/100 **5,00**
Die lockeren Blütenstände besitzen dunkelrosa Blüten. Große, handförmige Blätter.
- podophylla** VII-VII 70/80 **5,00**
Kennzeichnend sind die eingeschnittenen Blattspitzen und der metallische Austrieb der Blätter im Frühling.
- 'Sambucifolia'** VI-VII 50/80 **5,00**
Die Blätter dieses Klones erinnern an Holunderblätter. Die echte R.sambucifolia ist ungenügend hart, hier handelt es sich um eine Hybride, vermutlich mit R. pinnata. Cremeweiße Blütenstände.

- ROHDEA** - "Heilige Lilie des Glücks und des langen Lebens" -
Schattenstaude aus Japan, die dort einen legendären Ruf genießt und kultartig verehrt wird! Dies ist die reine Art mit rosettenartigen, dunkelgrünen Blättern, die wintergrün sind. Es existieren in Japan jedoch etliche Sorten, solche mit panaschierten, andere mit gekräuselten Blättern. Gelbliche Blüten. In sehr rauen Lagen etwas Reisigschutz. Wächst und etabliert sich nur sehr langsam. Wenn sie sich an schattigen Stellen in lehmig-humosem Boden etabliert hat, wird sie zu einem Blickfang!
- japonica** Bildet rote Beeren. V-VI 40/20 **8,00**

- RUDBECKIA** - Sonnenhut, Rudbeckie -
- laciniata 'Goldquelle'** VII-VIII 50/80 **2,50**
Kugelrunde, gelbe Blüten, geschlitzte Blätter.
- fulgida var. sullivantii 'Goldsturm'** VIII-IX 50/100 **2,50**
Beliebte, sattgelb blühende Staude. Hat dank Karl Foerster weltweite Verbreitung erfahren.

- RUELLIA** - Präriepetunie (Acanthaceae)
Diese langblühende Präriepflanze möchte einen trockenen, sonnigen Standort, der auch vor Gehölzen liegen kann.
- humilis**, besitzt lilablau, petunienartige Blüten von 3 cm Durchmesser, behaartes Blatt. VII-IX, 30/20 **3,50**
strepens

- RUTA** - Raute -
- Eine typischer Strauch der mediterranen Regionen, dessen Duft mich immer an Reisen in südliche Gegenden mit Macchienvegetation erinnert. Schöne, grünlichgelbe Blüten. „Mediterrane“ Gärten!
- graveolens 'Jackman's Blue'** VI-VII, 50/60 **3,50**
Diese Sorte besticht durch ihre intensiven blaugrauen Blätter. Lockerer, kalkhaltiger Boden.
- graveolens 'Variegata'** * VI-VII, 50/60 **3,50**
Mit ihren im Austrieb gelblich-graugrün gefärbten Blättern ist diese seltene Sorte interessant.

- SALVIA** - Salbei -
- Hier haben wir eine sehr artenreiche Gattung, die in unseren Gärten einfach nicht fehlen dürfen. Alle Salvia nemorosa-Sorten und Verwandte nach der ersten Blüte zurückschneiden. Sie blühen zweimal im Jahr! Besonders schön zusammen mit graublättrigen Artemisias, aber auch als Füll- und Begleitstauden in Rabatten. Die meisten riechen sehr aromatisch und sind ergiebige Bienenweidepflanzen.
- 'Amber' (S.glutinosa x S. bulleyana)** VII-IX 50/120 **3,50**
Sehr gute Neueinführung, welche doch einigen Platz benötigt, der mit Bedacht ausgewählt werden sollte. Bernsteinfarbige Lippenblüten. Steril, daher sehr lange blühend. Gute Beetstaude.
- azurea 'Grandiflora'** VIII-IX 50/140 **3,50**
Wertvoller Spätblüher mit aromatischen Blättern und azurblauen Rispen. Ältere Pflanzen sind eine Augenweide und dominieren in jeder Pflanzung. Trocken, sonnig. Bei uns völlig winterhart!
- lavandulifolia** VI-VII 50/40 **2,50**
Dies hier ist die echte Art von Südspanien mit violetten Blüten und schmalem, grauem Blatt. (wieder ab Herbst 2010)
- nemorosa 'Adrian'** s.o. **2,50**
Eine weiße Sorte, mit Pastelltönen kombiniert, oder einfach schön zum Ergänzen. Weiß wird viel zu wenig verwendet, hier behaupten die Leute, dass Weiß keine Farbe sei!
- nemorosa 'Blauhügel'** VI-IX 30/40 **2,50**
Eine weit verbreitete und bewährte Pagel'sche Sorte mit mittelblauen Rispen.
- nemorosa 'Caradonna'** VI-IX 30/50 **2,50**
Bei dieser Sorte fallen vor allem die kontrastreichen, dunklen Stängel auf. Dunkelviolette Blüten.
- nemorosa 'Ostfriesland'** s.o. **2,50**
Wohl die berühmteste der Pagels-Sorten! Die dichten violettblauen Rispen erscheinen über viele Monate, für Naturgärten und Rabatten unentbehrlich.

nemorosa 'Pusztalflamme'	s.o.	2,50
Eine Laune der Natur, die bei Budapest von einem ungarischen Botaniker gefunden wurde. Diese Sorte besitzt keine eigentlichen Blüten, sondern vergrößerte, violette Hüllblätter.		
nemorosa 'Schwellenburg'	s.o.	2,50
Die Blütenstände dieses Findlings sind leuchtend violettrot. Vergrößerte Hüllblätter, gute Fernwirkung!		
nemorosa 'Spitzentraum'	s.o. 40/50	2,50
Diese Sorte wurde aus gutem Grund richtig benannt! Violettblau, reiche Blüte, gut remontierend.		
nemorosa 'Tänzerin'	s.o. 50/90	2,50
Höhere, dunkelblaue Sorte mit lockeren Rispen, trotzdem standfest.		

Salvia, Fortsetzung:

nutans	NEU XY VI-VIII 30/80	5,00
Hier haben wir etwas ganz Besonderes, eine Salbeiart mit hängenden Blüten! Erinnert an S. nemorosa, die jedoch ihre mittelblaue Blütenrispen nach unten wendet. Sehr ungewöhnlich. Verlangt eher trockene Böden. Etwas mühsam in der Vermehrung, darum noch rar und begrenzt in der Stückzahl.		
nipponica 'Fuji Snow'	VI-VII 40/40	3,50
Das eigentlich Schöne an dieser hellgelb blühenden Sorte sind ihre weiß gerandeten, pfeilförmigen Blätter. Der richtige Standort ist im Halbschatten zu finden. In rauen Lagen Winterschutz geben.		
officinalis 'Berggarten'	- Küchensalbei - VI-VIII 50/40	2,50
Diese Sorte hat sich bestens bewährt und kann jede sonnige Pflanzung bestimmen. Die Blüten sind blau. Kennzeichnend ist das breiteste Blatt aller Küchensalbeisorten.		
'Saxdorf'	NEU XY VI-IX 30/60	5,00
Erstklassige und völlig neuartige Hybride zwischen einer S. nemorosa und S. nutans. Besitzt dunkelblaue, nickende Blüten. Auch diese blüht nach einem Rückschnitt noch einmal! Jetzt sind Wege frei für eine völlig neue Salbeigeneration der nickenden Art! Man darf gespannt sein, was machbar und sinnvoll ist!		
scleara (LN Piemont)	- Muskatellersalbei - VI-VII 40/80	2,50
Wunderschöne, zweijährige Pflanze, die im ersten Jahr eine Blattrosette bildet, um dann im zweiten Jahr zur Blüte zu gelangen. Auffallend sind die dunkelroten Hüllblätter! Schön zu Rosen.		
verticillata 'Purple Rain'	VI-IX 40/40	3,50
Die tiefvioletten Rispen von 'Purple Rain' steigern die Gesamtwirkung einer Pflanzung enorm. Wir können diese schöne Sorte entlang der Straße genauso gut pflanzen wie in Kiesgärten.		
uliginosa	VIII-IX 40/140	3,50
Während der Blütezeit durch die leuchtend azurblaue Farbe bestechend schön! Verlangt jedoch einen frischen bis feuchten Standort. Leichter Winterschutz ist ratsam. Bald nach der Blüte zurückschneiden!		

SANGUINARIA - Blutwurz -

Immer wieder ist man beeindruckt, wenn im Frühling wie aus dem Nichts diese weißen Blüten dem Waldboden entspringen! Eine seltene Staude aus den Appalachen der USA, die ungestört stehen will.

canadensis 'Multiplex'	XY III-IV 40/20	10,00
Die rare, weiß gefüllte Form der Blutwurz, mit seerosenähnlichen Blüten, länger blühend als die Art. Nicht immer lieferbar! Langsamwachsend. Für ein gutes Gedeihen ist ein nährstoffreicher, humoser Waldboden vonnöten.		

SANGUISORBA - Wiesenknopf -

Hier haben wir typische Wildstauden, die heutzutage immer mehr als Begleitstauden zu Taglilien, Rittersporn oder Phlox herangezogen werden. Aber auch an Teichrändern oder in Naturgärten sind sie höchst interessante Solitärstauden, so zu Iris sibirica, Filipendula, Trollius und viele andere. Alle schätzen sie einen nährstoffreichen und frischen Gartenboden. Interessante und vielgestaltige Pflanzen, die es wert wären, mehr verbreitet zu werden! Sie haben es uns angetan, wie auch die wenigen Kollegen und Freunde, wie Coen Jansen, Georg Mayer, Hans Kramer, die sich für diese Gattung stark machen.

Siehe auch meinen Artikel in GARTENPRAXIS Nr.11/09

albiflora	VII-VIII 40/60	4,00
Diese Art besitzt hellgrüne, gefiederte Blätter. Weiße, straffe Blütenkerzen. Wie alle Arten Sonne. (alle in 11cm Container)		
armena	VII-VIII 40/100	4,00
Graugrüne Blätter zeichnen diese Art aus dem Kaukasus aus. Die länglichen Blüten sind weinrot.		
canadensis	VII-VIII 60/140	4,00
Eine monumentale Solitärstaude mit gefiederten Blättern, rötlichem Stiel – und wie ich meine, mit viel Charakter! Die Blütenkerzen sind cremeweiß und blühen länger.		
dodecandra	VII-VIII 50/60	4,00
Bei dieser Art handelt es sich um eine seltene, endemische Staude aus den Bergamasker Alpen. Die länglichen, leicht überhängenden, weißen Blütenköpfe sind von schlanker Statur. Feucht.		

'Korean Snow' ('John Coke')	NEU IX-X	50/200	5,00
Hat nach jüngsten Erkenntnissen eine Namensänderung erfahren. Diese Sorte kann zwar etwas kippen, hat aber mit ihrer spätesten Blütezeit einen sehr großen Pluspunkt. Die weißen Blüten bleiben lange hängen!			
menziesii	VI-VII	50/100	4,00
Diese frühblühende, ostasiatische Art besitzt aparte, weinrote, längliche Blütenknöpfe. Sehr begehrt!			
'Nassachtal' (S.hakusanensis x officinalis)	VII-VIII	40/140	4,00
Kleine, hellrosa Blüten besitzt diese Wildart aus Ostasien. Eine höhere Uferstaude mit Charme.			
obtusa	VII-VIII	50/70	4,00
Eine auffällige Staude, die mir schon vor fast 30 Jahren zu meiner Praxiszeit in den Niederlanden auffiel und die ich damals mitnahm. Sie besitzt überhängende, hellrosa Blüten, die an Callistemon erinnern.			
obtusa 'Alba'	VII-VIII	50/70	4,00
Weißblühende Auslese der vorigen Art.			
Sanguisorba, Fortsetzung:			
obtusa 'Chatto'	VII-VIII	50/70	4,00
Eine hellrosa Sorte mit graugrünen Blättern.			
officinalis 'Arnhem'	NEU VIII-IX	50/100	4,00
Leuchtendrote Blütenknöpfe an langen Stielen verteilt. Sehr gute Fernwirkung, aber leider etwas kopflastig.			
officinalis 'Pink Tanna'	VII-VIII	40/80	4,00
Diese super Selektion von Coen Jansen besitzt reine, hellrosa "Ährchen", die in großer Anzahl erscheinen. Steif aufrechte Blütenzweige, sehr feine, dunkelgrüne Blätter.			
officinalis 'Red Thunder'	NEU VII-VIII	50/70	4,00
Reichblühende Selektion mit dunkelroten Blütenknöpfen. Als Begleitstaude für zahlreiche Funktionen.			
officinalis 'Tanna'	VII-VIII	30/20	2,50
Besonders niedrige Ausgabe des einheimischen Wiesenknopfes. Zahlreiche kleine, intensiv purpurrote Knöpfchen. Reizende Liebhabersorte, wirkt erst so richtig in größeren Gruppen.			
'Pink Brushes'	NEU VII-VIII	50/70	4,00
Besitzt hellrosa Blüten, die zahlreich erscheinen, wahrscheinlich eine Form von Sanguisorba hakusanensis.			
'Pink Elephant'	VII-VIII	40/120	4,00
Rosarote, elefantenrüsselähnliche "Würstchen". Als ältere Pflanze eine imposante Pflanzengestalt!			
poterifolia	IX-X	70/160	4,00
Das Wertvolle an dieser Art ist die deutlich späte Blütezeit. Dunkelweinrote aufrechte Kerzen, die leicht hängen. Prachtige Solitärstaude für sorgfältig ausgesuchte Stellen im Garten.			
'Scapino'	CK VII-IX	40/120	5,00
Eigene, sehr ansprechende Sorte mit großer Fernwirkung und langer Blütezeit. Die leuchtend dunkelroten Blüten hängen leicht über. Die ebereschenartigen Blättchen sind frischgrün.			
spec. 'Variegata'	VIII-X	40/120	5,00
Eine von Joe Sharman verbreitete Form mit weiß gerandeten Blättern. Die blutroten Blütenköpfe erscheinen sehr zahlreich und bleiben lange haften. Hat sich als sehr gartenwürdig erwiesen! Wahrscheinlich ein Hybride.			
tenuifolia var. alba 'Albiflora'	VII-IX	50/170	4,00
Die hängenden, weißen Blüten dieser bekannten und begehrten Art verzaubert Ihren Garten! Unvergleichlich schöne Solitärstaude!			
tenuifolia var. alba 'Rosea'	VII-IX	50/150	4,00
Dieselbe Gestalt und Form, nur mit größeren, hellrosa Blüten. Äußerst imposant!			
tenuifolia var. parviflora	NEU VIII-IX	40/130	4,00
Ostasiatische Variante, welche zierlicher als obige weißblühende ist.			
tenuifolia 'Stand Up Comedian'	VII-IX	50/150	5,00
Imposante Pflanzengestalt mit Fernwirkung. Weiße, hängende Ähren, dunkle Stängel.			

SANTOLINA

- Heiligenkraut -

chamaecyparissus 'Lambrook Silver'	VI-VII	40/30	2,50
Das Heiligenkraut ist eine anspruchslose Pflanze, die regelmässig geschnitten werden sollte, um ein gefälliges Aussehen zu behalten. Ein trockener, sonniger Standort sagt ihr am meisten zu!			
rosmarinifolia 'Lemon Fizz'	NEU VI-VII	40/30	3,50
Diese Sorte hat gelbgrüne, schmale Blättchen.			

SARUMA

- Aristolochiaceae -

Wunderschöne Neueinführung aus den chinesischen Bergwäldern. Bald nach der Schneeschmelze erscheinen zitronengelbe Blüten, die an Dreimasterblumen erinnern. Langsam wachsend, aber vollkommen hart und robust, hat sich in vielen Gärten als anspruchslose und dankbare Gartenstaude erwiesen. Normaler, kräftiger Gartenboden in lichtem Halbschatten.(11cmCont)			
henryi	IV-VI	40/40	5,00

SCOPOLIA

- Tollkraut -

carniolica var. hladnickiana

IV-V 50/20 4,00

Früher hatten Gartenbesitzer und Liebhaber kaum Interesse an diesen Pflanzen. Heute finden sie Beachtung und man schätzt ihre Anspruchslosigkeit. Gelbe Blüten, Halbschatten bis Schatten.

carniolica 'Zwanenburg'

IV-V 50/20 4,00

Schwarzroter Austrieb, dunkelweinrote Blüten. Sehr attraktiv.

SEDUM (Hylotelephium) - Fetthenne -

Die hohen Sedum beherrschen im Herbst und Winter jede Pflanzung. Es hat sich bis vor 10 Jahren nur wenig auf dem Züchtungssektor getan, dafür jetzt viel zu viel! Jedes Jahr kommen neue Sorten auf den Markt, die zwar toll blühen und sich effektiv rotblättrig präsentieren, dafür aber alles andere als dauerhaft sind. Wir haben uns unter anderem entschlossen, das Sortiment auf wenige bewährte Sorten zu reduzieren und unsere Sammelleidenschaft anderen Gattungen hinzuwenden. Nichtsdestotrotz gehören Hohe Sedum in fast jedes Staudenbeet, besonders wirkungsvoll in Kiesgärten.

'Carl'

VIII-X 20/40 2,50

Im eingewachsenen Zustand fällt diese Sorte durch ihren runden Wuchs auf. Diese Sorte ist eine Neuheit der ersten Stunde und nebst viel Neueren immer noch hervorragend. Rosarot, im Abblühen rot.

'Chocolate'

VIII-IX 20/40 2,50

Dunkelrotes Blatt mit dunkelrosaroten Blüten.

'Diamond Edge'

NEU VIII-IX 20/50 3,50

Eine 'Matrona' in panaschierter Ausgabe. Hellrosa Blüten, wüchsig und gesund.

'Escapade'

Neuartige Sorte von Alois Kraller, eine Hybride mit *S. populifolium*. Olivgrüne Blätter, rötliche Stängel und hellrosa Blüten. Flacher, kissenförmiger Wuchs. Auch für Steingärten.

'Indian Chief'

VIII-X 30/60 2,50

In England wird dieser Sorte viel Lob eingeheimst. Sie überzeugt wirklich durch ihre breiten braunrosa Blütenteller und den straffen Stielen. Ähnlich Herbstfreude, doch viel höher und imposanter.

'Jamin'

VIII-IX 20/40 2,50

Gedrungene, rosarot blühende Sorte mit grauen Blättern.

'Joyce Henderson'

VIII-X 20/60 2,50

Riesige, rosa Teller bildet diese Sorte aus England. Gegenüber 'Matrona' etwas weniger gute Ausfärbung der Blätter, auch kippt sie in zu üppigen Böden leicht um. Hier aber sehr eindrucksvoll!

'Matrona'

VIII-X 30/60 2,50

Herausragende Sorte der Staudengärtnerei Hügin, dies war die "Staupe des Jahres 2000"! Ähneln 'Joyce Henderson' und 'Veluwe Wakel', ist jedoch standfester und hat dunklere Blätter.

'Meteor'

VIII-X 30/30 2,50

Rosarote Blütenteller auf kurzen Stielen. Standfest und altbewährt.

'Neon'

VIII-X 30/70 2,50

Noch relativ neue Sorte in leuchtendem Neonrosa, was immer man darunter versteht!

'Purple Emperor'

VIII-IX 30/40 2,50

Viel besser als die viel zu hohe, kippende 'Mohrchen' oder die vielerorts kranke 'Arthur Branch' ist diese Sorte mit ihren schwarzroten Blättern und den rosa Blütenkugeln. Nach Jahren erst richtig schön!

'Red Cauli'

VIII-IX 20/50 2,50

Wenn eine neuere Sorte Anerkennung verdient, dann diese! Weinrote Blüten, dunkelolivgrüne Blätter und kontrastreiche, rote Stängel. (Wir sind im vorigen Katalog einem Schreibfehler auf den Leim gegangen!)

spectabile 'Abendrot'

IX-X 30/40 2,50

Dunkelrubinrote Sorte, wesentlich dunkler als die ältere 'Septemberglut'

spectabile 'Brillant'

VIII-IX 30/50 2,50

Hier eine altbewährte Sorte mit rosaroten Blütenteller.

spectabile 'Iceberg'

VIII-IX 30/40 2,50

Die erste reinweiße Sorte unter den hohen Sedum. In den Blütentellern sind hier und da rötliche Flecken zu sehen, wobei es sich um Blütenchimären handelt. Nicht identisch mit 'Stardust'!

spectabile 'Lisa'

IX-X 30/35 2,50

Scheint die wohl Dunkelste zu sein. Breite Teller bildend.

spectabile 'Septemberglut'

VIII-IX 30/40 2,50

Besitzt das von allen Sorten das leuchtendste Glutrot, welches vergleichbar mit einem *Phlox paniculata* 'Aida' ist.

spectabile 'Stardust'	VIII-IX 30/40	2,50
Rein weißblühend, schlägt gelegentlich in die rosa Ursprungsform zurück.		
'Stewed Rhubarb Mountain'	VIII-IX 30/40	2,50
Diese noch brandneue Sorte erblüht gelblich aus rosa Knospen und hat graugrüne Blätter. Alles in allem eine reichblühende Pflanze mit außergewöhnlicher Farbkombination.		
'Stewen Ward'	VIII-IX 30/40	2,50
Eine Sorte aus England, welche hellrosa Blüten besitzt.		
spectabile 'Rosenteller'	VIII-IX 30/40	2,50
Eine schon ältere Sorte, die allerdings nur noch selten in Kultur ist. Dunkelrosa Teller.		
takesimense	VIII-IX 50/30	2,50
Wie eine in allen Teilen übergroße Sedum kamtschaticum, gezähntes, grünes Blatt und gelbe Blüten. Neueinführung von einer japanischen Insel, wo diese Art als Endemit vorkommt. Schön auf Mauerkronen!		
'Veluwse Wakel'	VIII-IX 20/50	2,50
Diese Sorte hat Hans Kramer aus einer Absaat von 'Joyce Henderson' selektiert. Sie ähnelt sehr der Sorte 'Matrona'. Dunkelrosa Teller über rötlichen Blättern.		

SENECIO - Greiskraut -

Eine große Gattung mit vielen Überraschungen bieten die Greiskräuter, die praktisch weltweit vorkommen. Hier haben wir eine Art ausprobiert, die sich bei uns als extremer Spätblüher verdient gemacht hat, sie blüht bei uns zumindest erst Mitte November auf. In ihrer Heimat Lesotho bildet sie breite Büsche. Völlig winterhart und anspruchslos.

seminiveus	NEU XI-XII 60/50	4,00
Graugrüne, artemisiaähnliche Blätter, schwefelgelbe Korbblüten.		
polyodon var. subglaber	VII-VIII (IX) 20/30	2,50
Neueinführung aus Südamerika, die sich hier als redlich winterhart erwiesen hat. Violetttrote asternähnliche Blüten, die über einen langen Zeitraum erscheinen. Durchlässige Böden, Sonne. (wieder ab Herbst 2010)		

SENNA - Winterharte Gewürzrinde -

hebecarpa	VIII-IX 70/160	4,00
Eine der wenigen winterharten Arten. Imposant in der Erscheinung, dankbar und lang blühend. Die hellgelben Blütendolden erscheinen besonders zahlreich an einem warmen Standort.		

SILPHIUM - Kompasspflanze

integrifolium	NEU VII-IX 40/140	3,50
Besitzt behaarte Blätter. Die gelben Korbblüten richten sich nach dem Sonnenstand.		

SISYRHINCHIUM - Graslilie-

angustifolium	VI-VII 40/70	3,50
Diese Art blüht violettblau und besitzt schwertlilienartige Blätter. Für nicht zu trockene Steingärten.		

SMILACINA - Schattenblume -

Wertvolle Schattenstauden aus Asien und Nordamerika. Sie lieben fast alle einen kräftigen Humusboden, der mit Lehm durchsetzt ist, sowie einen halbschattigen Standort. Dann werden diese langlebigen Stauden von Jahr zu Jahr schöner.

japonica	V-VI 40/50	4,00
Diese Art bekommt auffällige, rote Beerentrauben im Herbst, die lange haften bleiben. Weißblühend. (11cm-Töpfe)		
stellata	V-VI 50/40	4,00
Eine Waldpflanze aus Nordamerika, die an Salomonssiegel erinnert. Leuchtendweiße Sternchen.		
racemosa	V-VI 50/50	4,00
Büschelige, weiße Blüte, anschließend dunkelroten Beeren. Eine horstbildende Art.		

SOLIDAGO - Goldrute -

Wertvolle Staudengattung, die mit ihren unterschiedlich hohen Arten und Sorten vielfach brauchbar sind. Besondere Beachtung sollte der Gartenbesitzer den neueingeführten Wildarten schenken, sind sie doch anspruchslos und besitzen attraktive Wuchs- und Blütenformen. Säen sich kaum aus!

caesia (LN Kanada)	IX 40/60	3,50
Eine Wildart mit normalerweise langen "Blütenschwänzen". Bei dieser Herkunft sind die Rispen viel kürzer. Gute Beetstaude mit später Blütezeit. (alle im 11cm Topf)		
flexicaulis 'Variegata'	IX 50/100	3,50
Goldgelbe Blüten mit breiten, interessant panaschierten, gemaserten Blättern. Schöner Austrieb!		
rugosa 'Fireworks'	IX-X 50/140	3,50
Bildet lange, schnurförmige Blütenäste, die auf hohen Stängeln sitzen. Wertvoll in jeglicher Hinsicht,		

ob als Schnittstaude oder als höhere Beetstaude. Eindrucksvoll bei freiem Stand.

- rugosa (LN Quebec, Kanada)** NEU VIII-IX 50/70 **3,50**
Lediglich am Blatt erkennt man, dass es sich um *S. rugosa* handelt. Ansonsten wesentlich früher blühend, standfest und kürzere Blütenbüschel.
- sempervirens** IX-XI 80/100 **3,50**
Seltene Art, die mit ihren bis 20 cm langen, grünen Blättern auffällt, da diese fast wintergrün sind! Vielverzweigte gelbe Rispen. Extrem spät blühende Art, der auch die ersten Fröste nichts ausmachen!
- sempervirens 'Goldene Wellen'** IX-X 70/80 **3,50**
Eine Auslese mit dunklen Stängeln. Blüht etwas früher als die reine Art. Von Robert Herman, USA.

SPEIRANTHA

- Chinesisches Maiglöckchen -

convallarioides

V-VI 30/20 **5,00**

Die sternchenförmigen weißen Blüten befinden sich an kurzen Rispen. Horstiger Wuchs, das lanzettliche Blatt (11cm-Töpfe) ist wintergrün. Breitet sich durch Ausläufer langsam aus. Exquisite, völlig winterharte Schattenstaude.

SPIGELIA

- Feuerenzian -

Den meisten Pflanzenliebhabern ist diese nordamerikanische Staude völlig unbekannt, aber sie ist schon lange in Kultur, aber sehr selten in Verbreitung, da schwierig in Vermehrung. Der deutsche Name rührt von den feuerroten, länglichen Röhrenblüten, die jedoch nichts mit Enzian gemein haben, sondern einer tropischen Pflanzengattung angehören. Frischer, lehmighumoser Boden in Sonne bis Halbschatten. Es dauert einige Jahre, bis die Pflanzen sich vollständig etabliert haben.

marylandica

Nicht immer lieferbar, bitte anfragen.

XY VII-IX 30/50 **10,00**

STACHYS

- Ziest -

Eine sehr vielgestaltige Gattung mit vielen Möglichkeiten der Verwendung und großem Zierwert. Die meisten Arten sind robust und dauerhaft. Sie lassen sich in jeder Rabatte gut integrieren und schließen den Boden. Nach Jahren lässt die Blüte nach und sie sollten daher verpflanzt werden.

byzantina 'Cotton Boll'

Diese englische Sorte ist sehr beliebt wegen ihrer extrem breiten, grauhaarigen Blätter.

VI-VII 40/30 **3,50**
(alle in 11-cm-Cont.)

lavandulifolia

Aus der Osttürkei stammende Form mit grauen Blättern und roten Blütenrispen. Wächst teppichartig.

VI-VII, 50/20 **3,50**
(ab Herbst 2010)

macrantha 'Rosea Compacta'

Eine alte, fast vergessene, sehr schöne Vordergrundsorte mit hellrosa Blütenständen.

VI-VII 40/30 **3,50**

macrantha 'Selim'

Eigene Auslese aus Samen, die im Pontischen Gebirge gesammelt wurde. Besitzt dichte Blütenstände, die Einzelblüten sind kleiner und reinrosa.

CK VI-VII 40/40 **3,50**

macrantha 'Superba'

Diese ältere Auslese gilt zu Recht als eine der wertvollsten Gruppen- und Beetstauden! Sehr schön auch im öffentlichen Grün zwischen Gehölzen. Walzenförmiger Blütenstand. Lilarosa.

VI-VII 40/50 **3,50**

macrantha 'Violacea'

Eine in Kultur entstandene Sorte mit lilapurpurnen Blüten, die wesentlich früher als alle anderen aufgehen. Diese Sorte kann teilweise mit noch dunkleren Blüten im Herbst ein wenig nachblühen.

VI-VII 40/50 **3,50**

monieri 'Hummelo'

Eine Auslese von Ernst Pagels mit intensiven, purpurvioletten Blütenrispen.

VI-VII 40/50 **3,50**

STENANTHIUM

- Stylidiaceae -

Sehr seltene Staude aus Nordamerika, welche einen leicht sauren Humusboden benötigt. Sie besitzt weißliche Blüten an einer dünnen Rispe. Benötigt einige Zeit zur vollen Entwicklung. Kühler Standort. Wenn etabliert, nicht mehr verpflanzen!

gramineum

NEU XY VI-VII 30/60 **12,00**

STROBILANTHES

- "Otternkopf" -

Ziemlich neue, weitgehend unbekannt Pflanzengattung aus dem Himalaya. Die Blüten haben eine Form wie ein Schlangenkopf. Sie alle schätzen einen humosen Boden, welcher nicht zu trocken sein darf. Rechnen Sie genügend Platz ein, damit die Pflanzen auch zur Geltung kommen!

atropurpurea

Eine sehr hohe Art aus Kaschmir mit blauen Blüten und brennnesselartigen Blättern. Halbschatten.

VIII-X 50/100 **3,50**

attenuata

Ehemals von Elizabeth Strangman hat sich diese Art aus Nepal als völlig winterhart erwiesen! Dunkelenzianblaue Blüten erscheinen im Herbst, wobei ein warmer Herbst den Flor begünstigt!

VIII-IX 50/20 **3,50**

rankingensis			X-XI	40/50	3,50
Aus China stammend besitzt dieser Spätblüher hellviolette Blüten.					
TANACETUM - Rainfarn –					
vulgare 'Crispa'			VII-VIII	40/70	3,50
Eine alte Bauerngartenstaude, deren Blätter wie Petersilie gekräuselt sind. Gelbe Blüten. (11cm-Container)					
vulgare 'Isla Gold'			VII-VIII	40/80	3,50
Die gefiederten Blätter sind das ganze Jahr über zitronengelb. Blüten abschneiden, Selbstsaussaat!					
TEUCRIUM - Gamander –					
hyrcanicum			NEU VII-IX	40/40	2,50
- Persischer Gamander – Ein Dauerblüher, wie es keinen zweiten gibt! Nach Rückschnitt remontiert diese Staude! Sät sich aus.					
THALICTRUM - Wiesenraute -					
Wiesenrauten sind zarte, ja fast zerbrechliche Pflanzengestalten von zwergigem bis übermannshohem Wuchs. Ob im Alpinum oder Staudenrabatte, sie ersetzen in einer sonnigen Pflanzung die Farne.					
aquilegifolium 'Thundercloud'			V-VI	30/50	4,00
Diese Auslese hat weinrote, große Blüten und kann nur durch Teilung vermehrt werden.					
'Elin'			VII-VIII,	50/220	7,00
(13cm-Cont.) Diese absolut herrliche und zur Blütezeit sehr dominante Staude stammt aus Schweden und wurde von Rune Bengtsson als eine Hybride zwischen T.rochebrunianum und T. flavum in Umlauf gebracht. 'Elin' ist steril, produziert also keinerlei Samen. Zur Entwicklung muss man sich 2-3 Jahre gedulden. Die Blüten schweben einer Wolke gleich über den graublau beblätterten Stängeln. Normaler Gartenboden und ein freier Stand ist die beste Voraussetzung für ein gutes Wachstum.					
flavum 'Illuminator'		XY	V-VI	30/100	4,00
Der Austrieb dieser Sorte ist auffallend leuchtend hellgelb, später vergrünend. Blüte cremegelb.					
flexuosum			VI-VII	30/50	3,50
Eine Art mit helllila Blüten, ganz ähnlich wie Th.aquilegifolium. Fein zerteilte Blätter.					
foetidum			VI-VII	30/40	3,50
Wenig gepflanzte, niedrige Art mit grünlichen Blüten und adiantumähnlichen Blättchen.					
isopyroides			VI-VII	20/30	3,50
Erinnert im Aussehen entfernt an Thalictrum alpinum, ist jedoch viel höher. Blüten gelblich-ockerbraun. Für sonnige bis halbschattige, trockene Steingärten. Das feine Blatt ist bläulichgrün.					
kusianum			IV-V	20/10	3,50
Reizende Zwergamstelraute aus Japan. Eignet sich auch für Tröge oder Steingärten. Sonne.					
koreanum			V-VI	30/20	3,50
Zwergige Wuchsform, die runden Blättchen sind nahezu wintergrün. Weißlichrosa Blüten. Halbschatten.					
minus			VI-VII	30/60	3,50
Eine Wildart mit schleierkrautähnlichen, gelben Blüten und an Adiantum erinnernde Blättchen. Jeder Boden.					
occidentale			V-VI	20/40	3,50
Eine seltene Art, die ockergelbe Blüten hat, die sich wie Zittergras im Wind bewegen.					
rochebrunianum			VII-VIII	40/200	3,50
Eine der stattlichsten Arten mit helllila Blüten und gelben Staubgefäßen. Sonne bis Halbschatten.					
minus			VI-VII	30/60	3,50
Eine Wildart, die öfters den Kultivarnamen 'Adiantifolium' hat. Sehr zart und anspruchslos!					
TRACHYSTEMON - Rauling, Boraginaceae -					
An Bachläufen und Teichen, in schattigen Gartenteilen gut zu verwendende Wildstaude. Die verzweigten, blauen Blütenstände erscheinen vor dem Blattaustrieb. Große, rau behaarte Blätter.					
orientalis (ex Afghanistan)			III-V	60	4,00
(11cm-Töpfe)					
TRADESCANTIA - Dreimasterblume -					
Anspruchslose und schöne Stauden, die mit ihren typischen dreiteiligen Blüten und der langen Blütezeit wertvoll sind. Man sollte die Stängel nach der ersten Blüte zur Hälfte abschneiden, da so eine unerwünschte Aussaat verhindert wird und die Pflanzen dann attraktiver aussehen.					
x andersoniana 'Bilberry Ice'			VI-VII	30/40	3,50
Eine Sorte aus England mit einer aparten Blütenfarbe: hellblau, übergehend in Himbeerrot. (Starke Pfl. in 11cmCont)					
x andersoniana 'Concorde Grape'			VI-VI	30/50	3,50
Vielleicht eine der besten neuen Dreimasterblumen-Neueinführungen. Die schmalen Blätter sind intensiv grau bereift, wodurch sich die purpurvioletter Blüten abheben.					
x andersoniana 'Domaine de Courson'			VI-VII	30/50	3,50

Sehr großblumige Auslese von Lepage aus Frankreich. Die Blütenfarbe kann man als helles, fast weißliches Blau bezeichnen, mit rotem Schimmer und dunklen Staubgefäßen.			
x andersoniana 'Red Grape'	VI-VII	30/40	3,50
Das leuchtende Gegenstück zu 'Concorde Grape'. Graues Blatt, die Blüten sind kardinalrot.			
x andersoniana 'Satin Doll'	VI-VII	30/30	3,50
Niedrige Sorte mit amarantroten Blüten und graugrünem Blatt.			
virginiana 'Coerulea Plena'	VI-VII	30/40	3,50
Verhältnismäßig kleine, aber gefüllte Blumen in Dunkelblau.			
longipes	VI-VIII	30/07	4,00
Die violettroten Blüten sitzen in den Blattachseln. Die Blätter werden bis zu 20 cm lang und liegen dem Boden auf, was einem Seestern nicht unähnlich sieht. Eigentlich eine Steingartenpflanze, die völlig winterhart und unempfindlich ist! Sonne, trockenen Standort, aber kräftigen Boden.			

TRAUTVETTERIA - Ranunculaceae -

Anspruchsvolle, liebenswerte Waldpflanze mit weißen Rispen. Benötigt humosen Boden in Halbschatten.

caroliniensis Tief eingeschnittene Blätter, schöne, gelbliche Herbstfärbung.	VII-IX	30/60	4,00
---	--------	-------	-------------

TRICYRTIS - Krötenlilie -

Eine wertvolle Staudengattung für den Halbschatten, deren Wert noch viel zu wenig geschätzt wird! Durch die späte Blütezeit können Schattenpartien entscheidend belebt werden. Was besitzen wir an Herbstblühern für den Schattengarten? Die Auswahl ist wahrlich gering! Man kann die Krötenlilien mit Saxifraga fortunei kombinieren, sowie mit Farnen und Salomonssiegel.

affinis 'Variegata'	VIII-IX	40/60	4,00
Der schmale, weiße Rand dieser frühblühenden, gefleckten Sorte verliert sich über den Sommer.			
hirta	IX-X	40/50	3,50
Diese Art besitzt breite, leicht gefleckte Blätter, die behaart sind. Dies ist die verbreitete Form mit den weißen Blüten, die lila gepunktet sind. Halbschattigen Standort, völlig anspruchslos und hart.			
hirta (ex Japan)	IX-X	30/40	3,50
Diese Form wurde in den Bergen Japans gesammelt und besitzt einen niedrigen Wuchs. Helllila.			
hirta 'Alba'	IX-X	40/30	4,00
Schwächer wachsende, reinweiß blühende Form der bekannten Krötenlilie.			
hirta 'Andenken an Hans Mades'	IX-X	40/80	4,00
Äußerst langtriebige Auslese, deren zahlreiche Blüten in den Blattachseln sitzen.		(11cm-Cont.)	
hirta 'Miyazaki'	IX-X	30/40	4,00
Purpurlila gefleckt, lange Triebe bildend.			
hirta 'Raspberry Mousse'	IX-X	20/40	4,00
Reizende, kleine Sorte mit deutlichen dunklen Flecken auf den Blütenblättern.			
hirta 'Variegata'	IX-X	40/50	4,00
Neben einigen buntblättrigen Sorten können wir diese Form bereits anbieten. Besonders schön im Austrieb, wo die Pflanzen deutlich gelb gerandet sind. Blüten wie die Art.			
formosana 'Adbane'	IX-X	40/50	4,00
Die Blüten sind hellblau, fast weiß, sind purpur gepunktet und haben bläuliche Spitzen			
formosana 'Dark Beauty'	VIII-X	40/40	4,00
Dies ist die Sorte, welche jahrelang als T.macropoda im Umlauf war und teilweise immer noch ist! Sehr schöne, dunkelweinrote Blüten. Ausläuferbildend.			
formosana 'Seiryu' ('Hototogisu')	IX-X	40/50	4,00
Hier handelt es sich um die verbreitete "Normalform" von T.formosana. An den weitverzweigten Rispen befinden sich die roten Blüten, die einen bläulichen Unterton aufweisen.			
'Kohaku' (T.hirta x T.macranthopsis)	IX-X	40/15	6,00
Unser derzeitiger absoluter Favorit unter den Krötenlilien! Diese wunderschönen ockerfarbenen Blüten, welche rötlich gepunktet sind, kann man kaum beschreiben. Überhängender Wuchs, langsam wachsend.			
latifolia	VII-VIII	40/60	4,00
Kennzeichnend sind die breiten Blätter, sowie die extrem frühe Blütezeit. Gelb.			
latifolia 'Japanese Form'	VII-VIII	40/50	4,00
Kompakte Auslese mit runden Blättern, Blüte gelb.			
'Lightning Strike'	IX-X	40/60	4,00
Im Austrieb leuchtendgelbgrün panaschiert, in jeder Pflanzung sehr auffällig! Blüte weiß, sehr spät!			
macrantha ssp. macrantha	IX-X	40/30	6,00
Ähnlich der folgenden Unterart, jedoch kleinere, goldgelbe Blüten. Überhängender Wuchs.		(11cmContainer)	
macrantha var. macranthopsis	IX-X	40/30	6,00
Eine sehr aparte, gelbblühende, großblumige Wildart. Diese Art hat einen überhängenden Wuchs und sollte daher auch so gepflanzt werden, dass sie gut zur Geltung kommt!		(")	

ohsumiensis	IX-X 20/30	4,00
Eine wunderschöne, gelb blühende Art. Die großen Einzelblüten erinnern an Tulpen. Leidet bei zu heißem Wetter, daher ist unbedingt ein kühler Standort zwischen Rhododendron erforderlich.		
puberula	VII-IX 30/60	4,00
Sehr ähnlich der T.latifolia, doch sind die Blätter leicht behaart. Blüte hellgelb, gesprenkelt.		
'Tojen'	IX-X 40/30	4,00
Die Blüten besitzen einen fast weißen Grundton und sind amethystfarben getönt. (11cmContainer)		
'Shimone'	IX-X 50/80	4,00
Lila Blüten, welche dunkelpurpur gefleckt sind. Stängel dunkelbraun, Blätter gefleckt.		

TRILLIUM - Dreiblatt -

Liebhabergattung mit begehrenswerten Arten, wo jedoch nur die wenigsten in Kultur sind. Ähnlich wie viele andere Waldpflanzen möchten auch die Trillium lange ungestört wachsen. Dann werden sie von Jahr zu Jahr schöner. Der beste Standort wäre unter tiefwurzelnden Laubgehölzen, wo der Boden lehmighumos, sehr nährstoffreich und nicht zu trocken ist. Keinen Torf! Zum Verkauf gelangen ausschließlich getopfte, kultivierte Pflanzen. Schön vor Funkien und Salomonssiegel.

catesbayi	XY IV-V 10/30	7,00
Eine seltene Wildart mit zurückgeschlagenen hellrosa Blütenblättern.		
erectum	IV-V, 10/40	7,00
Diese Art besitzt purpurrote bis ziegelrote, zur Seite gedrehte Blüten an hohen Stängeln.		
grandiflorum	IV-VI, 10/40	7,00
Die großblütigste Art mit offenen Blüten. Entwickelt sich sehr langsam zu größeren Horsten. Weiß		
luteum	IV-V, 10/30	7,00
Eine gelbblühende Art, die kalkhaltige Humusböden bevorzugt. Blütenform wie Trillium sessile.		
recurvatum	IV-V 10/20	7,00
Die purpurbraunen Petalen sind nach hinten gebogen.		
sessile	IV-V, 10/30	7,00
Eine unter diesem Namen in Europa schon länger bekannte Art, die aber immer wieder falsch in Kultur ist. Trillium sessile hat kurze, runde, maronenbraune Blüten. Lehmiger Waldboden.		

TRIOSTEUM - Fieberwurz –

Interessante und seltene Staude für lehmige (!) Böden in halbschattigen Lagen. Die Blüten sind von bescheidener Schönheit, da Auffälligste dieser Waldpflanzen ist jedoch ihr anhaltender Beerenschmuck in Form einer kleinen Traube.

himalayanum (T.erythrocarpum)	V-VI 50/60	5,00
Besitzt leuchtend orangerote Beeren in einer Traube.		
pinnatifidum	V-VI, 60/40	5,00
Diese seltene Art aus Japan und Nordostchina schmückt sich mit reinweißen Beeren.		

TROLLIUS - Trollblume –

europaeus (LN. Slowakei)	NEU VI-VII 20/40	4,00
Nachzucht vom Wildstandort. Besitzt große, hellgelbe Blütenköpfe.		
farrerii ssp. farrerii	NEU VI-VII 15/15	4,00
Niedere Art aus Yünnan und Tibet, Trollius acaulis nicht unähnlich. Gelbliche, einzelne Schalenblüten		
ledebourii var. polysepalus	NEU VI-VII (IX) 20/40	4,00
Sattorange blühende Wildart aus dem Fernen Osten Sibiriens. Frische bis feuchte Böden.		
'Taleggio'	V-VI 30/30	4,00
Ganz ähnlich 'Alabaster', jedoch wesentlich wüchsiger! Cremegelbe Blüten.		

UVULARIA - Trauerglocke –

Die Trauerglocken sind dauerhafte Stauden, die wie die Salomonssiegel von Jahr zu Jahr nur schöner werden.

grandiflora	V-VI 40/40	4,50
Goldgelbe Glockenblüten, schmale Blütenblätter.		
grandiflora var. pallida (U.flava)	V-VI 40/50	4,50
Bei dieser Varietät sind die Blüten hellgelb.		
sessiliflora	V-VI 40/30	4,50
Kleine, hellgelbe Glöckchen, wächst mit kurzen Ausläufern in die Breite.		

VALLERIANA - Baldrian -

alliariifolia		XY	VI-VII 50/80	4,50
Diese prächtige Art schmückt sich mit weißen Blütenschirmen. Breite Blätter. Sonne.				
phu 'Aurea'			(11cmContainer)	
Leuchtend gelber Austrieb, ist daher im Halbschatten sehr auffallend. Im Sommer vergrünend.				VI-VII 40/70 4,00

VERATRUM - Germer –

Prächtige Solitärstauden, die obendrein sehr langlebig sind. Nur ihre Aufzucht ist langwierig, zeitraubend und es dauert, bis dass einigermaßen ansehnliche Verkaufspflanzen entstehen. Der Standort im Garten sollte vollsonnig bis halbschattig sein, ein kräftiger, tiefgründiger und frischer Boden ist Voraussetzung. Diese monumentalen Stauden brauchen viele Jahre bis zur ersten Blüte

californicum	- Kalifornischer Germer-	NEU	VII-VIII 50/180	5,00
Stattliche Pflanze mit eindrucksvollen Blütenständen.				
nigrum	- Schwarzer Germer-		VII-VIII 50/130	12,00
Schwarzrote Blüten an schlanken Rispen.				
			(13cmContainer)	

VERBASCUM - Königskerze –

Bei den folgenden Sorten handelt es sich um reine Stauden, die einen kräftigen, aber durchlässigen Boden möchten. Diese stammen ursprünglich alle aus England. Damit ihr ausdauerndes Wachstum auch gewährleistet ist, sollten unbedingt alle abgeblühten Stängel sofort 20 cm über dem Boden abgeschnitten werden!

'Aprilia'	Neuheit, eine ausdauernde Hybride mit V. phoeniceum. Blau	V-VI	40/80	4,00
'Gainsborough'	Diese ältere Sorte ist hellgelb	VI-VII	40/130	4,00

VERBESINA - Verbesina -

alternifolia			VII-VIII 40/200	3,50
Stämmige, in einer Pflanzung sehr dominante, gelbe Präriestaude. Hellgelbe Astenblüten.				

VERNONIA - Eisenkraut –

Sehr langlebige, standfeste und winterharte Stauden des Mittleren Westens, die tiefgründige, gute Gartenböden verlangen.

arkansana			VIII-IX 40/200	4,00
Stattliche Präriestaude mit violettrotten Blüten in einer Doldentraube. Einzelstellung, Sonne.				
baldwinii			VIII-IX 40/130	4,00
Ähnlich voriger, aber niedriger und mit rundlicheren, gezähnten Blätter. Violette Blütendolden.				

VERONICA - Ehrenpreis -

Eine Riesengattung, mit enormen Verwendungsmöglichkeiten. Weitere Arten siehe unter Rubrik "Steingartenstauden".

gentianoides			V-VI 30/50	2,50
Die herkömmliche Form mit langen Stängeln, auf denen die eisblauen, pyramidalen Blüten sitzen.				
Der Enzianehrenpreis ist eine ideale Pflanze für trockene Verkehrsinseln.				
gentianoides 'Narrow Leafed Form'			V-VI (+IX), 20/25	2,50
Breitlanzettliche Blätter, dicht am Boden. Die himmelblauen Blüten erscheinen bei dieser Sorte schon sehr früh. Eine wertvolle Eigenschaft ist auch die nochmalige Blüte im Herbst.				
longifolia 'Lila Karina'			VI-VII 30/50	3,50
In guten Gartenböden entwickeln sich die graublauen Ähren sehr gut.				
sachalinensis (früher V. subsessilis 'Hendersonii')		NEU	VII-IX 30/70	4,00
Prächtige Art, die in den letzten Jahrzehnten kaum mehr in Kultur war. Ich kannte sie von früher her, hatte sie aus den Augen verloren, aber jetzt mit viel Glück wieder aufgetrieben und vermehrt. Frischen, kräftigen Gartenboden, sehr schön an Teichrändern. Vieles sind Hybriden, was unter diesem Namen im Umlauf ist.				

VERONICASTRUM - Hoher Ehrenpreis -

Diese stattlichen Stauden können zur Blütezeit ein Staudenbeet so richtig bestimmen. Sie mögen alle einen kräftigen, nahrhafter Gartenboden und offenen, freien Stand. Besonders schön als Hintergrundstaude an Teichrändern.

virginicum 'Fascination'			VII-VIII, 50/150	4,00
Wirklich eine auffallende, faszinierende Pflanze, ursprünglich aus dem Garten von Ton ter Linden. (11cm-Container)				
Die zarten Blütenähren sind purpurviolett und am Ende stark verbändert! Kräftige Pflanzen.				
virginicum 'Lavendelturm'			VII-VIII 50/170	4,00
Die hellblauen Blütenrispen ragen über so manch andere Prachtstaude hinaus. Sehr dominierend und doch nicht aufdringlich! Wie alle verlangt auch diese Sorte einen sonnigen Standort.				
virginicum 'Pink Glow'			VII-VIII 40/130	4,00
Eine rein rosa blühende Sorte, sehr stämmig und reichblühend.				
virginicum var. humile		NEU	VII-VIII 40/50	4,00
Niedrige Auslese mit himmelblauen Blüten. Für Liebhaber und Sammler.				
sibiricum 'Apollo'			VII-VIII 50/130	4,00

Auch im nichtblühendem oder abgeblühten Zustand machen diese stolzen Solitärstauden ein gutes Bild. Die var. sibiricum ist stämmiger und breitblättriger, 'Apollo' ist eine hellblaue Auslese davon.

sibiricum 'Red Arrows'	VII-VIII 40/120	4,00
Rötliche Blütenknospen, dunkelblaue Blütenrispen.		
villosulum	IX-X 100/10	4,00
Immer noch zu wenig bekannt ist diese Staude aus Japan! Die langen Triebe erinnern an Lamium, doch erscheinen in den Blattachseln sehr spät im Jahr die dunkelvioletten Ehrenpreisbüscheln.		

VIOLA

- Veilchen -

Von den Hornveilchen gibt es eine Unzahl wertvoller Züchtungen, die alle liebenswert sind. Man kann sie als Einfassungspflanzen oder für Lücken in Beeten gebrauchen. Nach der ersten Blüte ist unbedingt ein leichter Rückschnitt angebracht, dann wachsen diese hübschen Pflanzen gedungen und sind wesentlich dauerhafter! Der Boden sollte von einer lehmig-humosen Beschaffenheit sein. Übrigens für diejenigen, die es noch nicht wissen: Hornveilchen sind keine Stiefmütterchen, sondern ausdauernde Stauden, die alle 3-4 Jahre versetzt werden sollten!

cornuta 'Irish Molly'	V-X 10/15	2,50
Hier haben wir ein Hornveilchen mit einer ganz eigenartigen Farbe! Schmutziggelb mit braun. Wie alle Sorten kann 'Irish Molly' nur vegetativ vermehrt werden, um sie echt zu halten!		
cornuta 'Lady Scott'	V-X 10/15	2,50
Ein echtes Hornveilchen, welches teppichbildend ist, die Blüten besitzen einen langen Sporn. Hellblau.		
cornuta 'Lemon Sorbet'	V-X 15/15	2,50
Zitronengelbe Blüten, sehr reichblühend, duftend und gesund!		
cornuta 'Louis'	CK IV-X 10/15	2,50
Bei dieser eigenen Auslese sind die Blüten dunkellila und erscheinen sehr früh!		
cornuta 'Maggie Mott'	V-X 15/15	2,50
Alte Sorte mit viel Charme! Helle, silbrigblaue Blüten, die eine kleine, gelbe Mitte haben.		
cornuta 'Milkmaid'	V-X 10/15	2,50
Weißes Hornveilchen, welches einen lila Schimmer hat. Ist leider öfters falsch im Handel!		
cornuta 'Rebecca'	V-X 10/15	2,50
Die cremeweiße Grundfarbe ist mit hellblauen Flecken durchsetzt. Sehr außergewöhnlich!		
cornuta 'Toni Venisson'	V-X 10/15	2,50
Auch unter dem Namen Viola cornuta 'Variegata' verbreitet besticht diese Sorte besonders durch den lebhaft gelbgrünen Austrieb der frischen Triebe im Frühling. Hellblaue Blüten.		
hirsutula	V-VI 20/10	2,50
Eine Wildart von den Appalachen. Auffällig dunkel geaderte Blätter, dunkelblaue Blüten.		
labradorica	NEU IV-V 40/15	2,50
Beliebte Blattstaude mit schwarzen Blättern und lichtblauen Blüten. Bildet größere Teppiche. Bei uns steht sie vor Funkien und gelbblättrigen Spierstauden. Auch zu Heuchera sehr nett.		
odorata 'Coer d'Alsace'	III-V 10/15	3,50
Leuchtend rot blühendes Duftveilchen, eine sehr begehrte Sorte. Fällt weitestgehend echt aus Saat. Etliche Duftveilchen verloren wir im vergangenen Winter durch lang anhaltenden Kahlfröst. Ausgepflanzte können ihnen dies nichts anhaben, doch in den Töpfen sind sie empfindlich!		
odorata 'Donau'	III-V (X) 10/15	3,50
Diese großblumige Sorte des Duftveilchens stammt aus Österreich, entstand etwa um 1930. Sie ist sehr langstielig und blüht gewöhnlich schon sehr bald im Jahr. Man kann alle Viola-odorata-Sorten in Tontöpfe pflanzen und so jederzeit verfrühen. Der Duft ist süß und unbeschreiblich.		
odorata 'Goethe'	III-V 10/10	3,50
Ein kleinblumiger, aber reichblütiger Findling aus Goethes Garten am Frauenplan in Weimar. Hat vielleicht sogar der berühmte Dichtervater persönlich Blüten dieses Veilchens in den Händen gehalten? Die Farbe ist weiß mit einem bläulichrosa Schein und einer aparten Strichlierung. Man nimmt an, dass dieses Veilchen sicher noch ein "Relikt" aus der Goethezeit ist. Gefunden von Frau Brigitte Wachsmuth, einer Kennerin von alten Sorten, die diesem Veilchen auch den Namen gab.		
odorata 'Irish Elegance'	III-IV 10/10	3,50
Cremegelbe bis apricotfarbene, ältere Sorte. Wie alle Duftveilchen riecht auch diese stark.		
sororia 'Freckles Dark Form'	IV-V 10/10	2,50
Intensivere Farbauslese der 'Freckles', tiefblauen Sprenkelungen. Fällt echt aus Samen.		

WALDSTEINIA

- Golderdbeere, Ungarwurz -

ternata 'Kronstadt'V-VI 100/10 **2,50**

Wohl einer der besten Bodendecker im Halbschatten! Man kennt Bestände, die mehr als 20 Jahre stabil überdauern können. Glänzendes, wintergrünes Blatt, gelbe Blüten. Herkömmlicher Klon.

- Gräser -

“Nur Harfe und Pauke bilden ein komplettes Orchester“ **Karl Foerster**

Ohne Ziergräser fehlt jedem Garten das gewisse Etwas, ob zwischen Gehölzen oder im sonnigen Bereich. Es sollten aber die Gräser erst im Frühjahr abgeschnitten werden, damit ihr Zierwert besonders im Winter zur Geltung kommt!

AMMOPHILA

- Dünengras -

breviligulataVII-IX 40/100 **4,00**

Auffällige silbriggraue Blätter, breite, lange Ähren. Sehr charakteristisches Gras. Für jedes trockene Beet!

ANDROPOGON

- Bartgras -

gerardiiVIII-IX 40/150 **3,50**

Dieses Gras bildet lockere Büsche mit ährigen Blütenständen, gelbe Staubgefäße.

virginicusVIII-IX 40/100 **3,50**

Horstiges Wachstum, färbt sich im Herbst orangerot um. Aus der Prärie, wie die vorige Art.

BRIZA

- Zittergras -

media 'Limouzi'VI-VII 40/60 **3,50**

Diese Sorte ist noch wenig verbreitet. Sie zeichnet sich durch breitere Blätter aus, auch die Blüten sind ungewöhnlich dicker und größer. Sie läßt sich außerdem fantastisch trocken verarbeiten.

media 'Zitterzebra'**NEU VI-VII 40/40 3,50**

Erstes und einziges panaschiertes Zittergras, auffällig längs gestreifte Blätter. Sonst wie vorige Sorte.

BROMUS

- Trespe -

erectus 'Skinner's Gold'VI-VII 40/60 **3,00**

Bemerkenswert sind die goldgelb gestreiften Halme. Bildet leicht Ausläufer.

CALAMAGROSTIS

- Reitgras -

x acutiflora 'Karl Foerster'VII-IX, 50/160 **3,50**
(alle in 11cm-Cont.)

Das bekannte, nicht wuchernde Solitärgras, das Karl Foerster so gern verwendet sah.

x acutiflora 'Overdam'VII-IX, 50/160 **3,50**

Von Poul Petersen (Overdam Planteskole) aus Dänemark in den Handel gebrachte, panaschierte Form. Schon im Sommer 1982 gab er mir ein Exemplar zum Ausprobieren mit.

brachytricha

- Diamantgras, Koreanisches Reitgras -

VIII-X, 50/120 **3,50**

Zur Blütezeit ist dieses Gras, das früher unter dem Gattungsnamen Achnatherum verbreitet war, wohl eines der auffälligsten Gräser! Dicke, silbrige Ähren schmücken den herbstlichen Garten!

CAREX

- Segge -

Eine schier unendliche Gräsergeschichte, eine relativ komplexe Gattung mit Zwergen und Solitärgräsern. Dementsprechend vielseitig sind auch die Verwendungsmöglichkeiten. Einige neuseeländische Arten sind in Vorbereitung.

alba 'Variegata'		IV-V	40/40	2,50
Der Austrieb dieser selten anzutreffenden Segge ist schlohweiß, später wird sie hellgrün.				
brunnea 'Aureovariegata'		NEU IV-V	30/20	3,50
Zierliche Neueinführung mit zartgelb panaschierten Halmen. Für gute Böden im Halbschatten.				
brunnea 'Jenneke'		NEU IV-V	30/20	3,50
Eine Sorte, die im Wuchsverhalten der vorigen gleicht, jedoch weiß....				
caryophyllacea 'The Beatles'		IV-V	30/25	2,50
Niedrige, problemlose, hellgrüne Seggenart, welche durch ihre gedrehten Halme auffällt.				
flavella		V-VII	30/10	2,50
Kleine, gelblichgrüne, morgensternähnliche Blüten. Anspruchslos, horstig wachsend. Sonne.				
firma 'Bärbel'		V-VI	20/10	3,50
Von Herrn und Frau Fluche aus Roßdorf/D in Kultur genommen. Eine Polsterseggenauslese mit auffallend blaugrünen, glänzenden Blättern. Wichtig für eine artgerechte Kultur ist ein durchlässiger, steiniger Boden im Alpinum (Kalk). Sonne – Halbschatten, auch für Tröge hervorragend geeignet.				
Carex, Fortsetzung:				
firma 'Variegata'		V-VI	20/10	3,50
Schon länger bekannt ist diese gelbgrün gestreifte Form der Schneesegge. Langsam wachsend.				
foliosissima 'Ice Dance'		V-VI	50/30	3,00
Diese Sorte bildet längere Ausläufer und wird deswegen nicht zu C.morrowii gestellt. Gelblich gestreift.				
fraseri	- Schneesegge -	IV-V	30/4	4,50
Auffallend schöne Seltenheit für sauer-humose Böden. Das breite Blatt wird bis 40 cm lang, die Blüten sind schneeweiß und leuchten! Halbschatten, nicht zu trockene Böden. Starke Pflanzen!				
glaucoidea		V-VI	20/20	2,50
Ein seltenes Gras. Gleicht einer grauen Carex plantaginea. Wächst im Halbschatten willig.				
grayi	- Morgensternsegge -	V-VI	40/40	2,50
Bildet die charakteristisch schönen „stachligen“ Hüllen. Für feuchte Standorte				
humilis 'Hexe'		NEU IV-VI	50/20	2,50
Auch für trockene Steppenheidesituationen oder Kiesgärten benötigen wir horstig wachsende, frühblühende Gräser. Dieses blüht gelb und bildet im Alter ausdrucksvolle, große "Hexenringe". Sehr trockenheitsresistent.				
kaloides		B VI-VIII	30/40	3,50
Bultenbildende Art aus Neuseeland, hell strohfarben. Frischen Boden.				
mimosa		B VI-VII	20/10	3,50
Sehr zierliche und feine, dunkelgrüne Segge. Für halbschattige Plätze zu Saxifraga fortunei.				
morrowii 'Gilt'		V-VI	40/30	3,00
Sehr schöne Sorte, die im Gegensatz zur alten 'Variegata' viel intensiver panaschiert ist, allerdings auch wesentlich langsamer wächst. Wintergrünes Gras für halbschattige Stellen.				
morrowii 'Silver Sceptre'		V-VI	30/20	2,50
Die weißgrünen Blatthorste dieses wintergrünen Grases stechen in jeder Pflanzung hervor! Diese Gräserneuheit stammt ebenfalls aus Japan und bildet bald größere Horste. Sonne, Halbschatten.				
muskingumensis 'Little Midge'		VI-VII	20/20	3,50
Eine zierliche Form der Palmwedelsegge, sozusagen eine Miniaturausgabe! Wie auch die folgenden Sorten jedoch langsamwachsend, aber nicht anspruchsvoll. Halbschatten.				
muskingumensis 'Oehme'		VI-VII	30/40	3,50
Amerikanische Sorte mit gelblich längsgestreiften Halmen. Langsam wachsend.				
muskingumensis 'Silberstreif'		VI-VII	30/40	3,50
Diese sehr schöne Auslese ist das Gegenstück mit weiß gestreiften Halmen.				
nigra 'On Line'		V-VI	20/15	2,50
Eine amerikanische Neuheit mit gelbpanaschierten Halmen und schwarz/grünen Blüten. Schatten.				
oshimensis 'Evergold'		V-VI	20/20	3,50
Die lebhaft gefärbten, goldgelben Blätter fallen das ganze Jahr über ins Auge. Halbschatten.				
oxygena		IV-V	20/30	2,50
Besitzt das ganze Jahr über blaugraue Halme, die auch im Winter dekorativ sind. Läuft etwas.				
panicea		V-VII	20/30	2,50
Eine graublättrige Segge, die hirseähnlich Blütestände bildet. Für feuchte Standorte.				
plantaginea		V-VI	40/20	2,50
Die Breitblattsegge benötigt humosen Boden im Halbschatten, sie ist wintergrün.				
pulicaris		NEU B IV-VI	30/10	3,50
Sehr zierliches, dünnhalmiges Gras, welches für Tröge und Steingärten wie geschaffen scheint!				
riparia 'Variegata'		V-VI	40/40	2,50
Eine weiß gerandete Form der Ufersegge. Wuchert weniger, gut an Teichrändern.				
saxatilis 'Ski Run'		XY V-VII	40/20	3,50
Zierliche, flache Polster bildend, die Blätter sind längs weiß gestreift und leicht gedreht.				

siderosticha 'Kisokaido'		VI-VII 20/20	3,50
Japanische Neuheit mit breiten Blättern, welche im Frühjahr weiß gestreift sind. Kürzere Blätter als die grüne Stammform. Am schönsten im Halbschatten. Zieht ein, daher guter Laubschlucker!			
siderosticha 'Variegata'		VI-VII 40/20	3,50
Eine unverwechselbare, dekorative Segge aus Japan. Das breite Blatt dieser Sorte ist weißlich-grün. Kurze Ausläufer bildend, eignet sich für jeden humosen Boden in Sonne oder Halbschatten.			
'Silver Sceptre'		V-VI 30/20	2,50
Die weißgrünen Blatthorste dieses wintergrünen Grases stechen in jeder Pflanzung hervor! Diese Gräserneuheit stammt ebenfalls aus Japan und ist mattenbildend. Sonne, Halbschatten.			
umbrosa ssp. sabynensis 'Thin Thin'		V-VI 30/20	2,50
Dunkelgrünes, sehr schmalblättriges Gras mit einem gelben Mittelstreifen. Sehr dekorativ! Horstbildend, eignet sich für frische, humose Böden. Sonne, Halbschatten.			
<u>CHASMANTHIUM</u>	- Plattährengras -		
latifolium		VII-IX 30/80	2,50
Wertvolles Schattengras mit großen Ähren, die wie plattgedrückt aussehen. Sehr schöne Herbstfärbung.			
<u>DESCHAMPSIA</u>	- Schmiele -		
Graziles Gras mit feinen Ähren. Man kann dieses Gras universell einsetzen, selbst an trockensten Stellen, aber hauptsächlich für Rabatten und Freiflächen gebräuchlich. Bis in den Herbst hinein dekorativ.			
cespitosa 'Goldtau'		VI-VII 40/60	2,50
Sicherlich die gartenwürdigste Sorte, da 'Goldtau' eine goldgelbe Halmfarbe besitzt und sich nicht aussät!			
<u>DICHANTHELIUM</u>	- Rehzungenras, Wilder Reis -		
clandestinum		VII-IX 50/70	3,50
Durch seine sehr breiten Blätter äußerst ornamentales und auffälliges Gras. Wächst in jedem Boden, welcher nicht zu trocken ist. Mit vielerlei Stauden zu kombinieren, auch mit anderen Gräsern.			
<u>ERAGROSTIS</u>	- Liebesgras -		
curvula		VI-VIII 50/120	3,50
Grazil überhängende Wedel, paßt gut in Trockengärten. Hat die Neigung, sich auszusäen. Trotzdem, wenn es sich etabliert hat, möchte man es nicht missen!			
spectabilis 'Bent'	- Purpur-Liebesgras -	VII-IX 40/40	3,50
Die feinen, schleierartigen Rispen haben eine violettrote Färbung. Für sandige Böden.			
splendens		VI-VIII 40/60	3,50
Für uns noch unbekannt und neu ist diese Art mit dunkelgrünen Blättern und weinroten Schleiern.			
<u>FESTUCA</u>	- Schwingel -		
cinerea 'Azurit'		V-VII 30/30	2,20
Ist wohl diejenige mit der besten Blautönung aller Blauschwingelsorten.			
cinerea 'Elijah Blue'		V-VII 30/30	2,20
Vor einigen Jahren wurde diese Gräserneuheit aus den USA eingeführt. Stahlblaue Halme.			
gautierii 'Col de Buchara'		V-VII 30/10	2,50
Dieser stachelige Schwingel kommt in voller Sonne am besten zur Geltung!			
mairei	- Atlasschwingel -	V-VII 50/50	2,50
Mit seinen graugrünen Halmen ein nahezu unverzichtbares Gras für sonnige, trockene Plätze			
spec.		V-VI 10/10	2,50
Ebenfalls leuchtendblaugraue, zarte Halme, kaum blühend. Sehr kompakter Wuchs, Sonne.			
<u>HAKONECHLOA</u>	- Japangras -		
Eines der schönsten Gräser überhaupt ist das Japangras! Doch benötigt es einige Jahre, um sich in all seiner Pracht zu zeigen. Ein humoser, halbschattiger Standort ist hierzu notwendig. Langlebig mit einer wunderbaren Herbstfärbung!			
macra		VIII-IX 80/40	4,00
Immer mehr Gartenliebhaber fragen nach der normalen Form des Japangrases, darum haben wir es aufgenommen. Blüht bald im Sommer, ist sehr lange ansehnlich und ist wüchsiger als seine buntblättrigen Formen.			
macra 'Albo-Striata'		VIII-IX 80/30	4,00
Die seltene weißgebänderte Form, feine, weiße Streifen. Erst im Alter so richtig schön.			
macra 'All Gold'		VIII-IX 50/40	4,00
Diese Sorte verträgt absolut keine direkte Mittagssonne! Reingelbe Halme, orange Herbstfärbung.			
macra 'Aureola'		VIII-IX 80/30	4,00

Dies ist die bekannte und verbreitete Form mit den gelben Längsstreifen.					
macra 'Naomi'			NEU XY	VIII-IX	40/40 4,00
Sehr auffällig ist hier die lebhaft purpurfarbige Herbstfarbe, die dieses Gras zu etwas Besonderem macht.					
macra 'Nicolas'			NEU XY	VIII-IX	40/40 4,00
Enorm schöne orangerote Herbstfärbung.					
<u>HELICTOTRICHON</u>	- Blaustrahlhafer -				
sempervirens 'Saphirsprudel'				VI-VIII	50/100 2,50
Altbekanntes graublaues Gras, welches auf trockenen Freiflächen problemlos gedeiht.					
<u>HOLCUS</u>	- Süßschwaden –				
mollis 'White Fog'				VI-VII,	50/30 2,50
Eine Auslese mit fast reinweißen Halmen, die einen leichten rötlich-grünen Schimmer aufweisen.					
<u>IMPERATA</u>	- Blutgras -				
cylindrica 'Red Baron'			B	VIII-IX	40/50 4,50
Über dieses japanische Gras wurde in den letzten Jahren viel spekuliert, wegen angeblich mangelnder Winterhärte. Es schätzt einen eher locker sandigen Boden in sonniger bis halbschattiger Lage. Nicht vertragen werden hingegen nasse Stellen in reinem "Lehmapp". Mit den blutroten Halmen das ganze Jahr über wunderschön effektiv. Langsam wachsend.					
<u>JUNCUS</u>	- Binse -				
decipiens 'Curly-Wurly' (J.dec. 'Spiralis')			B	VI-VIII	40/20 3,50
Dieses eigenartige Kuriosum stammt aus Japan und erinnert an Bettfedern! Stark gedrehte, spiralförmige Halme. Benötigt frischen, leicht sauren Boden. Prima Beistellpflanze!					
effusus 'Gold Strike'			NEU B	VI-VIII	40/40 3,50
Goldgelb gebänderte Halme, die ebenfalls gedreht sind.					
<u>KOELERIA</u>	- Schillergras –				
pygmaea				V-VI	20/15 2,50
Ein Zwerggras mit graublauen, relativ breiten Blättern. Für trockene Freiflächen.					
<u>MILIUM</u>	- Flattergras -				
Zartes, aber effektvolles Gras, das besonders im Halbschatten große Anziehung übt. Sät sich mäßig aus.					
effusum 'Aureum'	ist die leuchtend gelbe Form			V-VI	30/60 2,50
<u>MISCANTHUS</u>	- Chinaschilf -				
Diese ornamentale Gräsergruppe wurde erst durch die züchterischen Bemühungen von Ernst Pagels so richtig gartenwürdig. Es existieren inzwischen eine Menge reichblühender Sorten. Wichtig ist, daß man in milden Gegenden spätblühende Sorten auswählt, damit keine Samen mehr ausreifen können. Umgekehrt sollte man in rauen Gebieten eher zu den frühblühenden Sorten greifen. (Alle erst wieder ab Mai lieferbar)					
sinensis 'Aldebaran'			CK	VIII-IX	50/150 5,00
Eigene Auslese mit auffällig weißen, büscheligen Wedeln, die elegant überhängen. (ab Herbst 2010)					
sinensis 'Ferner Osten'				VIII-IX	50/140 5,00
Im Aufblühen rötliche Blütenähren, herrliche, kupferrote Herbstfärbung, eine der besten Sorten!					
sinensis 'Flamingo'				VIII-IX	50/150 5,00
Lockere, flamingorosa Blütenwedel.					
sinensis 'Hermann Müssel'				VIII-IX	70/180 5,00
Benannt nach dem ehem. Leiter des weitum bekannten Sichtungsgartens Weihenstephan. Verbesserung der älteren 'Spätgrün', reichblühend, goldene Herbstfärbung.					
sinensis 'Kleine Silberspinne'				IX-X	40/110 5,00
Eine der niederen Sorten, die ganz unwahrscheinlich reich blüht. Die Wedelfarbe ist hellrosa					
sinensis 'Krater'				IX-X	70/140 5,00
Ältere Pflanzen haben ein kraterförmiges Aussehen. Blüht im September.					
sinensis 'Morning Light'				VIII-IX	50/140 5,00
Sehr beliebte Sorte mit längs gestreiften Blättern. Blüht nur in günstigen Jahren.					
sinensis 'Prof. Richard Hansen'				IX-X	70/250 5,00
Benannt nach dem bekannten Staudenprofessor und Schüler Karl Foersters. Eine stolze, mittelfrühe Sorte, die Platz benötigt, da sie zu den Höchsten zählt. Reicher Blütenansatz.					
sinensis 'Sarabande'				VIII-X	50/160 5,00
Zierliche Schönheit mit silbrigen Blütenfahnen. Erinnert an eine blühende 'Gracillimus'.					

MOLINIA

- Pfeifengras -

Gute Winteraspekte lassen sich mit den Pfeifengräsern besonders im Moorbeet erreichen, aber auch im Halbschatten und in ganz normalen Staudenbeeten. Die schönste Wirkung ist jedoch im Herbst.

caerulea 'Edith Dudzius'	VIII-IX	30/70	2,50
Straffe, sehr standfeste Sorte, die ihre braune Färbung bis in den Winter hinein behält.			
caerulea 'Variegata'	VIII-IX	30/60	2,50
Die weißpanaschierte Form des Pfeifengrases macht besonders im Austrieb einen guten Eindruck.			
caerulea 'Winterfreude'	VIII-IX	30/80	2,50
Dunkle Blütenrispen, die bis in den Winter hinein stehen bleiben. Zu Eriken und Callunen!			
caerulea ssp. arundinacea 'Cordoba'	VIII-IX	40/100	3,50
Eine Sorte von Ernst Pagels, die sich durch ihre sehr breiten Blätter auszeichnet. Überhängende Ähren. (alle in 11cmCont)			

Molinia, Fortsetzung:

caerulea ssp. arundinacea 'Karl Foerster'	VIII-XI	40/150	3,50
Eindrucksvolle Sorte mit eleganten, überhängenden Wedeln bei guter Standfestigkeit. Goldgelbe Herbstfarbe.			
caerulea ssp. arundinacea 'Skyraker'	VIII-XI	40/180	3,50
Diese sehr hohe Sorte besitzt sehr straffe Halme.			
caerulea ssp. arundinacea 'Transparent'	VIII-IX	50/120	3,50
Lockere Wedel, die im Herbst weit über, als auch knapp über den Blättern stehen. So ergibt sich ein abgerundetes Erscheinungsbild bei gleichzeitiger Transparenz des Grases. Wunderbares Herbstbild!			
caerulea ssp. arundinacea 'Windspiel'	VIII-IX,	40/180	3,50
Dies ist das derzeit imposanteste der hohen Pfeifengräser. Pflanzen Sie eine einzige Pflanze zwischen Herbststern. In jedem Staudenbeet ist dann die Wirkung "herbstlich" perfekt!			

NASELLA

- Amerikanisches Federgras -

tenuissima	VI-VII	30/40	3,00
Ein Gras, welches in England unter Stipa ten.'Pony Tail' verbreitet ist. Zumindest der Name ist sehr zutreffend! Erinnert aber auch an altmodische Rasierpinsel. Trocken, sonnigen Standort.			

LEYMUS

- Strandhafer -

spec. ex Falkland Inseln	V-VI	150/60	4,00
Wahrscheinlich handelt es sich hierbei um eine intensiv blaue Auslese des bekannten Strandhafers. (11cmContainer)			
Vorsicht: Nur an geeignete, sandige Stellen mit Begrenzung pflanzen, bildet Ausläufer.			

LUZULA

- Waldmarbel -

sylvatica 'Wintergold'	IV-VI	40/30	2,50
Hier haben wir eine wintergrüne Gräsergattung, mit der wir in der Lage sind, kahle Flächen im Halbschatten zu begrünen. Diese Sorte fällt vor allem im Winterhalbjahr durch ihrer leuchtendgelben Halmfarbe. Halbschatten.			

PANICUM

- Rutenhirse -

virgatum 'Cloud Nine'	VIII-IX	40/200	4,00
Ein wirklich spektakuläres Solitärgras mit grauen Halmen, das jeder Pflanzung einen "Pepp" abgibt. (alle in 11cmCont.)			
Hohe, wirkungsvolle Rispen, die wirklich wie Wolken schweben. Standfest in trockenen Böden.			
virgatum 'Dallas Blue'	VIII-IX	40/140	4,00
Mit ihren breiten, blaugrauen Halmen über das ganze Jahr auffallend. Sonne, trocken.			
virgatum 'Heiliger Hain'	VIII-IX	40/120	4,00
Neuere Sorte mit schwarzroter Blattfärbung und straffem Wuchs.			
virgatum 'Hänsel Herms'	VIII-IX	50/120	4,00
Früher ist sie auch unter dem Namen 'Rotstrahlbusch' verbreitet worden. Diese Sorte setzt am frühesten mit der rotbraunen Verfärbung der Halme ein. Zierlicher Aufbau der Blütenhalme.			
virgatum 'Heavy Metal'	VIII-IX	50/150	4,00
Die ganze Pflanze ist regelrecht bläulichgrau überzogen. Straffer, aufrechter Wuchs. Aus den USA.			
virgatum 'Northwind'	VIII-IX	40/120	4,00
Ganz feine Wedeln, die sich im Winde wiegen. Straffer, standfester Wuchs.			
virgatum 'Prairie Sky'	VIII-IX	50/140	4,00
Diese Sorte ist für mich die ausdrucksstärkste unter den Neuen! Zunächst liegt sie förmlich am Boden, um sich bald straff nach oben zu richten. Die Halme sind von intensiver blauer Farbe.			
virgatum 'Shenandoah'	VIII-IX	40/70	4,00
Auslese von Dr. Hans Simon mit der wohl intensivsten, leuchtendroten Blattfarbe. Langsam wachsend.			

virgatum 'Warrior' VIII-IX 50/130 **4,00**
Hat einen ausladenden Wuchs, mit braungrünem Blatt und als einzige mit schönen, roten Blütenrispen.

PENNISETUM - Lampenputzergras -

alopecuroides f. viridescens VIII-X 40/70 **4,00**

Wohl die beste Form von P. alopecuroides ist diese mit ihren schwarzbraunen, dicken Bürsten.
Dagegen verblassen alle älteren Sorten wie 'Hameln' und andere vollständig!

orientale VII-IX 40/50 **4,00**

Ein wirkliches Traumgras! Für sonnige Gärten in durchlässigen Böden. Helle Bürsten.
Das wertvollste ist die langanhaltende Blütezeit., die kaum ein anderes Gras bieten kann.

orientale 'Karley Rose' VIII-IX 40/70 **4,00**

Meiner Meinung nach kein reines P.orientale. Trotz allem wirken die rosa Wedel gut.

SESLERIA - Blaugras -

autumnalis IX-X 40/40 **2,50**

Diese Art ist durch die anhaltende blaugrüne Färbung ganzjährig dekorativ. Trocken, sonnig.

heufferiana IV-V 40/40 **2,50**

Auffällige Art, welche silbrig bereifte Blätter besitzt. Im Gegensatz zu voriger Art Halbschatten.

SORGHASTRUM - Goldährengras –

nutans 'Sioux Blue' VIII-IX 40/140 **4,00**

Fantastische Auslese des Goldährengrases mit blaugrauen Halmen und goldgelben Ähren.

(11cmContainer)

nutans 'Typ Voigt' VIII-IX 40/140 **4,00**

In jeder Hinsicht auffälliges Gras, das zur Blütezeit leuchtendgoldgelbe Ähren besitzt. Jeder nicht zu arme Boden in sonnigen Lagen. Benötigt einige Jahre bis zur vollen Schönheit.

SPARTINA - Goldleistengras –

pectinata 'Aureomarginata' VII-IX 150/80 **4,00**

Auffälliges Gras für Gärten, wo es an Teichrändern sich austoben kann. Schöne gelbgestreifte Halme.

SPOROBOLUS - Tropfengras -

heterophyllus 'Blue Fog' VII-IX 50/60 **3,50**

Blau bereifte Halme. "Duftet" nach Koriander. Feine, schleierartige Rispen.

heterophyllus 'Wisconsin Strain' VII-IX 50/60 **3,50**

Reichblühende Saatsorte, die wir aber durch Teilung vermehren. Ein Präriegras erster Güte!

STIPA - Federgras -

Viele Federgräserarten sind typische Steppengräser, die mit ihren langen Grannen im Winde wehen.
Die meisten benötigen einen mineralischen Boden ohne Humusanteile.

calamagrostis 'Algäu' - Föngras - V-VII 50/60 **3,50**

Ein prächtiges Gras, welches besonders in trockenen Pflanzungen gut zur Geltung kommt,
ob Felssteppe, in Irispflanzung oder auf Verkehrsinseln. Braune Halme. Von Karl Partsch.

capillata VII-VIII 40/100 **3,50**

Das Büschelhaargras besitzt lockere, hellbraune Grannen. Sät sich öfters selbst aus. Trocken.

gigantea VII-VIII 60/200 **4,00**

Goldgelbe, große, lockere Blütenähren. Benötigt Platz, um sich zu entfalten. Volle Sonne.

gigantea 'Goldfontaine' VII-IX 50/150 **4,00**

In England imposant blühend und bis in den Herbst sehr ausdrucksvoll. Bei uns etwas blühfaul.

pennata VI-VII 40/60 **4,00**

Das einheimische Federgras, welches trockene, kalkreiche Böden liebt. Lange Grannen.

turkestanica Ähnlich voriger Sorte, doch höher werdend und wüchsiger. VI-VII 40/80 **3,50**

ucrainica VI-VII 40/60 **3,50**

Zierliche, mit S.pennata verwandte Art aus Osteuropa. Für trockene Böden.

- GEHÖLZE -

GENISTA - Zwergginster –

Eine sehr flachwachsende Art mit flügelartig flachen Scheinblättern. Für Steingärten und Tröge. Volle Sonne

delphinensis Gelbe Blüten V-VI 50/05 **5,00**

<u>HEBE</u>	-Strauchehrenpreis -		
buchananii 'Minor'		VI-VII 40/20	4,00
Kleine, graue Blättchen. In rauen Lagen Winterschutz. Violette Blüten. Beide Arten für Steingärten.			
<u>HYDRANGEA</u>	- Zwerg-Kletterhortensie -		
yakushimensis		V-VI 100/20	5,00
Dieser ausgesprochene Zwerg blüht so gut wie nie und eignet sich zur Unterpflanzung vor Rhododendron und Farnen, sowie im Alpinum an nordseitigen Felsen. Besitzt Haftwurzeln.			
<u>JASMINUM</u>	- Jasmin –		
x stephanense		VI-VIII 80/120	5,00
Wintergrüne, seltene Hybride mit hellrosa Blüten, überhängende Triebe. Halbschattigen Standort.			
<u>MYRICARIA</u>	- Deutsche Tamariske -		
germanica		V-VI 50/200	6,00
Seltene, aber kulturwürdiges Gehölz, das besonders gut in Kiesgärten aussieht. Graublättrig.			
<u>SAMBUCUS</u>	- Holunder –		
Von unserem Holunder können besonders untenstehende buntblättrige Formen in jedem Staudenbeet integriert werden, eine bei uns wenig bekannte Form der Pflanzenverwendung. Sie beleben daher jede Pflanzung ungemein. Zurückschneiden!			
nigra 'Laciniata'		V-VII 100/150	10,00
Der Schlitzblättrige Holunder ist mein Favorit. Wächst langsamer als die anderen Formen.			
nigra 'Variegata'		V-VII 100/200	10,00
Die Blätter sind besonders im Frühjahr weißgrün panaschiert. Lange Triebe später einfach einkürzen!			
<u>VITIS</u>	- Wilder Wein -		
coignetiae	- Russischer Wein -	NEU VI-VII 400	8,00
Die Herbstfärbung ist enorm! Leuchtendes Kupferrot bis Dunkelrot. Blüten unscheinbar, große Blätter.			

Farne

Farne sind wie Gräser unentbehrliche Strukturbildner und zählen zu den dauerhaften "Stimmungsmachern". Sie gehören in jeden schattigen Garten, viele sind sehr langlebig und sorgen am richtigen Platz mit den entsprechenden Begleitstauden für "Urwaldstimmung". Wirkungsvoll in jeder schattigen Lage, besonders auch zwischen Rhododendron. Die Pflanzstelle mit Laubhumus und Torf verbessern. Haben Sie Geduld, Ihre Farne werden jedes Jahr prächtiger, wenn sie gut versorgt sind. (Viele unserer Farne werden in größeren 11cm-Containern gezogen, so dass Sie eine gute Qualität vorfinden!)

<u>ADIANTHUM</u>	- Frauenhaarfarn -		
pedatum		40/70	4,00
Der Zwerghufeisenfarn bildet mit der Zeit, kleinere, aber dichte Horste.			
venustum		50/30	4,00
Dieser vollkommen winterharte Venushaarfarn ist wintergrün und sehr dekorativ, benötigt jedoch viel Platz.			
<u>ASPLENIUM</u>	- Streifenfarn, Hirschwurzel –		
Eine Farnart, die sehr vielfältig ist. Neben reinen Mauerfarnen, von denen wir übrigens in kleinen Mengen auch verschiedene andere Arten in Kultur haben, sind vor allem die Hirschwurzeln sehr gartenwürdig und ausdauernd.			
scolopendrium 'Angustifolium' (Phyllitis)	Hirschwurzel	30/40	4,00
Eine schmalblättrige Form der Hirschwurzel, verlangt kalkhaltigen, humosen Boden.			
scolopendrium 'Cristatum'		30/40	4,00
Die Wedelenden sind kammförmig geschlitzt.			
<u>ATHYRIUM</u>	- Frauenfarn -		
filix-femina 'Fritzelliae'		40/50	4,00
Die einzelnen Wedelchen sind halbmondförmig am Stängel aufgereiht. Sehr außergewöhnlicher Farn.			
filix-femina 'Minutissima'		20/20	4,00
Dies ist ein ausgesprochener Zwergfarn für schattige Stellen. Die Stängel sind rötlich.			
nipponicum 'Red Beauty'		NEU 50/20	4,00
Rötlich angehauchte, silbrige Wedel. Wirkt erst so richtig gut, wenn der Bestand größer ist.			

<u>CYRTOMIUM</u>	- Sichelarn -		
fortunei		50/70	5,00
Die einzelnen Wedelchen sind sichelförmig. Dekorativer, wintergrüner Farn. Leichter Winterschutz.			
<u>CYSTOPTERIS</u>	- Blasenarn -		
fragilis		20/20	4,00
Der Zerbrechliche Blasenarn schätzt schattige Standort. Humustaschen im nordwärts gelegenen Steingarten.			
laurentiana		20/30	4,00
Seltene nordamerikanische Art. Längere, schmale Wedel.			
protrusa		20/10	4,00
Aus dem östlichen Nordamerika stammend, ähnelt Cystopteris fragilis. Kriechendes Rhizom			
<u>DEPARIA</u>	- Japanischer Frauenarn -		
japonica		50/60	5,00
Früher als Lunathyrium verbreitet, gewinnt dieser Farn an Beliebtheit. Grazile Wedel, kurze Rhizome.			
<u>DRYOPTERIS</u>	- Wurmarn -		
affinis 'Crispa'	- Krauser Wurmarn -	40/70	4,00
Bei dieser Form unseres Wurmarnes sind die Wedelchen an den Spitzen gekräuselt.			
affinis 'Crispa Gracilis'		NEU 20/15	5,00
Zierliche Wedelchen, ein Farn für Sammler.			
affinis 'Cristata The King'		40/80	4,00
Sehr kulturwürdiger Farn, dessen Wedelenden gleichmäßig auseinandergeteilt sind.			
atrata	- Elefantenrüsselfarn -	40/80	4,00
Die Wedel dieses Farnes entrollen sich wie der Rüssel eines Elefantes! Trichterförmiger Wuchs.			
cristata	- Kammarn -	40/50	4,00
Diese aufrecht wachsende Art wächst in torfigem, frischem Milieu recht zufriedenstellend.			
expansa (D. austriaca)	- Österreichischer Wurmarn -	30/50	4,00
Bei diesem endemischen Farn wirken die Wedel wie eingerollt.			
filix-mas 'Linearis Polydactylon'		40/50	4,00
Die Wedel sind bei dieser dekorativen Auslese sehr schmal und zusammengezogen, die Wedel sind am Ende rundlich, so dass der Wedel wie ein Schellenbaum aussieht.			
formosana		50/40	3,50
Eine selten gezogener Farn aus Ostasien, der breite Wedel bekommt. Jungpflanzen.			
goldiana		50/100	5,00
Der Riesenwurmarn ist eine prachtvolle Farngestalt und benötigt daher sehr viel Platz.			
marginalis		50/70	5,00
Mittelgroßer, dekorativer Farn aus Nordamerika mit breiten Wedeln.			
remota		50/40	5,00
Seltener, einheimischer Farn, der dunkle Stiele besitzt. Flacher Wuchs.			
sieboldii		60/50	5,00
Dieser Farn ist mit seinen breiten, gegabelten Wedel einer der eindrucksvollsten Farne! In rauen Lagen schützen.			
stewartii		NEU 60/50	5,00
Ostasiatischer Wurmarn mit breiten, nach unten gebogenen Wedelchen. Anspruchslos.			
<u>MATTEUCCIA</u>	- Straußarn -		
orientalis		50/70	5,00
Diese Art stammt aus dem Himalaya. Die Wedeln sind sehr breit und dekorativ. Leichter Winterschutz.			
struthiopteris		50/150	4,00
Dies ist der Europäische Trichterarn, welcher eindrucksvolle Bestände bildet. Hintergrundarn im Moorbeet.			
struthiopteris 'Erosa'		20/40	4,00
Eine seltene, gedrungene Zwergform, die Wedel wirken, als wären sie gestaucht.			
<u>ONYCHIUM</u>	- Karottenarn -		NEU 40/40 5,00
Ausgesprochen zerbrechlich wirkender Farn mit sehr schmalen, dunkelgrünem Wedel, der aber robust und winterhart ist.			
japonicum	Wie die allermeisten Farne schätzt auch dieser einen humosen Boden.		
<u>OSMUNDA</u>	- Königsarn -		
claytoniana		50/120	4,00
Eine Art aus Asien mit großen Wedeln, die sich trichterförmig aufbauen.			

regalis 50/140 **4,00**
Der einheimische Königsfarn gedeiht an Gewässern, wo er tiefgründigen, torfigen Humusboden vorfindet.

POLYPODIUM

vulgare 'Bifido Multifidum' 40/30 **4,00**

Diese Form des einheimischen Engelsüß besitzt gegabelte Blattspitzen. Schattige Fels- und Wurzelpartien.

cambricum 'Omnilacerum' NEU XY 40/50 **6,00**

Feingezackte Form des Westlichen Engelssüß. Benötigt einige Zeit zur Entwicklung.

POLYSTICHUM

- Schildfarn, Schwertfarn –

braunii 50/70 **4,00**

Eigenständige Art aus dem Alpenvorland und dem Schwarzwald. Glänzende Wedel. Kühler Schatten.

munitum 50/80 **4,00**

Die Wedel des Schwertfarnes sind ähnlich dem Rippenfarn, sehr markant! Wächst in jedem Garten.

rigens 40/70 **4,00**

Eine selten kultivierte Art aus Japan. Glänzende, harte Wedel. Wie alle Schildfarne wintergrün.

setiferum , Congestum'

tsus-simense 40/30 **3,50**

Ein Schildfarn mit zierlichen, dunkel glänzenden Wedeln. Problemlos gedeihend.

SELAGINELLA

- Moosfarn –

Eine neue Sammeltätigkeit hat sich aufgetan! Die Moosfarne sind eigenartige, aber faszinierende Gestalten im Pflanzenreich, welche eine große Formenvielfalt aufweisen. Sie kommen weltweit vor, wobei wir uns natürlich auf die winterharten Arten beschränkt haben. Ein schattiger Pflanzplatz in humosem, handfeuchtem Boden ist Voraussetzung. Alle hervorragende **B!**

arctica NEU XY 20/02 **6,00**

Kursiert unter den verschiedensten Namen, wobei es sich immer um diese feingliedrige, bärlappartige Pflanze handelt. Kriecht ganz flach am Boden und wächst nur äußerst langsam. Für nordseits gerichtete Steingärten.

densa NEU 30/05 **4,00**

Ebenfalls eine Art, einem Bärlapp nicht unähnlich. Moosgrüne, dem Boden anhaftende Triebe.

douglasii 30/05 **4,00**

Nordamerikanischer Moosfarn mit kriechendem Wuchs. Wie alle anderen Arten schätzt er einen vollschattigen, humosen Boden bei gleichzeitig hoher Luftfeuchtigkeit.

helvetica 40/02 **4,00**

Einheimischer Moosfarn. Dichte Polster bildend. Problemlose Art, die jedoch langsam gedeiht.

invovens 40/20 **6,00**

Sehr schöne, koreanische Art, die tiefen Schatten liebt. Farnähnliche Wedelchen. Bildet bald dichtere Teppiche. Kann auch als Terrarien- oder Orchideenbegleitpflanze dienen.

kraussiana 40/10 **4,00**

Ähnlich S. helvetica, doch wesentlich lockerere Matten bildend. In rauen Lagen Winterschutz!

kraussiana var. aurea NEU 40/10 **4,00**

Wuchsform wie vorige Art, doch in einem leuchtenden Gelb, was immer ansprechend aussieht.

kraussiana var. brownii 20/05 **4,00**

Gekräuselte Blättchen, welche einer krausen Petersilie nicht unähnlich sehen. In rauen Wintern schützen!

moellendorffii 40/20 **4,00**

Nicht ganz winterharter Moosfarn aus Vietnam und China, aber ideal für schattige Wintergärten.

sanguinolenta 20/03 **5,00**

Locker flach wachsende, chinesische Art. Auffallend die sich verfärbenden, orangen Triebe im Herbst.

shakafonensis NEU 20/05 **6,00**

Ähnlich S. arctica, doch etwas lockerer im Wuchs. Wir bekamen diese seltene Art von einem Franzosen.

sibirica NEU 20/05 **4,00**

Moosähnlicher Wuchs, die Triebe wirken wie behaart.

uliginosa NEU 40/10 **5,00**

Ganz außergewöhnlich stellt sich diese Art dar! Die jungen bzw. unterseits die alten Triebe sind von einer eigenartigen, mystisch wirkenden Grünspanfarbe überzogen.

WOODSIA

- Wimperfarn -

manchuriensis NEU 20/20 **4,00**

Hübscher Kleinfarn, dessen Wedelstiele eine rötliche Färbung besitzen. erinnert an einen Miniaturwurmfarne.

polystichoides NEU 20/30 **4,00**

Dunkelgrüne, markante Wedel. Ein seltener Farn für den Sammler.

Winterharte Kakteen, Agaven und Yucca

Ist es möglich, in unserem Klima winterharte Kakteen, Agaven und Yucca problemlos im Garten zu halten? Besser als man allgemein annimmt! Grundvoraussetzung ist der sonnigste Standort, den Sie haben. Wenn dieser dann noch durch ein Vordach gegen den ärgsten Regen und Winternässe geschützt sind, steht Ihrer exotischen Ecke nichts mehr im Wege! Bei länger andauernden Barfrösten sollten die Pflanzen durch ein feines Vlies oder mit Fichtenreisig geschützt werden. Bodenvorbereitung: ungefähr 1/3 Sand, 1/3 Lehm, 1/3 Splitt. Geeignete Begleitpflanzen sind Mittagsblumen, Hauswurzeln und Thymian.

AGAVE

- Agave –

Die bei uns winterharten Agaven wachsen äußerst langsam, sind aber sehr exotisch in ihrem Aussehen. Ab Oktober sollten sie nach Möglichkeit trocken stehen. In der Wachstumsphase von April bis September gelegentlich auch einmal düngen! Die angebotenen Arten sind zwei-bis dreijährige Sämlingsnachzuchten, benötigen daher noch Jahre, bis sie ihre Schönheit erreichen.

havardiana	40/40	4,00
Der Samen dieser noch wenig verbreiteten Art stammt aus einem höher gelegenen Gebiet aus Colorado.		
parryi	50/50	8,00
Diese Art ist schon länger erprobt, wenn immer noch selten. Graue, längliche Blätter. (11cm Container)		
utahensis var. eborispina	40/40	8,00
Stärker bestachelte Art, sie können bis 15 cm lang werden! Sehr trocken kultivieren.		

CYLINDROPUNTIA

imbricata	40/150	6,00
Dies ist so richtig ein Kaktus: dekorativ, genügsam und... sehr stachelig! Bildet lange, aufrechte Triebe und nach Jahren ansehnliche, große Horste.		

ECHINOCEREUS

- Kugelkaktus-

Manche Vertreter dieser Kakteengattung sind winterhart, sie möchten jedoch im Winter möglichst einen völlig trockenen Standort. Der sonnigste Standort ist gerade gut genug! Mineralischer Boden

coccineus	40/20	7,00
Sehr gut winterharter, rotblühender Kugelkaktus. Alle VII-VIII		
fendlerii	40/20	7,00
Sehr große, violettrote Blüten, bis 9 cm im Durchmesser		
triglochidiatus	30/10	7,00
Scharlachrote Blüten, lange Dornen		

OPUNTIA

- Feigenkaktus –

Von diesen Kakteen existieren jede Menge Arten, sie gehören zu den Problemlosesten! Wenn diese im Winter eingeschrumpelt aussehen, so ist dies völlig normal. Sie blühen reich und wachsen gut. Hier in der Gärtnerei sind noch etliche weitere Arten vorhanden, jedoch nur in kleinen Mengen. Auf Anfrage sind auch größere Exemplare einiger Arten lieferbar!

engelmannii var. dissecta	VI-VII	40/15	4,00
Weiß bedornte, völlig harte Art.			
fragilis	VI-VII	50/10	4,00
Bildet mit der Zeit größere Polster. Wir haben unterschiedliche Typen und Herkünfte in Kultur.			
humifusa	VI-VIII	40/10	4,00
In der Schweiz ist diese flachwüchsige und wenig bedornte Art verwildert. Gelb.			
phaeacantha 'Albispina'	VI-VIII	50/30	4,00
Der Wuchs ist flach, die Glieder sehr stark bedorn. Große Blüten. In mehreren Varianten vorh. (auch ex CN)			
phaeacantha 'Camanchica Rubra'	VI-VIII	50/30	4,00
Rotblühender Gliederkaktus.			
rhodantha	VI-VIII	40/20	4,00
Ebenfalls einer der begehrten rotblühenden Arten.			

YUCCA

- Palmlilie –

Artenreiche Gattung, welche so richtig in einen Xerophytengarten (Garten für trockenheitsliebende Pflanzen) passen! Zu den Palmlilien gehören allerdings auch die älteren Sorten, denen sich bereits Karl Foerster widmete.

angustissima NEU VII-VIII 50/140 **6,00**

Ganz schmalblättrige, graue Art, die einige Jahre bis zur Blüte benötigt.

flaccida VI-VIII 50/150 **6,00**

Dies ist die Palmlilie, welche wir unter *Y. filamentosa* kennen! Unterschiedliche Sorten sind schon lange in Kultur. Diese Sorte besitzt keinen Namen und zeichnet sich durch graugrüne Blätter und reinweiße Bl. aus.

recurvifolia NEU VI-VIII 100/200 **6,00**

Unter den stammbildenden Arten die wohl härteste! Durchlässiger, aber guter Gartenboden in voller Sonne.

Im Alter sehr eindrucksvoll und exotisch anmutend. Von einem etablierten Exemplar weitervermehrt.

Sorten (Hybriden):

'Eisbär' NEU VI-VIII 50/80 **6,00**

Der niedere Wuchs dieser Sorte von Karl Foerster macht sie wertvoll. Ein sicherer Blüher mit straffem Blatt.

'Glockenbusch' NEU VI-VIII 40/80 **6,00**

Sehr reichblühende Sorte, die mir Walter Schimana gab. Braunrote Knospen, weiße Blüten.

'Morgenglocke' NEU VI-VII 40/150 **6,00**

Lockerer Laubbusch bildend, verzweigte Rispe mit vielen weißen Blüten, die bald erscheinen.

Stauden für Steingärten und Alpinum

Hierbei handelt es sich um Polsterstauden für Steinfugen, Trockenmauern und herkömmliche Steingärten, aber auch um etliche zergigige Juwelen aus den unterschiedlichsten Gebirgen unserer Erde, die wiederum den erfahrenen Pfleger benötigen. Lassen Sie sich von diesem faszinierenden Hobby anstecken! Nirgendwo kommt das Foerster-Zitat "Reise doch – bleibe doch" so zum Tragen wie bei unseren Alpenblumen. Wer Alpenpflanzen sammelt, möchte diese früher oder später auch am Naturstandort erleben wer schon einmal Felsenteller, Königssteinbrech oder Goldprimel in natura sah, hat den innigsten Wunsch, sie in seinem Garten zu besitzen. Nicht umsonst wird der Steingarten und das Alpinum auch als "Krone der Staudengärtnerei" genannt, weil Pflanzenvielfalt und Wissensumfang in keinem gärtnerischen Bereich so groß ist! Viele dieser Polsterstauden sind im Übrigen hervorragende Beistellpflanzen für Bonsais!

ACANTHOLIMON

- Stechnelke -

Die Stechnelken gehören zu jenen Aristokraten im Alpengarten, die mit der Zeit ansehnliche, "igelartige" Polster bilden.

Kalkschotter, volle Sonne, Schutz gegen allzugroße Nässe (im Sommer!). Bestens geeignet auch für Granittröge!

androsaceum var. albanicum V-VII 50/25 **4,50**

Dichte, graue Stechpolster, im Alter erst richtig igelförmig!

ACHILLEA

- Schafgarbe -

Die niederen Arten und Sorten für den Steingarten sind anspruchslos und beliebte Frühlingsblüher.

chrysocoma 'Grandiflora' V-VII 30/30 **2,50**

Seltene Form mit größeren Einzelblüten auf standfesten Stängeln, reichblühend! Steingärten.

serbica x umbellata V-VII 30/20 **2,50**

Die grauen Blättchen erinnern lebhaft an Maikäferfühler! Viel zu wenig verwendet.

AETHIONEMA

- Steintäschel –

oppositifolium III-IV 30/5 **4,00**

Sehr früh und reichblühend mit grauen, rundlichen Blättchen, rosa Blüten. Trocken, sonnig! Kalkschotter.

ALLIUM

- Lauch –

cernuum 'Croton' VI-VII 20/20 **3,50**

Diese Lauchart besitzt hellweinrote Kugeln, die sehr dekorativ sind.

cyaneum VII-VIII 10/15 **3,50**

Zierlicher, enzianblauer Zwerglauch für den Steingarten. Kann auch Halbschatten vertragen.

cyathophorum var. farrerii NEU V-VI 40/40 **3,50**

Reichblühende und dankbare Art für jeden Steingarten. Mattenbildend, rötlichviolett blühend.

turkestanicum VI-VIII 20/30 **3,50**

Diese relativ unbekanntere Art stammt aus Zentralasien und möchte trocken stehen. Rosa.

schoenoprasum 'Corsican White' VI-VIII 10/25 **2,50**

Eine reinweiß blühende, schwachwüchsige Sorte mit zarten Röhrenblättern. Trockenheitsresistent.				
schoenoprasum 'Forescate' (Zier-Schnittlauch)	VI-VIII	30/35	2,50	
Prächtige, rotblühende Sorte aus England, die als Einfassungspflanze oder auch im Steingarten nicht fehlen sollte. Eignet sich übrigens genauso gut für die Küche!				
schoenoprasum 'Major'	NEU	V-VII	40/50	3,50
Seltene Riesenform unseres Schnittlauchs. Große, hellviolette Blütenkugeln.			(11cm Container)	
senescens var. glaucum		VIII-IX	30/20	3,50
Mit den grauen Blätter und den hellila Kugeln ein lohnenswerter Frühherbstblüher im Steingarten.				
spec. ex Tadjikistan	VI-VII	20/30		3,50
Breite, zungenförmige Blätter, die Blütenkugeln haben etwa 6 cm Durchmesser. Sonnig, trocken.				
Beide dieser Neueinführungen aus Zentralasien wachsen nur langsam, sind aber unproblematisch.				

Allium, Fortsetzung :

victorialis	VI-VIII	30/50		3,50
Unter dem deutschen Namen „Allermannsharnisch“ bekannte Art mit breiten Blättern, weißblühend.				
vineale 'Hair'	NEU	VI-VII	10/40	2,50
Feinblättrige Auslese des Weinberglauches. Für trockene Steppensituationen.				
zebdanense	NEU	IV-V	20/30	2,50
Glockenförmige Dolde mit weißen Blüten. Für trockenste Stellen.				

ANDROSACE - Mannsschild -

villosa ssp. arachnoidea	IV-V	15/05		4,00
Die weißen Blütchen sind rot geäugt. Schwachwachsend, aber ausdauernd. Halbschatten, Kies.				

ANTENNARIA - Katzenpfötchen -

dioica 'Rotes Wunder'	V-VI	30/10		2,50
Eine Sorte von Eugen Schleipfer. Sehr vielseitig verwendbar, für Alpinum oder als Einfassungspflanze.				
dioica var. borealis 'Roy Davidson'	IV-V	15/5		2,50
Eine ausgesprochene Zwergsorte, schwachwachsend mit rosa Blütchen. Für Tröge geeignet.				
dioica 'Weiße Immortelle'	V-VI	30/10		2,50
Das weißblütige, großblumige Gegenstück zu 'Rotes Wunder'.				

ARABIS - Gänsekresse -

arachnoidea	VI-VIII,	20/5		3,50
Diese Art aus Kleinasien bildet dichte Pölsterchen, kleine, weiße Blütchen. Die Rosetten sind silbrig behaart.				

ARENARIA - Sandkraut -

lithops	V-VI	20/02		3,50
Hartes Polster aus Spanien, will im Alpinum sehr trocken stehen. Wie alle Arten in Gesteinsgrus in sonniger Lage. Weiße Blütchen, die nahezu geschlossen sind.				
obtusiloba	V-VII	25/03		3,50
Eine attraktive Art aus Nordamerika mit dichtem Polster. Weißblühend. Langsamwachsend, trocken.				
pungens	V-VI	25/05		3,50
Die Blätter dieser Art sind nadelförmig. Weiße Blüten, bildet größere Polster.				
tetraquetra	VI-VII	20/03		3,50
Bei Alpinenfreunden verbreiteter als obige Arten. Hartes Polster, eine gröbere Ausgabe von Arenaria lithops, weiß. Schön sind die dachziegelartig angeordneten Blättchen.				

ARMERIA - Grasnelke -

maritima 'Alba Compacta'	IV-V	40/10		2,50
Eine alte Sorte mit weißen Blütenköpfchen auf niederen Stengeln, die ich in Dänemark aufgriff.				
maritima 'Vesuv'				2,50
Vor Jahren "entdeckte" ich diese Sorte auf einem Markt in Prag. Außergewöhnlich metallisch glänzendes, dunkelrotes Blattpolster mit roten Blütenköpfen. Im Winter ist das Polster fast schwarz!! Trocken, sonnig!				

ASPARAGUS - Spargel -

tenuifolius	VI-VII	40/50		4,00
Zwergiger Spargel aus dem Mittelmeerraum. Dieser Typ wird durch Teilung vermehrt. Sonne.				

ASPERULA - Meister -

hirta		V-VI 20/05	3,50
Diese Art bildet dichte Polster mit nadelförmigen Blättchen, die Blüten sind hellrosa.			
nitida		V-VII 30/07	3,50
Dunkelgrüne, dichte Polster bildend, die dann die typischen rosa Blütchen bekommen. Sonnige Plätze im Alpinum. Eine der anspruchslosen Arten für den Anfänger.			
lilaciflora		V-VIII 20/07	3,50
Die dünnen Triebe bilden mit der Zeit kleinere Polster, an deren Enden die rosalila Blütchen sitzen.			
sintensisii		V-VI 15/05	4,00
Dunkelgraugrüne, dichte Polster. Rosarote Blüten.			
spec. LN Lefka Ori		V-VI 20/05	4,00
Von den Weißen Bergen Kretas stammend. Dünne Triebe, Blüten weißlichrosa.			
ASTER	- Aster -		
alpinus 'Albus Plenus'	- Alpenaster -	V-VI 20/30	3,50
Alte Sorte mit tiefgefüllten, weißen Blüten, die nur durch vorsichtige Teilung vermehrt wird. Sämlinge besitzen niemals diese dichte Füllung. In Tschechien wiederentdeckt. Steingarten, Sonne.			
alpinus 'Antje'		V-VI 20/30	3,50
Neuere Auslese von Alfred Weinreich aus Wolmirstedt. Lilarosa gefüllt. Ansprüche wie vorige.			
alpinus 'Sabine'		XY V-VI 20/30	3,50
Dunkelblau, gefüllt.			
ASTRAGALUS	- Tragant -		
angustifolius		VI-VII 50/20	3,50
Dieser Kleinstrauch bildet bei uns Polster bis zu 50 cm Durchmesser. Die Blüten sind hellgelb. Trocken.			
AZORELLA	- Andenpolster -		
filamentosa		VI-VIII 10/1	3,50
Selten kultivierte Art von den Falkland-Inseln mit graugrünen Blättchen und gelben Blüten.			
trifurcata 'Nana'		VI-VIII 20/2	2,50
Langsam findet diese Art den Einzug in die Gärten. Sie bildet ein dichtes, dunkelgrünes Polster. Gelb.			
BERGERANTHUS	- Aizoaceae -		
jamesii		VI-IX 10/05	4,00
Graue Blattrosetten bildet und gelbe Blüten, an Delosperma erinnend. Trocken, etwas Winterschutz!			
BELLEVALIA	- Scheinmuskari -		
webbiana		NEU IV-VI 10/15	3,50
Anspruchslose, gelbliche. traubenhyaizintenähnliche Zwiebelpflanze aus dem Mittelmeerraum. Sonne, trocken.			
CALLIANTHEMUM	- Schmuckblume -		
anemonoides		III-IV 30/20	7,00
Langwierig in der Anzucht, dafür hat man aber einen ausgesprochenen "Dauerheld" in seinem Steingarten! Zur Blütezeit sind die kugelförmigen Pflanzen voller weißer margeritenähnlicher Blüten. Sonne, Kalkschotter.			
CAMPANULA	- Glockenblume -		
portenschlagiana 'Resholt'		V-VII 20/15	2,50
Ist mit ihren dunkellila Blüten sicherlich die beste Sorte! Wie alle volle Sonne.			
poscharskyana 'Silberranke'		V-VII 40/10	2,50
Bildet lange, hellblaue Blütenranken.			
x pulloides 'G.F. Wilson'		VII-VIII 30/10	2,50
Wüchsige und reichblühende Hybride, die in jedem Steingarten zuverlässig gedeiht. Dunkellila.			
rotundifolia var. arctica 'Jotunheimen'		NEU VII-IX 30/10	3,50
Eine sehr liebenswerte und kompakte Auslese aus Norwegen mit tiefkobaltblauen Blüten.			
CARDUNCELLUS	- Marokkodistel -		
rhaponticoides		VI-VII 20/05	4,00
Aus dem Hohen Atlas stammt diese Distel. Flache Rosetten mit violetten Blüten.			
CHAENORHINUM	- Zwerglöwenmäulchen-		
organifolium 'Blue Dreams'		VI-IX 30/15	2,50

Liebliches Pflänzchen, welches an sonnigen Stellen sehr lange blüht. Lilablau, gelber Schlund.

CHIASTOPHYLLUM - Goldglöckchen -
oppositifolium 'Jim's Pride' VI-VII 20/10 **3,50**

Die nur wenig verbreitete, weißpanaschierte Form des Goldglöckchens. Tiefer Schatten, feucht.

CHRYSOPSIS - Goldaster -
villosa var. ruterii VII-VIII 30/20 **3,50**

Aus Nordamerika stammende gelbe Staude, die sich für Tröge und Steingärten gut eignet.

COTULA - Laugenblume -
hispida VI-VIII 40/5 **3,50**

Diese attraktive Polsterstaude mit ihren silbrigen Fiederblättchen ist gut winterhart. Trocken, sonnig.

CYMBALARIA - Leinkraut -
'Taggle' VI-IX 30/5 **2,50**

Anspruchlose und liebenswerte, dauerblühende Kleinstauden mit weißen Blütchen.

DELOSPERMA - Mittagsblume -

Viele der Mittagsblumen sind doch härter, als man allgemein vermutet, wenn sie ausreichend mineralischen Boden vorfinden. Die meisten sind auffällige und problemlose Dauerblüher im Steingarten. Für eine dauerhafte Kultur sorgt ein sandiger, durchlässiger Boden in voller Sonne. Wir haben in den letzten Jahren einige Arten und Sorten in Mitteleuropa neu eingeführt. Die Winterhärte ist unterschiedlich, von sehr gut bis weniger befriedigend. Wenn Sie kein Risiko eingehen wollen, dann sollten Sie im September einige Zweiglein abnehmen, eintopfen und kühl überwintern. So verlieren Sie die Pflanzen garantiert nicht! Hier stehen alle Arten und Sorten zum Besichtigen in einem großen Sukkulentenbeet gleich beim Eingang.

Bepflanzen Sie ihre Balkonkisten mit Mittagsblumen und winterharten Kakteen! Einmal pro Woche gießen genügt vollauf!
alpinum VI-VIII 20/5 **3,00**

Auch als *D. daveyi* oder als 'Ruby Coral' im Handel, ist jedoch eine eigene Art vom Sani-Pass aus Lesotho. Braunrote Blättchen, ähnlich einem *Sedum album*. Kleine, weiße Blüten. Gut hart.

aberdeenensis VI-IX 20/10 **2,50**

Die kleinen, violettrotten Blütchen sind reizend und erscheinen über Monate hinweg! Gut winterhart.

basuticum (LN Drakensberge, Südafrika) VI-IX 30/10 **3,00**

Weißblühende Art mit gelben Staubgefäßen. Gut winterhart. Vermutlich identisch mit 'White Nugget'.

'Beauford West' VI-IX 20/05 **3,00**

Bemerkenswerte hellrosa Blütchen, seltene Blütenfarbe! Gut hart, sät sich aus, wobei dann ein ganzes Farbspektrum entstehen kann. Die Artzugehörigkeit ist noch unbestimmt.

brunthalerii VI-IX 30/10 **2,50**

Die Blüten dieser Art sind mittelgroß, lilarot und hell geäugt. Winterhart.

cooperii VI-IX 40/10 **2,50**

Dies war eine meiner ersten Errungenschaften in jungen Jahren! Verbreitete und beliebte Art für den sonnigen und trockenen Steingarten. Lilarosa Strahlenblüten. In Wintern ohne Schnee abdecken.

'Gold Nugget' VI-VIII 15/05 **3,00**

Großblumige Auslese, die in Kalifornien entstand und sich hier ohne jeglichen Schutz als völlig hart erwiesen hat. Die gelben Blüten haben eine weiße Mitte. Blüht gut nach! Artzugehörigkeit nicht geklärt, angeblich zu *D. congestum* gehörend, andere Meinungen gehen zu *D. basuticum*.

deleewiaae (LN Lesotho, Südafrika) VI-IX 30/05 **3,00**

Eine magentarote Mittagsblume, welche in 3.200 m Höhe gesammelt wurde. Ist sehr gut winterhart.

esterhuyseniae VI-VIII 30/05 **3,00**

Dichte, graugrüne Polster bildend, die Blüten sind weiß. Etwas Winterschutz ratsam.

floribunda VI-IX 30/30 **3,50**

Diese Art hat einen aufrechten, steifen Wuchs. Trockener Standort, dann winterhart. Reichblühend und auffällig. Die Blüten sind rosarot und besitzen eine auffällige, weiße Mitte.

harazianum NEU VII-IX 20/05 **3,50**

Bei uns nicht winterharte Art aus den Bergen des Jemen. Graue, sukkulente Polster, hellrosa Blüten.

'Jean Pollinier' NEU VI-VIII 20/15 **3,50**

Die Blätter dieser Sorte sind olivgrün. Kleine, hellrosa Blüten. Einigermaßen winterhart.

'John Proffitt' VI-IX 40/15 **2,50**

Die Artzugehörigkeit ist wie bei einigen anderen noch nicht gesichert, doch hat sich diese Sorte mit ihren breiten Blättern und den hellmagentaroten Blüten als absolut hart erwiesen!

'Kapstadt'	VI-IX 30/10	3,00
Eine „No Name“-Art mit lanzettförmigen Blättchen und kleinen, leuchtend roten Blüten. Mäßig hart. Wurde von mir benannt, entstammt aus einer Absaat von 'Ruby Stars'.		
lydenburgense	NEU VII-VIII 40/30	3,50
Strauchartiger Wuchs, bildet breite Blätter, die an dicken, flachen Trieben sitzen. Rosa. Nicht hart!		
marcellum	NEU VI-VIII 40/30	3,50
Selten kultivierte, nicht winterharte Art mit grauen Blättern und weißlichrosa Blüten. Für Balkonkisten.		
nubigena	VI-VII 40/05	2,50
Bildet schnell größere Matten, auf denen die gelben Blüten sitzen. Einmalblühend, voll winterhart!		
'Pink Zulu'	VI-VIII 50/05	3,00
Eigene Selektion, deren Blüten zunächst rosalila Knospen aufweisen. Im aufgeblühten Zustand besitzt diese sehr reichblühende Sorte hellrosa Blüten. Vollkommen winterhart. Spatelförmige Blätter.		
Delosperma, Fortsetzung:		
'Safari' (D.obtusum?)	NEU VI-VIII 40/05	3,00
Vegetativ vermehrte Auslese einer unbestimmten Art vom Sani-Pass aus Lesotho. Den Namen hat Volkmar Schara gegeben, ein Pflanzenfreund aus Franken. Sehr gut winterhart!		
spec. (aff. aberdeenensis)	VI-VIII 30/10	2,50
Blüten karminrot, ca. 3 cm Durchmesser. Gut winterhart.		
spec. (Halda)	VI-VII 40/10	3,00
Fälschlicherweise vielfach als D. cooperii 'Compacta' geführt bietet diese unbestimmte Art uns eine ganze Menge, angefangen von Reichblütigkeit und sehr guter Winterhärte. Leuchtend magentarote Blüten.		
spec. (LN Graaf Reinet, Südafrika)	VI-IX 20/10	3,00
Eine weitere weißblühende, unbestimmte Art aus der Ostkap-Provinz. Nicht immer ausreichend hart.		
spec. 'Lesotho'	VI-IX 30/10	3,00
Bereits länger in Kultur, ähnelt auf dem ersten Blick der Sorte 'Gold Nugget', besitzt jedoch hellgelbe Blüten mit einem breiten, weißen Auge, sowie breitere Blätter. Voll winterhart.		
spec. 'Nelson Mandela'	VI-IX 40/10	3,00
Von mir benannter Sämling einer nicht bestimmten Art, mit ganz entzückenden, dunkelmagentaroten Blütchen. In feuchten Wintern nicht immer ausreichend winterhart, aber ein wundervoller Dauerblüher.		
spalmanthioides (LN Komsberge, Kapprovinz)	VII-VIII 10/02	3,00
Winzige Polster, auf denen die tiefrosa Blütchen sitzen. Trocken, dann gut hart. Reizende Art!		
sutherlandii (D.ahtonii)	VI-VIII 15/8	3,00
Exotisch schöne Art mit großen Einzelblüten. Ist laut südafrikanischer Literatur identisch mit D. ashtonii. Bildet rübenartige Wurzeln. Trockener Standort, etwas Winterschutz.		

DIANTHUS - Nelke -

Unsere bekannten und beliebten Polsternelken, die in keinem Steingarten fehlen dürfen. Der Übergang der Pfingsnelke zur Federnelke ist bei den meisten Sorten eigentlich nicht mehr festzustellen, was aber der Schönheit keinen Abbruch tut.		
cruentus	- Blutnelke -	VI-VIII 30/40 2,50
Diese Wildnelke hat sich zu einem Verkaufsschlager entwickelt! Blutrote Farbe, trocken, sonnig!		
cruentus 'Albus'		NEU VI-VII 30/40 2,50
Die weißblühende Form der Blutnelke.		
gratianopolitanus 'Babi Lom'		VI-VII 40/10 2,50
Diese Sorte von Kollegen Josef Holzbecher aus Brno besticht mit ihren zahlreichen, lilaroten Blüten!		
gratianopolitanus 'Bombardier'		NEU VI-VII 40/15 2,50
Eine der besten scharlachrot gefüllten Polsternelken. Außerdem bildet sie sehr schöne Polster.		
gratianopolitanus 'Dainty Dame'		NEU VI-VII 40/15 2,50
Einfache, reinweiße Blüten, die ein rotes Auge besitzen. Sticht aus dem Sortiment hervor!		
gratianopolitanus 'Nyewood Cream'		VI-VII 40/10 2,50
Eine schon ältere Auslese aus England, hellrosa, einfach. Kompakte, reichblühende Polster.		
gratianopolitanus 'Stäfa'		NEU VI-VII 40/10 2,50
Einfache, leuchtend rosa Blüten. Wüchsige Sorte.		
gratianopolitanus 'Waithman's Beauty'		V-VI 20/15 2,50
Diese Sorte hat eine lustige Farbe! Dunkelrot mit Hellrot und Rosa gesprenkelt, halbgefüllt.		
gratianopolitanus 'Warden Hybrid'		V-VI 20/15 2,50
Graues, dichtes Polster, über dem die zahlreichen lilaroten Blüten stehen.		
plumarius 'Ochrid'		V-VI 20/20 2,50
Gartenfund vom Ochridsee in Makedonien. Weiß, einfach, duftend, eine richtige Federnelke!		

DODECATHEON - Götterblume -

pauciflorum 'Däumling'	V-VI 10/15	4,00
-------------------------------	------------	-------------

Die derzeit wohl beste Sorte, ausgelesen von Eugen Schleipfer. Reichblühend, magentarot, nieder!

DORYCNIUM

- Backenkleee -

hirsutum

NEU V-VI 50/40 4,00

Ein Zwergstrauch für trockene und sonnige Stellen im Steingarten, blüht sehr hübsch rosa.

DRABA

- Hungerblüchen -

Liebenswerte Kleinstauden, die in keinem Alpinum fehlen dürfen. Reine Felsbesiedler in voller Sonne.

aizoides var. bakerii

III-IV 10/5 2,50

Gelbblühende, sehr großblütige Variante aus den Ostalpen. Nur wenig verbreitet!

rigida var. imbricata

Fast wie Moos, ganz dichte Pölsterchen, hellgelb

III-IV 10/5 3,50

EPHEDRA

- Meerträubel -

Eine uralte, schachtelhalmähnliche Pflanzengattung. Viele der kaum angebotenen Arten halten eingewachsen große Dürre aus. Schön zu winterharten Kakteen und anderen Sukkulenten, aber auch in herkömmlichen Steingärten in voller Sonne. Auffallend auch der rote oder orange Beerenschmuck vieler Arten. Die Blüten dieser interessanten Pflanzen sind unbedeutend.

equisetina

Halbhohe Art, lockerer Wuchs.

Außer E.minima alle NEU 50/40

4,00

gerardiana

Dies halbhohe Art wächst dicht und ist schon länger in Kultur.

50/30

3,50

gigantea

Benötigt viel Raum, um zur Geltung zu kommen.

50/80

4,00

minima

Orangerote Beeren im Sommer.

20/15

3,50

ERODIUM

- Reiherschnabel -

Reichblühende und unkomplizierte Stauden für jeden Steingarten, wenn sie magere Böden vorfinden.

chrysanthum

VI-VIII 20/15 2,50

Auf trockenen Plätzen reichblühend mit blaßcremefarbenen Blüten, rosa Staubgefäße.

'County Park'

VI-VIII 30/15 2,50

Eine Sorte von Graham Hutchins, Besitzer von County Park Nursery in England. Lila.

x hybridum (E.manescavii x E.daucoides)

VI-VII 40/40 2,50

Hier besitzen wir eine wunderbare Pflanze für unterschiedlichste Verwendungsmöglichkeiten.

Sie besticht durch ihre extrem lange Blütezeit. Eine alte Sorte von Sündermann mit rosalila Blüten.

x kolbianum 'Natasha'

V-VIII 20/15 2,50

Ein Dauerblüher mit grauem Blatt und weißlichen Blüten, die dunkellila geadert sind.

FIBIGIA

- Fibigie -

triquetra

V-VI 15/1 4,00

Seltene und begehrte Kleinstaude aus Dalmatien mit gelben Kreuzblüten über grauen Blättern, für sehr trockene Standorte im regengeschützten Teil des Steingartens oder Alpinenhaus.

GAZANIA

- Gazanie -

linearis

VI-X 30/20 3,00

Der sonnigste Standort ist gerade gut genug! In Verbindung mit Yucca und winterharten Kakteen sehr außergewöhnlich. Unbedingt ein lockerer, lehmig-sandiger Boden. Gelb.

GENTIANA

- Enzian -

Herbstenzian:

Prächtige Enziansorten für Silikatböden im Alpengarten und Moorbeet, die mit der Zeit richtige Teppiche

bilden. Sonne bis Halbschatten, nicht zu trockene, eher anmoorige Böden. Die untenstehenden Sorten sind

allerdings wesentlich toleranter als man annimmt, aber Bodenstruktur und Ernährung müssen stimmen! (11cm-Container)

'Oha'

Ein tiefes Blau, das sich auch von anderen Sorten abhebt. Von Schleipfer.

IX-XI 40/10 5,00

'Pilatusgeist'

Problemlose, reichblühende Sorte mit azurblauen Blüten.

VIII-X 30/10 5,00

'Weißer Traum'

Ist eine der wenigen guten weißen Sorten.

IX-X 30/10 5,00

GLOBULARIA

- Kugelblume -

cordifolia 'Alba'

NEU V-VII 30/10 3,50

Die dichten, immergrünen Teppiche dieses kleinen Spalierstrauches sind auffällig. Weiße Kugelblüten.

HABERLEA

- Rhodopenrächer -

Diese winterharte Verwandte unseres Usambaraveilchens möchte senkrechte Kalkfelsfugen an Nord- oder Ostseiten. Einmal eingewachsen erfreuen sie uns fast ein ganzes Leben lang! Die Heimat ist Bulgarien.

rhodopensis	ist die bekannte Art mit den lila Blüten, die einen gelblichen Schlund besitzen	IV-VI, 20/10	5,00
<u>HAPLOCARPHA</u>	- Asteraceae -		
rueppellii		VI-VII, 10/10	2,50
	Dies ist eine der ganz wenigen winterharten Alpinen aus den Hochgebirgslagen Afrikas. Ausläuferbildend, Blattrosetten, d-gelbe Bl. Leider selten angeboten! Sonne bis HSch, frischer Boden.		
<u>HELICHRYSUM</u>	- Strohblume –		
	Eine sehr arten- und formenreiche Gattung, die in allen Erdteilen vorkommen. Interessant sind für uns insbesondere die alpinen Arten, sowie die graublättrigen Strohblumen für Kiesgärten und Steppenheiden.		
bellum	Interessante Blätter, die eine olivgrüne Farbe haben und rinnenförmig gefurcht sind. Ockergelbe Blüten. Vielseitig verwendbare Strohblume, die Hauptsache ist, man hält sie trocken genug.	VI-VII, 20/20	3,00
depressum	Ganz flaches, silbriges Pösterchen, weißen Sternchenblüten an den Triebenden. Vor Nässe schützen.	VI-VII, 20/3	4,00
plicatum	(ex Ulu Dagh, Türkei)	VI-VIII 20/10	3,00
	Auch diese silbergraublättrige Polsterstaude duftet nach Liebstöckel. Reichblühende gelbe Auslese.		
<u>HYMENOXIS</u>	- Goldknöpfchen –		
scaposa	Eine anspruchslose Kleinstauden aus den Bergen der Rocky Mountains mit goldgelben Scheiben. Sonne.	V-VI, 30/15	3,50
<u>INULA</u>	- Alant -		
rhizocephala	Diese zweijährige, rosettenbildende Art ist etwas ganz Besonderes! Die gelben Blüten sitzen zwischen den Blättern. Der beste Platz findet sich im sonnigen Teil eines jeden Steingartens.	V-VI 20/05	3,50
<u>JOVIBARBA</u>	- Jupiterbart -		
heuffelii	Von dieser Art sind die unterschiedlichsten Farbschattierungen zu haben. In der Gärtnerei sind rund 15 Namenssorten vorhanden, von Grünen bis Schokoladenbraunen, die alle durch Teilung vermehrt werden. Im Gegensatz zu den Hauswurzeln gestaltet sich die Vermehrung eher mühsam und unergiebig, daher auch der höhere Preis!	NEU VI-VII 30/05	4,00
Benelux	Deebra	Orion	Mystique
Belcore	Fandango	Pakus	alle
Cokor	Geronimo	Schwarzer Peter	
Crispine	Henry Correvon	Sundancer	
			VI-VII 30/10 4,00
<u>LAGOTIS</u>	- Veronicaceae –		
stolonifera	Ausläuferbildende, blaublühende Kleinstauden vom Pontischen Gebirge. Sonne bis Halbschatten.	V-VI 50/10	2,50
<u>LEONTOPODIUM</u>	- Edelweiß –		
	Von dieser beliebten Alpenstaude gibt es inzwischen genug Auslesen, die auch im Tiefland attraktiv aussehen und nicht unansehnlich werden. Trockener Standort im Kalkalpinum oder Trog.		
alpinum 'Stella Bavarica'	Eine sehr großblumige Sorte von Eugen Schleipfer, Augsburg. Sie ist leider immer öfters unter falschem Namen im Umlauf, da sich so die Konkurrenten kurzfristige Vorteile erhoffen.	V-VI 30/20	4,00
japonicum	Diese Art sieht der vorigen sehr ähnlich, besitzt jedoch länger Blütenstängel.	V-VI 30/40	4,00
<u>LEPTINELLA</u>	- Fiederpolster -		
squalida 'Platt's Black'	Eine dunkelblättrige Ausgabe der sonst olivgrünen Form.	V-VII 40/02	2,50
<u>LEUCOJUM</u>	- Herbst-Knotenblume –		
autumnale		VIII-IX 10/10	4,00

Liebliche Zwiebelpflanze aus den Bergen Portugals. Die kleinen, weißen Blüten erscheinen vor den pfriemartigen Blättern. Sonnige, trockene Lagen im Steingarten. Zieht über den Sommer ein.				
nicaense			NEU IV-V 05/10	4,00
Weiße Blüten mit grünlichem Anflug. Empfindliche, aber sehr schöne Art. Sommertrocken.				
MARRUBIUM		- Andorn –		
'All Hallow's Green'			VII-VIII 40/20	3,50
Olivgrüne, runde Blätter, eine sehr dekorative Blattpflanze für den trockenen Garten.				
peregrinum (LN Biokovo-Gebirge)			VIII-IX 40/20	3,50
Diese Art besitzt silbriggraue Blätter, die weißen Blüten sitzen in Quirlen.				
Marrubium, Fortsetzung:				
supinum			V-VII 40/10	3,50
Hier zieren besonders die wolligen Blätter, die an Mäuseohren erinnern! Trockenm sonnig!				
vulgare			VII-IX 40/50	3,50
Eine Staude, deren Zierwert in ihrem silbrig bizarrem Austrieb liegt.				
MINUARTIA		- Miere –		
Dichtwachsene, frischgrüne und harte Polsterpflanzen gehören sozusagen als "Würze" in jedes Alpinum ! Alle Minuartien eignen sich hierfür vorzüglich, wenn sie viel Sonne bekommen.				
parnassica	Kugelrunde Pölsterchen mit weißen Sternchen.		V-VI 20/02	2,50
stellata	Die Blättchen sind spatelförmig und stechen leicht		V-VI 20/05	2,50
MOLTKIA		- Moltkie –		
doerflerii			NEU VI-VII 50/30	4,00
Diese Art erinnert mit ihren blauen Blüten an einen Waldphlox. Wird im Alter wunderschön. Trocken und sonnig!				
MUEHLENBECKIA				
axillaris 'Nana'			V-VII 40/01	3,50
Zwergform des bekannten bodendeckenden Strauches. Braune Blättchen, winzige weiße Blüten.				
NARCISSUS		- Narzisse -		
bulbocodium		- Reifrocknarzisse –	IV-V 20/10	3,50
Bildet kleine Horste mit allerliebsten, reifrockähnlichen, goldgelben Blüten. Sonne, relativ trocken.				
tazetta 'Pleniflorus'		- Tazette -	NEU IV-VI 20/30	4,00
Hier die sehr seltene, gefülltblühende Wildart. Benötigt einige Zeit zur vollen Entwicklung.				
NABLONIUM		- Rosaceae -		
calycoroides			VI-VII 20/05	3,50
Wenig kultivierte Polsterstaude aus den Bergen Tasmaniens. Die gelben Blütchen erinnern an Stachelnüsschen und haben eine ähnliche Bedornung. Etwas Winterschutz bei Barfrösten.				
ORIGANUM		- Dost –		
laevigatum			VI-VIII 20/30	3,50
Die echte und reine Art, mit lila Blütchen und schmalen, grauen Blättchen. Trocken.				
vulgare 'Faltertreff'			VII-IX 30/30	2,50
Eigentlich ein ganz gewöhnlicher Majoran mit dicken, hellrosa Blütendolden! Diese sind zur Blütezeit dicht besetzt mit Schwärmen von Faltern aller Art, daher der Name! Von Klaus Oetjen selektiert.				
vulgare 'Thumble's Variety'			VII-VIII 30/20	2,50
Der Austrieb dieser Sorte ist leuchtendgelb, daher kann sie gut als Einfassungspflanze benützt werden.				
Bald zurückschneiden, damit die Horste bis in den Herbst schön bleiben. Leichter Schatten!				
'Rosenkuppel'			VII-VIII 30/40	2,50
Eine unter den ganzen hohen Sorten trotzdem herausragende Sorte, einstmals von Karl Heinz Marx ausgelesen. Dicke, rosarote Blütenkuppeln. Ebenfalls eine gute Beetstaude zwischen Iris!				
OROSTACHYS		- Nabelwurz –		
Sehr robuste, kälteunempfindliche Sukkulente aus Zentralasien. Ergänzend zu Semperviven.				
spinus	Mit grauen Rosetten und gelblichen Blüten		V-VII 10/15	3,00
spinus 'Minutum'	Allerkleinste Rosetten, selten in Kultur.		V-VII 05/02	3,00

spinus ex Altai	Deren Blütschäfte sollen bis zu 40 cm hoch werden!	V-VII 20/40	3,00
<u>OXALIS</u> - Sauerklee –			
Eine sehr große Gattung, von der viele Arten aus der Neuen Welt kommen. Dementsprechend vielfältig sind auch deren Verwendungsmöglichkeiten oder Ansprüche an Boden und Licht.			
depressa	Diese Art treibt spät aus und besitzt rosa Blüten, die eine gelbe Mitte aufweisen.	V-VI 30/05	3,50
'Jone Hecker'	Eine der schönsten Sorten! Violett geäderte, große Blüten, graue Blättchen. Trocken, sonnig.	V-VII 15/03	3,50
'Ute'	Eine Sorte von Gerd Stopp, Chemnitz. Sie hat sehr große, rosa Blüten, die geädert sind.	VI-VII 10/5	3,50
Oxalis oregana var. smalliana	Ein "Schmankerl" aus der Pazific-Region Nordamerikas. Diese langsamwachsende Waldstaude kann man auch an eine Ost- oder Nordseite des Steingartens pflanzen. Tiefrosapurpur.	VI-VIII 30/10	3,50
<u>OZOTHAMNUS</u> - Strauchstrohblume -			
selago var. tumidus	Ein Zwergstrauch aus Neuseeland, die an ostseitigen Stellen im Alpinum gedeiht. Gelbblühend. Die Zweiglein ähneln einer silbrigen Koralle. Im rauen Klima besser Alpinenhauskultur!	XY V-VI 30/20	5,00
<u>PAEDEROTA</u> - Mänderle –			
bonarota	Tiefblaue, hängende Ehrenpreisblüten, die Blättchen sind gekerbt. Typischer Endemit aus Südtirol.	VII-VIII 20/10	4,00
lutea	Wächst wie vorige Art zwischen senkrechten Steinen und Felsen. Lockere, gelbe Blütentrauben.	VII-VIII 20/10	4,00
<u>PARONYCHIA</u> - Mauermiere –			
dichotoma	Eine äußerst bizarre Neueinführung, deren Ursprung in Dalmatien liegt. Durch den kugligen Wuchs und die gelben, dünnen Triebe sehr ansprechend. Sehr trockene Kies- und Steingärten.	NEU VI-VIII 30/15	3,50
kapela 'Binsted Gold'	Besonders im Winterhalbjahr belebt diese Polsterstaude mit ihrer goldgelben Blattfarbe! Halbschatten.	VI-VIII, 40/2	2,20
<u>PENSTEMON</u> - Bartfaden -			
pinifolius	Die orangefarbenen Röhrenblüten dieses Bartfadens erscheinen an sonnigen Plätzen sehr zahlreich. Wie alle Seingartenbartfäden möchte auch dieser mineralische Böden in voller Sonne.	VI-VIII, 30/30	3,00
pulchellus hort.	Robuste und anspruchlose Art mit azurblauen Blüten. Für Steingärten und Tröge. Mattenbildend.	VI-VII, 30/15	3,00
'Roy Davidson'	Zur Blütezeit ein außergewöhnlicher Bartfaden! Die hellrosa Blüten erscheinen zahlreich. Ein prima Pflanzengruß von den "Kustermännern" aus Niedergründau!	VI-VII, 30/15	3,00
<u>PETROPHYTON</u> - Rosaceae -			
cinerascens	Zwergige Pflanze aus den Cascade Mountains der USA. Weiße Blütenstände, graue Blättchen.	VII-VIII 15/15	3,50
<u>PHYLA</u> - Verbenaceae -			
nodiflora	Ein mattenbildender Dauerblüher mit kleinen, rosa Blüten. Halbschatten.	VI-IX 50/03	3,00
<u>PLEIONE</u> - Tibetorchidee –			
Diese kleinen Erdorchideen vom Himalaya, Tibet, Yunnan und anderen Gegenden Asiens sind zur Blütezeit entzückend! Von den rund 15 Arten kann man nur Pleione limprichtii als völlig winterhart bezeichnen.			
limprichtii	Diese Art besitzt leuchtend lilarosa Blüten, die gefranste Lippenränder besitzt. Sehr leicht zu halten.	1Pseudobulbe IV-VI 15/10	3,00 10,00
Unter laubabwerfenden Bäumen in Humusnestern: Frühjahr hell, im Sommer tiefen Schatten.			(5 Bulben/Topf)
<u>POTENTILLA</u> - Fingerkraut –			
nitida	- Dolomiten-Fingerkraut -	V-VIII 30/03	3,50

Diese endemische Art aus Südtirol besitzt hellrosa Blüten. Volle Sonne oder auch ostseitig.
nitida 'Rubra'

V-VIII 30/03 **3,50**

Diese Form hat eine ausgeprägte, rosarote Blütenfarbe. Am Mte. Baldo gesammelt. Langsamwachsend.

PRIMULA

- Primel -

Große Pflanzengattung mit jede Menge liebenswerter "Schmankerl". Die meisten der alpinen Primeln schätzen einen eher absonnigen bis halbschattigen Standort im Steingarten. Alle möchten sie eher mineralischen Boden, entweder Kalk oder Silikat.

Alpine Primeln (Sekt. Auriculastrum)

Diese ganze Primelschar führte immer ein Schattendasein, da Unverständnis zu keiner weiteren Verbreitung führte. Dabei sind sie nicht nur ganz entzückend, sondern die meisten ausgesprochen anspruchslos, wenn sie alle paar Jahre verpflanzt werden.

allionii 'Clarence Elliott'		IV-V	10/05	4,00
Leuchtend rotviolette Blüten. Absonnigen Standort. Kalk.				
allionii 'Peggy Wilson'		IV-V	10/05	4,00
Dunkelrote, kleine Blüten, die in großer Zahl erscheinen.				
allionii 'Alba' x hirsuta 'Nivea'	NEU	IV-V	10/05	4,50
Weiß blühende Rarität, etwas nässeempfindlich. (Neutral)				
allionii x hirsuta	NEU	IV-V	15/05	4,00
Wüchsige Hybride mit lilarosa Blüten.				
x arctotis	NEU	IV-V	15/05	4,00
Purpurlila, sehr blühwillig! Neutral bis kalkhaltig. (Neutral)				
x arctotis x marginata 'Wockei'	NEU	IV-V	15/05	4,50
In Kultur entstandene Besonderheit mit purpurnen Blüten.				
auricula		IV-V	10/10	4,00
Der echte Alpenaurikel, hier in einer besonders schönen Selektion, die weiß bemehlte Blätter besitzt. Zwischen Kalksteinen im Steingarten fühlt sie sich besonders wohl, kann auch sonnig sein!				
x floerkeana (P. glutinosa x P. minima)		IV-V	05/05	4,50
Leider blüht dieser seltene Wildbastard sehr schlecht! Lilarot. Silikatboden.				
glaucescens x minima	NEU	IV-V	10/05	4,50
Kleine, dunkelgrün glänzende Rosettchen, die leicht gezähnt sind. Lilarote, sitzende Blüten. Silikat.				
x heerii (P. hirsuta x P. integrifolia)		IV-V	15/03	4,50
Silikatprimel mit tief lilaroten Blüten. In Kultur eher Halbschatten, aber leicht blühend!				
x intermedia (P. clusiana x P. minima)	NEU XY	IV-V	10/05	4,50
Eine wüchsige Alpenprimel mit roten Blüten, stammt ursprünglich aus den Ostalpen. Neutral.				
x juribella (P. minima x P. tyrolensis)		IV-V	10/05	4,50
Bildet dichte Polster und blüht lilarot. Neutral bis schwach sauer. Wunderschöne Primel!				
x loiseleurii 'Lismore Yellow'		IV-V	10/10	4,50
Hellgelbe Primel, die an jeder halbschattigen Seite des Alpinums willig blüht.				
marginata 'Adrian Evans'	NEU	IV-V	10/10	4,50
Tief lilarote Blüten, sehr blühwillig! Möchte wie alle P. marginata Kalk und kann mehr Sonne vertragen.				
marginata 'Crenata'	NEU	IV-V	20/15	4,50
Diese Auslese kennt man durch die stark gezähnten Blättern leicht heraus. Helllila Blüten.				
marginata 'Drake's Form'		IV-V	20/10	4,50
Schöne Blätter, reichblühende, blaue Selektion.				
marginata 'Janet'	NEU	IV-V	20/10	4,50
Violettblaue Blüten, sehr reichblühend. Grüne, gezähnte Blätter.				
marginata 'Kesselring'		IV-V	20/15	4,50
Besitzt grau bemehlte Blätter. Blaue Blüten.				
marginata 'Marven'	NEU	IV-V	20/10	4,50
Sehr attraktive und reichblühende, tintenblaue Sorte, die grüne Blätter besitzt.				
marginata 'Mauve Mist'	NEU	IV-V	20/10	4,50
Graublau Blüten, eine besondere Blütenfarbe.				
marginata 'Prichards Variety'	NEU	IV-VI	20/10	4,00
Reichblühende, violette Sorte der Seealpenprimel. Gezähnte und bemehlte Blätter.				
minima		IV-V	20/03	4,00

Das kleinste Alpenprimelchen, das „Habmichlieb“ des Riesengebirges! Torfreiche, steinige Stellen.			
minima x kitaibelii	IV-V	10/10	4,50
Seltene, künstlich erzeugte Hybride. Wächst gut, bei uns leider in manchen Jahren etwas blühfaul.			
x vochinensis (Primula minima x P. wulfeniana)	IV-V	40/05	4,50
Ein Naturbastard mit lila Blüten, der sehr gut wächst.			

Show-Aurikeln

Diese Primeln werden auch bei uns wieder zunehmend beliebt. Hierbei handelt es sich um Pflanzen, die schon seit Jahrhunderten gesammelt und gezüchtet wurden, damals in Wien, in Belgien und bis heute in Großbritannien. Die meisten Sorten wachsen nur sehr langsam, werden aber in sogenannten Aurikeltöpfen jedes Jahr prächtiger. Sie werden alle ausschließlich durch Ableger vermehrt. Eine wahre Sammelleidenschaft kann entstehen, es gibt Hunderte von Sorten! Wir bieten Ihnen in unserer Gärtnerei auch typische Aurikeltöpfe an, welche handgedreht wurden und wie geschaffen für ein Aurikeltheater sind. Ein lichter Halbschatten, durchlässige Erdmischung. Über Winter trockener und geschützt aufstellen.

'Adrian'	Exzellente Sorte mit tief purpurblauen Blüten. Weißes Zentrum. Früh!	NEU	IV-V	20/20	4,50
'Alice Haysom'	Leuchtend rote Showauricula mit reinweißem Auge				4,50
'Arundell'	Violettrot mit weißen Streifen und dünnem, grünem Ring.	NEU			5,00
'Basuto'	Karmesinpink mit gelbem Auge				5,00
'Blue Velvet'	Dunkelsamtblau				5,00
'Broadwell Gold'	Auffällige Sorte mit goldgelben Blüten, die weiß geäugt sind. Gartenaurikel.				4,50
'Brownie'	Rostbraune, tief gefüllte Sorte				5,00
'Camelot'	Dunkelvioletrot, tief gefüllt. Sehr rar und langsam wachsend!				8,00
'Chelsea Girl'	Blau gefüllt, große Blüten				5,00
'Chorister'	Maisgelb, großblumig				5,00
'Dale's Red'	Tiefes Rot mit weißem Auge.	NEU			6,00
'Devon Cream'	Helles Gelb, tief gefüllt. Begehrte, langsam wachsende Sorte.				8,00
'Fred Booley'	Dunkelrote, tief gefüllte Sorte, blühwillig.	NEU			5,00
'Gizabroon'	Grau bemehltes Blatt, dunkelsamtrot mit weißem Auge.	NEU			5,00
'Golden Splendour'	Große, maisgelb gefüllte Blüten.				5,00
'Hemswell Blush'	Pfirsich bis hellkirschfarben				5,00
'Hinton Admiral'	Dunkelbraunrot, weißes Auge, dünner, weißer Rand				5,00
'Hinton Fields'	Grüngelb, grün gerandet, weißer Ring.				5,00
'Greta'	Grün-bordeaux, grün gerandet				5,00
'Merlin Stripe'	Hellgrüne und rote Streifen	NEU			6,00
'Monk'	Grau mit gelb	NEU			6,00
'Piers Telford'	Orangebraun, gelbe Mitte. Eine der besten Sorten für den Anfänger!				5,00
'Rachel Kinnen'	Violett mit blau	NEU			5,00
'Rajah'	Scharlachrot mit grünem Rand, weißer Schlund	NEU			6,00
'Sirius'	Fantastische Sorte mit goldgelbem Zentrum und cremefarbene Rand	NEU			4,50
'Sword'	Grün-Gelb-Schwarz, gefüllt				6,00
'Suzannah'	Altrosa, gefüllt				6,00
'Tomboy'	Sehr großblumige, gelbe Sorte mit großem, weißem Zentrum.				6,00
'Vulcan'	Samtiges Dunkelrot, goldgelber Ring				5,00
'Walton Heath'	Hellviolett, gefüllt. Ist eine der wüchsigen, gefülltblühenden Sorten.				6,00

Sonstige Primeln anderer Sektionen:

modesta 'Flore Plena'	V-VI	10/15	3,50
Tiefgefüllte, lilarosa Blütchen, die auf einer kleinen Rispe dicht nebeneinander sitzen. Schatten.			
vulgaris 'Lilacina Flore Plena'	NEU	V-VI (IX)	20/15 3,50
Hier haben wir eine dicht gefüllte Kissenprimel mit helllila Blüten vor uns. Diese Sorten sind schon eine halbe Ewigkeit in Kultur. Man sollte sie alle paar Jahre umsetzen, um sie im Wuchs zu behalten. Halbschatten, Humus!			

Japanprimeln (Primula sieboldii)

Diese zählen streng genommen nicht zu den Alpenpflanzen, sondern sind reine Waldstauden. Wir haben sie der Vollständigkeit halber hier mit dazugenommen, so bleibt die Übersicht gewahrt. Von den Japanprimeln existieren eine Unzahl an Sorten. Wir halten eine kleine, aber bewährte Auswahl für Sie bereit. Sie sind anspruchslos und verlangen einen lehmig-humosen Boden in halbschattiger Lage. Mit der Zeit bilden die einzelnen Sorten größere Horste, die zur Blütezeit sehr ansprechend sind!

'Blazing Star'	Rot, leicht gefranste Blüten	alle NEU	V-VI	30/20	3,50
'Benedikt'	Rot, kleines, weißes Auge				
'Hamanono Kasane'	Weiß, gefranste Blüten				
'Kozakura Genyi'	Helllila, gefranste Blüten				
'Matsu Noyu'	Kleinblumig, weiße, eingeschnittene Blüten				
'Rubra Grandiflora'	Rot, großblumig				
'The Good Doer'	Vorderseite weiß, Rückseite helllila				
'Tutsuta Hime'	Weiß, eingeschittene Blütenblätter				
'Westport'	Rot, leicht gefranst				

PTEROCEPHALUS - Teppich-Skabiose -
depressus (ex Tizi N'Test, MC) VI-VIII 40/03 **4,00**
 Die dichten Polster schmücken sich mit hellrosa Blüten. Von mir in Marokko gesammelt. Trocken, sonnig.

PULSATILLA - Kuhschelle –
grandis IV-V 30/40 **3,50**
 Die wohl großblumigste europäische Art. Hellblaue, nickende Glocken. Kalk, Sonne.
montana IV-V 30/40 **3,50**
 Eine selten kultivierte Wildart aus Südosteuropa. Kleine, dunkelviolette Blüten. Trocken, Kalk.
pratensis ssp. nigricans IV-V 30/40 **3,50**
 Ganz ähnlich voriger, jedoch mit mehr nickenden, geschlossenen, fast schwarzen Blüten. Kalk.
vulgaris-Hybride 'Rosa Auslese' NEU IV-V 30/30 **3,50**
 Großblumige Gartensorte mit lebhaften rosa Blüten, die in ihrer Intensität schwanken.

RAMONDA - Felsenteller –
 Ein bekanntes Tertiärrelikt vom Balkan und den Pyrenäen, problemlos in absonnigen Felsspalten gedeihend.
 Langsamwachsend, kann jedoch an geeigneter Stelle sehr alt werden. Ein echter Klassiker! Kalkreicher Rohhumus.
myconii VI-VII 15/15 **5,00**
 Die hellblauen Blüten entspringen den flachen, behaarten Rosetten.

RANUNCULUS - Hahnenfuß -
calandrinoides IV-VI 20/10 **8,00**
 Begehrte Art aus dem Mittleren Atlas Marokkos. In lehmig-sandigem Boden, oberseits Kalkschotter.
 Volle Sonne, im Sommer nach Möglichkeit trocken. Schmale, graue Blätter, die großen Blüten sind rosa.
montanus 'Miss Austria' IV-V 15/10 **4,00**
 Eine Auslese von Herrn Röllich, mit der Bitte an mich, diese so zu taufen! Gelbe, gefüllte Blüten.
spec. Tien Shan IV-V 10/10 **3,50**
 Diese anspruchslose Art ist noch nicht bestimmt. Sie bringt kleine, flache, goldgelbe Blüten hervor. Sonne.

RAOULIA - Schafsteppich –
 Nahezu ein Inbegriff der neuseeländischen Alpenflora! An optimalen Standorten können diese Teppichbildner ähnlich unserer Silene acaulis große Polster bilden. Leichten Winterschutz durch etwas Reisig.
australis VI-VII 30/01 **3,50**
 Verbreitetste Art mit silbergrauem Polster und hellgelben Blüten. Ostseitig pflanzen.
hookerii VI-VII 30/02 **3,50**
 Diese ist die attraktivste der silberrosetigen Arten, ist jedoch etwas schutzbedürftig.
lutescens VI-VII 30/01 **3,50**
 Wohl die feinste der Schafsteppicharten, besitzt winzige, gelbe Blütchen! Dichte, graue Polster.

RHODIOLA - Crassulaceae –
primuloides var. pachyclados (früher Sedum pachyclados) VI-VII 30/10 **2,50**
 Die graublauen Stängel- und Blattfarbe dieser Art aus dem Hochland Irans bringt lebhaft Kontraste
trollii VI-VII 10/5 **2,50**
 Neueinführung aus Nordpakistan, weiße Blütchen auf kleinen, gelblichgrünen Rosettchen.

RUSCHIA - Aizoaceae –
putterilii NEU VI-VIII 50/10 **3,50**
 Eine relativ unbekannt Gattung beschert uns diese langlebige, rot blühende Art aus den Drakensbergen Südafrikas.
 Trockener und sonniger Standort, sowie mineralischer Boden sorgen für ein gutes Gedeihen. Absolut winterhart!

SAPONARIA

- Seifenkraut –

x boissieri

VI-VII 20/10 **3,50**

Seltene Hybride zwischen *S. caespitosa* und *S. ocymoides*. Rosa. Unschwer in jedem Steingarten.

'Fritz Lemperg' (*S. cypria* x *S. sicula* var. *intermedia*)

VII-IX 40/20 **3,50**

Diese karminrosa blühende Sorte wird im Gegensatz zur folgenden nur selten kultiviert. Trocken, sonnig.

'Max Frei' ("")

VII-IX 40/20 **3,50**

Blüht wesentlich früher mit hellrosa Blüten. Benannt nach dem bekannten Schweizer Alpenpflanzengärtner.

sicula var. **intermedia** (*S. hausknechtii*)

NEU VI-IX 50/20 **3,50**

Ein Star unter allen lang blühenden Stauden stellt diese Art aus Albanien dar. Bildet breite Polster mit unzähligen hellrosa Blüten. Nach einem Rückschnitt erfolgt ein neues Blüten, bis spät in den Herbst hinein!

SAUSSUREA

- Alpenscharte -

pseudoalpina

NEU VI-VII 20/20 **3,50**

Diese blau blühende Art wurde in den Bergen des Altai gesammelt. Nicht zu trocken!

SCILLA

- Blauglöckchen -

adlamii

NEU V-VI 20/10 **3,50**

Wunderhübsche Art mit kleinen, hellblauen Blütchen und markant grün-braun gemusterten, lanzettförmigen Blättchen. Ist leider nicht winterhart, eignet sich aber vorzüglich als Unterpflanzung bei Kübelpflanzen.

ligulata var. **ligulata**

NEU V-VI 20/10 **3,50**

Breitblättrige Art mit blauen Blütenköpfen, ähnelt einer kleinen *Sc. peruviana*. Trocken.

scilloides

VII-VIII 30/20 **3,50**

Diese Art sollte viel öfter gepflanzt werden! Ist eine der wenigen rosa blühenden Zwiebelpflanzen, die im Hochsommer blühen. Längliche Rispen, schmale Blätter.

SCLERANTHUS

- Knäuelkraut -

uniflorus

XY V-VI 20/03 **3,50**

Eine der kompaktesten Polsterstauden, die wir kennen! Moosähnliche, olivgrüne Polster, blüht kaum. Ideal wäre Silikatboden und lichter Halbschatten. Sehr dekorativ, besonders ab Herbst.

SCUTELLARIA

- Helmkraut –

orientalis

V-VII 30/10 **3,50**

Viel zu wenig beachtet wird diese Art aus der Türkei. Mit ihren grau behaarten Blättchen eignet sie sich für volle Sonne und trockene Lagen. Goldgelbe Helmblüten, sehr reichblühend!

scordifolia

VI-VIII 50/10 **3,50**

Reizende, tief blaue Art mit schmalen Blüten und kriechendem Wuchs. Für jeden Steingarten.

SEDUM

- Fetthenne –

Vielgestaltige sukkulente Staudengattung. Wir bemühen uns, neuere und in ihrem Aussehen attraktive Sorten in den Handel zu bringen. Ein durchlässiger Boden und volle Sonne ist die Voraussetzung für gutes Gedeihen.

acre ssp. **neglectum** (*S. krajnae*)

VI-VII 40/10 **2,50**

Stärker wachsend, bildet hellgrüne Teppiche. Blüte hellgelb.

acre (ex Grögeles Pass)

VI-VIII 30/05 **2,50**

Findling aus der Natur mit kompaktem Wuchs und schöner, lachsrosa Sommerfarbe. Gelb.

acre **'Yellow Queen'**

VI-VIII 40/05 **2,50**

Zarte und feinere Triebe als **'Aureum'**, bekommt jedoch auch die gelben Triebspitzen.

album **'Indian Summer'**

VI-VII 40/10 **2,50**

Die Polster nehmen zum Herbst eine rotliche Farbe an.

album **'Omalos'**

VI-VIII 40/05 **2,50**

Eine braunrote Form von den Weißen Bergen Westkretas, die sehr trockenen Standort liebt.

cauticola **'Bertram Anderson'**

VII-IX 20/10 **2,50**

Tiefschwarzrotes Blatt, niederliegender Wuchs, rote Blütenkugeln im Herbst. Volle Sonne.

cyaneum **'Sachalin'**

VIII-IX 20/05 **2,50**

Liebenswerte Sorte, die einen ganz kompakten Wuchs besitzt. Graue Blättchen, rosarote Blüten.

dasyphyllum var. **oblongifolium** (ex Tizi N'Tichka, Marokko)

VI-VIII 10/05 **2,50**

Von mir im Hohen Atlas vor vielen Jahren gesammelt. Zarte, graublau Kissen bildend. Die Blüten sind weiß und erscheinen über einen großen Zeitraum

dasyphyllum **'Lilac Mound'**

VI-VII 20/05 **2,50**

Wesentlich zarter, bekommt im Winterhalbjahr eine außergewöhnliche lila Farbe.

hybridum (LN Altai)

VII-VIII 40/05 **2,50**

Im Altaigebirge ist der Samen gesammelt worden, es ist also die echte Art! Teppichbildend.				
obtusilobum		VI-VII	20/05	2,50
Auf niederen Rosetten sitzen weißliche Blüten in Rispen angeordnet. Sehr außergewöhnlich.				
oreganum var tenue		VII-VIII	20/05	2,50
Die sukkulenten Blättchen haben eine metallisch bronze Färbung. Gelbe Blüten, langsam wachsend.				
pallidum (ex Türkei)		VII-VIII	20/03	2,50
Blaugraue Polster, winzige, schmale Blättchen.				
populifolium		V-VII	40/40	3,50
Eine asiatische Art, welche strauchig wächst und hellrosa Blüten besitzt. Problemlos!				
ochroleucum (ex Pindos, Griechenland)		VI-VII	20/05	2,50
Diese sehr kompakte, graublättrige Auslese wurde von Josef Holzbecher verbreitet.				
rupestre 'Angelina'		CK	VI-VIII 30/10	2,50
Entstand vermutlich als Triebmutation in einem Garten in Varazdin/Kroatien. Ich dachte mir damals, dass dieses Teppichsedum mit seiner leuchtenden Farbe etwas für jeden trockenen Garten sein könnte. Inzwischen ist sie weit verbreitet, z.T. in erheblich großen Stückzahlen. In frischem Substrat verfärbt sie sich leuchtendgelb, im Herbst orangerot. Blüht mit wenigen, gelben Rispen, das Hauptaugenmerk liegt aber an den unwahrscheinlich guten Effekten im Garten!				
sarmentosa		VI-VII	50/05	2,50
Bildet lange Triebe und eignet sich daher sehr gut für Trockenmauern und Kiesgärten. Gelb.				
sarmentosum 'Ilina'		VI-VII	50/07	2,50
Bei dieser Auslese färben sich die Triebe dunkelgrün bis bräunlich. Lanzettliche Blättchen.				
spurium 'John Creach'		VII-VIII	50/05	2,50
Die wohl dichteste und am kompaktesten wachsende Sorte des bekannten Teppichsedums. Rosa				
stenopetalum 'Douglasii'		VI-VIII	30/10	2,50
Wächst mit glänzend dunkelgrünen Trieben sehr gedungen, fast kugelig. Gelb.				

SEMPERVIVUM

- Hauswurz, Dachwurz-

Die Hauswurzeln gehören zu jenen Stauden, die wesentlich dazu beigetragen haben, das Pflanzenfieber bei Gartenneulingen zu wecken! Wegen ihrer außerordentlichen Genügsamkeit können sie sogar auf Dächern gedeihen. Reine Wildformen (viele davon erstmalig im Angebot):

altum	Grünlichbraune Rosetten	VI-VII	10	3,50
angustifolium	Kleine, grüne Rosettchen	VI-VII	5	3,50
atlanticum (ex Hoher Atlas, Marokko)	Nur für das Alpenhaus! Apfelgrüne Rosetten, trocken!	VI-VII	15	3,50
atlanticum 'Duhemane'	Wie vorige, jedoch sind die Rosetten dunkler	VI-VII	10	3,50
balsii	Grüne Rosetten mit braunen Blattspitzen	VII-VIII	05	3,50
calcareum 'Giuseppi'	dunkelgrün, flach, rötliche Spitzen	VII-VIII	10	3,50
calcareum ex Seealpen	hellgrüne, ganz flache Rosetten mit rötlichen Spitzen	VII-VIII	10	3,50
cantabricum	ähnlich voriger, doch großrosettiger	VI-VII	10	3,50
cantabricum var. urbronense (Sierra de Demanda)	kleinrosettige Form	VI-VII	07	3,50
caucasicum	grüne Rosetten mit roten Spitzen	VI-VII	10	3,50
charadzeae	Hellgrüne Rosetten	VI-VII	10	3,50
ciliosum var. borisii	Schöne, spinnwebartige Rosetten, gelbe Blüten	VII-VIII	10	3,50
ciliosum (ex Mali Hat, Bulgarien)	Sehr große, besponnene Rosetten, nässeempfindlich	VII-VIII	10	3,50
dinaricum	grüne Rosetten mit roten Spitzen	VI-VII	10	3,50
dalmaticum 'Biokovo'	Vom Sveti Ilja gesammelte Form. Dunkelgrünbraun	VI-VII	10	3,50
dolomiticum	kleine, grüne Rosetten	VI-VII	10	3,50
dzhavachischvilii	Seltenheit aus Dagestan! Graugrüne, behaarte Rosetten	VI-VII	10	5,00
ermaniacum	Grüne Rosetten	VI-VII	15	3,50
erythraeum	flache, graue Rosetten	VI-VII	10	3,50
giuseppii	grau mit rötlichen Spitzen	VI-VII	10	3,50
graecum	bleitblättrig, grün-rötlich	VI-VII	10	3,50
grandiflorum	Westalpine Art mit grünen, bewimperten Rosetten, gelb	VII-VIII	7	3,50
heterophyllum	hellgrün mit roten Spitzen	VII-VIII	10	3,50
ingwersenii	Hellgrüne Rosette, dunkle Spitzen	VI-VII	10	3,50
juvanii	Bildet lange Stolonen, hellgrüne, flache Rosetten.	VI-VII	10	3,50
leucanthum	Hellgraue Rosetten	VI-VII	10	3,50
kindingerii	graue, rundliche Rosetten mit roten Bl.-Spitzen	VI-VII	05	3,50
kosaninii	graugrün	VI-VII	10	3,50
macedonicum	große, grüne Rosetten mit spitzen Blättern	VII-VIII	10	3,50
marmoreum	graugrün	VI-VII	10	3,50

montanum var. grandiflorum	grün, bewimpert	VI-VII	10	3,50
montanum var. montanum	kleine, grüne Rosettchen	VI-VII	05	3,50
montanum var. styriacum	einheimisch in der Steiermark, grün-rötliche Rosetten	VI-VII	05	3,50
nevadense	grünrosettige Art	VI-VII	10	3,50
octopodes var. apetalum	graubraune Rosetten	VI-VIII	10	3,50
ossetiense	graugrün, seltene kaukasische Art	VI-VII	10	3,50
pittonii	Endemische Art der Steiermark, grüne Ros. , rosa	VII-VIII	07	3,50
pumilum 'Elbruz'	Seltene zwergige Art aus dem Kaukasus	VII-VIII	05	3,50
pumilum 'Okol'	Auslese vom Naturstandort, sehr kleine Rosetten	VII-VIII	05	3,50
pumilum var. techensis	Kleine, flache, bräunliche Rosetten	VII-VIII	05	3,50
ruthenicum	graugrün behaarte Rosetten	VI-VII	10	3,50
sarvovskyi	Grünbraune, kleine Rosetten	VI-VII	05	3,50
Sempervivum, Fortsetzung:				
transcausicum	Hellgrüne Rosetten	VII-VIII	10	3,50
vincentei	kleine, graue Rosetten	VI-VII	10	3,50
wulfenii	Gelbblühende Wildart der Ostalpen	VII-VIII	10	3,50
zeleborii	Seltene Wildart mit rötlichen Rosetten	VII-VIII	05	3,50

Sempervivum-Sorten (Es gibt bereits über 4.000 registrierte Sorten!) In letzter Zeit sind Hauswurzeln wieder "modern" geworden. Dem Trend Rechnung tragend haben wir unser Sortiment im Laufe der Jahre mit vielen neueren Züchtungen aufgefrischt. Sie finden ganz besondere Sorten von einigen bekannten Züchtern wie beispielsweise Volkmar Schara, aber auch anderen Spezialisten. Die Erde sollte gut wasserdurchlässig und von sandig-lehmiger Struktur sein. Viele der Zuchtformen haben entgegen den reinen Arten ein höheres Nährstoffbedürfnis und entfalten ihre volle Schönheit erst, wenn ein ausgeglichenes Näh bei trockener Kultur vorhanden ist. Blütezeit bei allen etwa zwischen Juli und August.

	Jede € 2,50	(außer andere Angabe)		
'Ankogel'	Christian Kreß	Dunkelrote Sorte mit feinen Wimpeln. Sämling aus Mallnitz		
'Baby Boo'	Volkmar Schara	Kleine Spinnwebhauswurz, enorm reichblühend! Weiße Bl.		
'Blue Moon'	Edward Skrocki	Fast blaugrün sind die mittelgroßen Rosetten		
'Brand New Havies'	V.Schara	Große Rosetten, hellgelb, rötliche Spitzen, stark!		
'Britta'	Martin Haberer	Olivgrüne Rosetten, sehr attraktive Farbe!		
'Bronco'	M. Haberer	Dunkelbraune, mittelgrüne R, nach innen grün		
'Cancer'	M. Haberer	Rötliche R mit grüner Mitte.		
'Christie'		dunkelrote Rosetten		
'Collage'		Grünbraune Rosetten		
'Collecteur Anchisii'	Gustav van de Steen	mittelgroße, grüne R, braune Spitzen		
'Compte de Congae'	Sandy McPerson	Graue Rosetten		
'Dakota'	M. Haberer	dunkelbraunrot, grüne Mitte		
'Dark Beauty'	T.E. Lewis	glänzende R in dunkelrot, dunkle Spitzen		
'Deep Fire'	E.Skrocki	Dunkelbraunrot		
'Donarrose'	Kayser & Seibert	grüne R mit rötlichen Spitzen		
'Donna Karen'	V. Schara	Glänzende, flache, graurote Rosetten		
'Dr. Fritz Köhlein'	V.Schara	Rot, grüne Spitzen		
'Eisbär'	Volkmar Schara	Große hellgrüne Rosetten, Tectorum-Typ		
'El Toro'	Ford	Warmer Rotton, mittelgroße R		
'Feuersturm'	V. Schara	Rötliche, im Frühjahr leuchtende R	NEU	3,50
'Fuego'	M. Haberer	Rötliche Rosetten, im Frühjahr leuchtend gelbrot		
'Gabriele'		Rötliche R	NEU	3,50
'Gangster'	V.Schara	Dunkle Färbung im Frühjahr	NEU	3,50
'Gay Jester'				
'Goldsternchen'	H. Bäuerlein	Leuchtend gelbe Rosettchen!	NEU	3,50
'Gay Jester'		hellgrüne Rosetten, rote Spitzen		
'Halemaumau'	M. Haberer	Beeindruckende R in grün mit rot		
'Happy Birthday'	M.Haberer	Spinnweb		
'Hermann Näpfel'	V.Schara	Graugrün, braune Spitzen		
'Ipf'	M. Haberer	Braunrot, großrosettig, ausgeprägte Spitzen		
'Isabella'		Hellgrün		
'Issey Miyake'	Volkmar Schara	Ändert ihre Farbe von Rot auf Grün		
'Junimond'	V. Schara	Rötliche Rosetten	NEU	3,50
'Killer'		Schwarzrote Färbung im Frühjahr		
'Kimono'	M. Haberer	Tectorum-Typ, flache, graue R		
'Koko Flanel'	A.Smiths	Bräunlichrot		
'Kobayashi Red'				

'Laura Lee'	S. McPerson	hellgraue R, rötliche Spitzen		
'Limbo'	M. Haberer	graugrüne R, mittelgroß, rötliche Spitzen		
'Lindingen'	Mitchell	graugrüne R, rötliche Spitzen		
'Lott-Lott'	M. Haberer	Dunkelgrüne R, rote Spitzen		
'Lucy Liu'	V. Schara	Glänzendrote, große Rosetten, Spitzensorte!	NEU	3,50
'Manuel'	M. Haberer	Grün mit Braun		
'Mate'		Hellgrüne Rosetten		
'Meelah'	V.Schara	lilarote Rosetten, zum Rande grün		
'Melanie'	M. Haberer	Flache R, d.-rote Spitzen		
'Mignon'	M. Haberer	Olivgrün, ausgeprägte Spitzen		
'Missouri Rose'	Patty Drown'	großbrosettig, graugrün-rötlich		
'Moekerk's Merit'		Große Spinnwebhauswurz		
'Moisha'	V.Schara	Rosarote Rosetten, mittelgroß, gelber Rand.		
'Morgentau'		Grüne R	NEU	3,50
'Mystic'	David Ford	grüne Mitte, hellrote Ränder		
'Nightraven'		Schwarzgraue Sorte, besonders im Fj auffällig	NEU	3,50
'Ohio Burgundy'	E. Skrocky	Herausragende Sorte mit graugrünbraunen, samtige R		
'Olivette'	E. Skrocky	Hellolivgrüne, mittelgroße R		
'Open Sky'		Hellgrün		
'Orange Glow'		Rötliche Orangefärbung		
'Orion'	M. Haberer	Schöne, braunrote R		
'Othello'	Sponnier	großbrosettig, braunrot		
'Pacific Blue Ice'		graurot, grüne Mitte		
'Pacific Dawn'		rötliches Grau		
'Pacific Sparkler'		Dunkelrote Rosetten, die bewimpert sind		
'Pacific Shadows'		weinrote Rosetten		
'Pamir'	M. Haberer	Graugrüne R, spinnwebartige Mitte		
'Pescado'	M. Haberer	tect.-Typ, dunkelgrün, rötliche Spitzen		
'Petpuska'	Gaston Wuyts	dunkelrote R.		
'Plastik'		Grüne R, sieht wie künstlich gegossen aus!	NEU	3,50
'Pilatus'	Eschmann	Dunkelrot, flach, leicht bewimpert.	NEU	3,50
'Pip'		Rötliche R mit längeren Ausläufern.		
'Piri'	M. Haberer	Dunkelrote Rosetten		
'Raspberry Ice'	Colvin	Graurötliche Spinnwebhauswurz		
'Reinhard'	M. Haberer	Dunkelgrüne, flache R, dunkelrote Spitzen		
'Robin'	David Ford	Bewimperte, rötliche R		
'Ronsdorfer Hybride'	Arends	Graubraune R		
'Rothaut'		Rötliche R		
'Rotkugel'	M. Haberer	Graue Spinnweb-Form, rötliche Spitzen		
'Saharasonne'	V.Schara	Gelblich bis ockerfarbige R		
'Saitama'	M. Haberer	Olivgrüne R, rote Spitzen		
'Samoa'	M.Haberer	rötliche R		
'Schneeteppich'		stark weiß besponnene R		
'Seven of Nine'	V. Schara	Großbrosettig, grün mit roten Spitzen		
'Sha' Uri'	V. Schara	Ebenfalls spitzenmäßig! Rotgrün, d.-roter Rand		3,50
'Shirley's Joy'	Nicholas Moore	Spinnweb		
'Snehova Koule'	Otakar Cmiral	Spinnweb		
'Sonnenkälte'		graurot		
'Spätling'	M. Haberer	Graugrüne Rosetten		
'Tambora'	M. Haberer	Rötliche R, grüne Mitte		
'T'Boz'	V.Schara	Dunkelgrüne R, flach, glänzend, rote Spitzen. Super!		
'Tesoro'		Rötliche R, außen grün		
'Technorose'		Rötliche R mit grün		
'Tintinabulum'		Kleine, braunrote R		
'Tristesse'		Dunkelgraurot		
'Twilight Blues'	Nixon	Dunkelgraugrüne, flache Rosetten, rötliche Blattspitzen		
'Ungeheuer'	V. Schara	Diese Sorte ist dunkelrot bis schwarz	NEU	3,50
'Weiße Feder'	M. Haberer	Spinnweb-Hauswurz, schneeweiße Spinnweb-Form		
'Weißes Nest'	M. Haberer	Spinnweb-Form, dichte Haare		
'White Christmas'		Spinnweb		
'White Ladies'		Spinnweb, rötliche Blüten		
'Wolcott's Variety'		graugrün, rötliche Spitzen		

'Wolllaus'		Weiß filzige R
'Xerxes'	V. Schara	Dunkelrote R, die leicht besponnen sind.
'Zannalee'	V. Schara	Leuchtendrötliche, kleine R, spitze Enden. Noch seltene Neuheit
'Zimtstern'		Helle, bräunliche R
'Zulu'	M. Haberer	Dunkelgrünbraune R, Tectorum-Typ

Dachziegel, Donnerwurz und eine Geschichte dazu

Eines schönen Tages kam mir die glorreiche Idee, Hauswurz in farblich ansprechender Kombination auf alten, mobilen Dachziegeln zu setzen, als hätte man einen bewachsenen Ziegel von einem alten Dach nach unten verfrachtet. Einige Steine mit Mauerbinder gegen ein etwaiges Wegschwemmen auf den Dachziegel anbringen, etwas Lehm und Sand, sowie 4 bis 5 schöne Sempervivum – fertig war das mobile Kleinstdach. Auf eine Ausstellung mitnehmen, kam mir der Gedanke, das würde sich sicher gut verkaufen! Also nahm ich etliche bepflanzte Ziegel mit nach Bingerden in Holland und sie wurden von vielen bestaunt und alle fanden ihren künftigen Besitzer. Ein halbes Jahr später fanden das erste Mal die mittlererweile in ganz Österreich bekannten Gartentage in Seitenstetten statt. Dort kamen auch Scharen an Besuchern, auch hier wurden die Ziegeln bestaunt und fotografiert. Doch der Kaufrausch hielt sich in Grenzen man bekam nur zu hören: "Öha, dös is a klass Idee, oba dös kinnma ma selba a mocha!" Und solch regionale Unterschiede können vielfach festgestellt werden, ob es um Geschmack, von Blütenfarben oder Tradition einer gewissen Pflanzengruppe geht!

SIDERITIS

syriaca VI-VII 30/20 **3,00**
Die Blattrosetten erinnern an den Mäusedorn (Marrubium). Gelbliche Blüten. Trocken, volle Sonne

SILENE - Leimkraut –

Nicht nur heikle Pflanzen fordern uns heraus, sondern anspruchslose Dinge bringen uns Freunde! Die Leimkräuter zählen unter den Alpenpflanzen zu den problemlosen Stauden. Sonne – Halbschatten.

acaulis 'Alba' V-VI, 20/5 **3,50**

Weißblühende Form des Stängellosen Leimkrautes. Sandig-humosen Boden.

acaulis 'Floribunda' V-VI, 20/5 **3,50**

Hier ist eine großblumige Form, die auch im Tiefland zuverlässig blüht! Rosa, hellgrüne Polster.

acaulis 'Flore Plena' V-VI, 20/5 **3,50**

Eine gefülltblühende Selektion. Reizende rosa Form, moosartige Poster.

schafta 'Shell Pink' VII-VIII, 20/15 **2,50**

Die Farbe dieser Sorte könnte man als korallenrosa bezeichnen.

SOLDANELLA - Alpenglöckchen, Troddelblume –

Diese liebenswerte Alpenstaude wächst in jedem schattigen Teil des Steingartens in humosem, torfig-sandigem Boden. Als Schneetälchen- und Waldstauden schätzen sie jedoch besonders Frühjahrsfeuchtigkeit, sowie einen kühlen Standort, auch zwischen oder vor zwergigen Rhododendron.

hungarica ssp. hungarica Blau, reichblühend III-IV, 15/5 **4,00**

STERNBERGIA - Sternbergie –

Wie ein herbstblühender Krokus erscheint dem Betrachter diese Zwiebelstaude aus dem Mittelmeerraum! Im Sommer kann der Standort gar nicht trocken genug sein. Lehmig-sandiger Boden in voller Sonne.

lutea dunkelgrüne, grasartige Blätter, große, goldgelbe Blüten. IX-X, 10/15 **4,50**

TANACETUM - Rainfarn –

densum ssp. amanii VI-VII, 50/20 **3,00**

Am Naturstandort in der Zentraltürkei bildet diese dekorative Art prächtige, silbergraue Kissen.

Die einzelnen Blättchen sind ähnlich einer Vogelfeder gefiedert. Trocken, vollsonnig.

TEUCRIUM - Gamander –

Vielgestaltige und wertvolle Gattung aus Europa und den Gebirgen des Mittelmeerraumes und Asiens.

ackermannii VI-VII 20/05 **4,00**

Am richtigen Standort entwickelt sich diese manchmal heikle Art zu reichblühenden Exemplaren. Die kopfigen, lilarosa Blüten befinden sich an den Stängelenden. Volle Sonne, Kalkschotter, trocken.

marrum NEU VI-VIII 20/20 **3,50**

Das Katzenkraut zieht Katzen wahrlich magisch an! Für Stein- und Kiesgärten. Rosa Bl, graue Blättchen.

THYMUS

- Thymian –

Mit Thymian haben wir nicht nur die Möglichkeit, unsere Speisen wesentlich schmackhafter anzurichten, sondern können diese Pflanzen in unterschiedlichster Weise im Garten unterbringen. Um sie dauerhaft zu halten, sollte man einen trockenen und warmen Standort mit durchlässigem Boden wählen. Ein Chaos sind leider die manchmal ungeklärten Namen. Wir möchten das ganze Sortiment im Sichtungsgarten einmal aufpflanzen und vergleichen. Ich glaube, dies wird eine Lebensaufgabe!!

alpinus		VI-VII	25/02	2,50
Ganz dichter Wuchs mit glänzenden Blättchen, kaum blühend. Sonne, trocken.				
serpyllum 'Album'		V-VII	40/03	2,50
Weißblühender, trittfester Teppichthymian. Beliebter Bodendecker für kleine Flächen.				
serpyllum 'Coccineum'		V-VII	40/03	2,50
Dieselbe Art, aber mit scharlachroten Blüten. Dunkelgrüne Polster, im Winter rötlich.				
serpyllum 'Russetings'		VI-VII	30/03	2,50
Sehr dichter Wuchs, manchmal drücken sich die Triebe gegenseitig nach oben. Lilarosa Blüten				
vulgaris 'Compactus'		VI-VII	15/40	2,50
Diese gedrungene Form unseres Gewürzthymian ist viel gartenwürdiger, als allgemein angenommen wird. Schön z.B. als Einfassungspflanze oder in Kiesbeeten.				

TRACHELIUM

- Campanulaceae –

jacquinii ssp. rumelianum

VI-VII, 30/10 **3,50**

Eine Felspflanze aus dem südöstlichen Balkan. Völlig winterhart, sollte jedoch trocken und sonnig stehen, im Alter sehr eindrucksvoll. Blaue büschelige, helllila Blütenköpfe.

VERBASCUM

- Königskerze -

'Letitia' (V. dumulosum x V. spinosum)

VI-VII, 30/20 **4,00**

Diese strauchig wachsende Sorte ist im Freien nur an geschützten Lagen völlig hart. Bedingung für gutes Gedeihen ist ein trockener, nässegeschützter, sonniger Standort. Alpenhaus. Hellgelb.

VERONICA

- Ehrenpreis –

Diese Gattung birgt so manche Überraschung ! Formenreiche Gattung, die von der heiklen Liebhaberpflanze bis zur "Böschungspolsterstaude" alles enthält. Für alle vollsonnige Lagen.

caespitosa		III-IV	10/03	4,00
Ein hochalpines Juwel aus Zentralanatolien mit grauen Blättchen und enzianblauen Blüten. Zur Blütezeit sieht man kein Blattpolster mehr! Schottrigen Boden, guten Wasserabzug, vollsonnige Lage!				
caespitosa 'Alba'		III-IV	10/03	4,00
ist die seltene weißblühende Form				
livanensis		IV-V	20/05	3,50
Rundliche, glattrandige Blättchen, reizende, hellenzianblaue Blüten.				
oltensis		V-VI	10/05	3,50
Die Blättchen sind gekerbt, ganz niedriger Wuchs. Enzianblaue Blüte.				
orientalis ssp. orientalis		IV-VI	20/10	3,50
Die schmallanzettlichen Blättchen ähneln einem kleinen Lavendel. Hellblaue Blüten. Eine halbstrauchige, silbrige Pflanze, die sich nur in trockensten Partien des Steingartens gut bewährt.				
prostrata 'Blauspiegel'		V-VI, 30/10		2,50
Ein dunkelblauer Sämling tauchte bei Anny Bartl auf, einer passionierten Pflanzensammlerin aus Niederösterreich. Ich vermehrte ihn, Fritz Kummert gab den Namen und wir haben mit dieser Sorte wohl die Beste aller blaublühenden Veronica-prostrata-Sorten. Gute Einfassungspflanze, Sonne.				
prostrata 'Mrs Holt'		V-VI	30/15	2,50
Eine lebhaft rosa blühende, schon länger bekannte Auslese des Niederen Ehrenpreises.				
prostrata 'Nana'		IV-VI	20/02	2,50
Diese selten gezogene Form hat einen sehr gedrungenen Wuchs und himmelblaue Blüten.				
thessalica		IV-V	30/05	3,50
Auf einem der 9 Gipfel des Thessalischen Olympos entdeckte ich diese "Geröllhaldenpflanze". Ein echtes Juwel mit schuppenförmig angeordneten Blättchen, übersät mit enzianblauen Blüten. Sonne.				

VITALIANA

- Goldprimel -

primuliflora

III-IV 20/05 **4,00**

Entzückende goldgelbe, primelähnliche Blüten auf nadelig-grauen Blattpolstern. Dieser Typ setzt auch im Tiefland problemlos Blüten an, wenn die Pflanze in mineralischem, kalkhaltigem Boden steht. Sonne.

WULFENIA

- Wulfenie –

Bei dieser Gattung handelt es sich um Tertiärrelikte, die bei uns in jedem Alpinum im Schattenteil in humosen Böden problemlos gedeihen. Im Winter leicht mit Reisig gegen Barfröste decken.

amherstiana		VI-VII 15/10	4,00
Seltenheit aus dem Himalaya, die in saurem Substrat recht gut gedeiht. Die zierlichen Blüten entspringen kleinen Rosetten. Schatten, humosen Boden.			
baldaccii		V-VI 30/20	4,00
Diese blaublühende Art stammt von Albanien. Kultur wie vorige, nur kalkverträglich.			
blechicii var. rohlenae		V-VI 30/20	4,00
Wenig bekannte Unterart aus Montenegro. Reichblühend, horstbildend.			
Wulfenia, Fortsetzung:			
carinthiaca ‘Alba’		VI-VII 30/20	4,00
Die selten kultivierte, reinweiß blühende Form des “Kärntner Kuhtritts“.			
orientalis		V-VII 20/20	4,00
Feine, hellblaue Röhrenblüten, aus dem Taurus stammend.			
x schwarzii (W.hugonis-schraderii) (W. orientalis x W. baldacci)		VI-VII 30/20	4,00
Es war für uns eine große Ehre, als eines schönen Tages einer der großen “Altmeister“ der Alpen, Wilhelm Schacht zu uns kam! Er war es, der diese fantastische, sterile Hybride verbreitet hat, die mit ihren tiefblauen Rispen eine wertvolle Gartenpflanze darstellt! Wie alle Wulfenien schätzt auch sie einen nahrhaften, humosen Boden im lichten Schatten.			

EINIGE SPEZIELLE WEITERFÜHRENDE LITERATUR ÜBER STAUDEN

“Stauden“	Roger Philips/Martyn Rix	Droemer/Knaur
“Die Freiland-Schmuckstauden“	Jelitto/Schacht/Simon	Ulmer-Verlag
Die Stauden und ihre Verwendung	Hansen/Stahl	Ulmer-Verlag
Im grünen Reich der Stauden	Beth Chatto	Ulmer-Verlag
Pflanzen für das Alpinenhaus	Fritz Kummert	Ulmer-Verlag
“Galanthus“	Aaron P.Davies	Timber-Press
“Hosta“	Fritz Köhlein	Ulmer-Verlag
“Geranium“	Dr. Yeo	Ulmer-Verlag
“Geranium“	Coen Jansen	Ulmer-Verlag
“Helleborus“	Graham Rice/Elizabeth Strangman	G&D
“Saxifraga“	Fritz Köhlein	Ulmer-Verlag
“Euphorbias“	Roger Turner	Batsford
“Pulmonarias“	Masha Benneth	Batsford
“Epimediums“	William Stearn	R.B.Kew
“The Genus Cypripedium“	Philipp Cribb	Timber Press
“Trilliums“	Frederick u.Roberta Case	Timber Press
“Phlox“	Hermann Fuchs	Ulmer-Verlag
Enzyklopaedia of Alpine Plants 1+2	Alpine Garden Society	Pershire
“Ornamental Grasses“	Michael King/Piet Oudolf	Dumont
“Ornamental Grasses“	Rick Darke	Timber Press
Agave, Yucca and Related Plants		Timber Press
“Gartenpraxis“	Verlag Eugen Ulmer, Wollgrasweg 41, D-Stuttgart/Hohenheim	
(monatlich erscheinende Zeitschrift mit vielen Stauden- und Staudenverwendungsartikeln) ~ € 6,50		

Vielleicht werden Sie einmal Mitglied in eine der folgenden Vereinigungen:

Gesellschaft der Staudenfreunde e.V.

Vierteljährlich erscheinende Zeitschrift (Jahresbeitrag € 30,00)
(mit vielen Regional- und Fachgruppen, inkl. Samentauschaktion)
Geschäftsstelle: Evi Roth, Neubergerstr.11, D – 77955 Ettenheim

Österreichische Gartenbau-Gesellschaft (ÖGG)

Monatsheft Garten/Haus (Jahresbeitrag € 40,00)
Parkring 12 A-1010 Wien
(mit den Regionalgruppen Steiermark und Oberösterreich, viele Treffen zu Vorträgen und in Gärten)

Mitglieder erhalten bei uns bei Vorzeigen der Grün Card 10 % Rabatt!!

Gartenbotanische Vereinigung

Für alle fortgeschrittenen Laien und Gärtner, die eine botanische Ader besitzen
(Jährliche Treffen, halbjährliche Schriften)

Karl Heinz Neuwirth, Zierenbergstr.120

D – 31137 Hildesheim

Mitgliedsbeitrag € 20,00